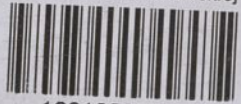


Biblioteka Główna i OINT  
Politechniki Wrocławskiej



100100353813

A 405 III



# ATLAS

ZUR

## ZEITSCHRIFT FÜR BAUWESEN.

HERAUSGEGEBEN  
IM  
MINISTERIUM DER ÖFFENTLICHEN ARBEITEN.

BEGUTACHTUNGS-AUSSCHUSS:

Dr.-Ing. DR. H. ZIMMERMANN,  
WIRKL. GEHEIMER OBERBAURAT A. D.

O. HOSSFELD,  
GEHEIMER OBERBAURAT.

Dr.-Ing. L. SYMPHER,  
GEHEIMER OBERBAURAT.

SCHRIFTFLEITER:

OTTO SARRAZIN UND FRIEDRICH SCHULTZE.

JAHRGANG LXII.



1911.2406

BERLIN 1912.  
VERLAG VON WILHELM ERNST u. SOHN  
GROPIUS'SCHE BUCH- UND KUNSTHANDLUNG.  
WILHELMSTRASSE 90.

Alle Rechte vorbehalten.



# I n h a l t

## sämtlicher Kupfertafeln des zweiundsechzigsten Jahrgangs.

Gegenstand	Nr. des Blattes	Gegenstand	Nr. des Blattes
Stadthaus in Berlin. Hauptfront an der Jüdenstraße und Front an der Stralauer Straße . . .	1 u. 2	Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort. Flutüberbauten: Querschnitte, Auflagerknotenpunkt, Obergurtnotenpunkt III, Schwellenträger, Verband zwischen den Schwellenträgern, Bremsträger und Fußweglängsträger, festes und bewegliches Lager, Brückengeländer . . . . .	24
Desgleichen. Keller- und Erdgeschoß, Grundrisse .	3	Desgleichen. Seitliche Stromüberbauten: Auflagerknotenpunkt, Obergurtnotenpunkt I und III, Untergurtnotenpunkt 6, Schrägstab $D_1$ mit Querschotten, Querträger, Schwellenträger mit wagerechtem Verband, Bremsverband, Fahrbahnunterbrechung, festes und bewegliches Lager . . . . .	25 u. 26
Desgleichen. Erstes und drittes Stockwerk, Grundrisse	4	Desgleichen. Mittlerer Stromüberbau: Auflagerknotenpunkt, Obergurtnotenpunkt I und IV, Untergurtnotenpunkt 2, Zwischenknotenpunkt bei $V_3$ , Querträger, Portal, Schienenauszugsvorrichtung, Längsriegel und Querriegel des oberen Windverbandes, festes und bewegliches Auflager . . . . .	27 u. 28
Desgleichen. Längenschnitt, Querschnitt der Halle und Grundrisse der Turmgeschosse . . . . .	5 u. 6	Desgleichen. Senkkastengerüst für den mittleren Strompfeiler, Oberansicht, Grundriß und Schnitte. Hölzernes Mittelgerüst für den Bau des großen Stromüberbaues, Ansicht, Grundrisse und Schnitt	37
Desgleichen. Mittelbau an der Klosterstraße und Teilansicht der Front an der Jüdenstraße . . .	7	Desgleichen. Schiffsrüstung für das Einfahren der Rüstbrücken, Ansichten und Grundrisse der Schiffe und des wagerechten Verbandes über den Schiffen. Trägerrost auf dem Mittelbock für den Rüstträger. Querträger der Rüstträger mit auflagerndem Überbau, Ansichten und Schnitte . . . . .	38
Desgleichen. Teilansicht der Front an der Jüdenstraße	8	Desgleichen. Zusammenbau des Senkkastens für den rechten Strompfeiler, fertig vernieteter Senkkasten für den mittleren Strompfeiler, Aufhängung des Senkkastens an dem erhöhten Gerüst des mittleren Strompfeilers, Einbau der Querträger des Senkkastens für den linken Strompfeiler und erster Rüstträger in seiner endgültigen Lage im Zuge der Brücke, Ansichten . . . . .	39
Desgleichen. Innenansicht der Halle . . . . .	9	Desgleichen. Bau des rechten und des linken seitlichen Stromüberbaues, Ansichten . . . . .	40
Desgleichen. Blick in die Eingangshalle an der Jüdenstraße und Blick in die Eingangshalle an der Klosterstraße . . . . .	10	Desgleichen. Ausfahrt des Rüstträgers aus dem festen Gerüst und Ankunft des Rüstträgers auf der Baustelle, Ansichten . . . . .	41
Desgleichen. Sitzungssäle im zweiten und dritten Obergeschoß an der Klosterstraße, Ansichten und Einzelheiten . . . . .	11	Desgleichen. Glycerinpressenanlage zum Absenken des mittleren Überbaues . . . . .	53
Dienstgebäude für das Königliche Oberbergamt in Dortmund. Eckansicht an der Kronprinzen- und Göbenstraße und Eckansicht an der Göben- und Prinz-Friedrich-Karl-Straße . . .	12	Desgleichen. Blick auf die fertigen Stromüberbauten. Blick in die Rüstträger während der Aufstellung des Überbaues und Blick in den fertigen großen Überbau . . . . .	54
Desgleichen. Front an der Göbenstraße und Grundrisse . . . . .	13	Marineschule in Mürwik-Flensburg. Ansichten von der Flensburger Förde und von der Landseite	29
Königliches Landgestüt in Marienwerder (Westpreußen). Lageplan. Ansicht aus der Vogelschau. Brunnen, Schmiede, Waschhaus, Wagenschuppen, Eiskeller und Ställe des Marketenderhauses und der Familienhäuser . . . . .	14	Desgleichen. Ansicht des Mittelbaues von der Wasserseite . . . . .	30
Desgleichen. Turmstall für 70 Hengste, Garten- und Schmiedestall, Quarantänestall, Reithaus und Wasserturm, Grundrisse, Ansichten und Schnitte . . .	15	Desgleichen. Lageplan und Grundrisse . . . . .	31
Desgleichen. Direktorwohnhaus mit Wirtschaftshof, Querschnitte und Grundrisse. Rendantenwohnhaus, Vierfamilienhäuser, Dreifamilienhaus und Marketenderwohnhaus, Ansichten, Grundrisse und Schnitte	16	Umgestaltung der Bahnanlagen bei Spandau und Bau eines Verschiebebahnhofs bei Wustermark. Übersichtspläne der Bahnanlagen bei Spandau, Zustand 1900 und Zustand 1912. Überführung der besonderen Vorortgleise Charlottenburg—Spandau über sechs Gleise bei km 10,85, Lageplan, Linienbild der Hauptträger und Querschnitte . . . . .	32
Desgleichen. Ansichten der Gestütanlage und der Familienhäuser längs der Graudener Chaussee .	17		
Desgleichen. Ansichten der Vierfamilienhäuser, des Dreifamilienhauses und des Direktorwohnhauses .	18		
Werft- und Hafenanlagen in Wilhelmshaven. Ansicht der Stadtanlage vom Seedeich aus, Juli 1868. Baugrube des Binnenhafens, Mai 1869. Ansicht der Hafenanlagen vom Schornstein der Pumpenanlage der Docks aus, Juli 1870 . . . .	19		
Desgleichen. Anlage des Hafens und der Einfahrt im Jahre 1875 und Zustand von Wilhelmshaven im Jahre 1886, Lagepläne. Deichrutsch und Steindeich im alten Liegehafen. Gebrochener Fangedamm im Ausrüstungshafen . . . . .	20		
Desgleichen. Zweite (ältere) Hafeneinfahrt, äußeres und inneres Schleusenaupt, Grundriß und Schnitte. Hauptfangedamm. Schwimmende Betoniervorrichtung. Molenquerschnitte der zweiten Hafeneinfahrt. Verstärkter Querschnitt der Nordmole der ersten Hafeneinfahrt . . . . .	21		
Desgleichen. Trockendocks, Grundriß und Schnitte. Helling I u. II, Grundriß und Schnitte. Querschnitte der Kaimauern im Bauhafen . . . . .	22		
Desgleichen. Kammerschleuse der ersten Hafeneinfahrt, Grundriß und Schnitte. Pontonhaupt, Schnitte. Molenquerschnitte der ersten Einfahrt. Kaimauer im Ausrüstungshafen und im neuen Hafen	23		

Gegenstand	Nr. des Blattes	Gegenstand	Nr. des Blattes
Umgestaltung der Bahnanlagen bei Spandau und Bau eines Verschiebebahnhofs bei Wustermark. Gleispläne und Längenschnitt der Bahnanlagen bei Spandau, Zustand 1900 und Zustand nach dem Umbau 1912. Gleisbahn des Verschiebebahnhofs bei Wustermark. Östlicher Hauptablaufberg, Lageplan und Längenschnitt . . . . .	33 — 35	Versuche über den Reibungswiderstand zwischen strömendem Wasser und Bettsohle. Versuchsvorrichtung . . . . .	56
Desgleichen. Überführung des Ferngleises von Charlottenburg über die Gleise von und nach dem Lehrter Bahnhof in km 9,35, Lageplan und Schnitte. Unterführung der Nauener Straße unter den Gütergleisen, Ansicht und Schnitt. Unterführung des Anschlußgleises der militär-technischen Institute in km 11,25, Ansicht, Grundriß und Schnitte. Umladeschuppen auf dem Verschiebebahnhof Wustermark, Schnitte und Binder mit Einzelheiten . . . . .	36	Spüler für das Königliche Wasserbauamt Harburg. Längsansicht, Einrichtungsplan, Deckplan und Schnitte . . . . .	57 u. 58
Eisbrechdampfer „Liebe“ der Weichselstrombauverwaltung. Ansicht, wagerechter Schnitt und Oberansicht, Längen- und Querschnitte, Spantenriß . . . . .	42	Kaiser-Friedrich-Gedächtniskirche in Liegnitz. Ansichten von Nordwesten und von Süden	59
Palmyra, die sterbende Trümmerstadt. Säulenfront des Tempels vor dem Anfang der Säulenstraße und Säulentor am Straßenknie, Ansichten . . . . .	43	Desgleichen. Südseite . . . . .	60
Desgleichen. Seitlicher Durchgang und mittlerer Bogen des Straßentors mit Durchblick auf den Sonnentempel . . . . .	44	Desgleichen. Ostseite . . . . .	61
Desgleichen. Sonnentempel, innere Säulenreihe an der Nordwestecke des großen Tempelhofes. Kleiner Tempel nördlich der Hauptstraße . . . . .	45	Desgleichen. Längenschnitt und Schnitt durch das Querschiff . . . . .	62
Chinesische Dachformen. Pavillons in Tsiningscho und bei Tsinanfu, Tempelgiebel in Wanlö, Massivbau im Sommerpalast bei Peking, Ansichten . . . . .	46	Desgleichen. Querschnitt durch das Schiff. Querschnitt durch Turm und Orgelempore . . . . .	63
Desgleichen. Ansichten aus Tsinanfu und von den heiligen Quellen in Tsinanfu, Pavillon an den Lototeichen in Tsinanfu . . . . .	47	Desgleichen. Innenansichten . . . . .	64
Desgleichen. Westliches Stadttor in Poschan, Stadttor in Tsiningscho, Holzpeifang in Tsinanfu, Heilige Quellen in Tsinanfu, Ansichten . . . . .	48	Universitätsbibliothek in Heidelberg. Grundrisse. Querschnitt durch den Bücherspeicher nebst Einzelheiten . . . . .	65
Bewässerung der Konia-Ebene. Übersichtskarte von Kleinasien. Lageplan und Höhenplan vom Bey-Schehir-See bis zur Konia-Ebene. Wehr am Bey-Schehir, Lageplan und Querschnitt. Querschnitt durch die Einlaßschleuse für den Hauptzuleiter I am Jaila-Wehr . . . . .	49	Entwicklung und heutiger Stand des deutschen Luftschiffhallenbaues. Grundrißanordnungen der Hallen einschl. Nebenräume. Luftschiffhäfen. Grundsätzliche Anordnungen der Hallentore . . . . .	66
Desgleichen. Jaila-Wehr, Lageplan, Längen- und Querschnitt. Querschnitt durch den Brückenkanal bei Jaila. Lageplan des Wehrs bei Postaldjik. Lageplan der Abteilungen I, II und III mit Bewässerungs- und Entwässerungskanälen . . . . .	50	Der Unfall und die Wiederherstellung von Dock V auf der Kaiserlichen Werft in Kiel. Dock V, Grundriß und Schnitte. Druckluftgründungsanlage für eine Abschlußmauer in der Tor-kammer. Grundriß des Stollens Dezember 1908—Februar 1909, Querschnitt durch den Anschlags-pfeiler A und Längenschnitt in der östlichen Dockwand. Stollennetz März—April 1909. Querschnitt mit Rohrgraben und Schnitt durch den Randstollen. Querschnitt vor dem Pumpenraum. Taucherglocke, Oberansicht und Schnitte . . . . .	67 u. 68
Umgestaltung der Bahnhofsanlagen in Darmstadt. Übersichtsplan. Gleisplan des Hauptbahnhofs Darmstadt und Grundriß des Empfangsgebäudes	51 u. 52	Desgleichen. Stollennetz Juli, September und Dezember 1909, März und Mai 1910. Längenschnitt in Achse des Docks . . . . .	69 u. 70
Beseitigung und Verhütung von Durchfeuchtungen tiefer gelegener Grundstücke in der Nähe von Rieselfeldern. Lageplan und Höhenplan eines neuen Rieselgrundstückes der Stadt Liegnitz. Darstellung des Saugvorganges der Sickerrohrleitung. Sickerrohrquerschnitte. Schnitt durch die Vor- und Einsteigebrunnen . . . . .	55	Trockenbagger mit Seitenförderer. Lageplan des Silokanals bei Brandenburg a. d. Havel. Querschnitt durch den Silokanal mit Seitendamm während der Ausführung der Trockenbaggerarbeiten. Arbeitsweise bei höherem Gelände. Rollensatz für die Führung des Förderbandes. Rollenherzstück. Achsenverteilung und Antriebe des Baggers . . . . .	71
		Beobachtungen über Meereswellen. Lageplan der Ostsee und Sonderkarte der Ostküste Rügens. Meß- und Zeichenvorrichtung . . . . .	72
		Desgleichen. Aufzeichnungen der Meßvorrichtung und Darstellung der wirklichen Wellenform (im unverzerrten Maßstab) . . . . .	73
		Desgleichen. Zeichnerische Darstellungen: Abhängigkeit der Wellengrößen von der Windgeschwindigkeit und von der Landentfernung, Verhältnis der Wellenhöhe zur Wellenlänge . . . . .	74

Stadthaus in Berlin.

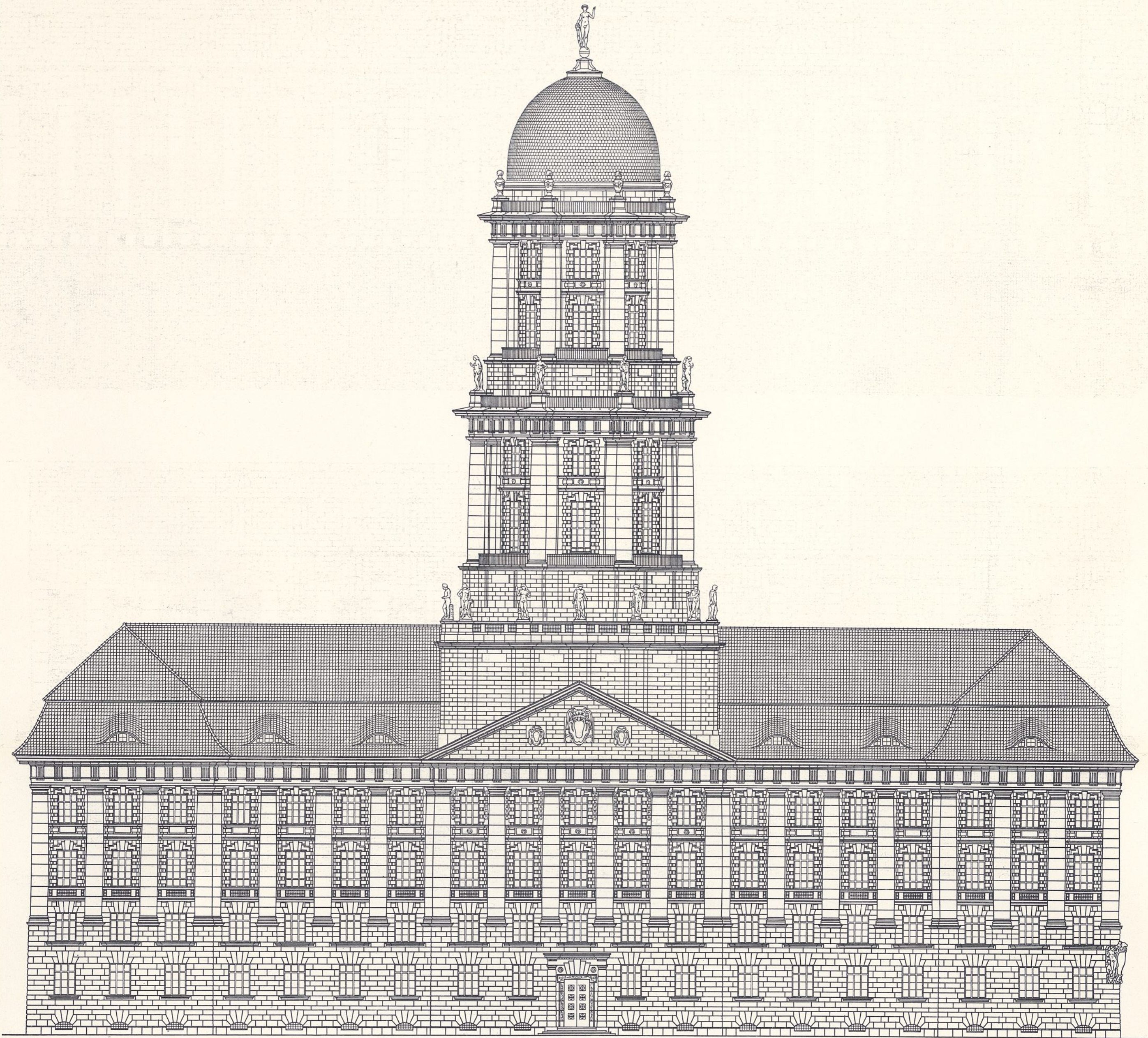


Abb. 1. Hauptfront an der Judenstraße.

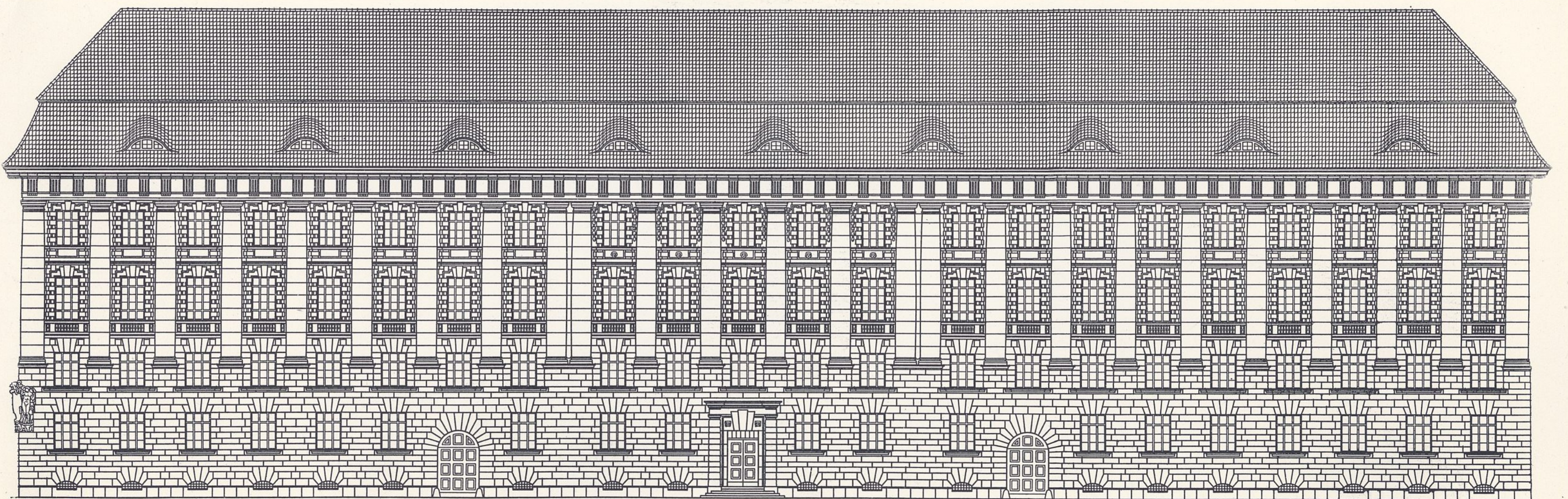
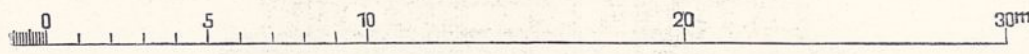


Abb. 2. Front an der Stralauer Straße.

Architekt Dr.-Ing. L. Hoffmann.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.

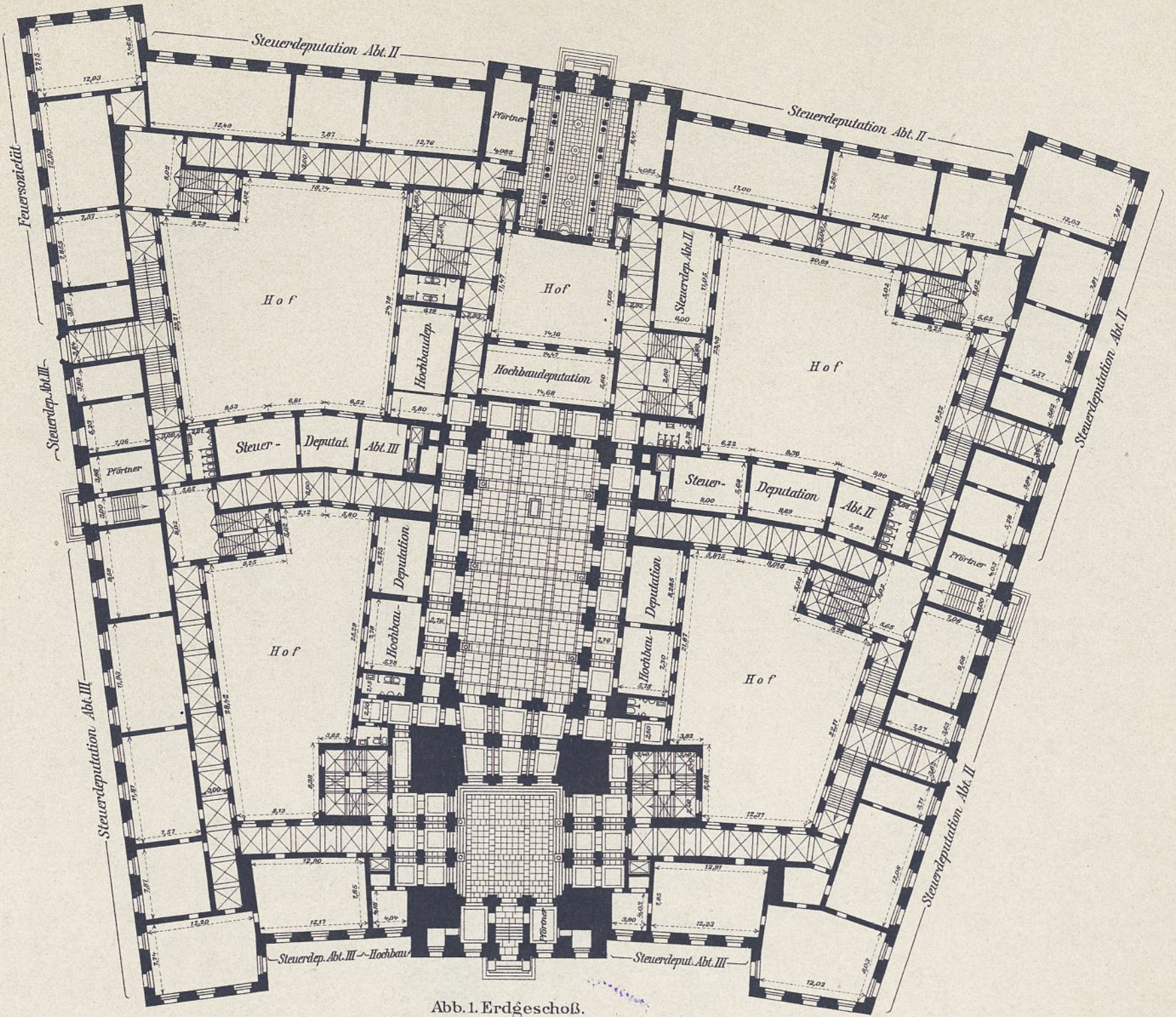


Abb. 1. Erdgeschoß.

1:550.

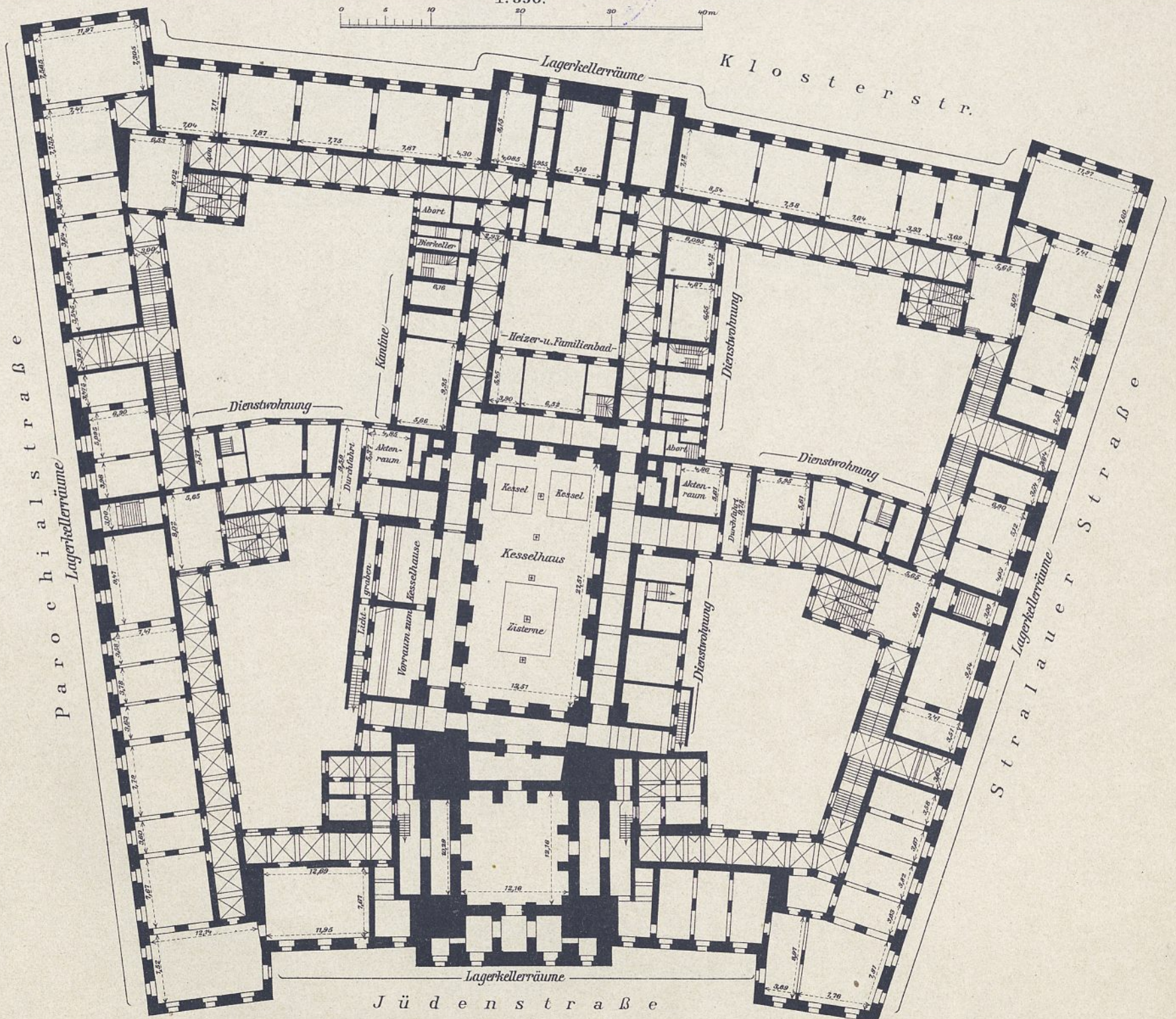


Abb. 2. Kellergeschoß.



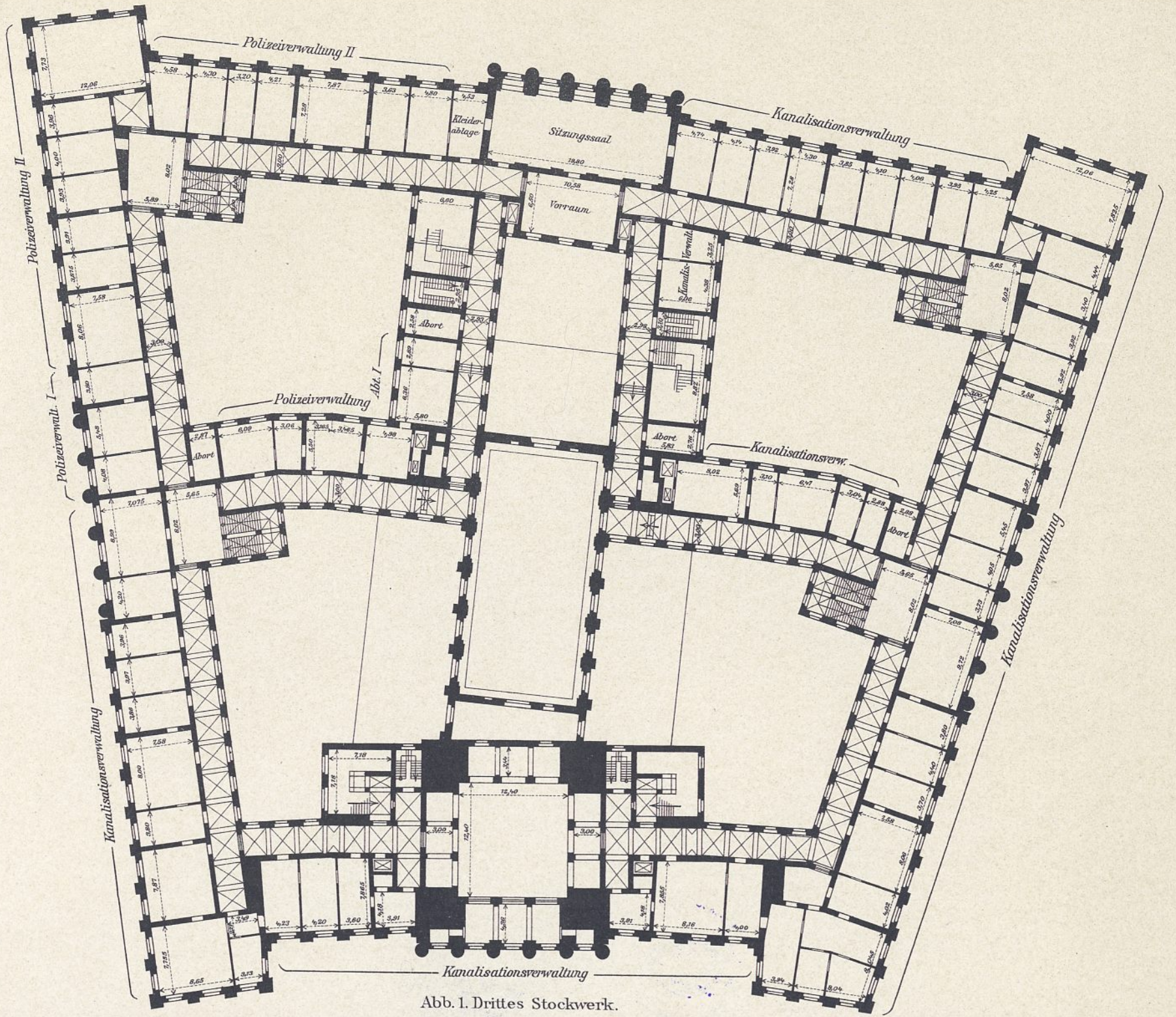


Abb. 1. Drittes Stockwerk.

1:550.

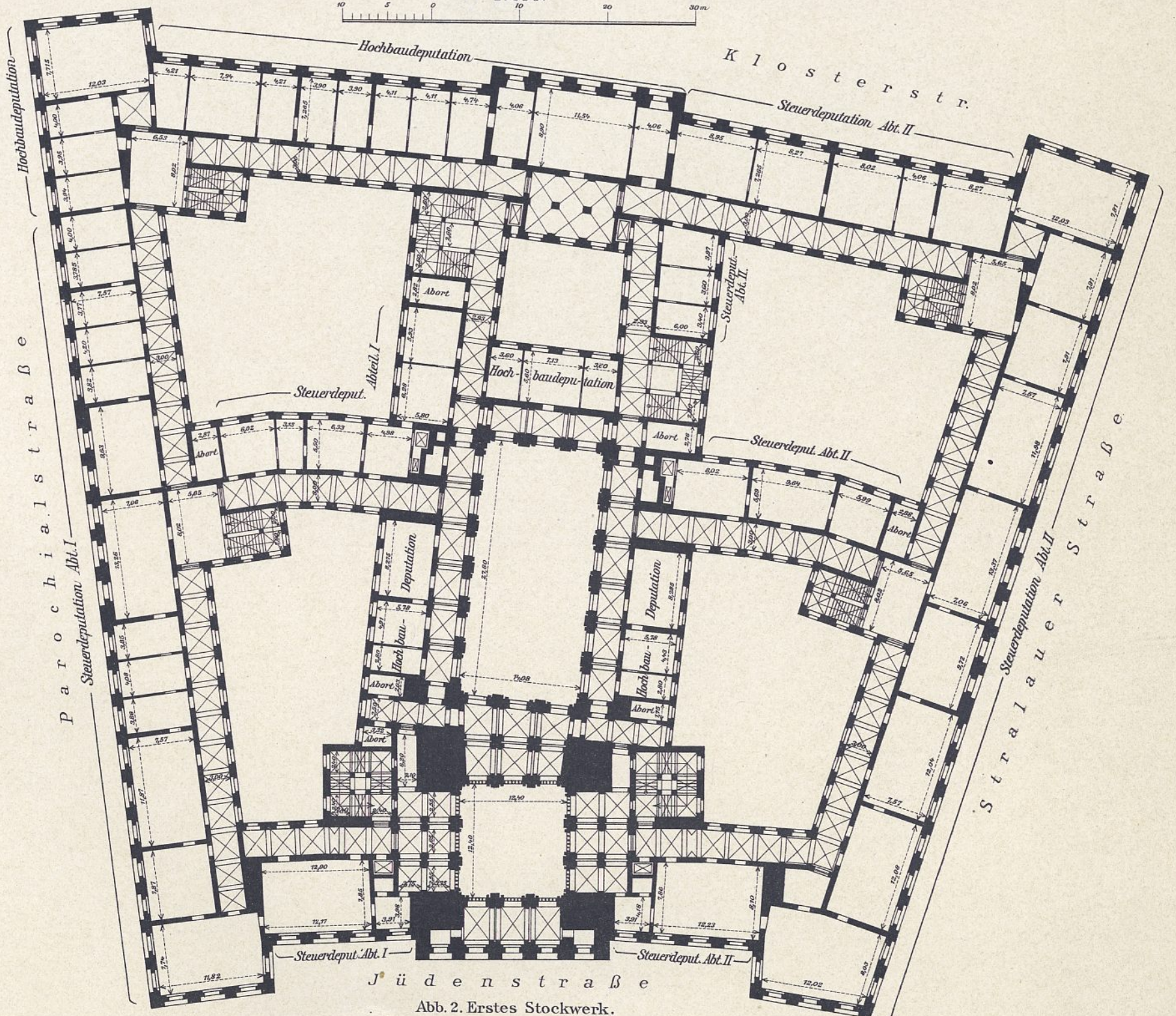
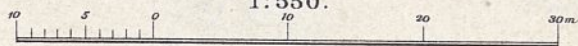


Abb. 2. Erstes Stockwerk.

# Stadthaus in Berlin.

Abb. 3-7.  
Grundrisse der Turmgöschosse.

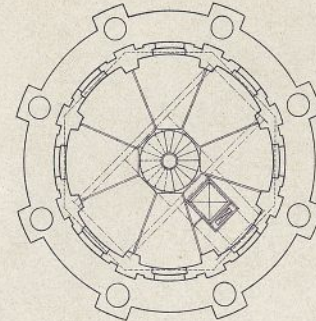


Abb. 3. Schnitt i-k.

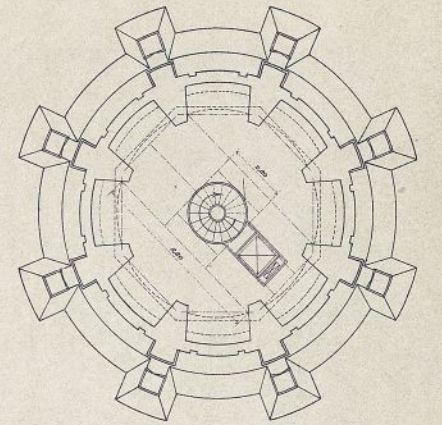


Abb. 4. Schnitt g-h.

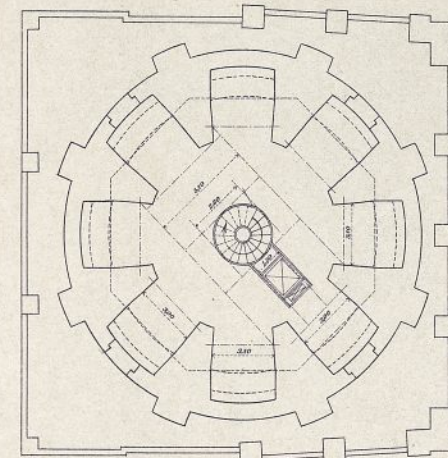


Abb. 6. Schnitt e-d.

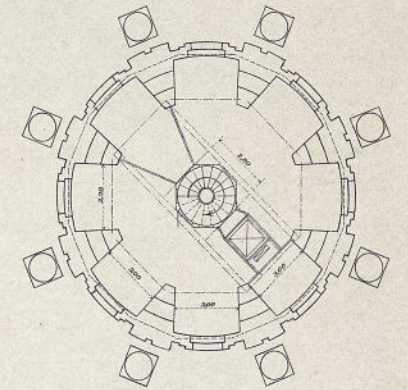


Abb. 7. Schnitt e-f.

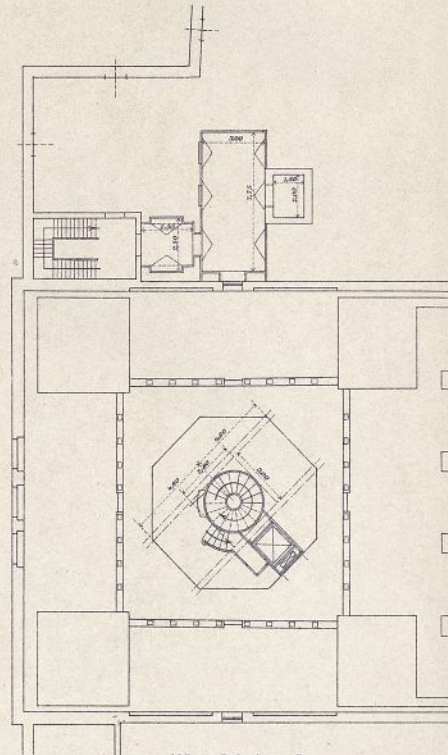
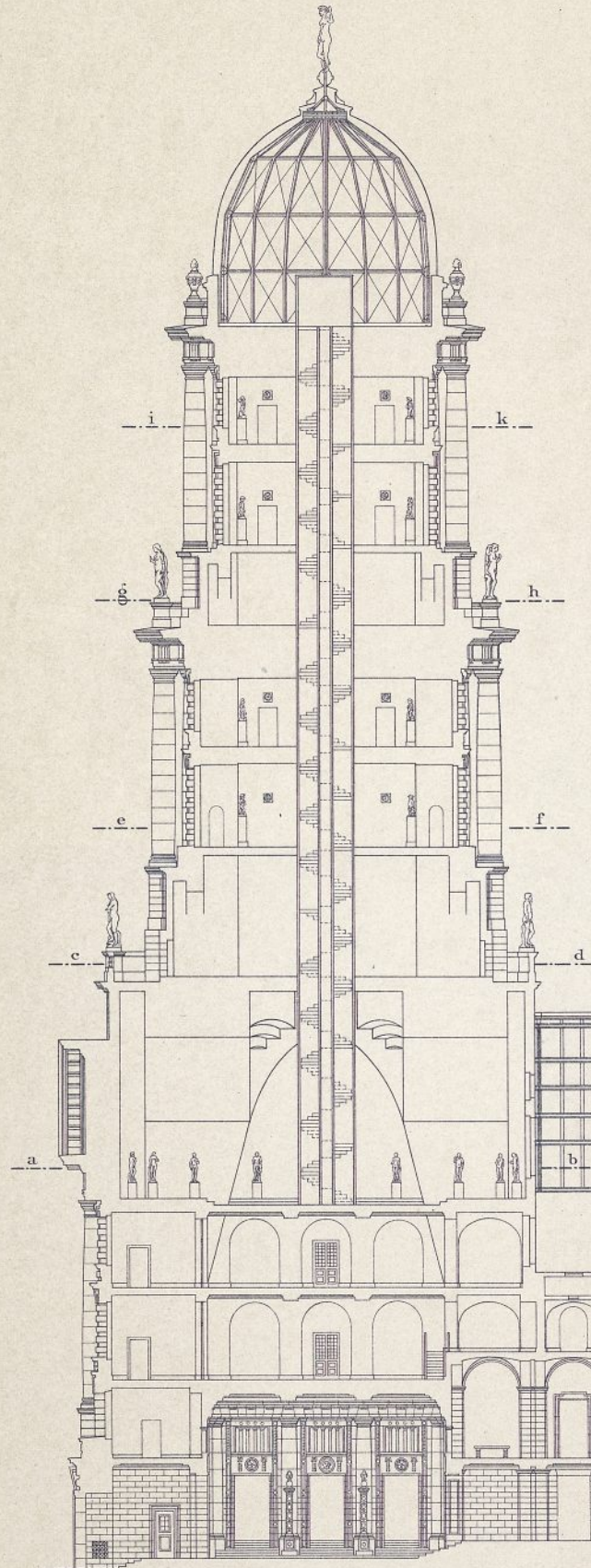
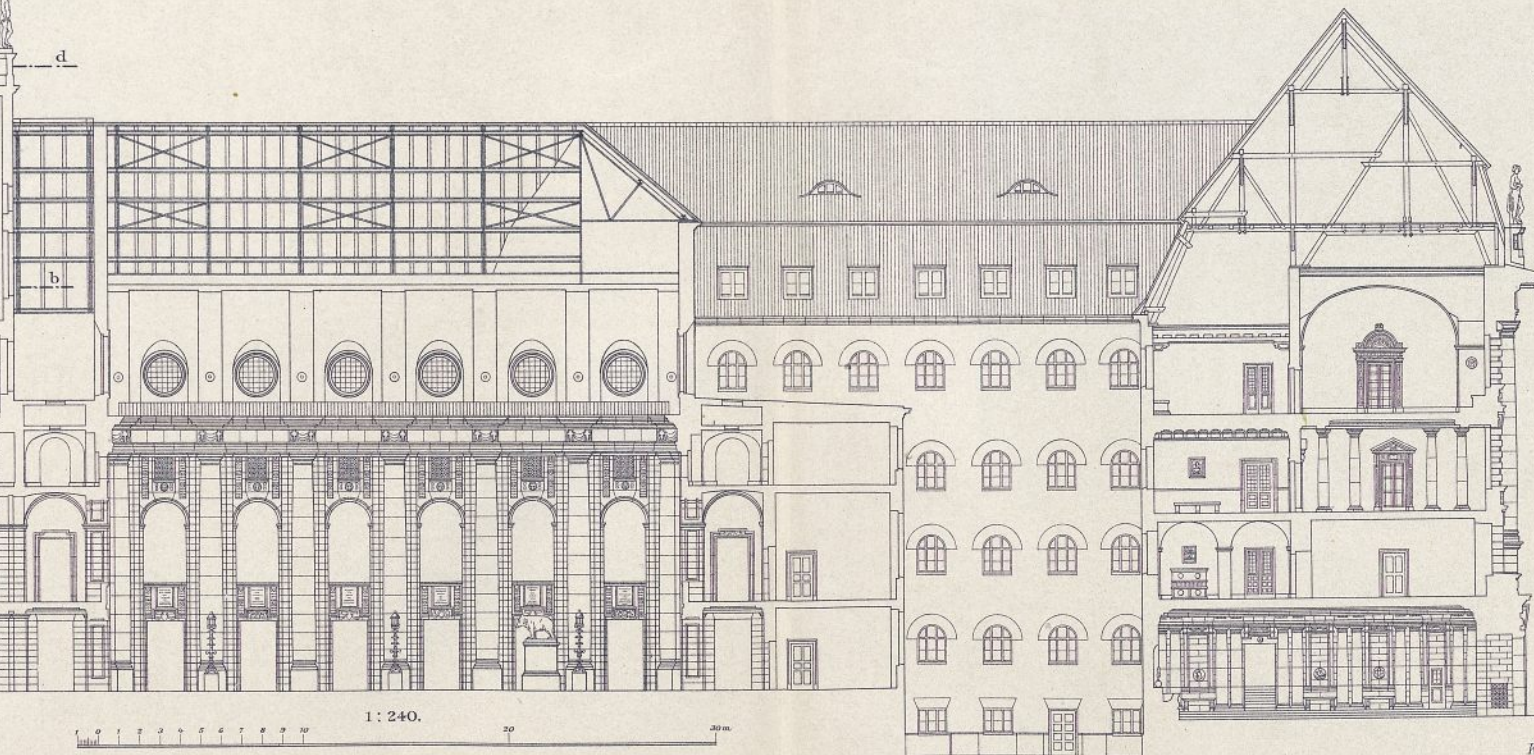


Abb. 5. Schnitt a-b.



Jüdenstraße

Architekt Dr.-Ing. L. Hoffmann.



1: 240.

Abb. 1. Längenschnitt.

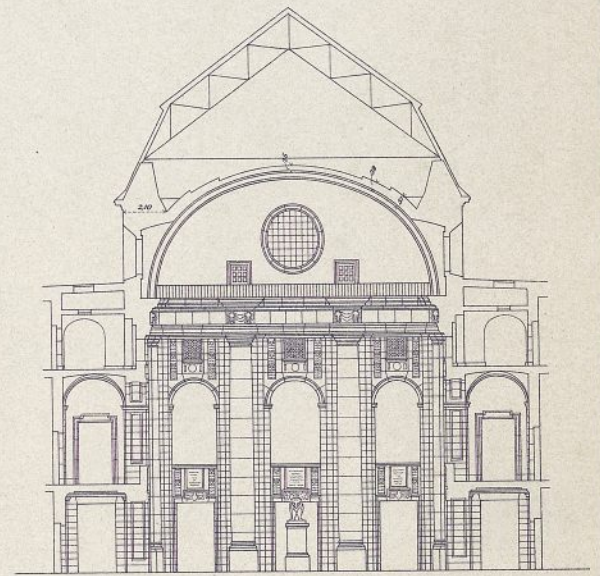


Abb. 2. Querschnitt der Halle.

Klosterstraße

Stadthaus in Berlin.



Abb. 1. Mittelbau an der Klosterstraße.

Architekt Dr.-Ing. L. Hoffmann.

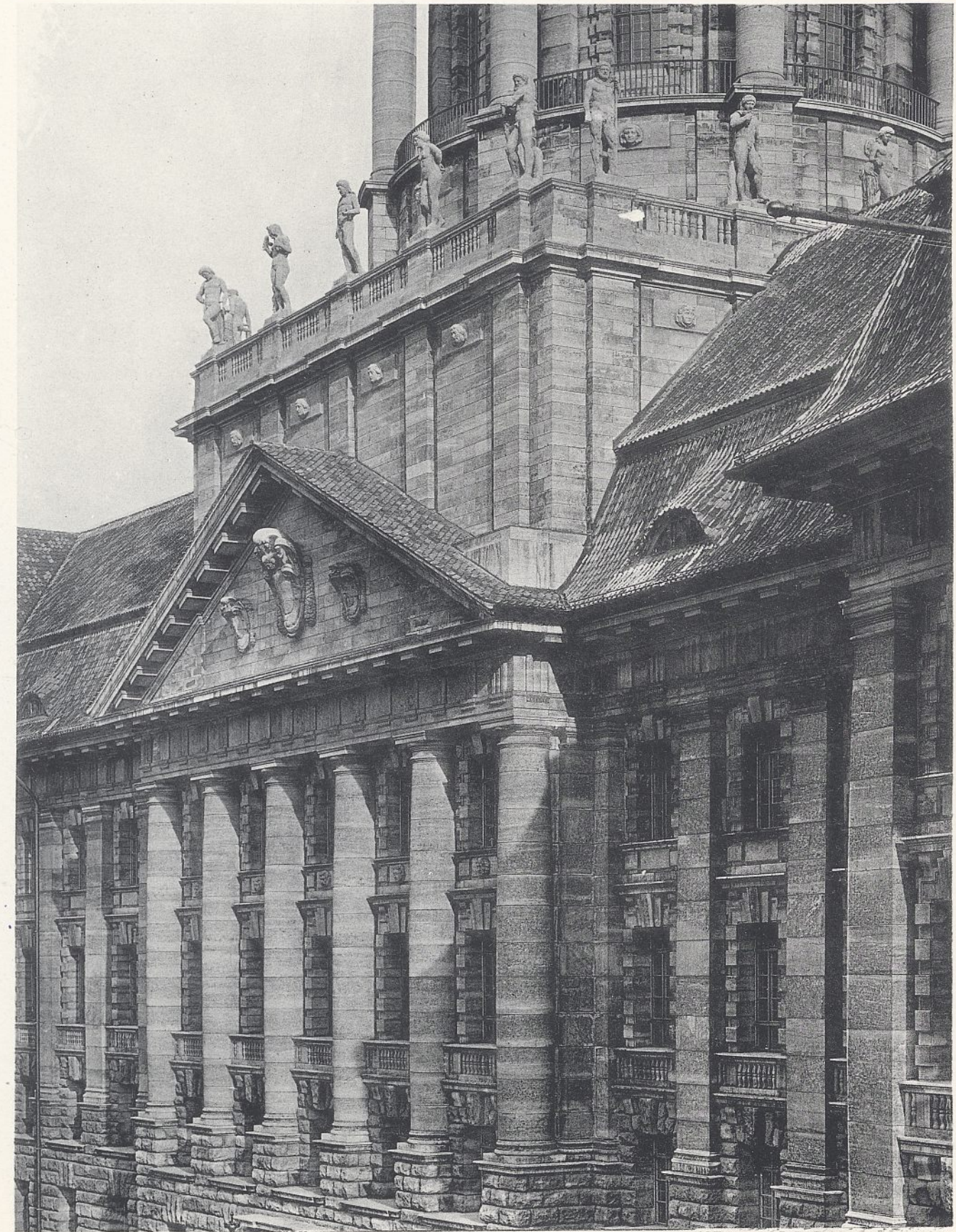
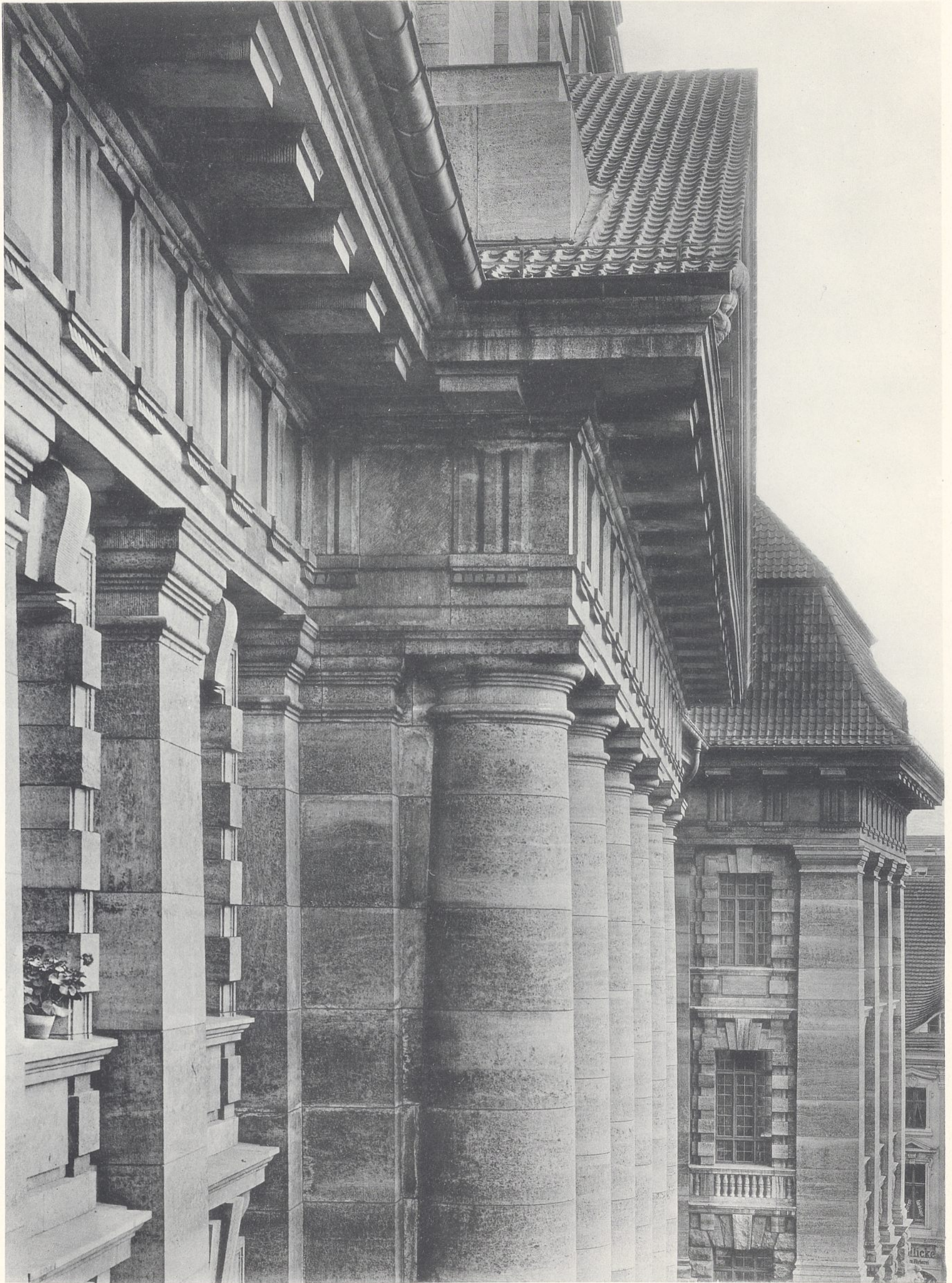


Abb. 2. Teilansicht der Front an der Judenstraße.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.

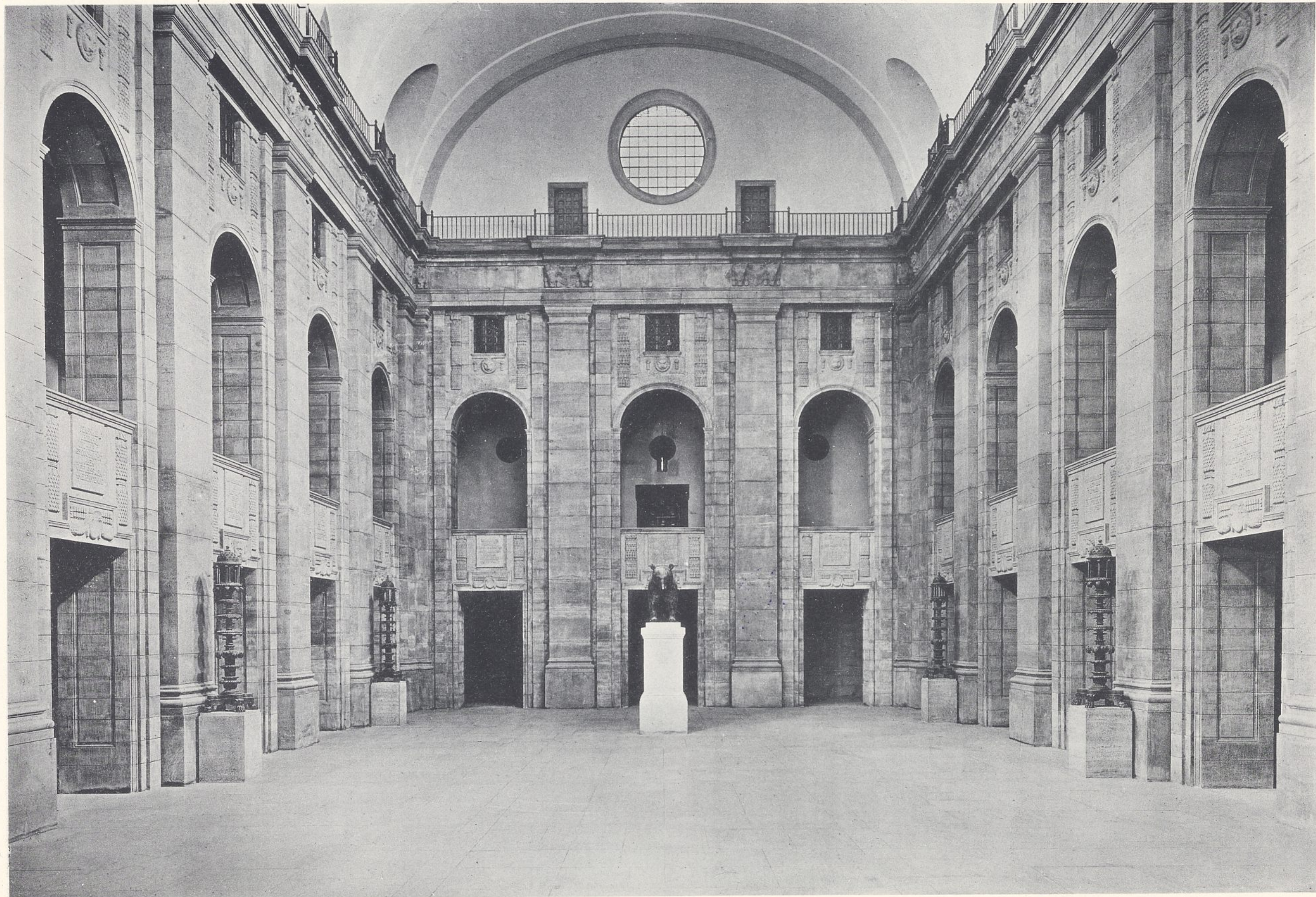
Stadthaus in Berlin.



Architekt Dr.-Ing. L. Hoffmann.

Teilansicht der Front an der Judenstraße.

Stadthaus in Berlin.



Architekt Dr.-Ing. L. Hoffmann.

Blick in die Halle vom Eingang an der Judenstraße.

Stadthaus in Berlin.

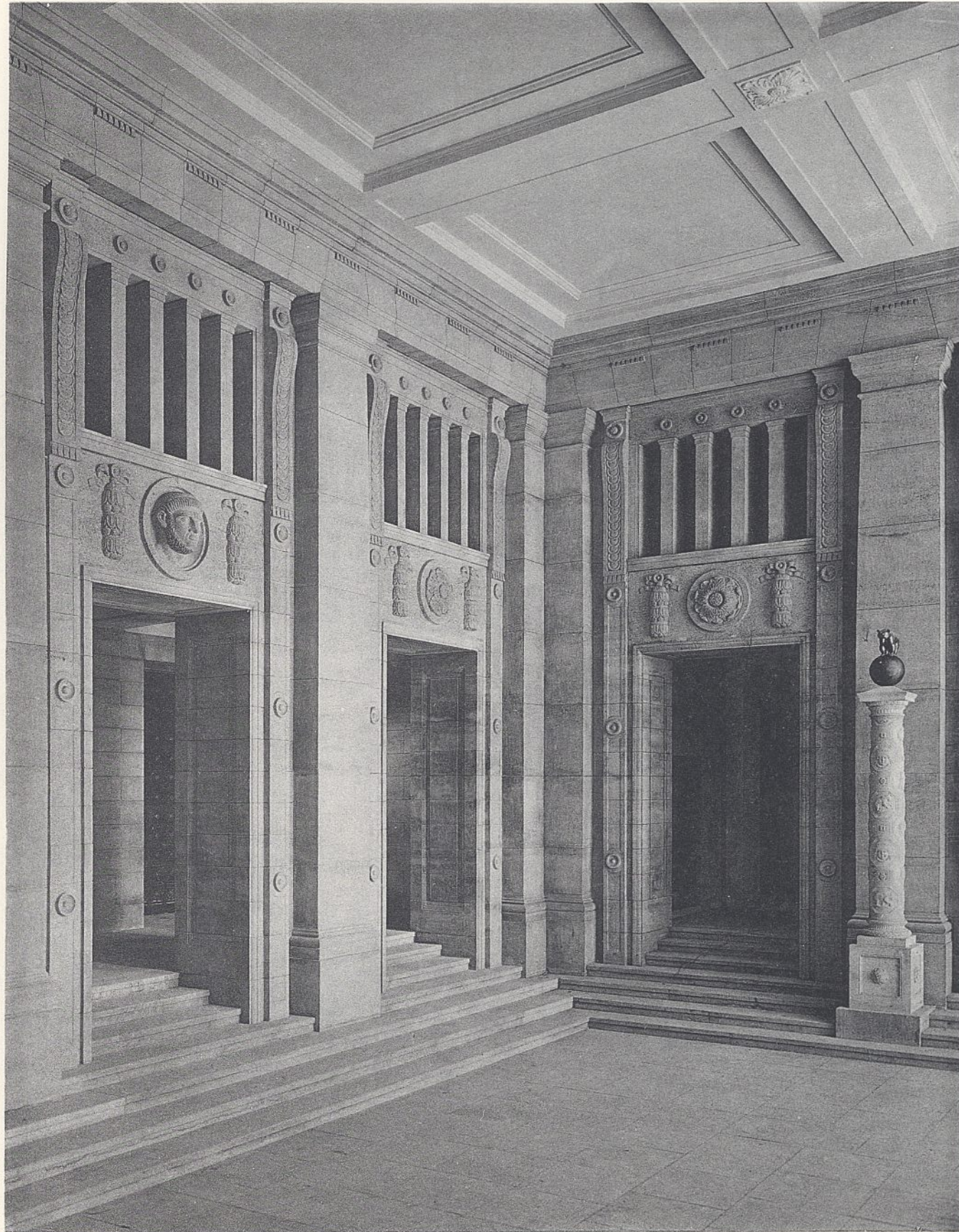


Abb. 1. Blick in die Eingangshalle an der Judenstraße.

Architekt Dr.-Ing. L. Hoffmann.

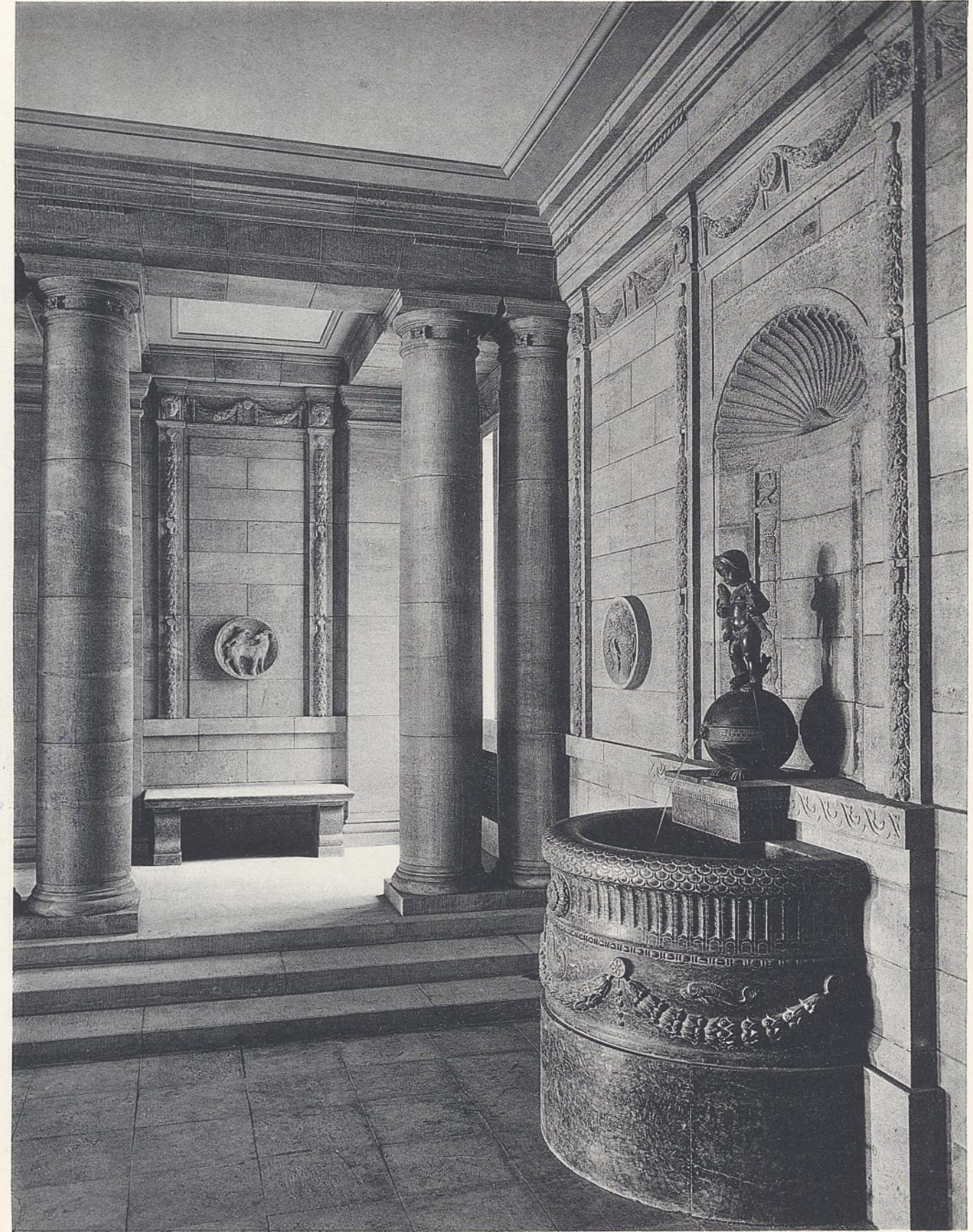


Abb. 2. Blick in die Eingangshalle an der Klosterstraße.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.

Stadthaus in Berlin.

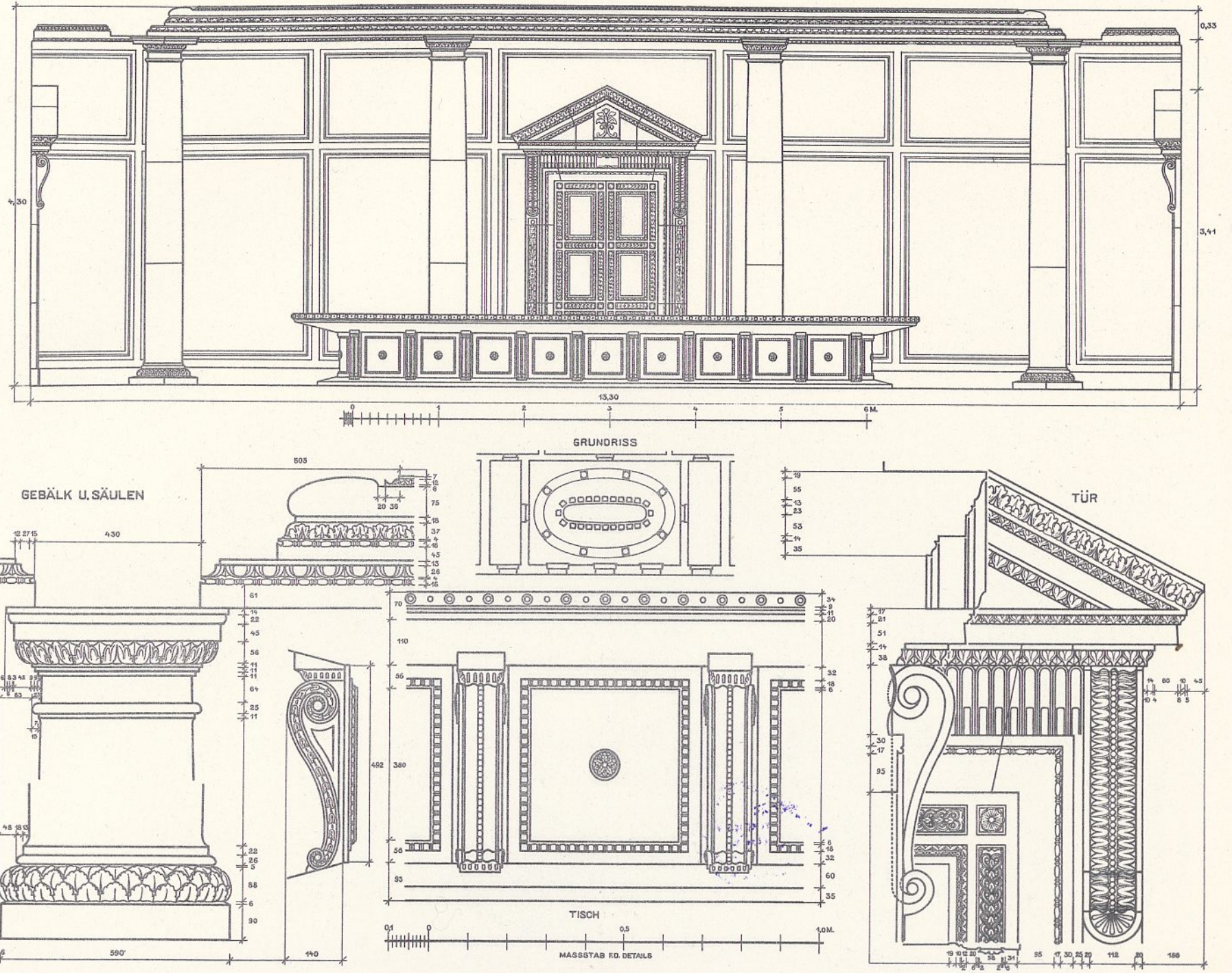
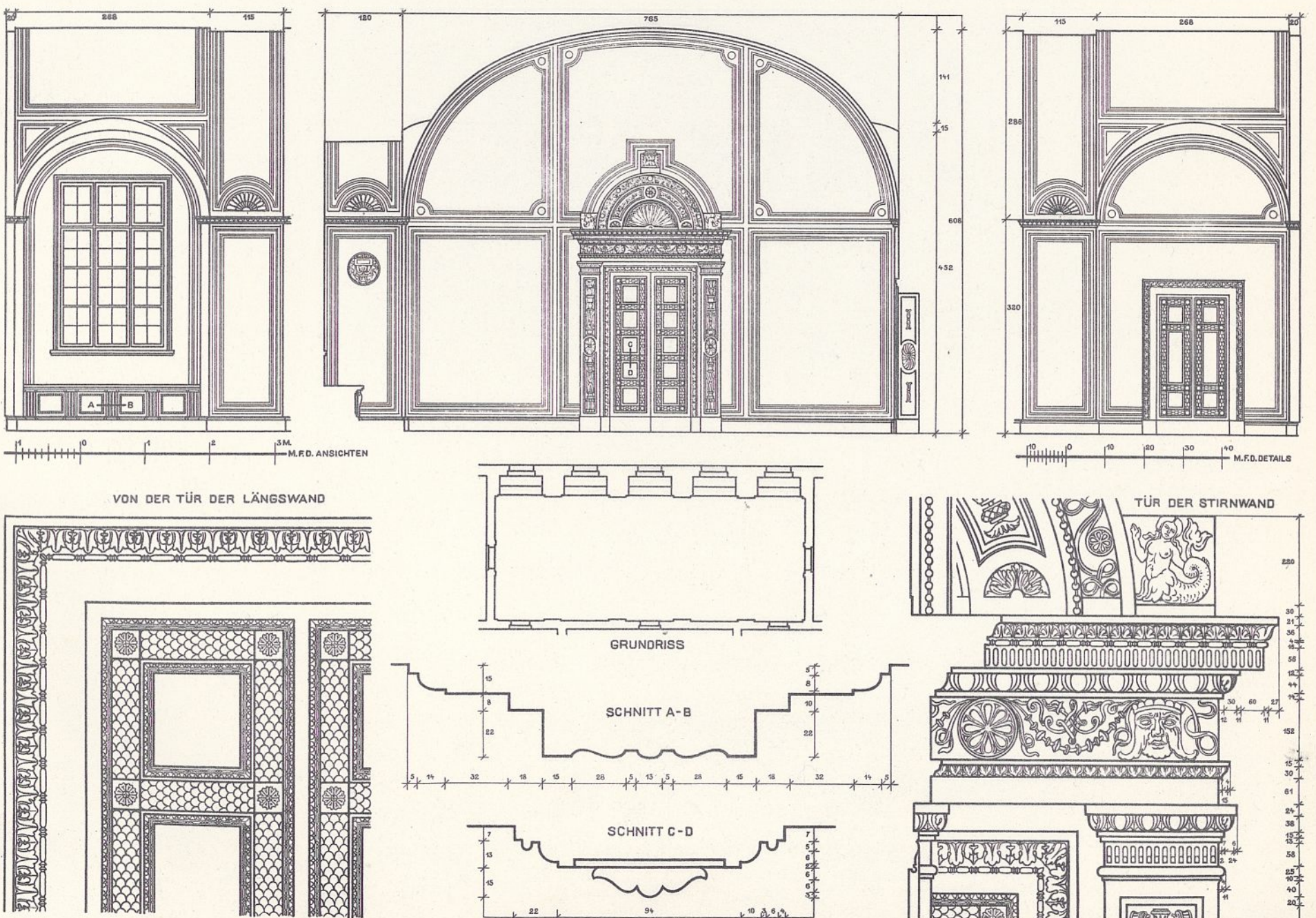


Abb. 1. Sitzungssaal an der Klosterstraße, II. Obergeschoß.



Architekt Dr.-Ing. L. Hoffmann.

Abb. 2. Sitzungssaal an der Klosterstraße, III. Obergeschoß.

Dienstgebäude für das Königliche Oberbergamt in Dortmund.



Abb. 1. Eckansicht an der Kronprinzen- und Göbenstraße.



Abb. 2. Eckansicht an der Göben- und Prinz-Friedrich-Karl-Straße.



Dienstgebäude für das Königliche Oberbergamt  
in Dortmund.

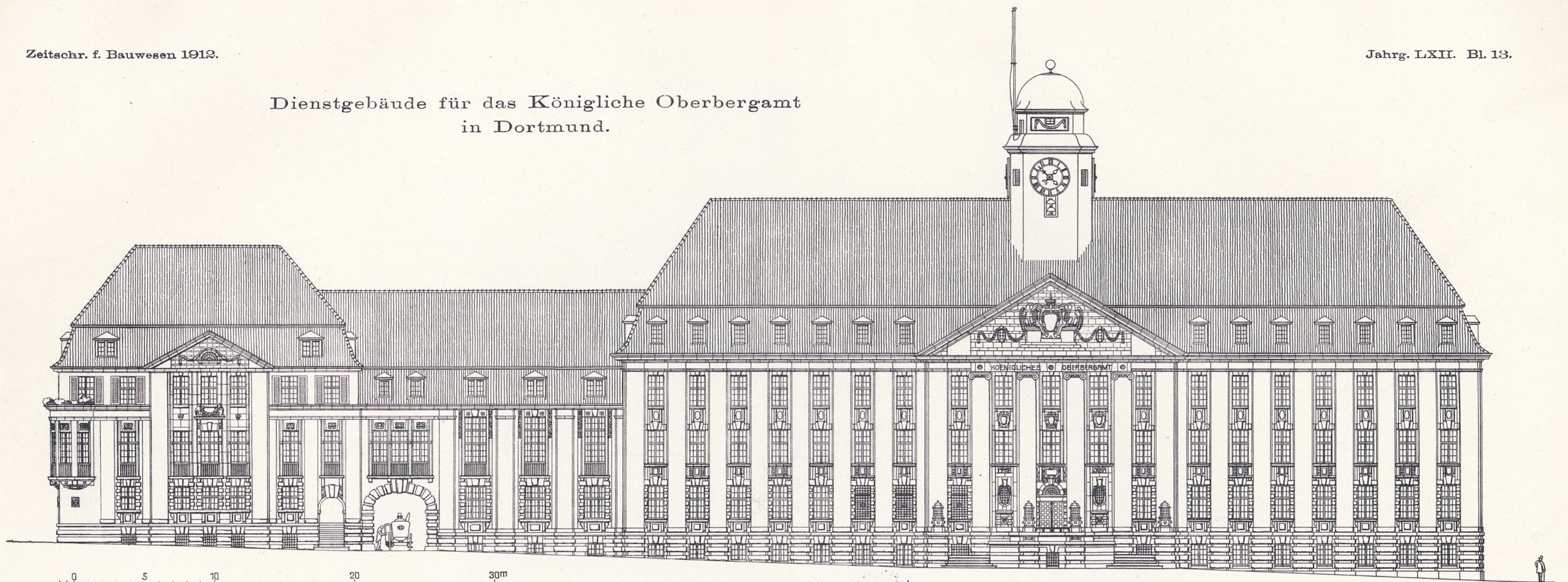


Abb. 1. Front an der Gobenstraße.

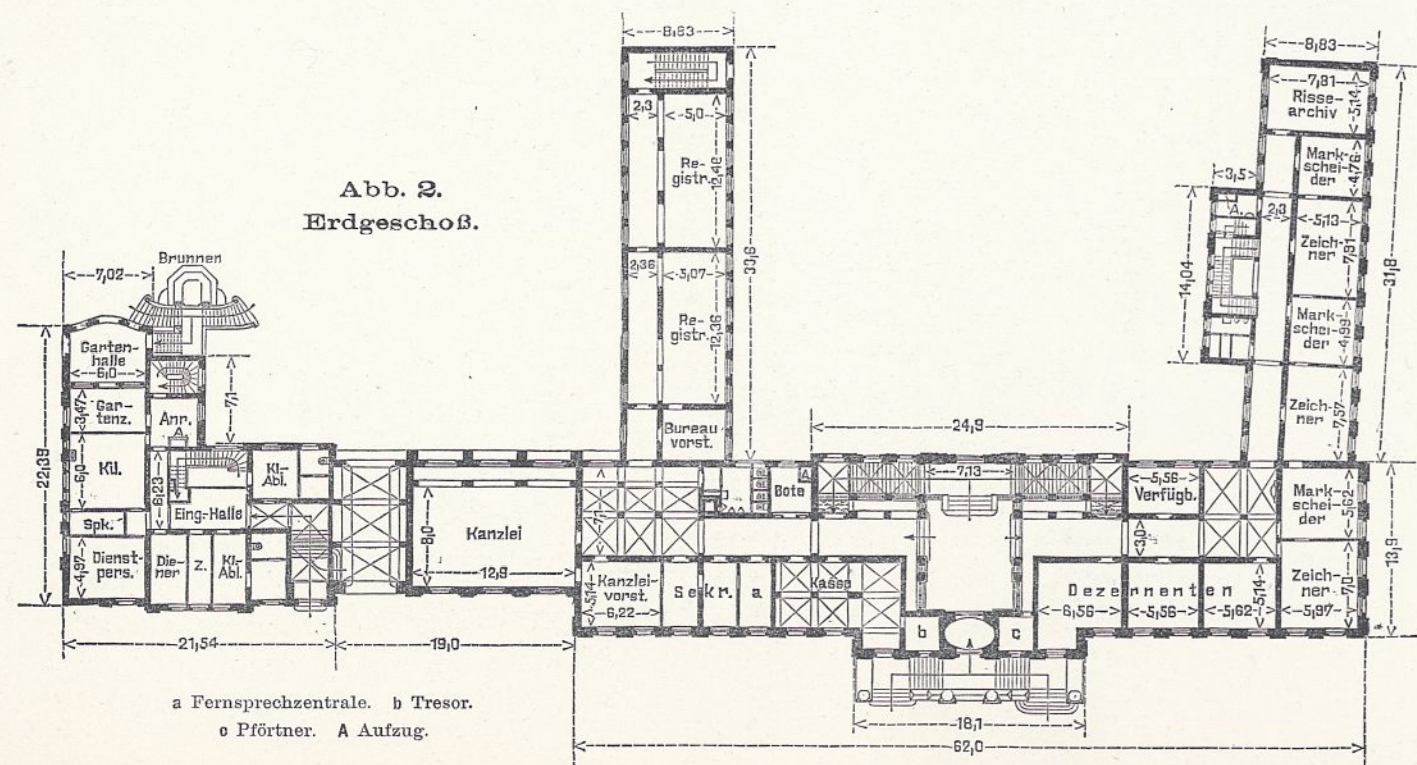


Abb. 2.  
Erdgeschoß.

a Fernsprechzentrale. b Tresor.  
o Pförtner. A Aufzug.

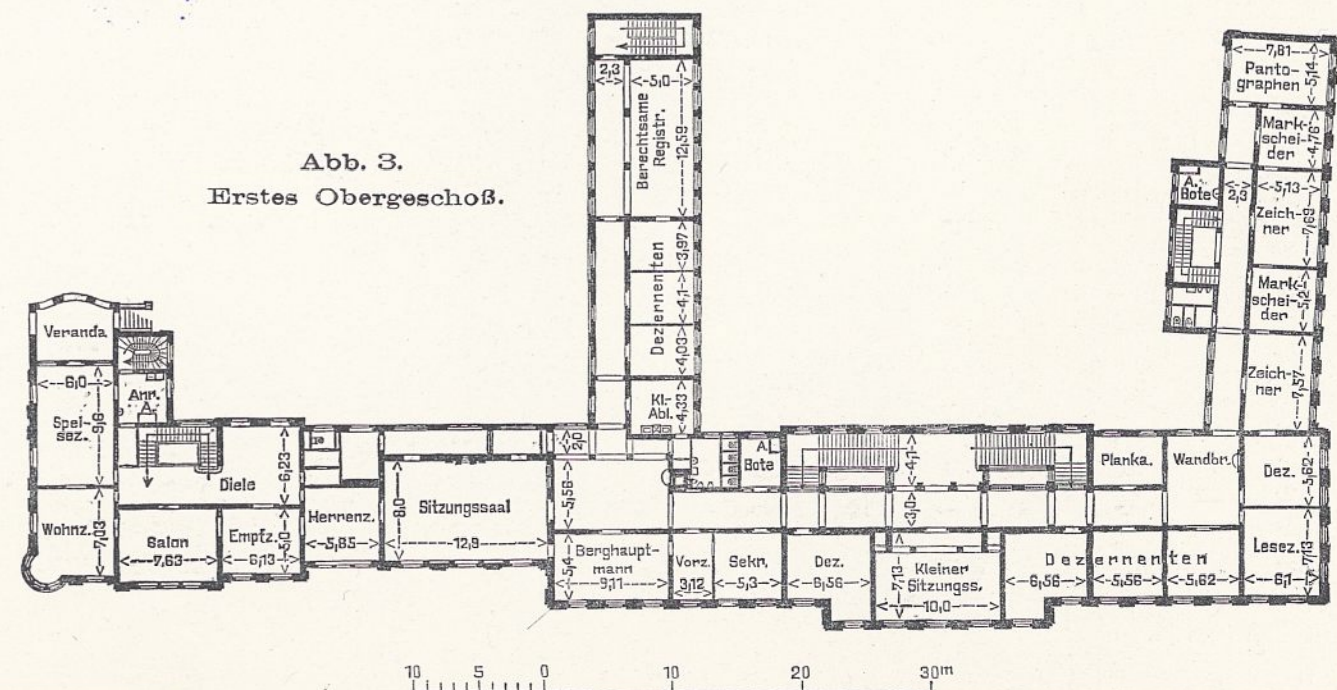


Abb. 3.  
Erstes Obergeschoß.

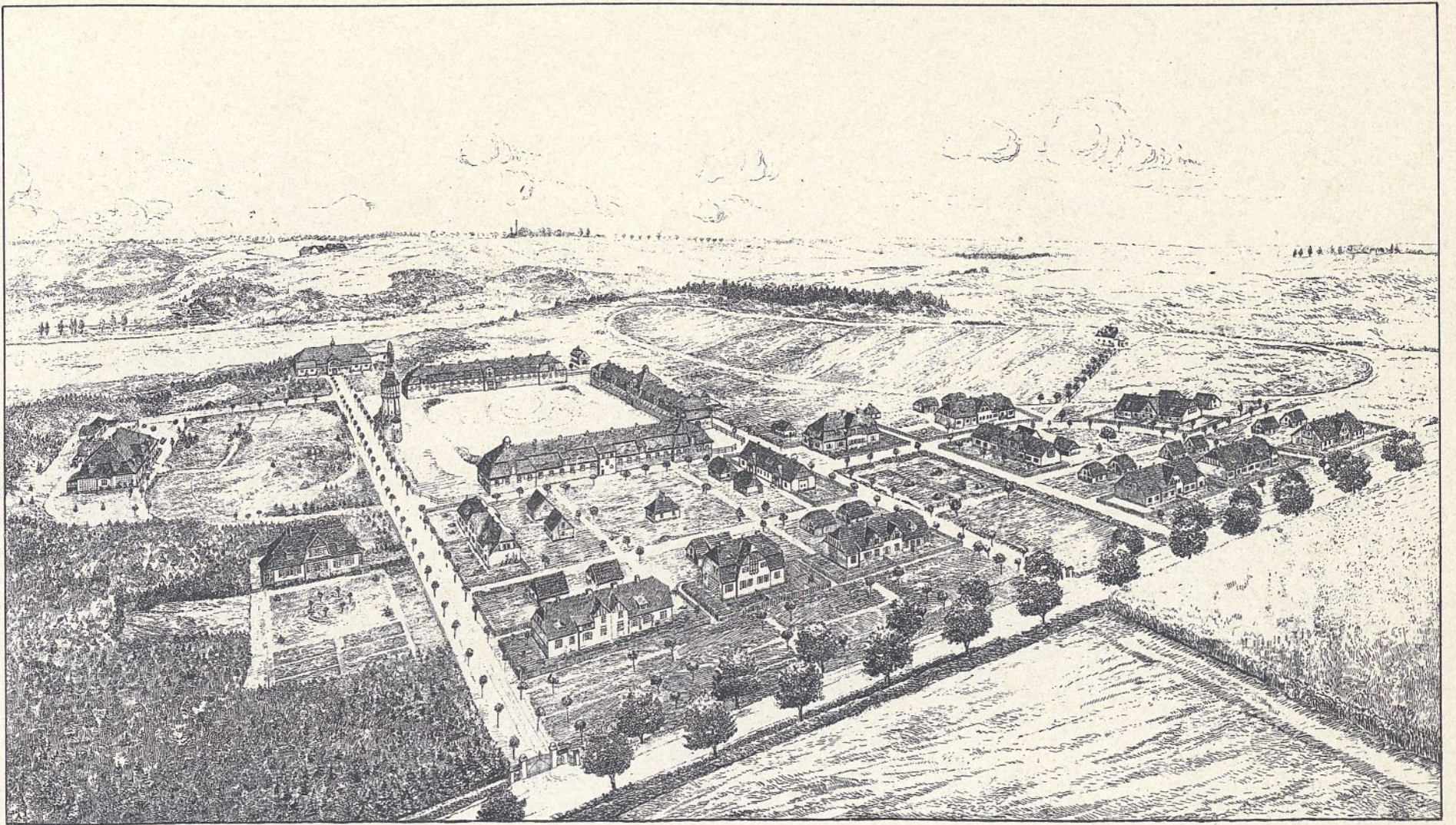


Abb. 1. Ansicht aus der Vogelschau.

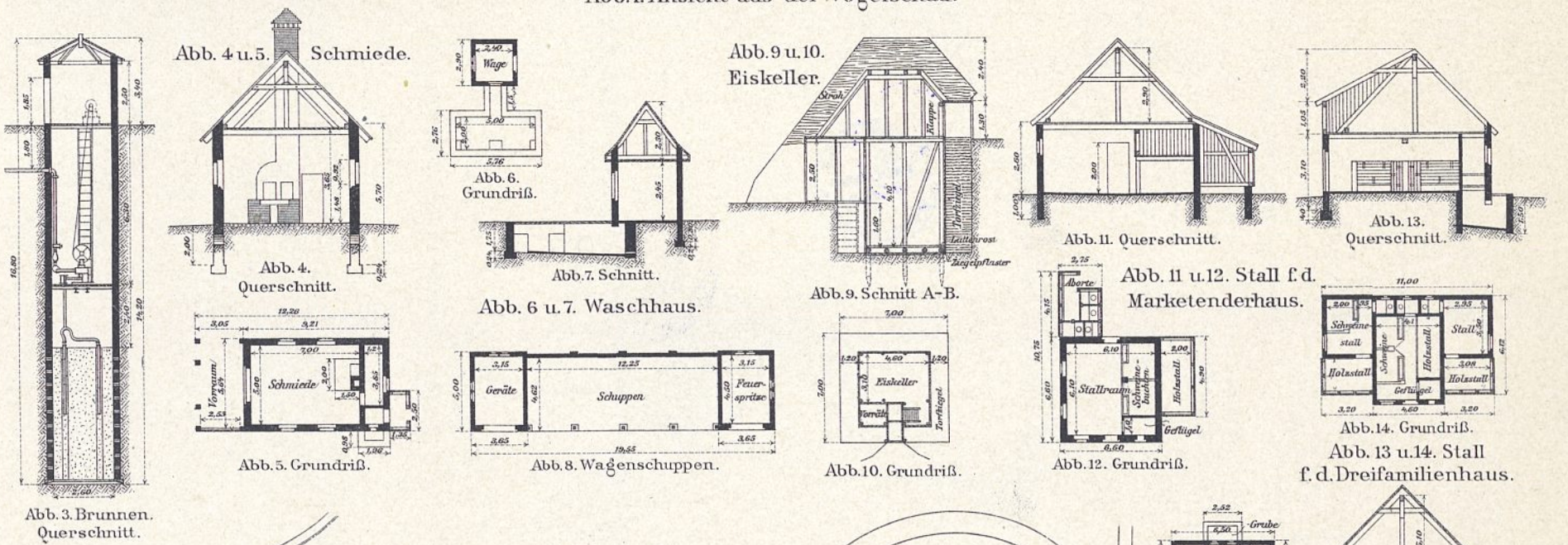
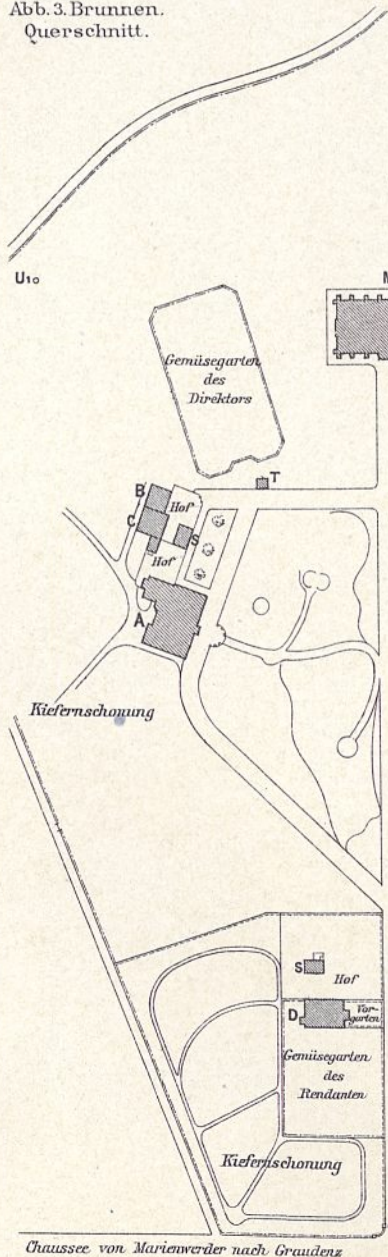


Abb. 3. Brunnen. Querschnitt.



Ackerland

Rieselfelder  
Abwaschbecken

Ackerland

Ackerland

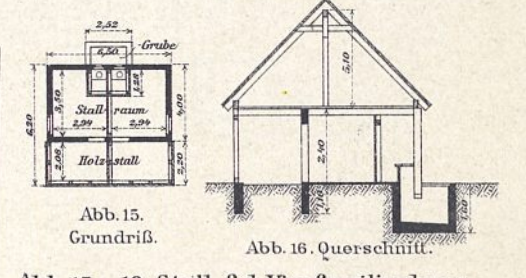


Abb. 15 u. 16. Stall f.d. Vierfamilienhaus.

1: 250 f.d. Schnitte.

1: 400 f.d. Grundrisse.

- A Direktorwohnhaus
- B Remise
- C Klepperstall
- D Reulantenwohnhaus
- E Dreifamilienhaus
- F Waschhaus
- G Schmiede
- H Wagenchuppen
- J Turmstall
- K Gartenstall
- L Schmiedestall
- M Reithaus
- N Marketenderwohnhaus
- O Quarantänestall
- P Wasserturm
- Q Wiegehaus
- R Düngerställe
- S Stall
- T Eiskeller
- U Pumpe
- U<sub>1</sub> Brunnen
- V<sub>1</sub>-10 Vierfamilienhäuser

1: 3000.

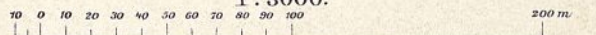


Abb. 2. Lageplan.

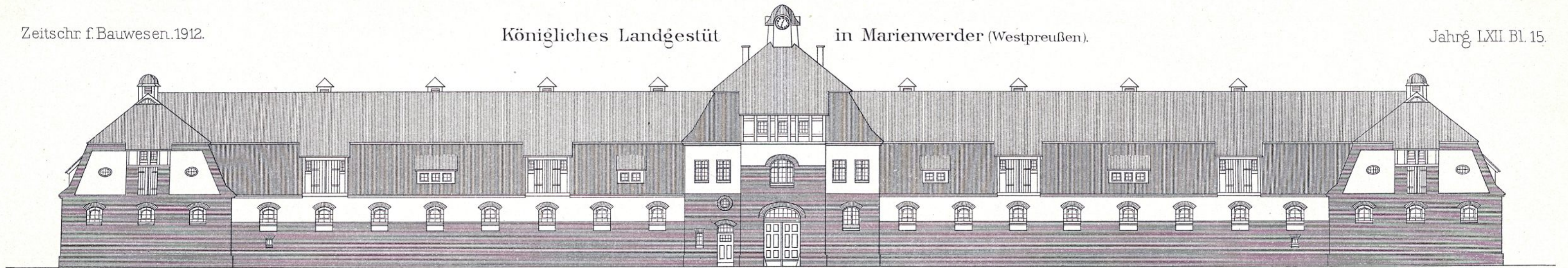


Abb. 1-5. Turmstall für 70 Hengste.

Abb. 1. Südansicht.

1 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 20m. 1: 250 f. d. Ansichten u. Schnitte.

Abb. 6-9. Wasserturm.

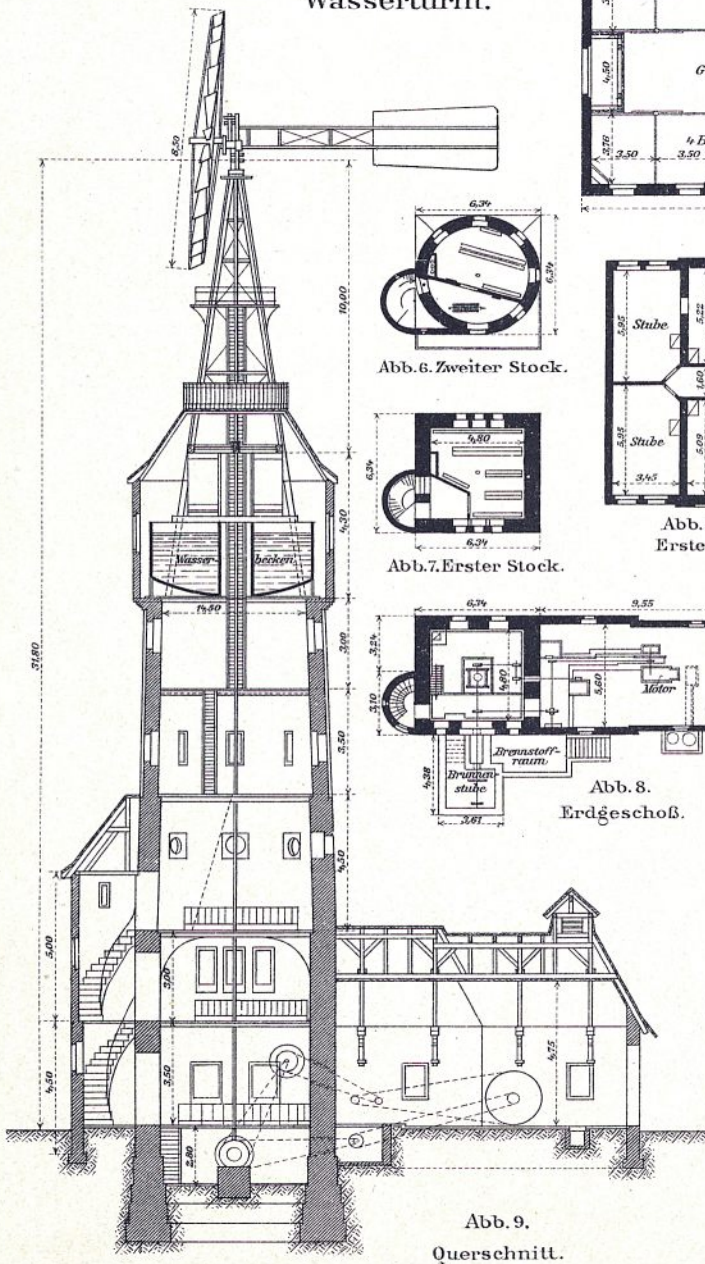


Abb. 6. Zweiter Stock.

Abb. 7. Erster Stock.

Abb. 8. Erdgeschoss.

Abb. 9. Querschnitt.

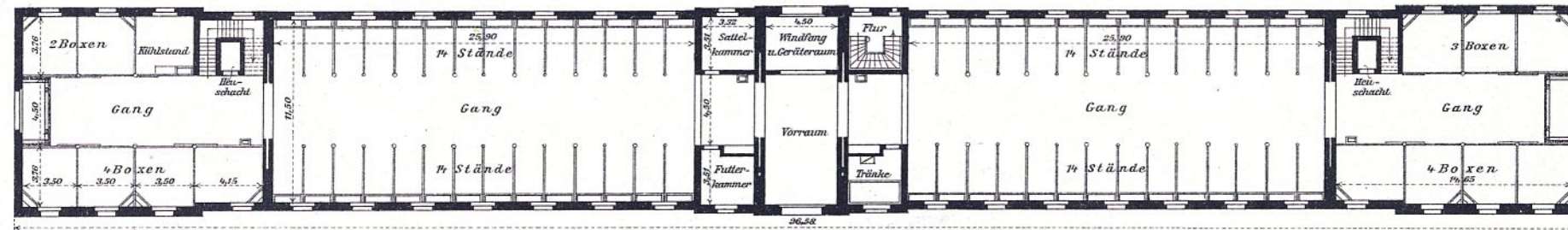


Abb. 2. Grundriß.

1 0 5 10 20 30m. 1: 400 f. d. Grundrisse.

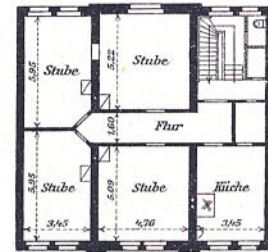


Abb. 3. Mittelbau Erstes Stockwerk.

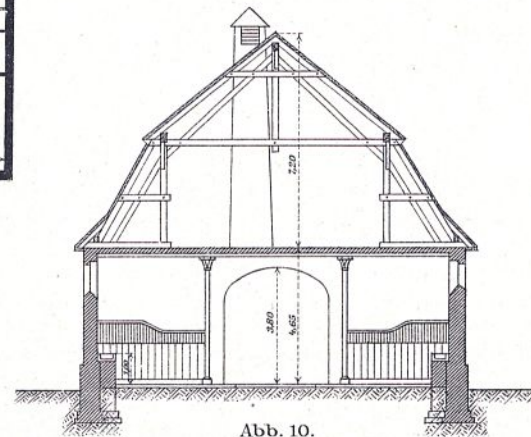


Abb. 10. Garten- und Schmiedestall. Querschnitt.

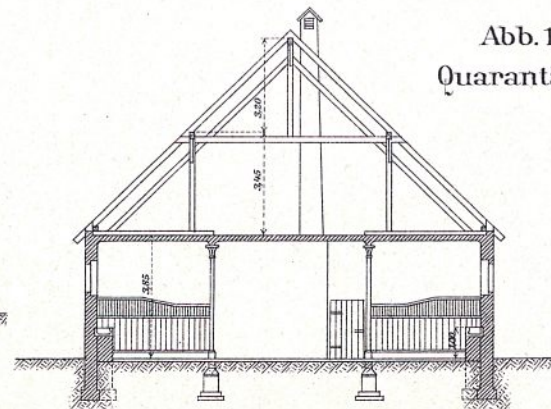


Abb. 11. Querschnitt.

Abb. 11 u. 12. Quarantänestall.

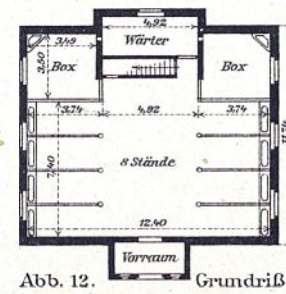


Abb. 12. Grundriß.

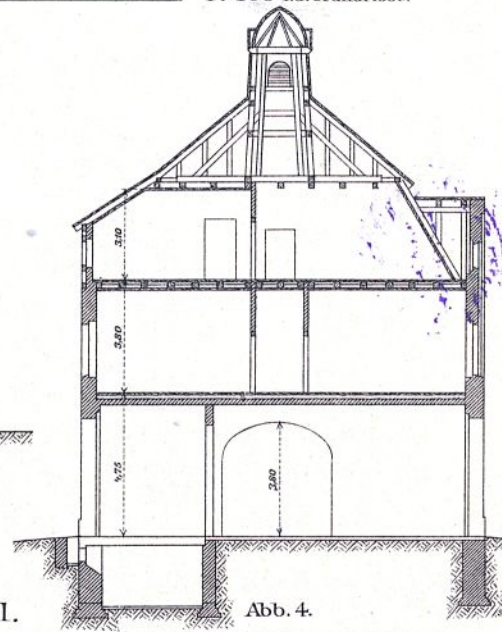


Abb. 4.

Querschnitt durch den Mittelbau.

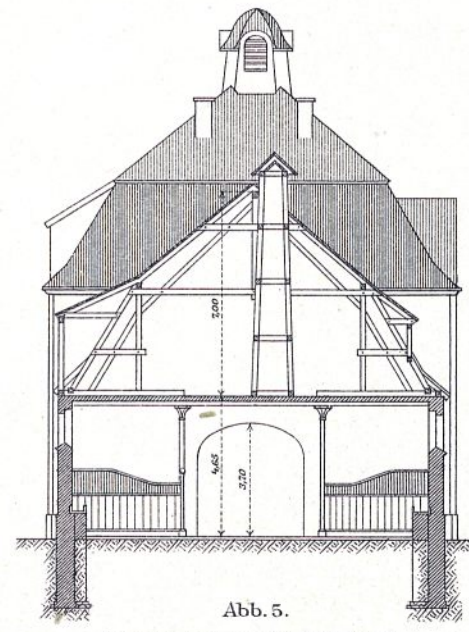


Abb. 5.

Querschnitt durch den Stall.

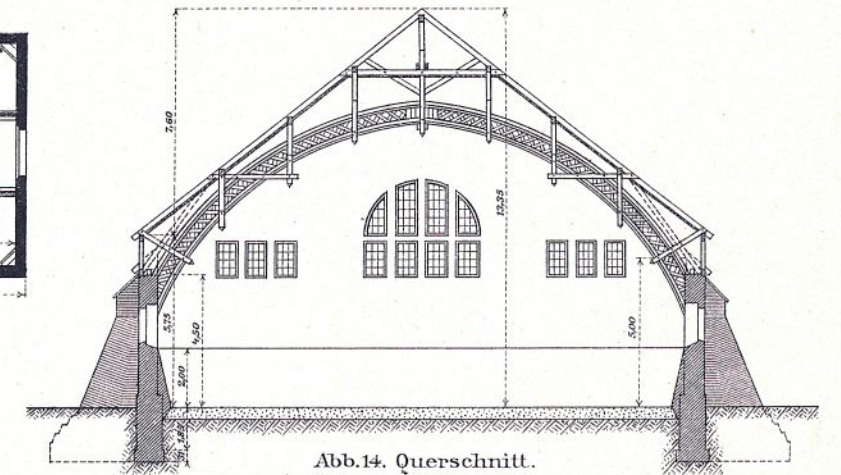


Abb. 14. Querschnitt. Abb. 14 u. 15. Reithaus.

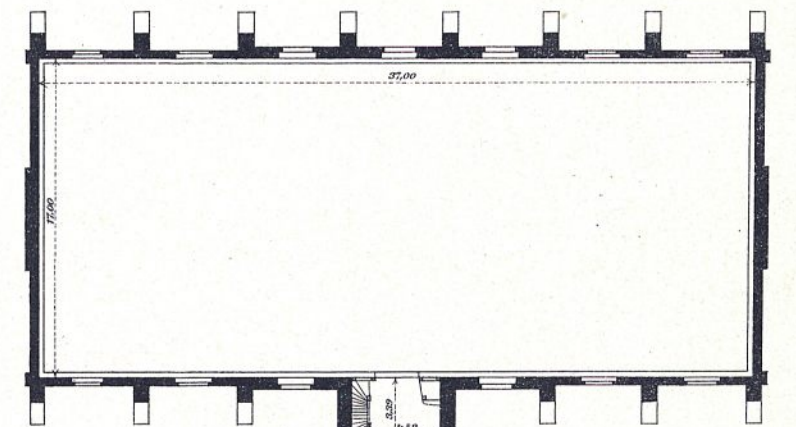


Abb. 15. Grundriß.

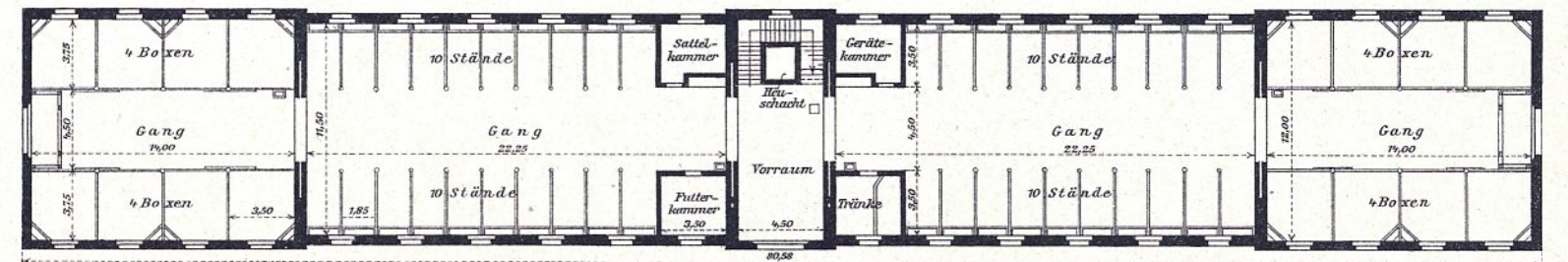


Abb. 13. Garten- und Schmiedestall. Grundriß.

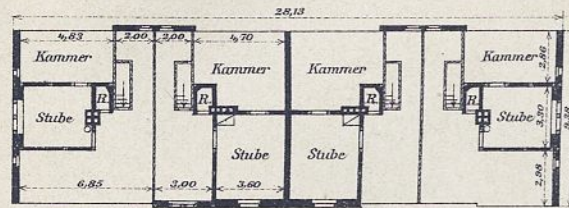


Abb. 1. Vierfamilienhaus 1. Obergeschoß.

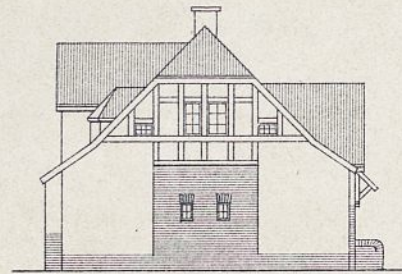


Abb. 2. Südansicht.

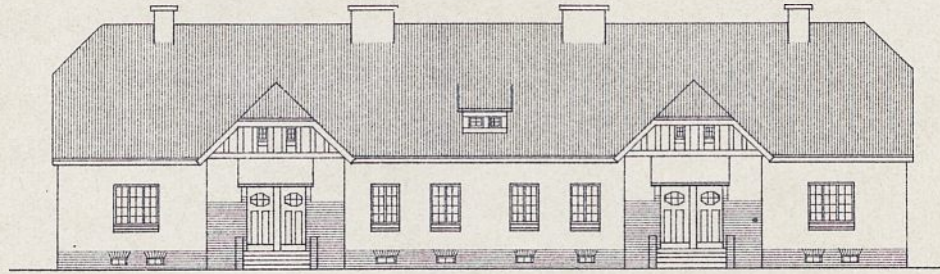


Abb. 3. Ostansicht.

Abb. 2 u. 3. Vierfamilienhaus 3.

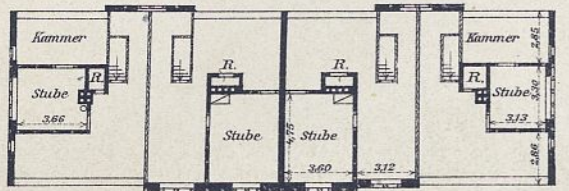


Abb. 4. Obergeschoß.

R.-Räucherzimmer

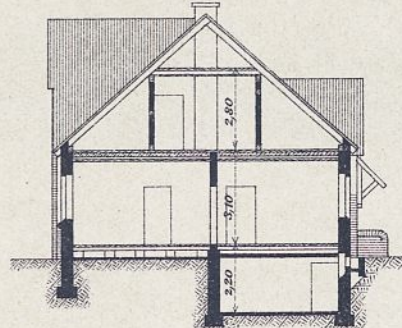


Abb. 6. Querschnitt.

Abb. 4-7. Vierfamilienhaus 6.



Abb. 5. Erdgeschoß.

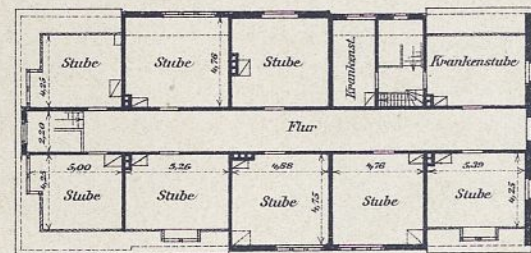


Abb. 8. Obergeschoß.

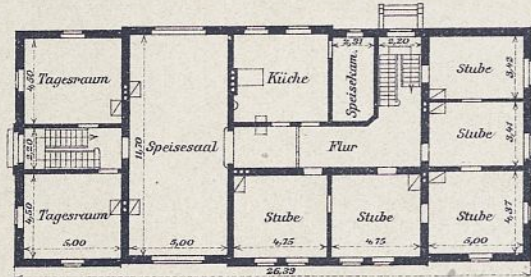


Abb. 9. Erdgeschoß.

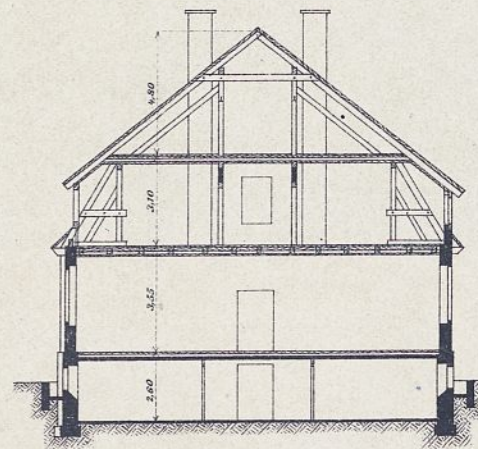


Abb. 10. Querschnitt.

Abb. 8-10. Marktenderwohnhaus.

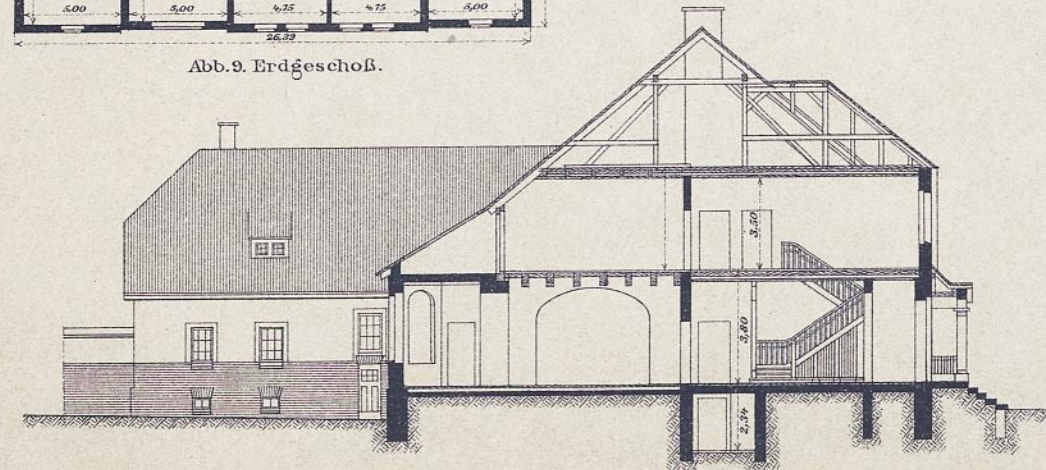


Abb. 21. Querschnitt.

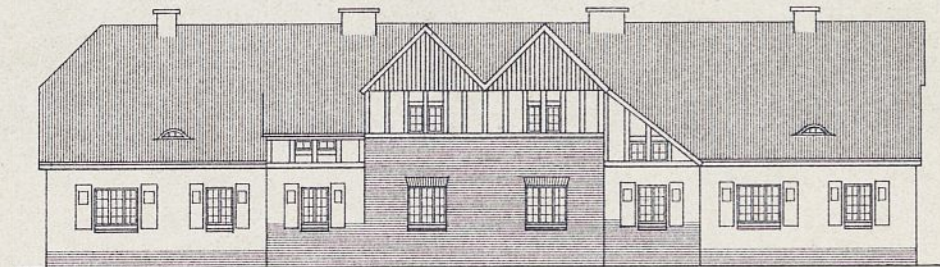


Abb. 7. Nordansicht.



Abb. 11. Vierfamilienhaus 1. Westansicht.

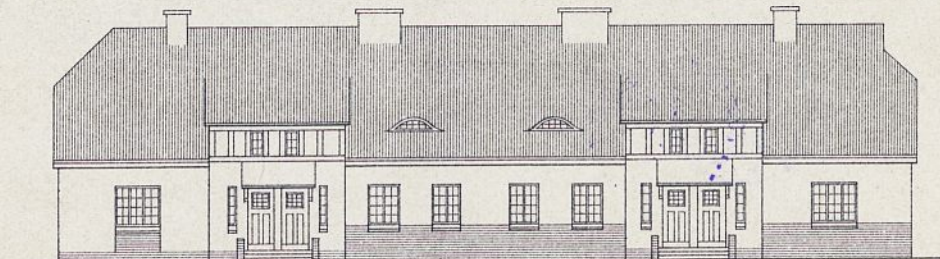


Abb. 12. Vierfamilienhaus 2. Südansicht.

Abb. 20-24. Direktorwohnhaus mit Wirtschaftshof.

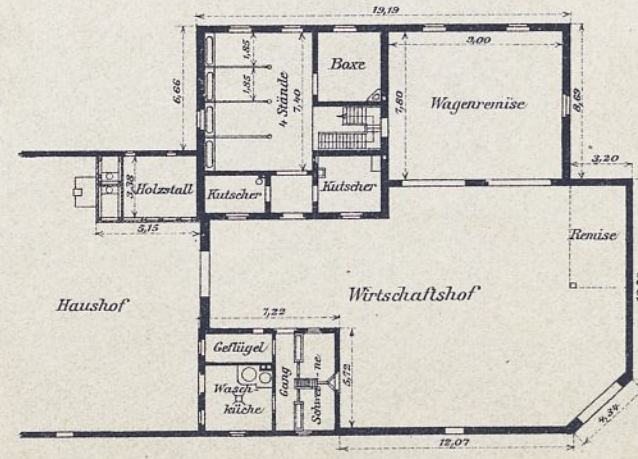


Abb. 22. Wirtschaftshof.

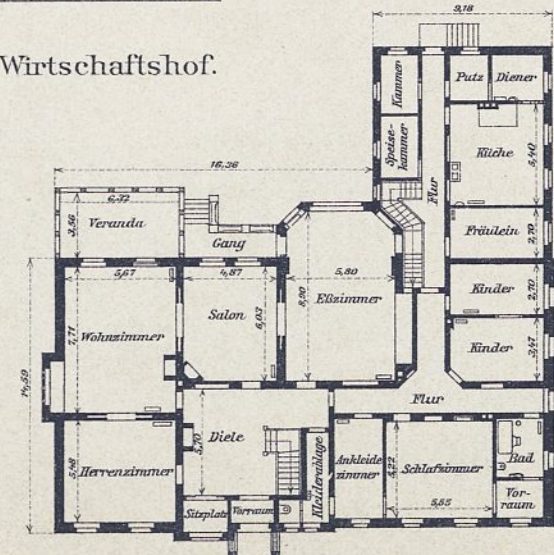


Abb. 23. Erdgeschoß.

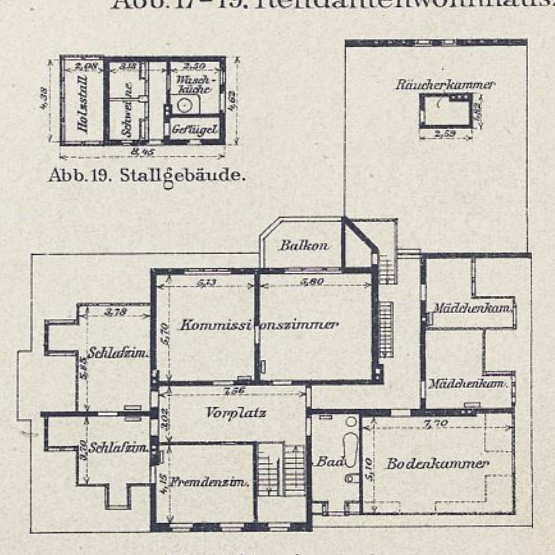


Abb. 24. Obergeschoß.

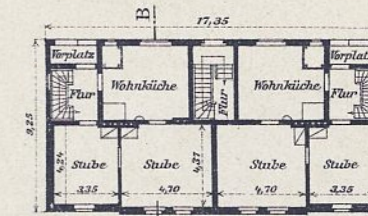


Abb. 13. Erdgeschoß.

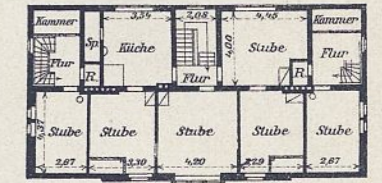


Abb. 14. Obergeschoß.

R.-Räucherzimmer

1 : 400 f.d. Grundrisse.

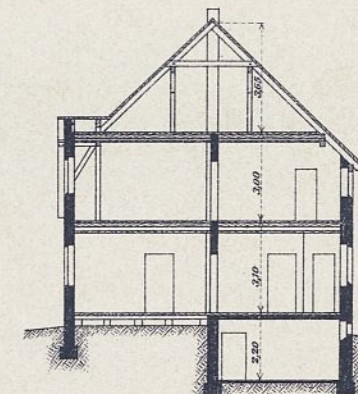


Abb. 15. Querschnitt A-B.

Abb. 13-16. Dreifamilienhaus.

1 : 250 f.d. Ansichten u. Schnitte.

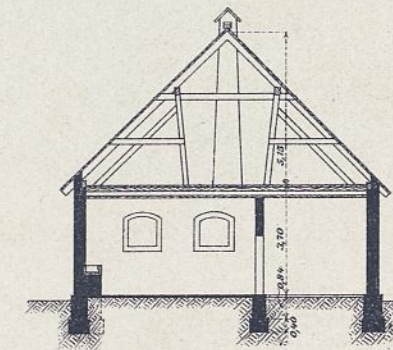


Abb. 20. Querschnitt durch den Klepperstall.

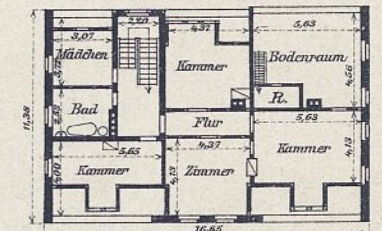


Abb. 17. Obergeschoß.

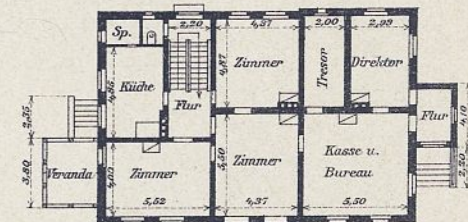


Abb. 18. Erdgeschoß.

Abb. 17-19. Rendantenwohnhaus.

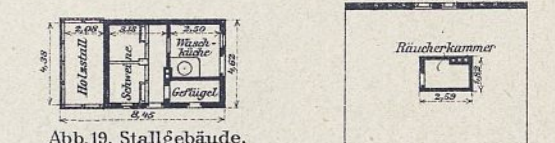
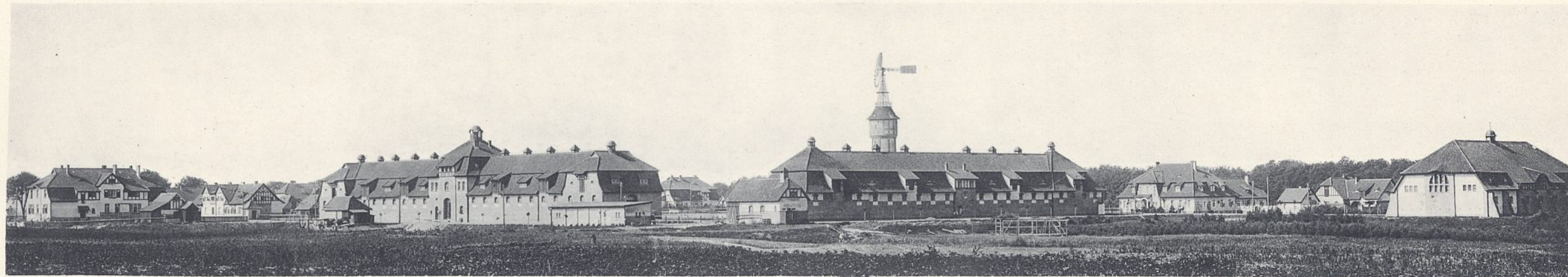


Abb. 19. Stallgebäude.

### Königliches Landgestüt in Marienwerder (Westpreußen).



Marketerwohnhaus.

Turnstall.

Schmiedestall.

Direktorwohnhaus.

Reithaus.

Abb. 1. Blick von Osten auf die Gestütanlage.



Turnstall.

Marketerwohnhaus.

Gartenstall.

Abb. 2. Blick von Norden auf den Reitplatz.



Vierfamilienhaus 1.

Dreifamilienhaus.

Vierfamilienhaus 3.

Abb. 3. Familienhäuser längs der Graudenzer Chaussee.

Königliches Landgestüt in Marienwerder (Westpreußen).



Abb. 1. Vierfamilienhaus 1, Dreifamilienhaus und Vierfamilienhaus 3.



Abb. 2. Vierfamilienhäuser 7 und 8.



Abb. 3. Vierfamilienhaus 2.



Abb. 4. Rückansicht des Direktorwohnhauses.

Werft und Hafenanlagen in Wilhelmshaven.



Abb. 1. Ansicht der Stadtanlage vom Seedeich aus. Juli 1868.

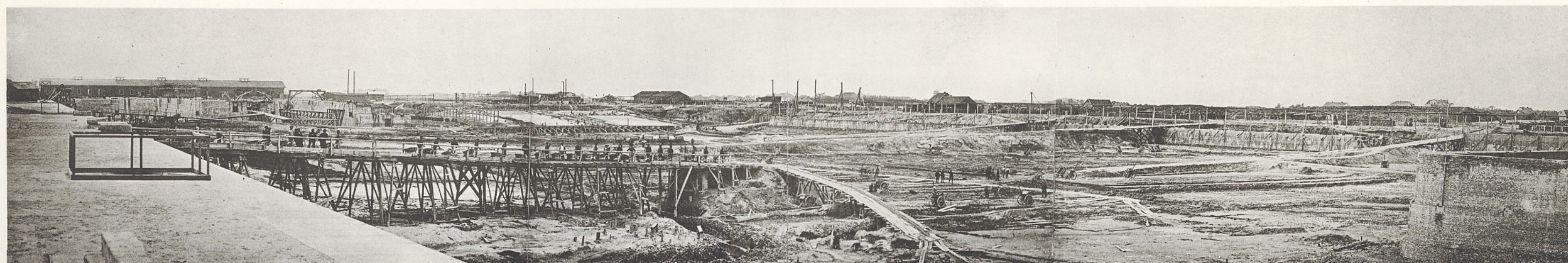


Abb. 2. Baugrube des Binnenhafens. Mai 1869.

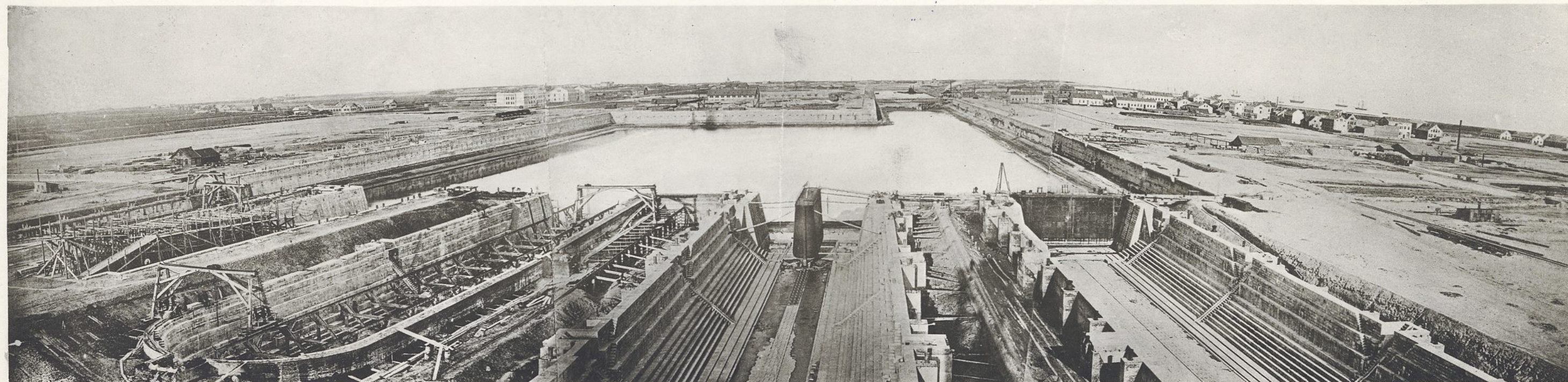


Abb. 3. Ansicht der Hafenanlagen vom Schornstein der Pumpenanlage der Docks aus. Juli 1870.

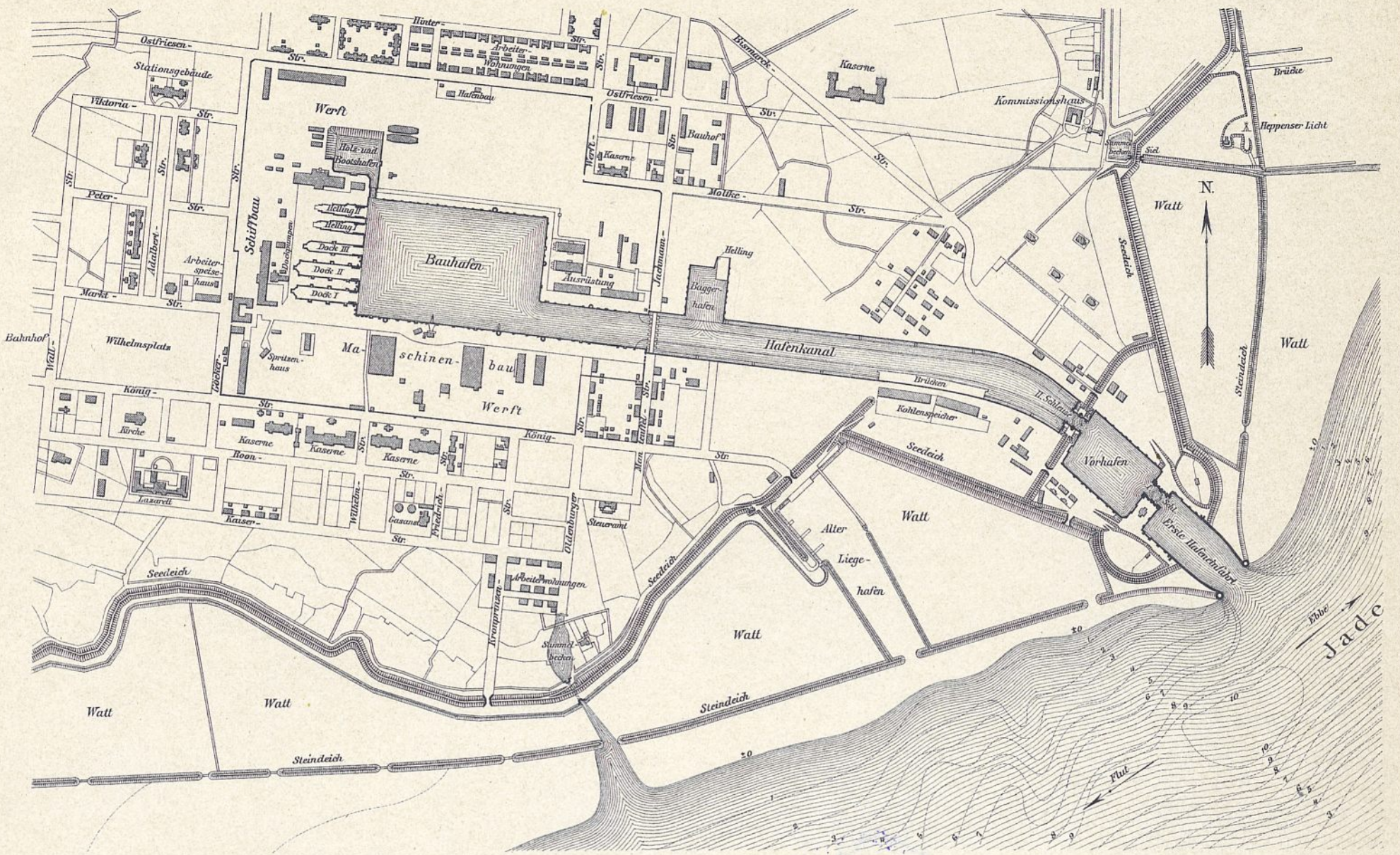


Abb.1. Anlage des Hafens und der Einfahrt im Jahre 1875.

1: 11000.

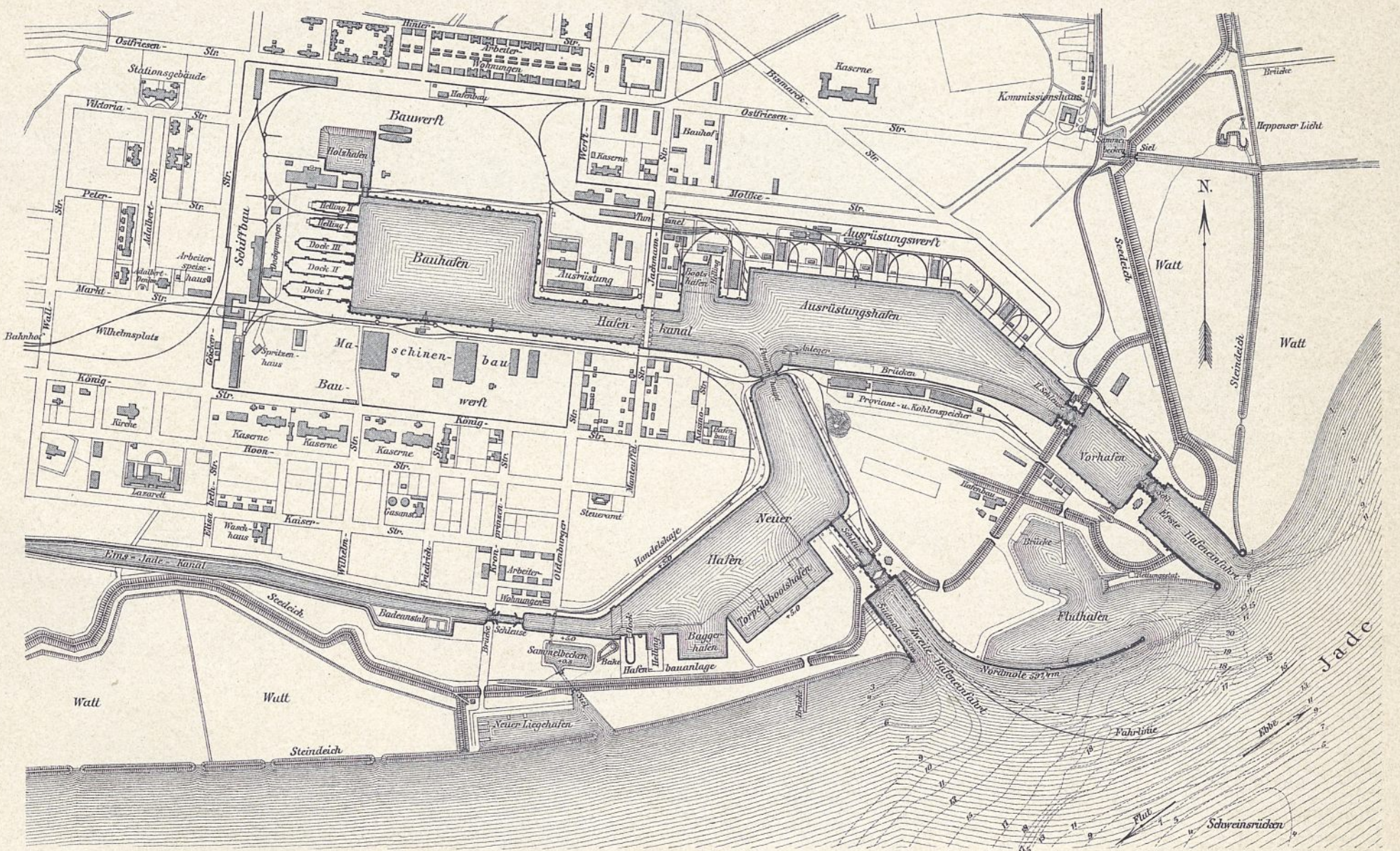
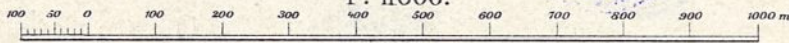


Abb.2. Zustand von Wilhelmshaven im Jahre 1886.

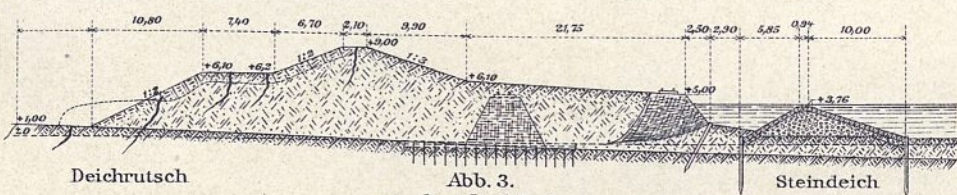


Abb. 3. am alten Liegehafen.

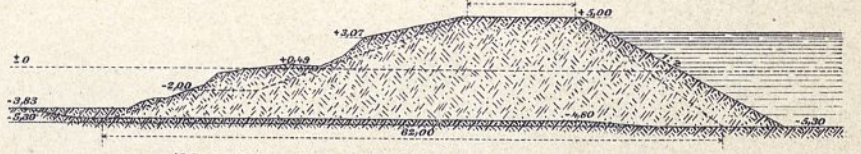


Abb. 4. Gebrochener Fangedamm im Ausrüstungshafen.



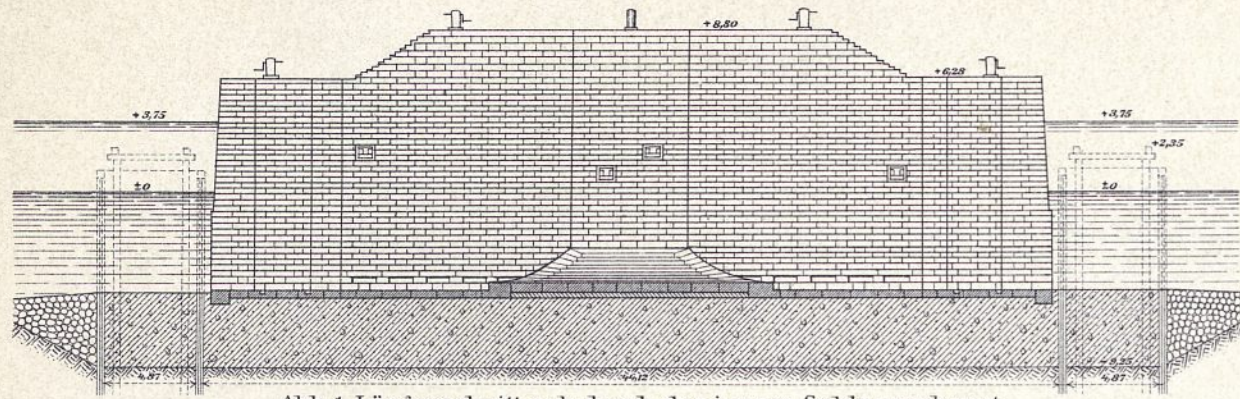


Abb. 1. Längenschnitt a-b durch das innere Schleusenhaupt (vgl. Abb. 13).

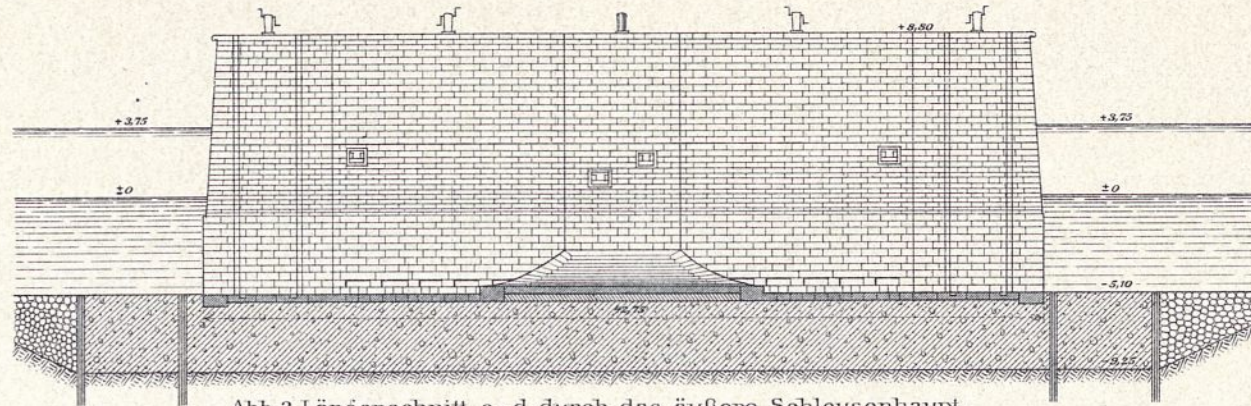
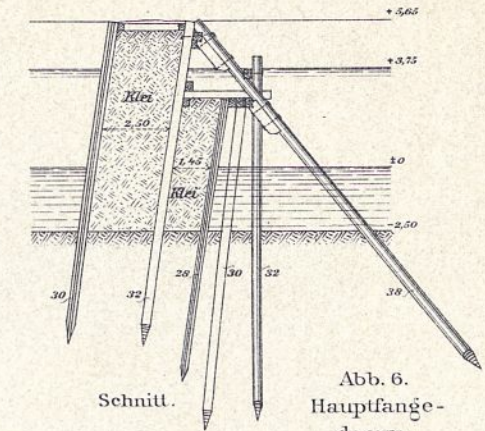


Abb. 2. Längenschnitt c-d durch das äußere Schleusenhaupt.



Schnitt. Abb. 6. Hauptfangdamm.

Abb. 1-13. Zweite (ältere) Hafeneinfahrt.

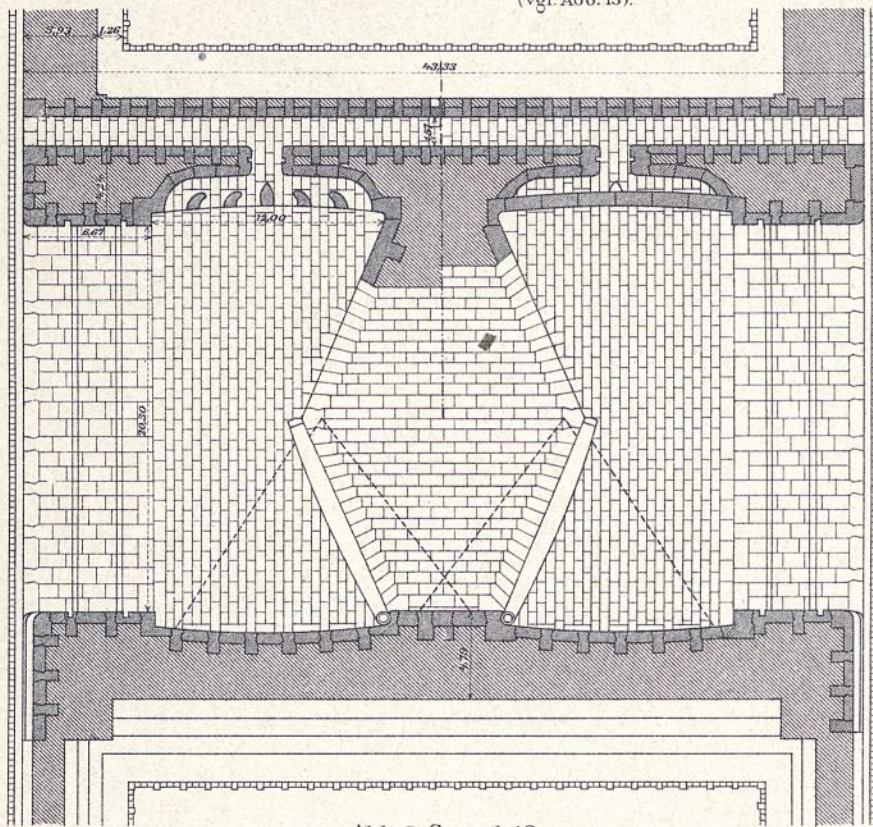


Abb. 3. Grundriß. 1:400.

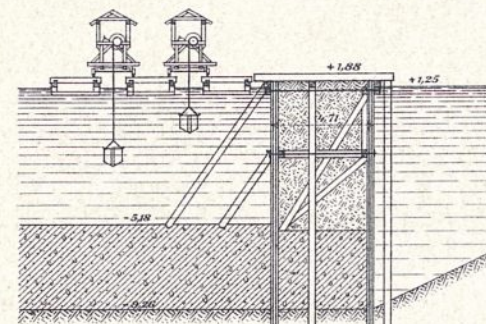


Abb. 7. Längenschnitt.

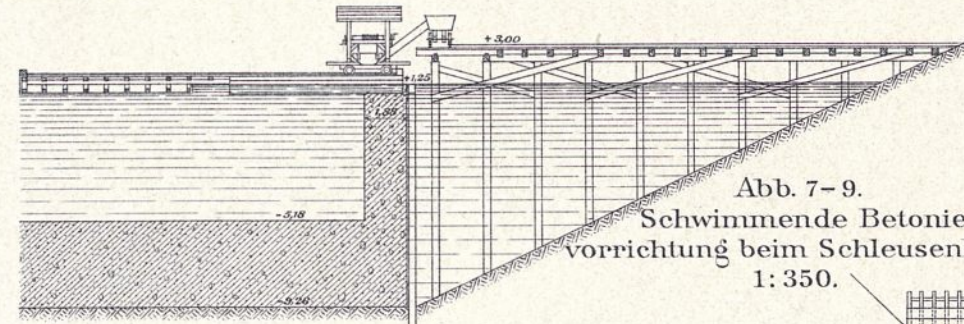
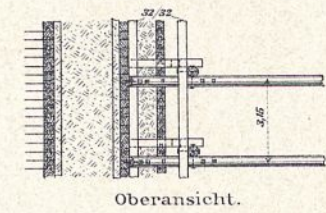


Abb. 8. Querschnitt.

Abb. 7-9. Schwimmende Betonier-  
vorrichtung beim Schleusenhaupt.  
1:350.



Oberansicht.

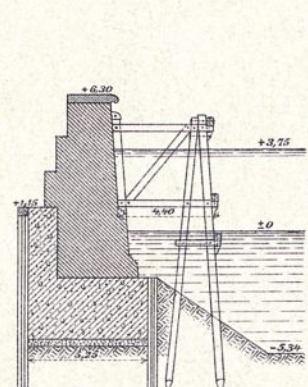


Abb. 10. Mauer des Vorhafens e-f.

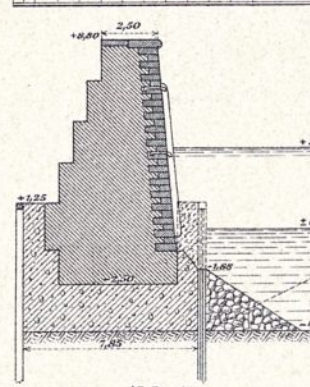


Abb. 11. Hinterfüllte Mole g-h.

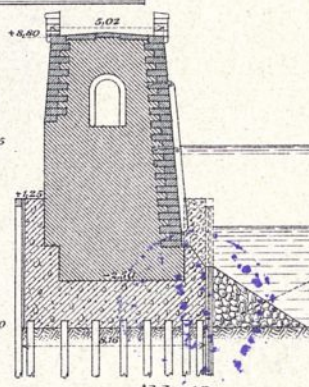


Abb. 12. Freistehende Mole i-k.

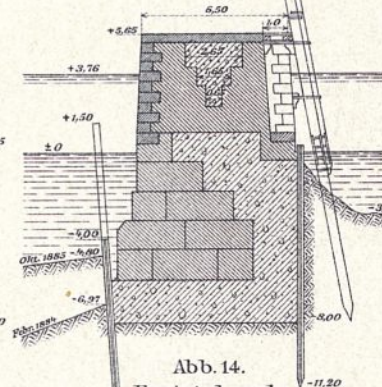


Abb. 14. Freistehende Mole.

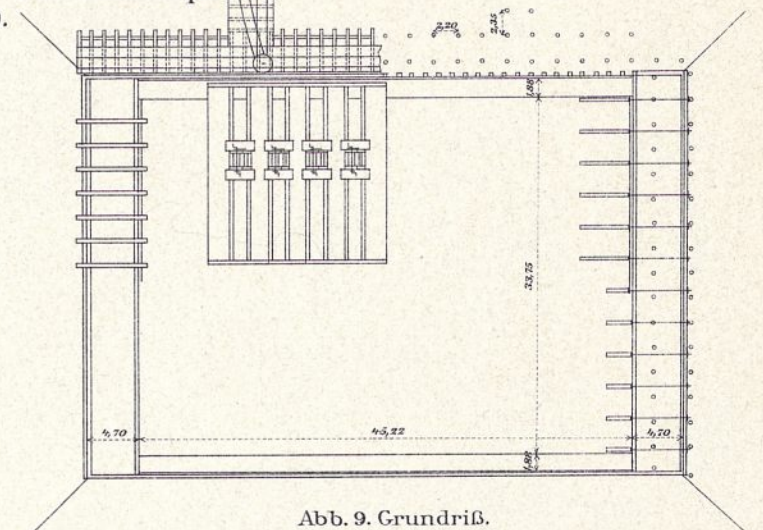


Abb. 9. Grundriß.

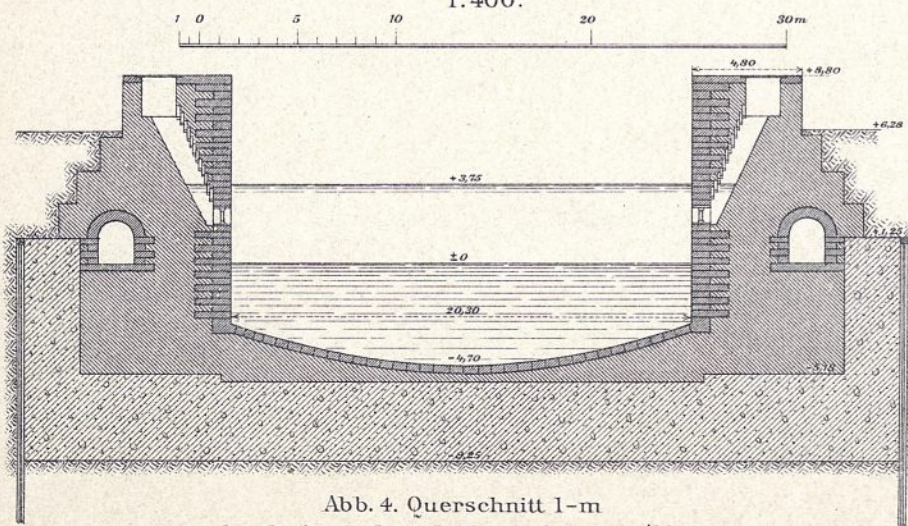


Abb. 4. Querschnitt 1-m durch das äußere Schleusenhaupt (s. Abb. 2).

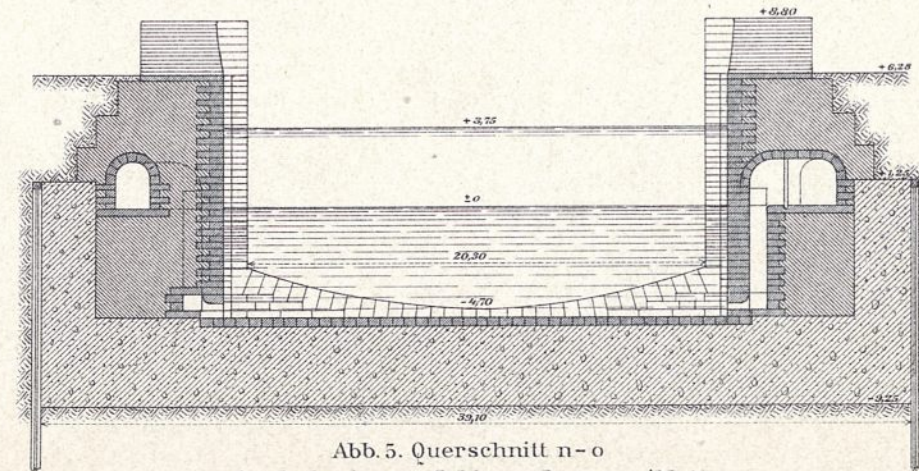


Abb. 5. Querschnitt n-o durch das innere Schleusenhaupt (s. Abb. 1).

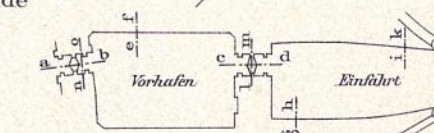


Abb. 13. Lageplan. 1:10000.

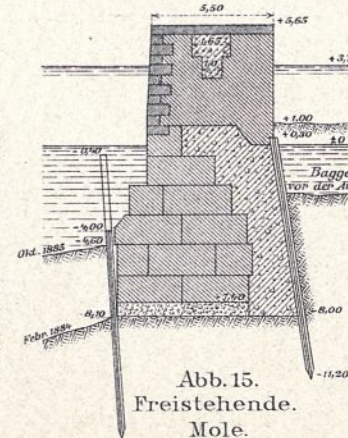


Abb. 15. Freistehende Mole.

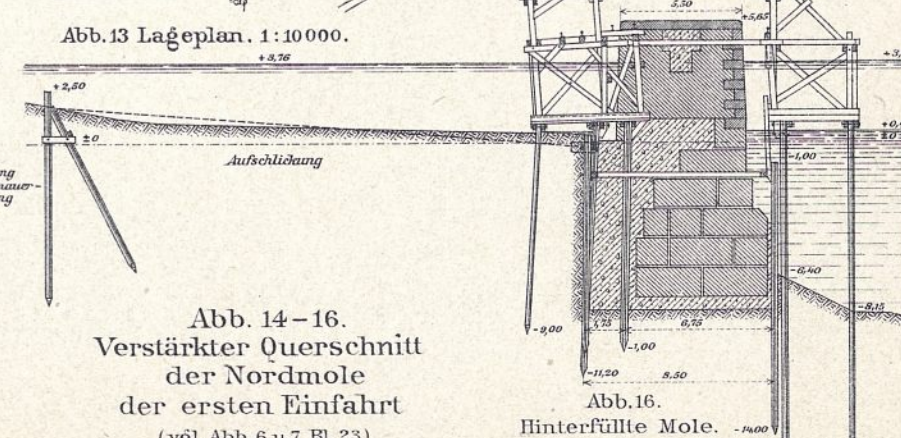


Abb. 14-16. Verstärkter Querschnitt der Nordmole der ersten Einfahrt (vgl. Abb. 6 u. 7. Bl. 23).

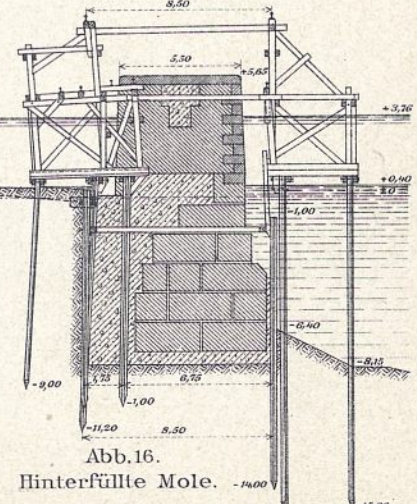


Abb. 16. Hinterfüllte Mole.

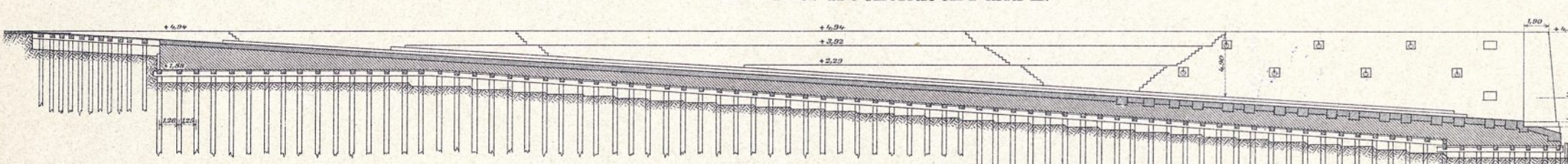
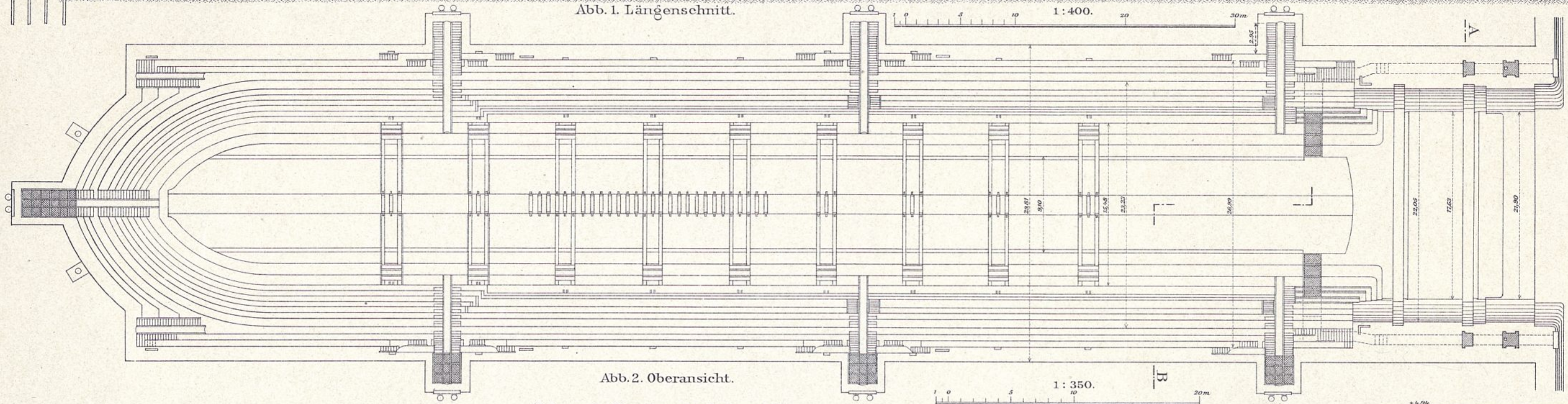
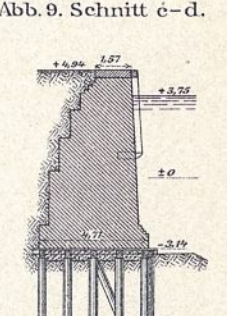
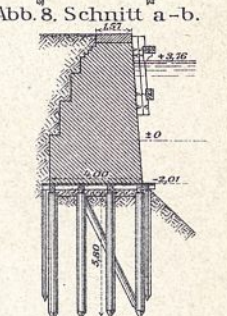
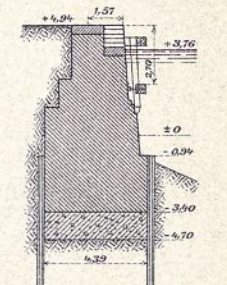
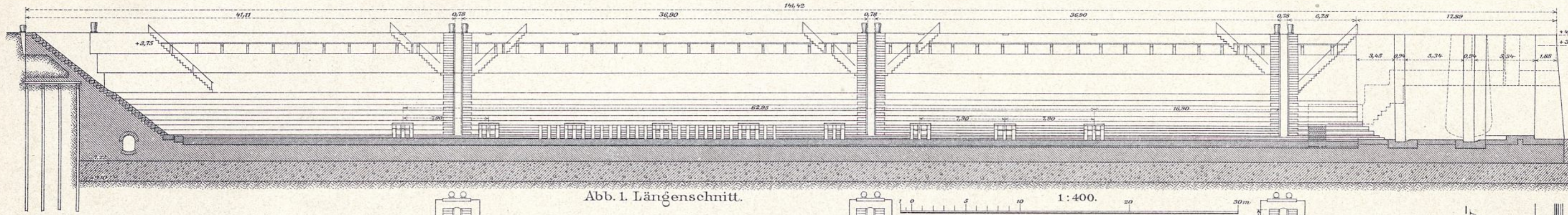


Abb. 8-12. Querschnitte der Kaimauern im Bauhafen. 1:350.

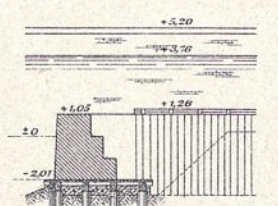
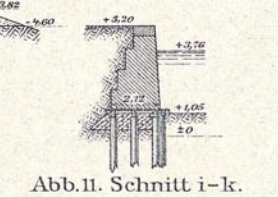
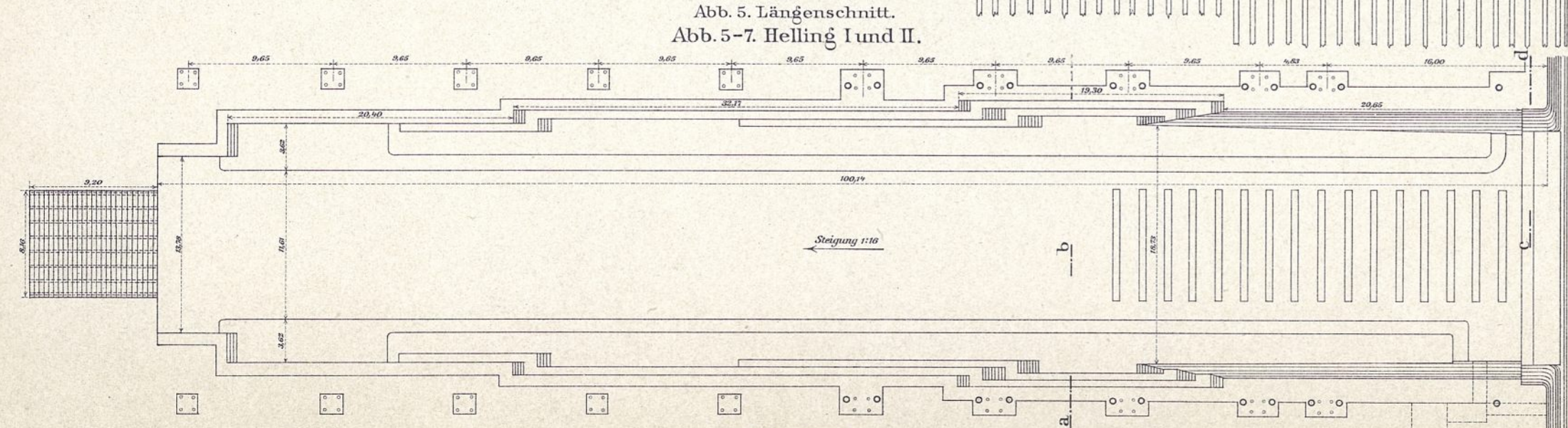
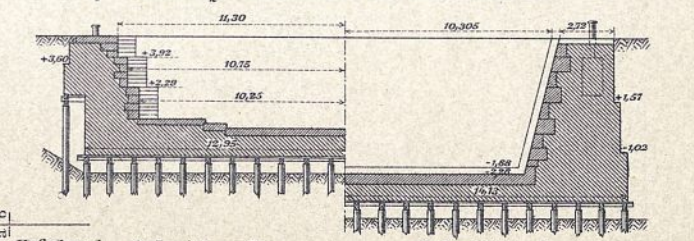
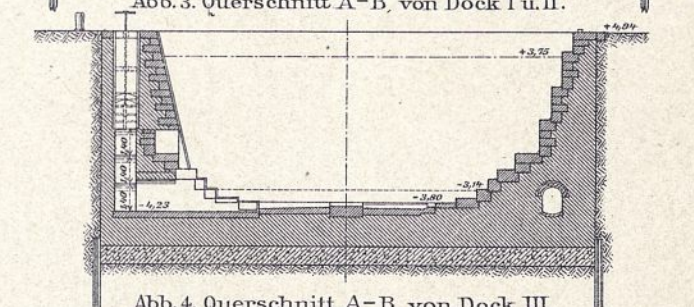
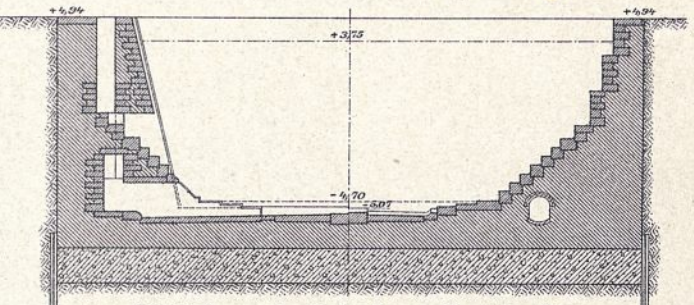


Abb. 1-4. Kammerschleuse der ersten Einfahrt.

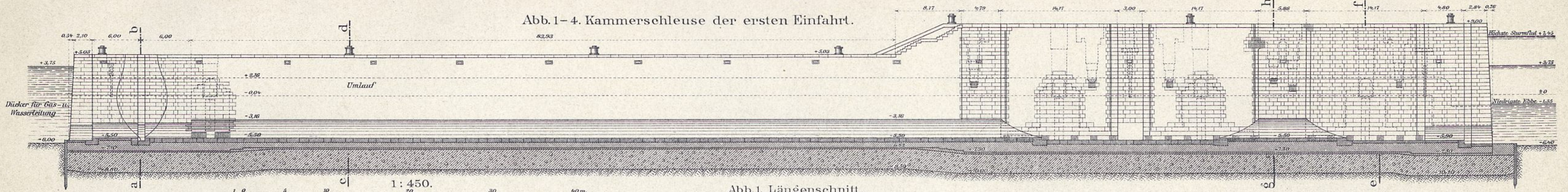


Abb. 1. Längenschnitt.

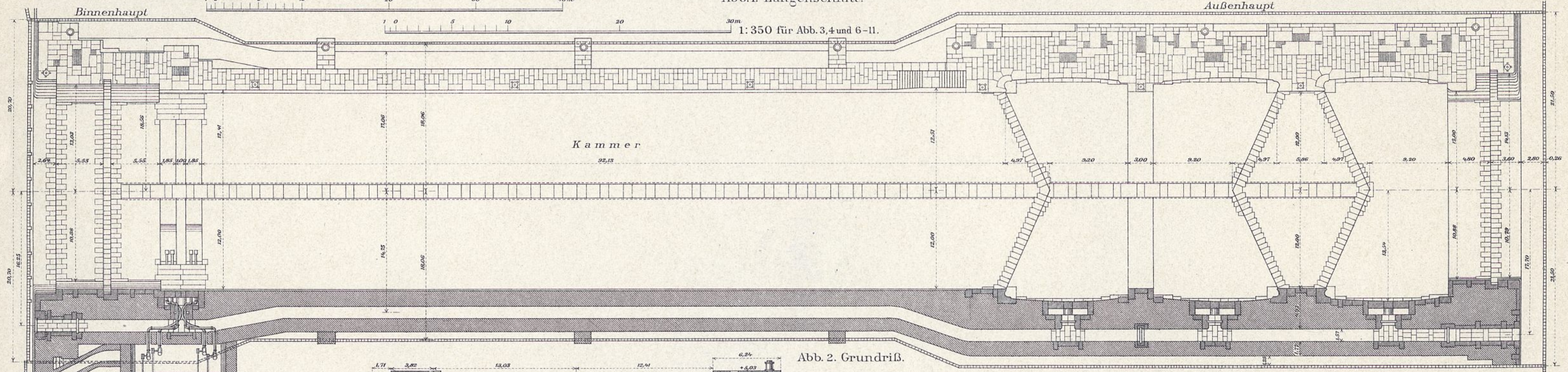


Abb. 2. Grundriß.

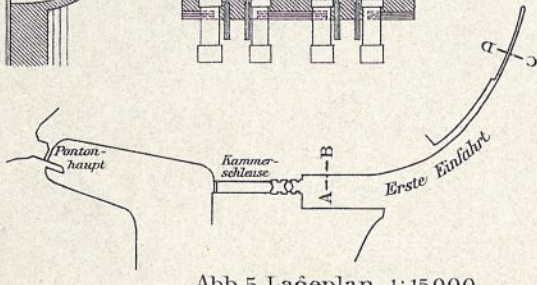
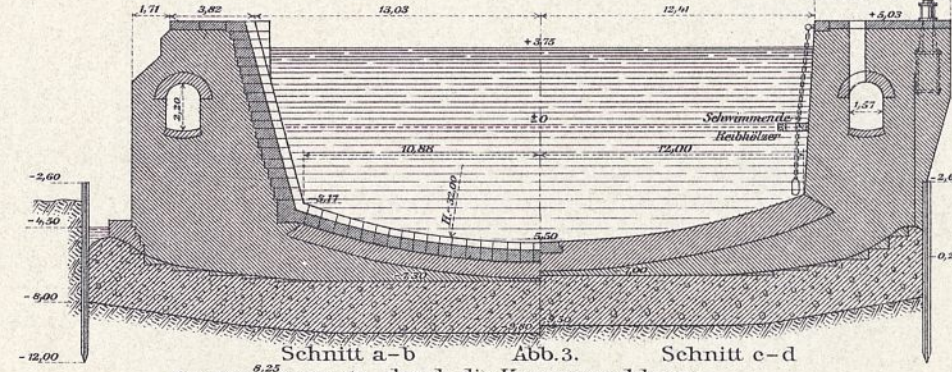


Abb. 5. Lageplan. 1:15000.



Schnitt a-b Schnitt c-d durch die Kammerschleuse.

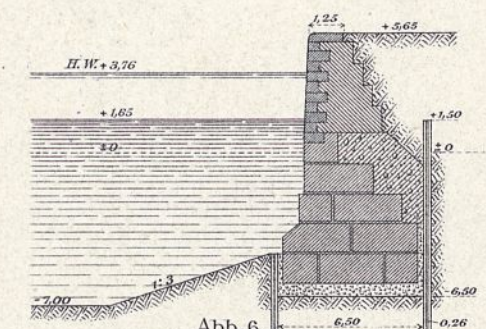


Abb. 6. Hinterfülle Mole A-B.

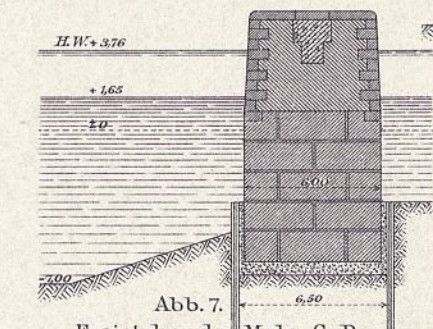


Abb. 7. Freistehende Mole C-D.

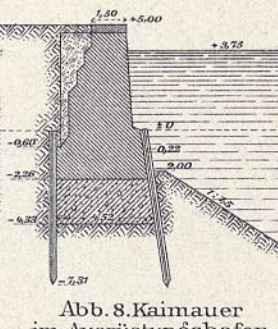


Abb. 8. Kaimauer im Ausrüstungshafen.

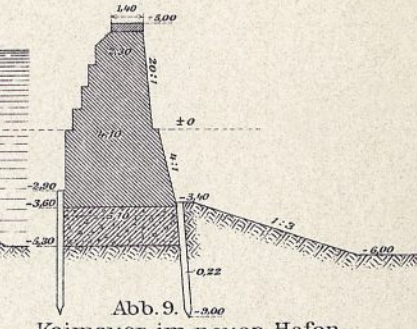
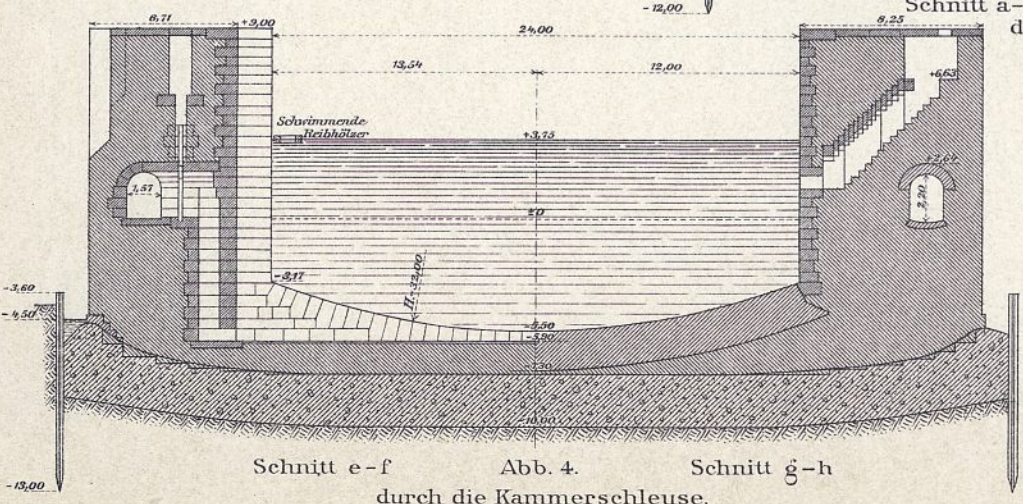


Abb. 9. Kaimauer im neuen Hafen.



Schnitt e-f Schnitt g-h durch die Kammerschleuse.

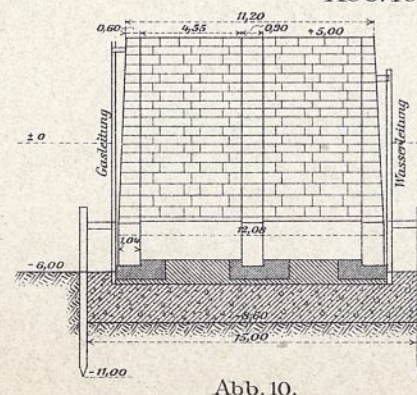
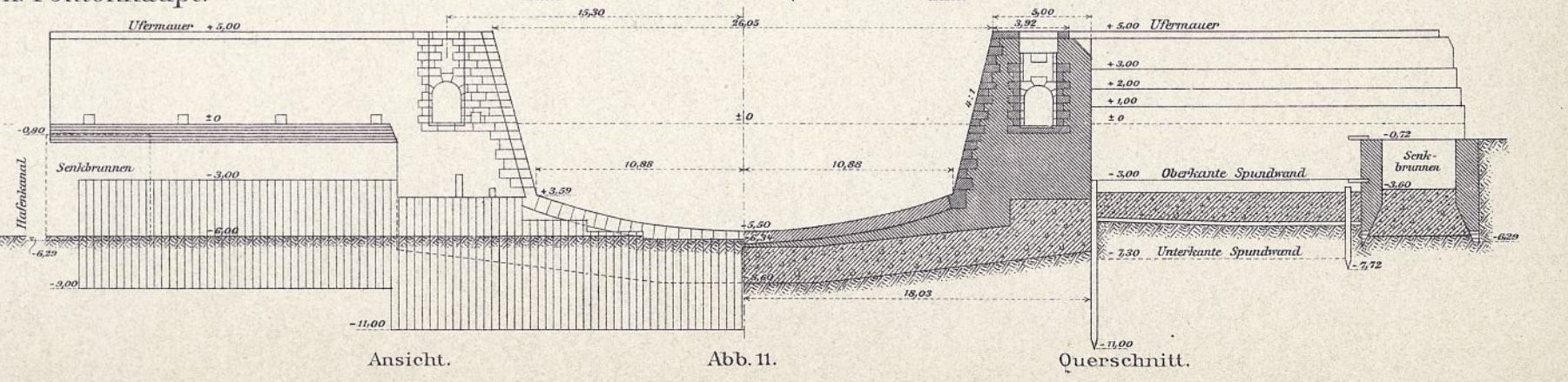


Abb. 10. Längenschnitt.



Ansicht.

Abb. 11.

Querschnitt.

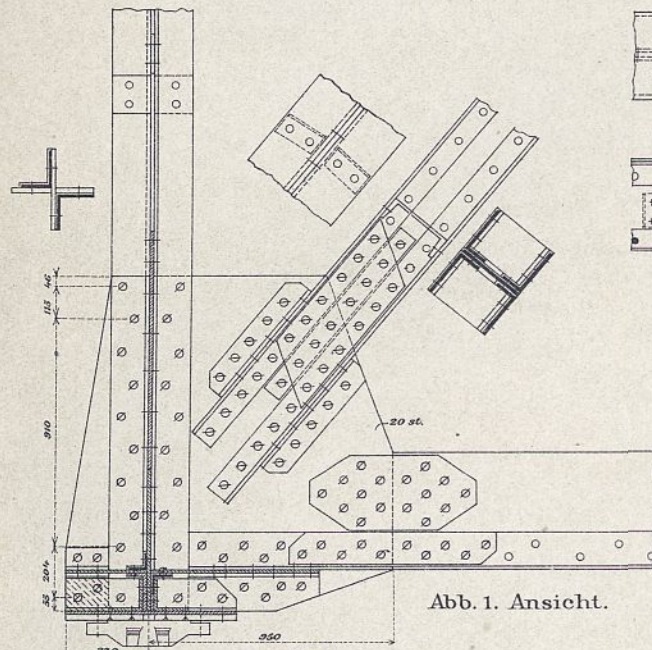


Abb. 1 u. 2.  
Auflagerknotenpunkt.  
1:30.

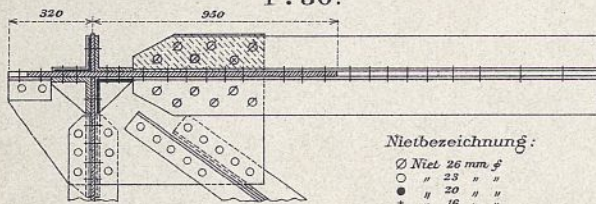


Abb. 2. Wagerechter Schnitt.

Nietbezeichnung:  
○ Niet 26 mm. φ  
● " 23 " "  
● " 20 " "  
● " 16 " "

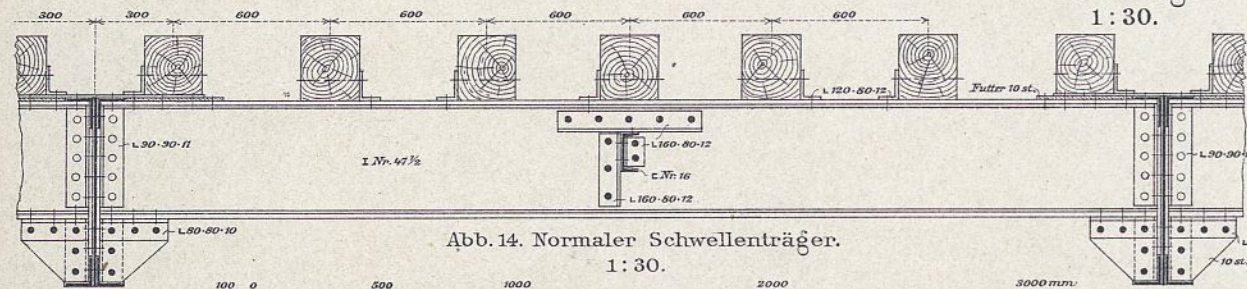


Abb. 14. Normaler Schwellenträger.  
1:30.

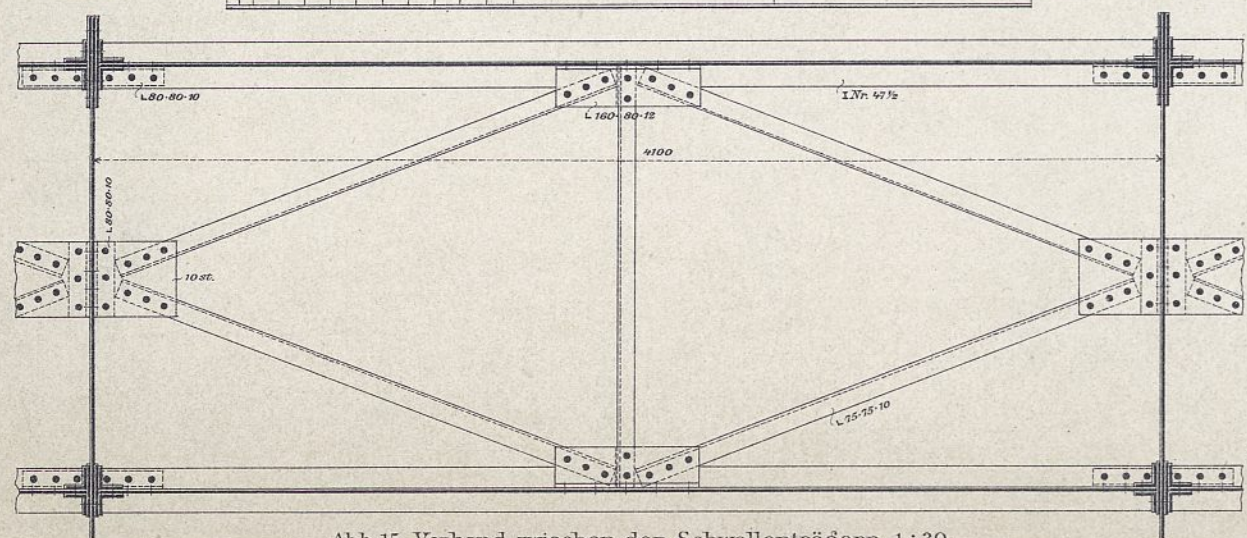


Abb. 15. Verband zwischen den Schwellenträgern. 1:30.

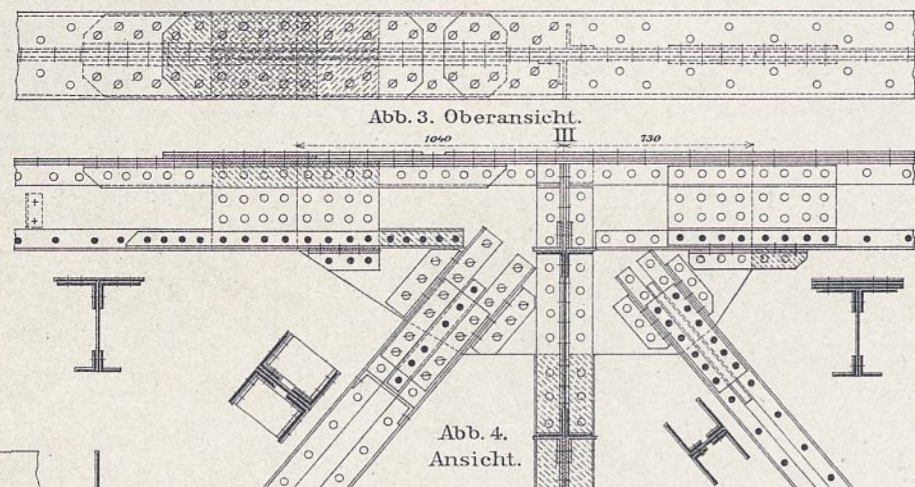


Abb. 3 u. 4. Obergurtnotenpunkt III.

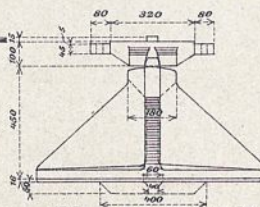


Abb. 7. Seitenansicht.

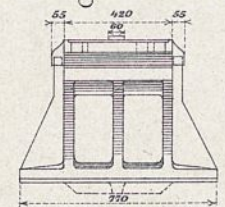


Abb. 8. Vorderansicht.

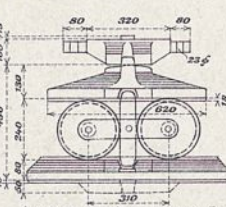


Abb. 11. Seitenansicht.

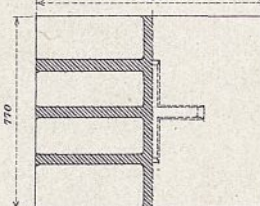


Abb. 9. Grundriß.

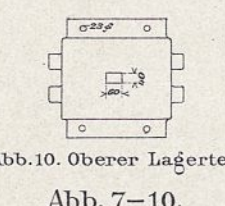


Abb. 10. Oberer Lagerteil.

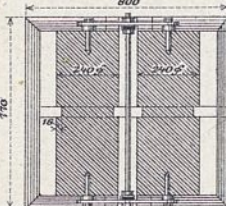


Abb. 12. Grundriß.

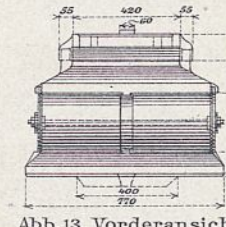


Abb. 13. Vorderansicht.

Abb. 11-13.  
Bewegliches Lager.  
1:30.

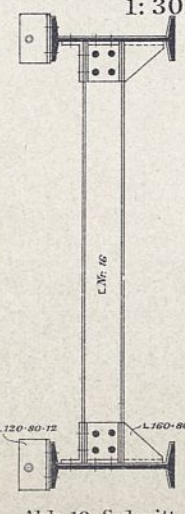


Abb. 16. Schnitt.

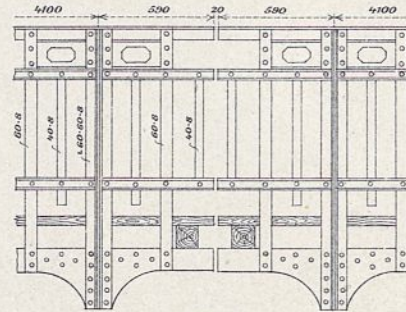


Abb. 5.  
Geländer zwischen zwei Brücken.  
1:40.

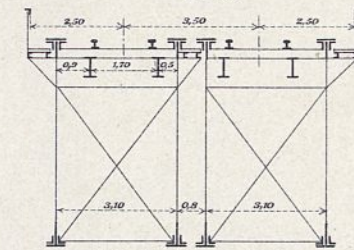


Abb. 17. Querschnitt  
der Flutüberbauten. 1:200.

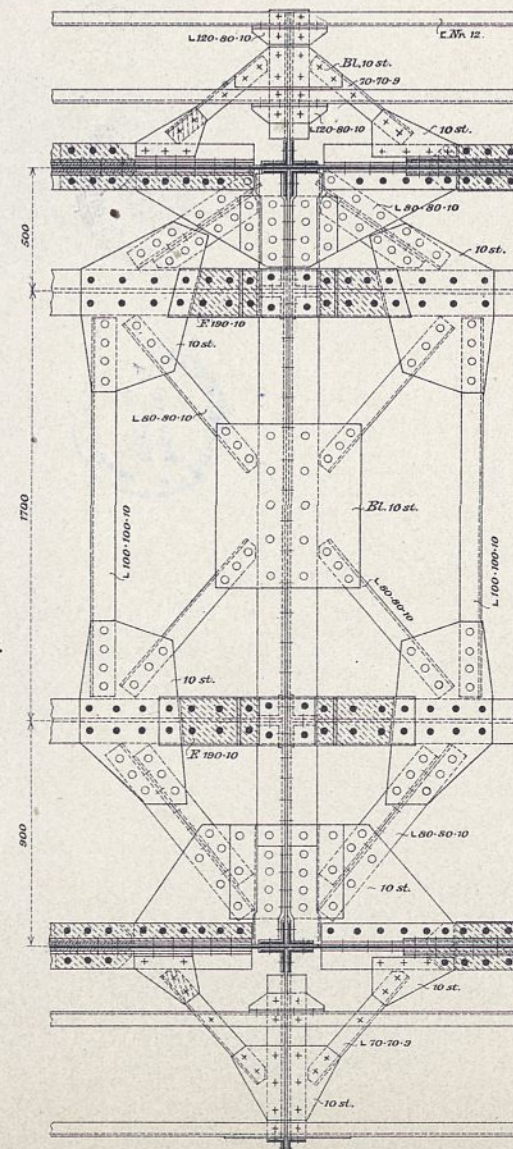


Abb. 18. Bremsträger  
und Fußweglängsträger. 1:30.

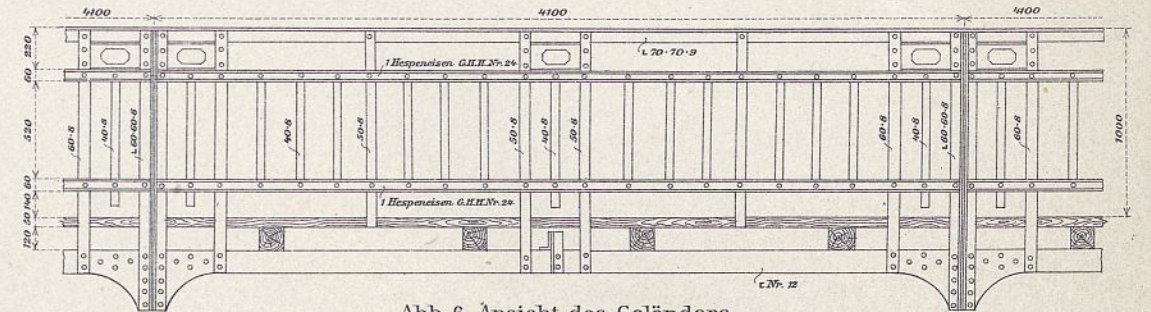


Abb. 6. Ansicht des Geländers.  
1:40.

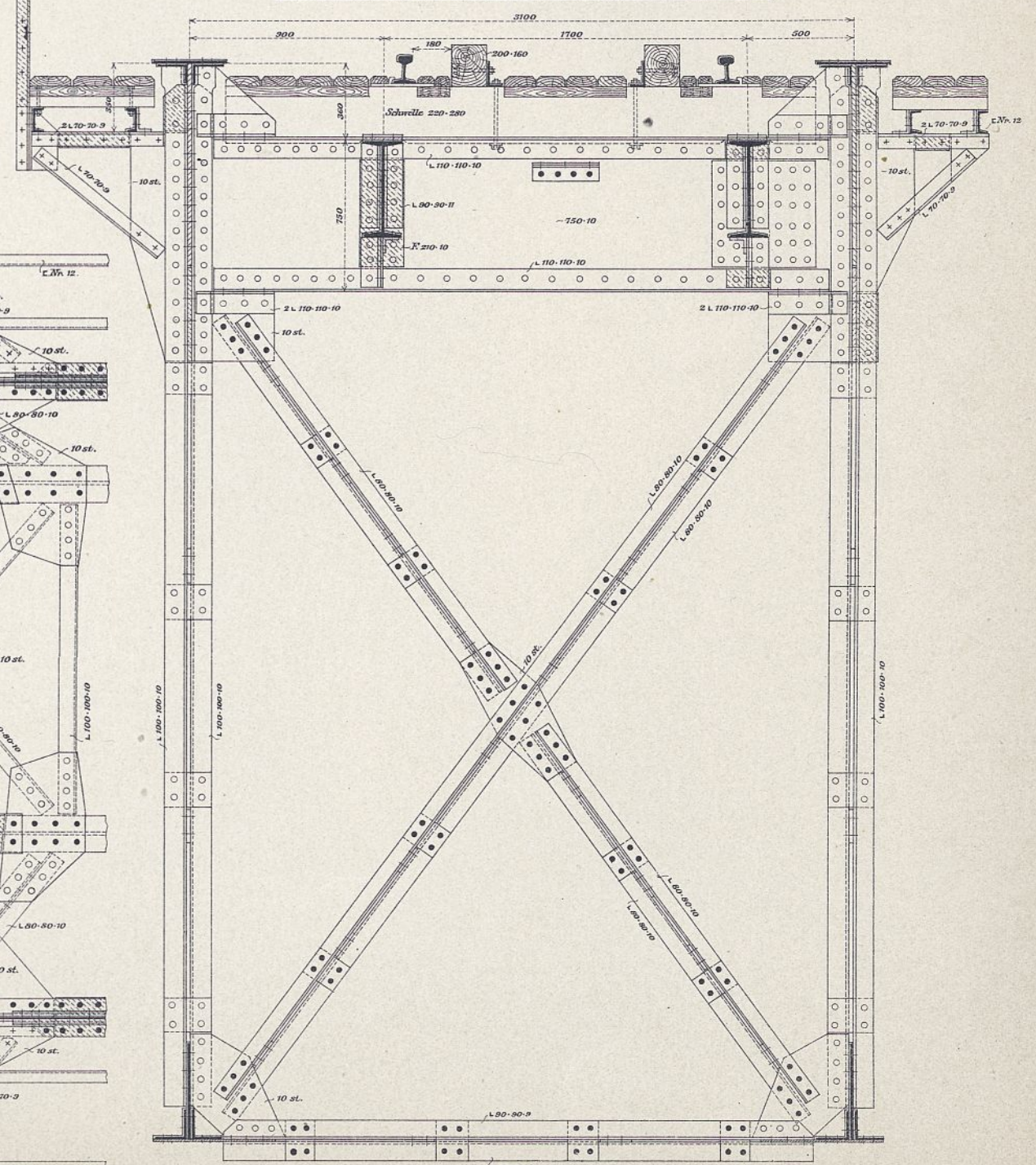
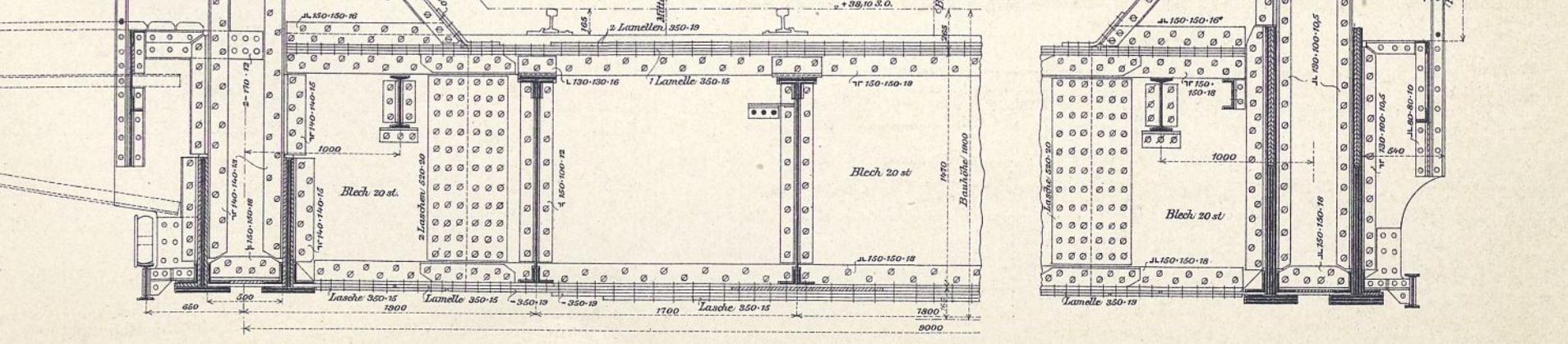
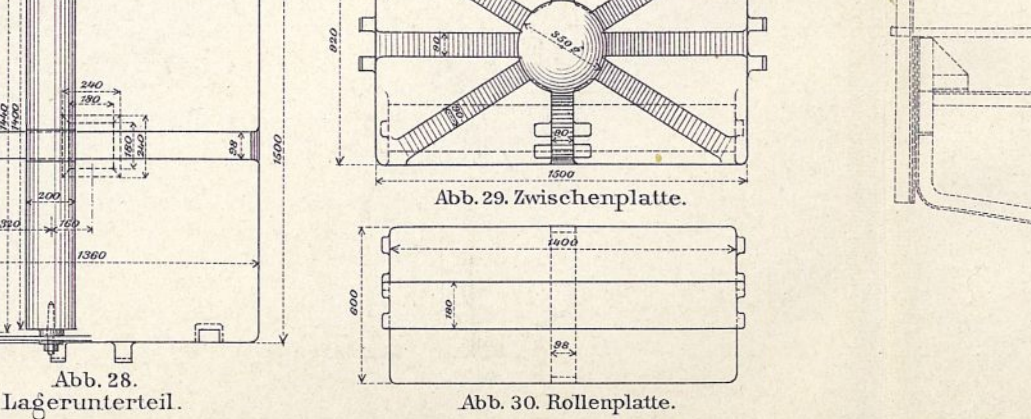
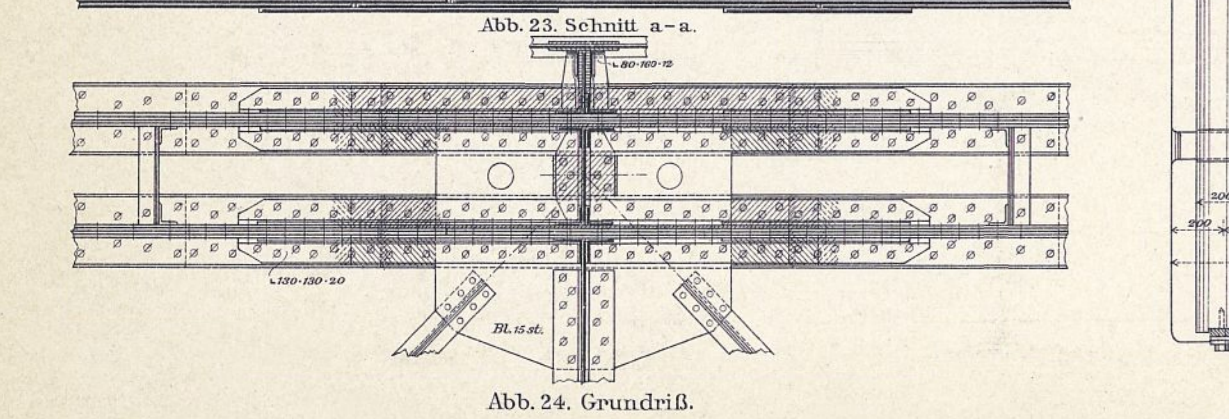
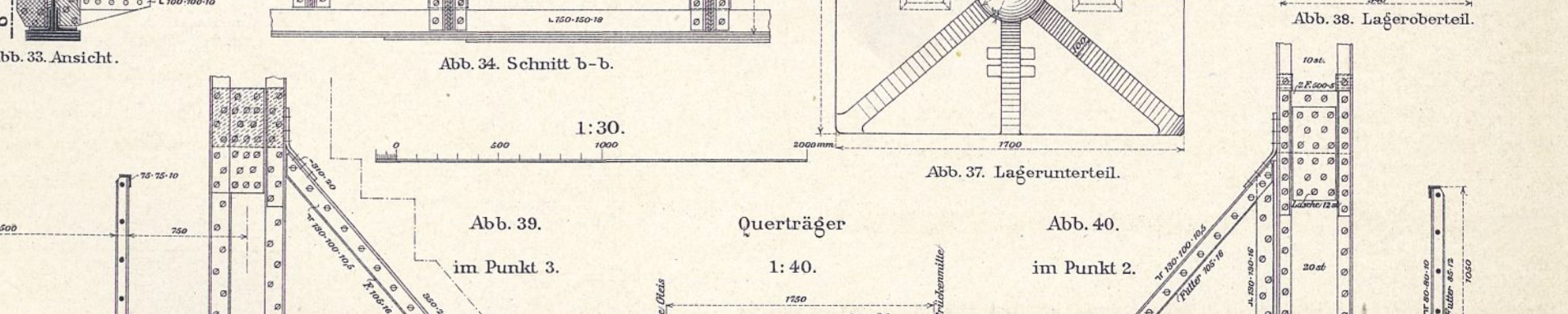
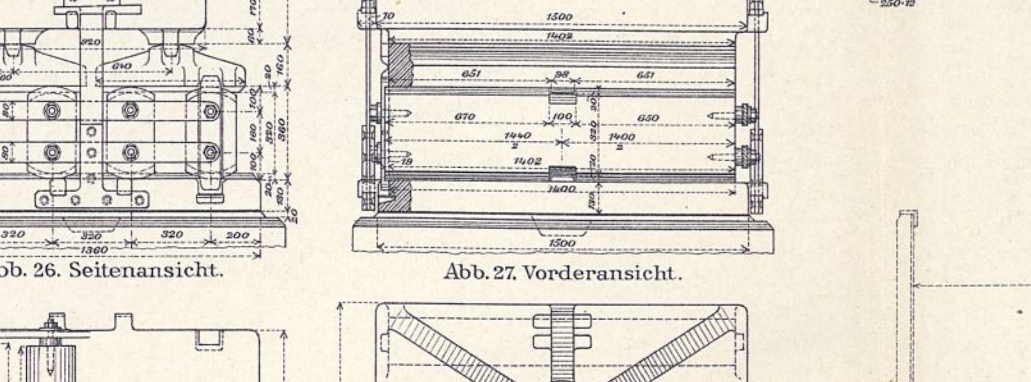
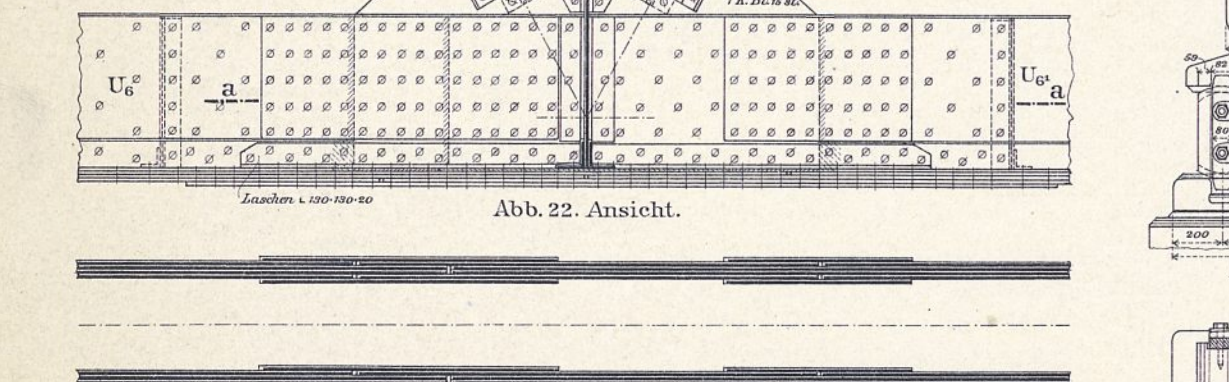
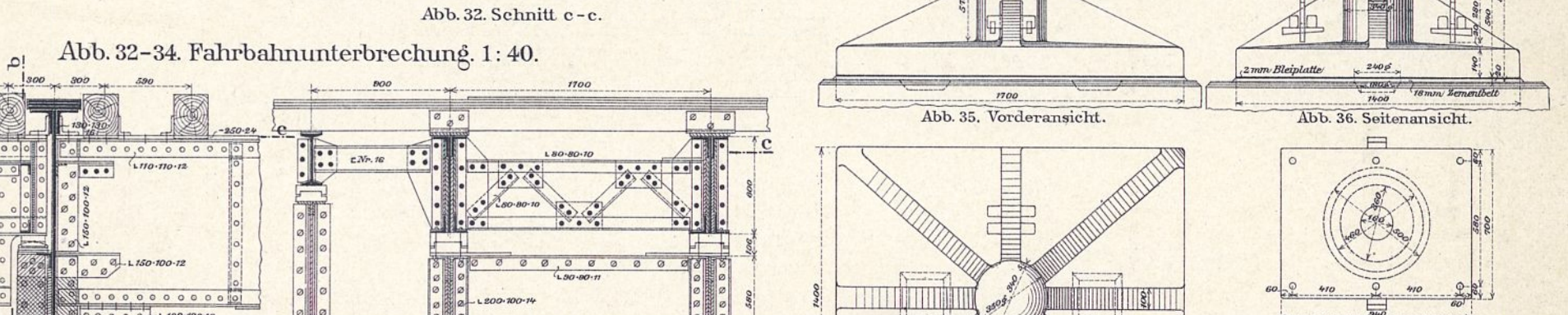
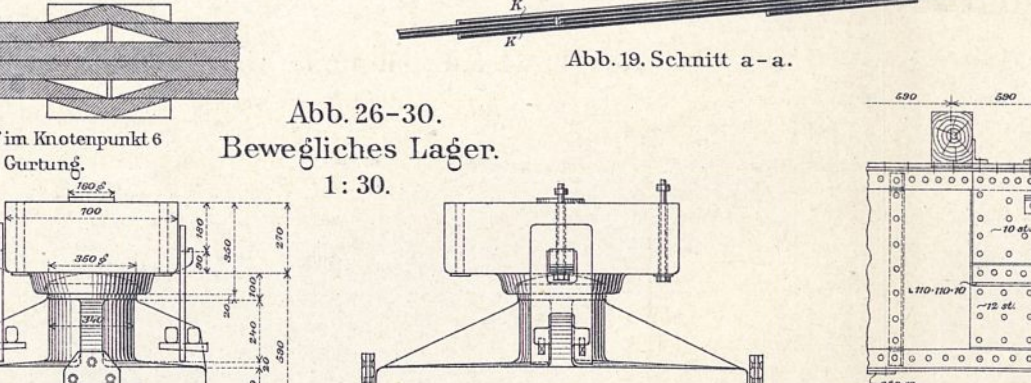
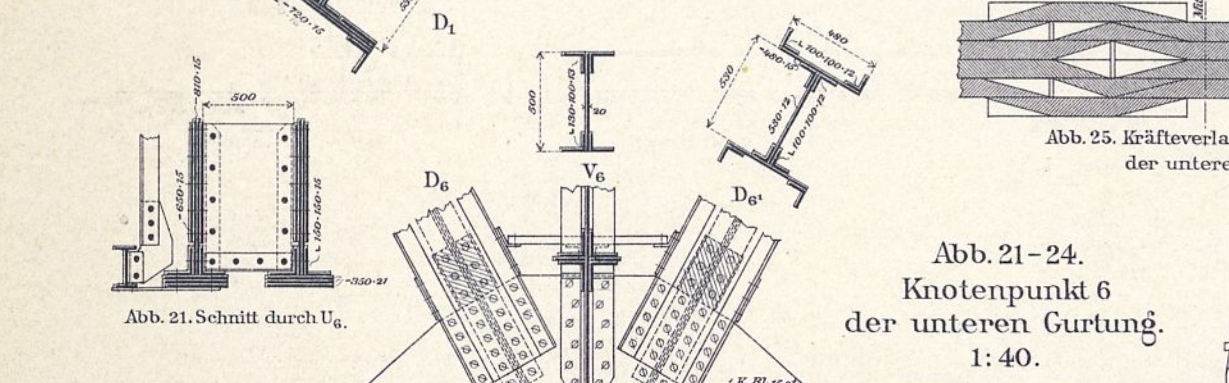
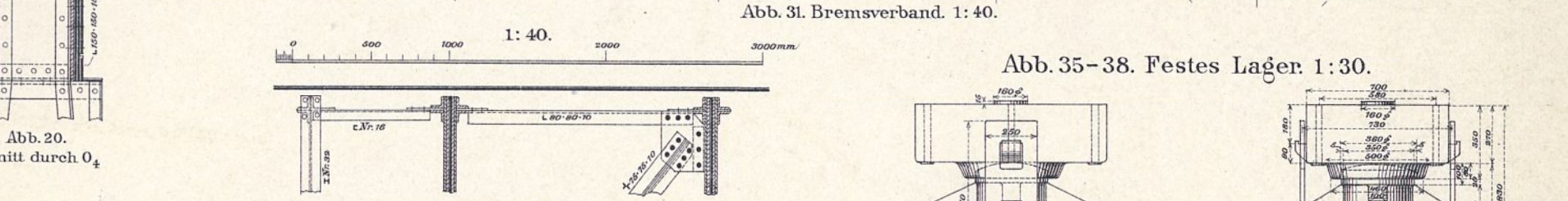
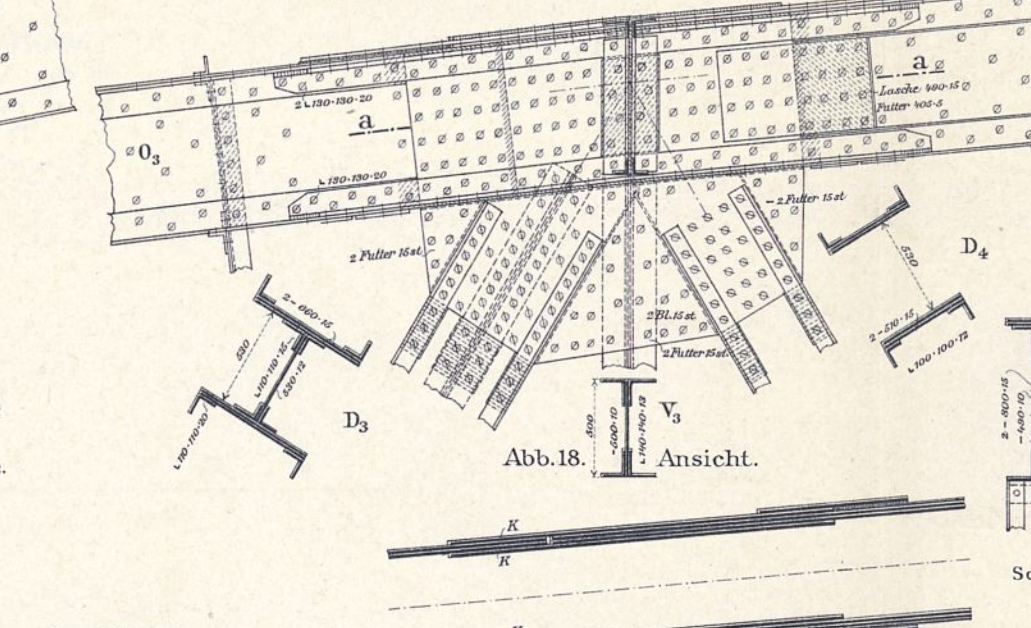
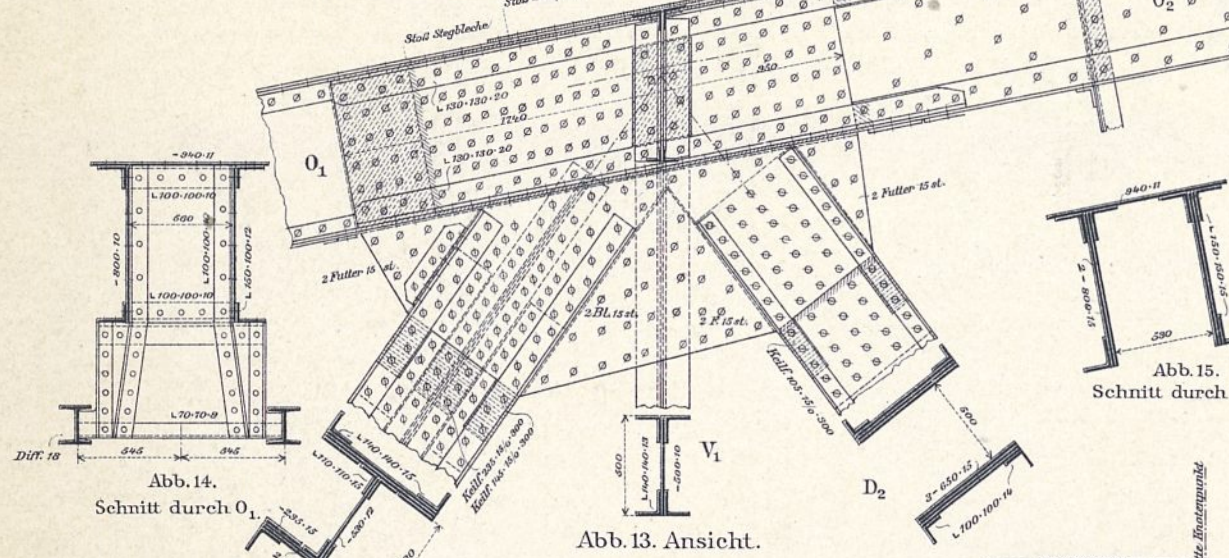
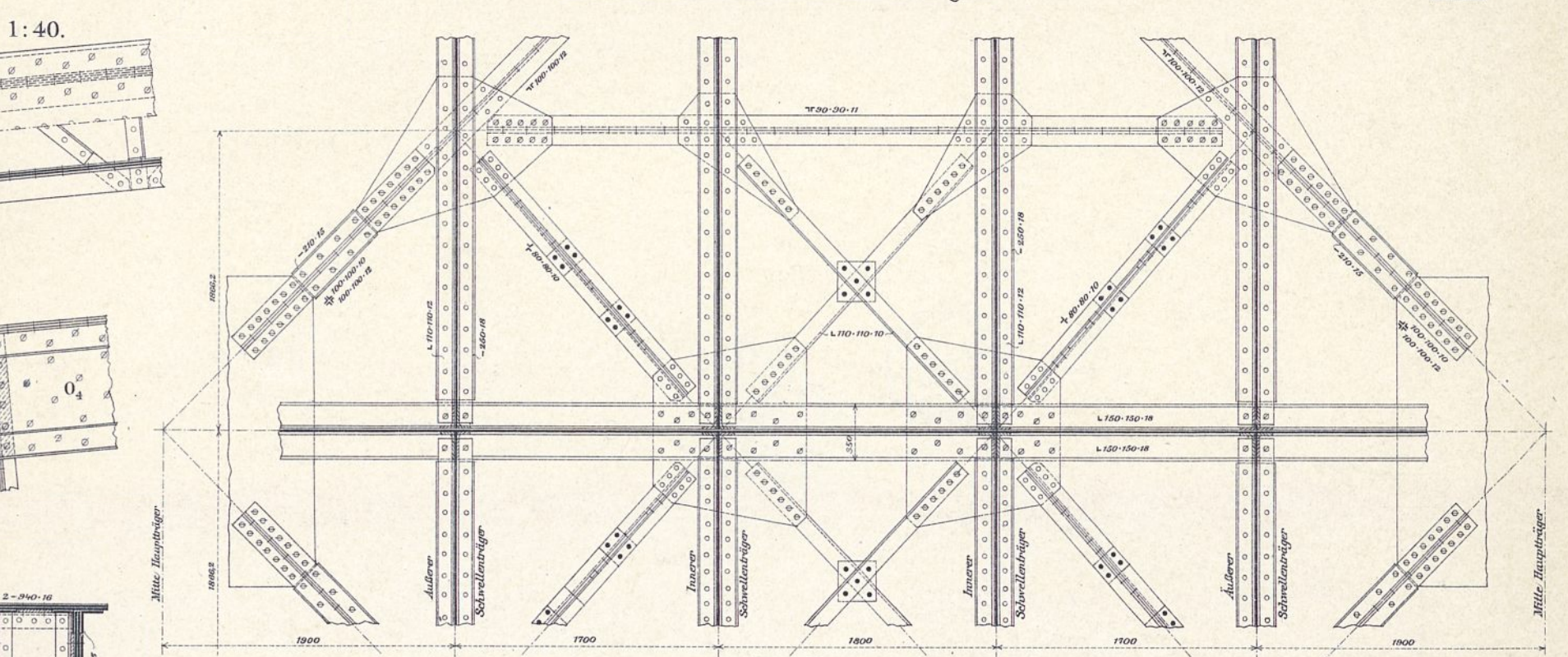
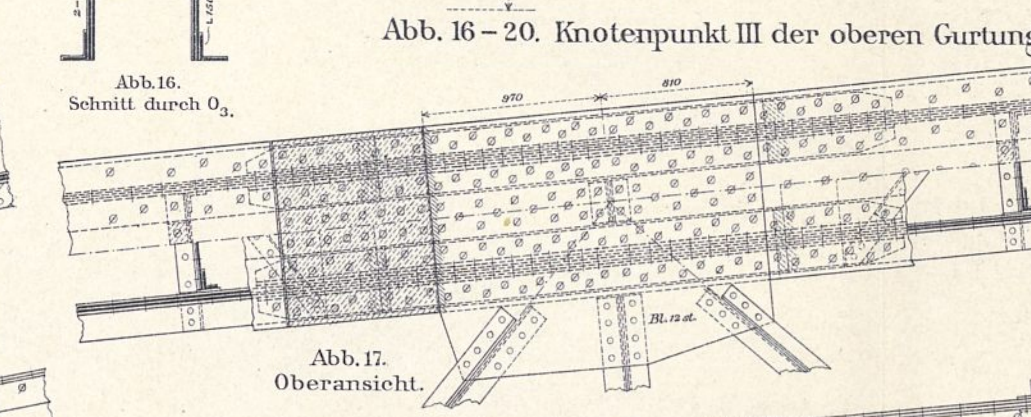
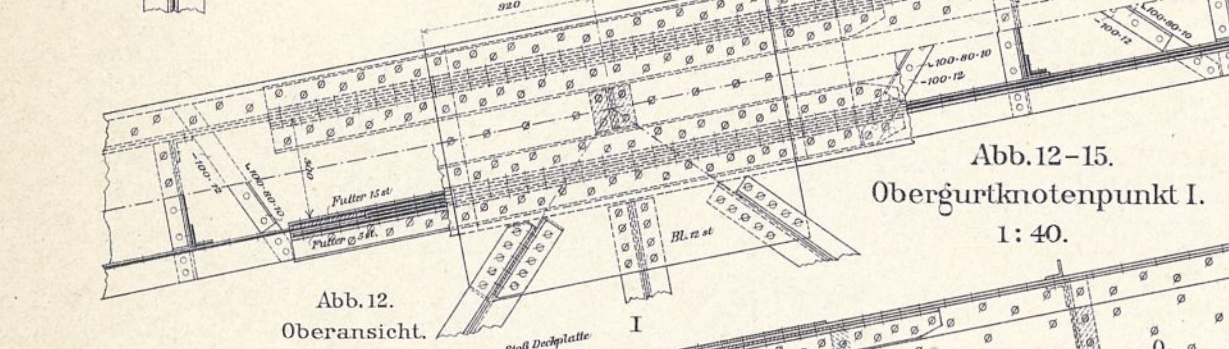
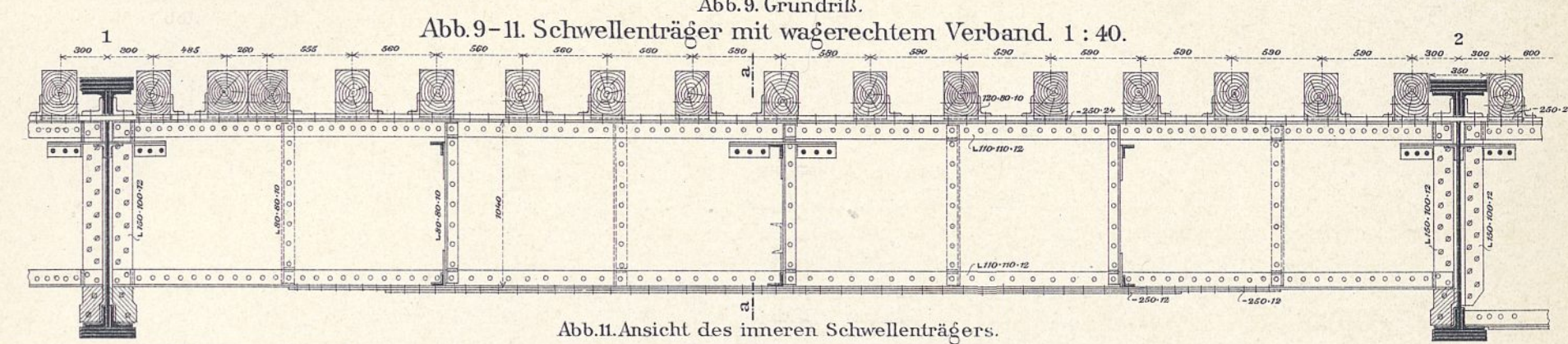
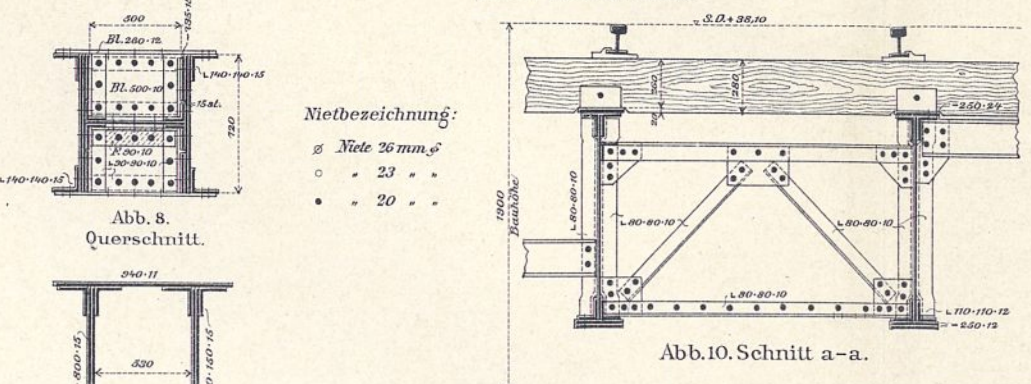
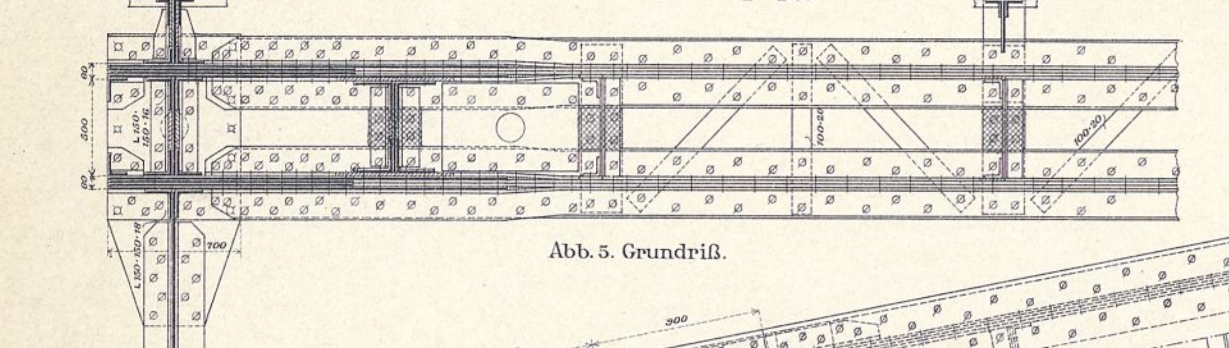
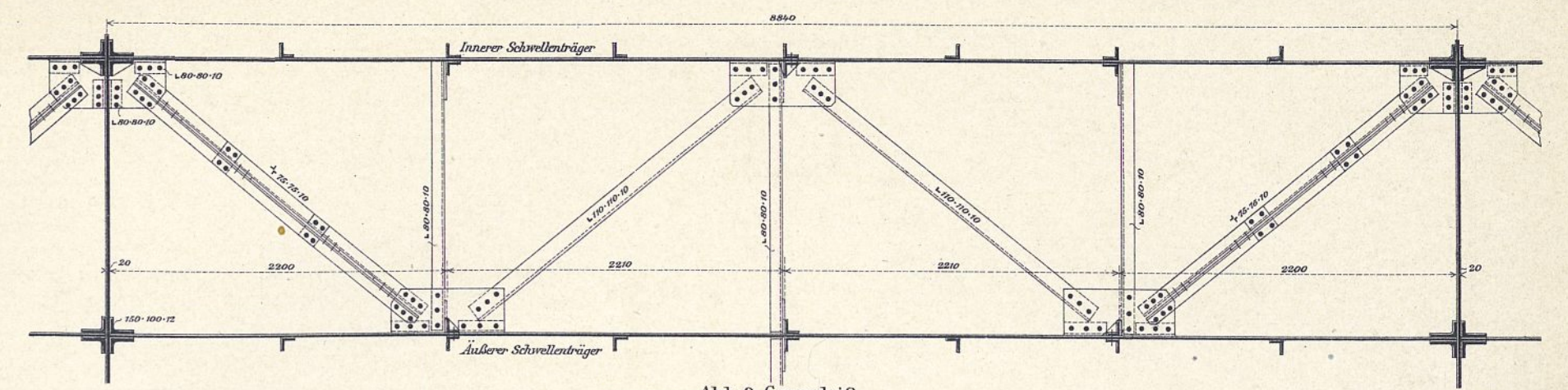
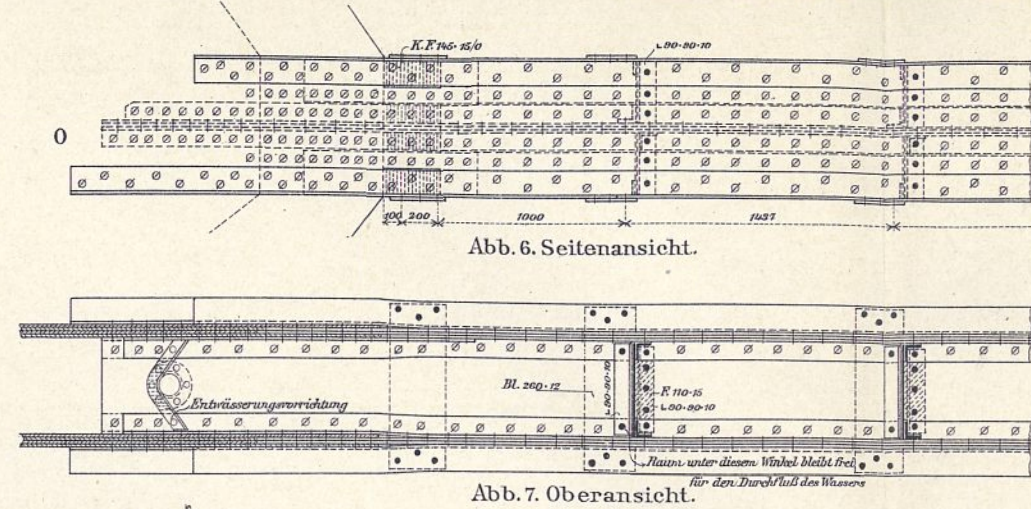
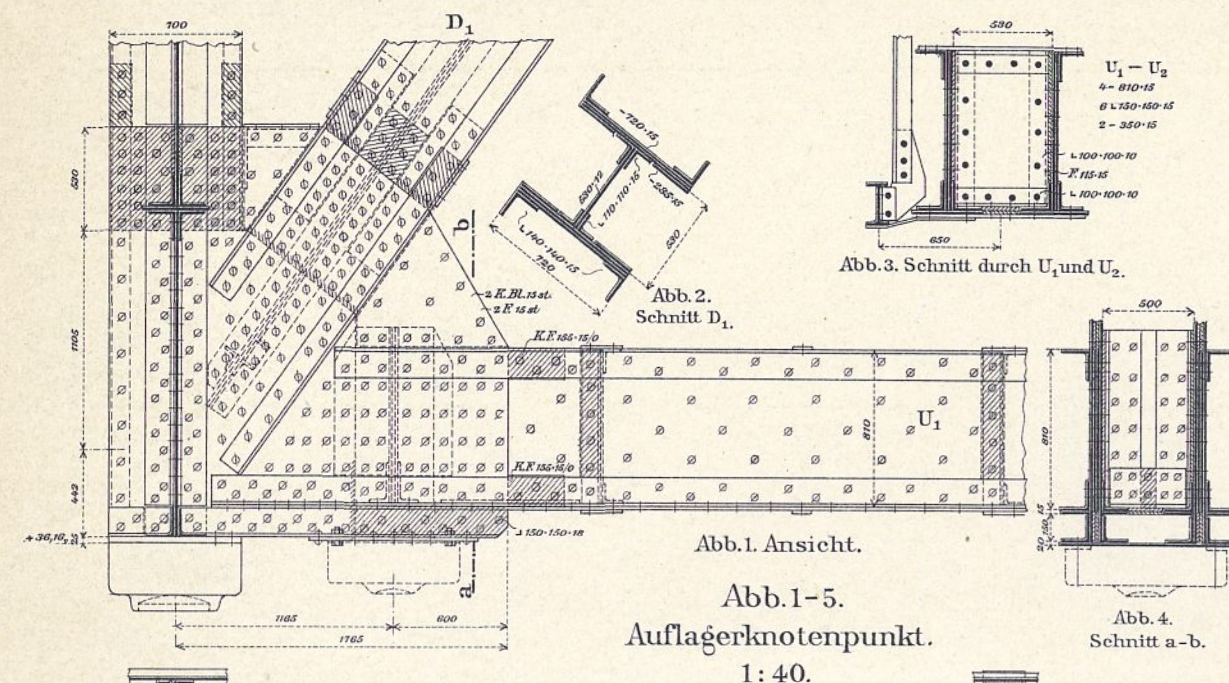


Abb. 19. Querschnitt in Knotenpunkt 1.  
1:30.



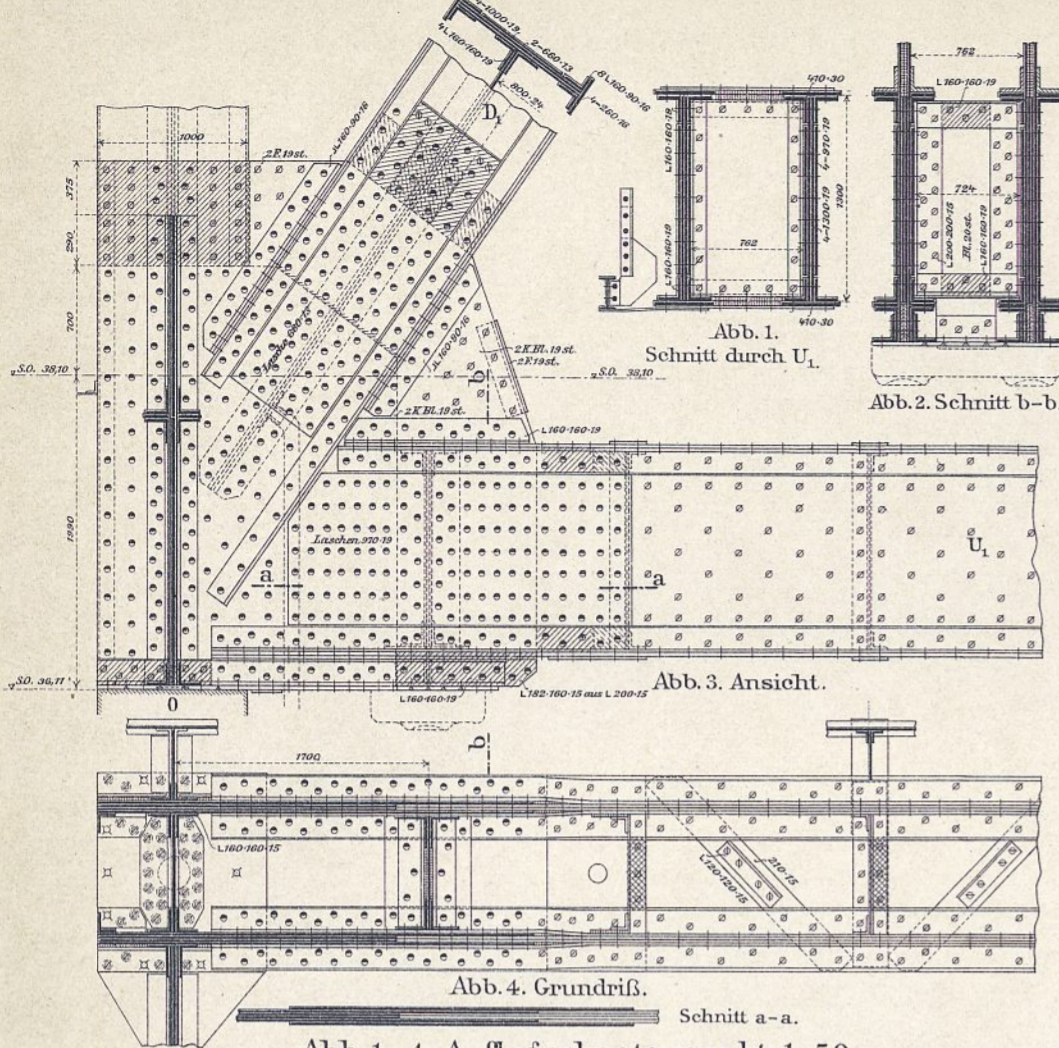


Abb. 1-4. Auflagerknotenpunkt. 1: 50.

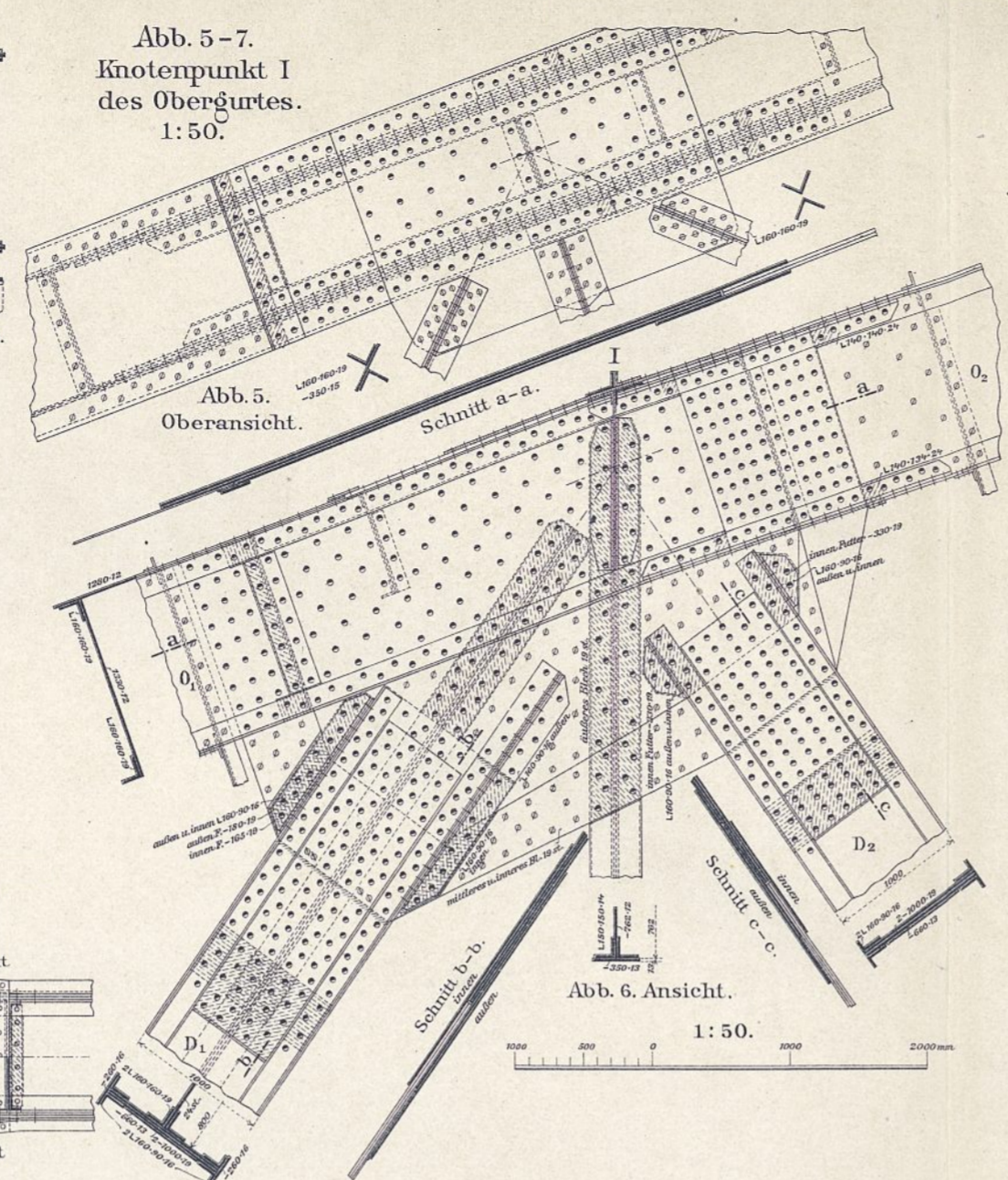


Abb. 5-7. Knotenpunkt I des Obergurtes. 1: 50.

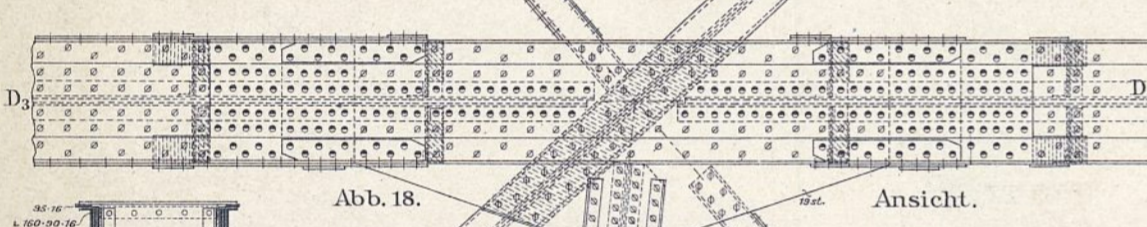
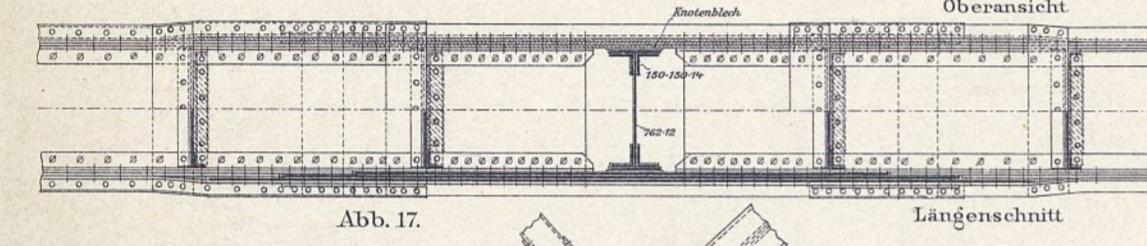


Abb. 17-20. Zwischenknotenpunkt bei V3. 1: 50.

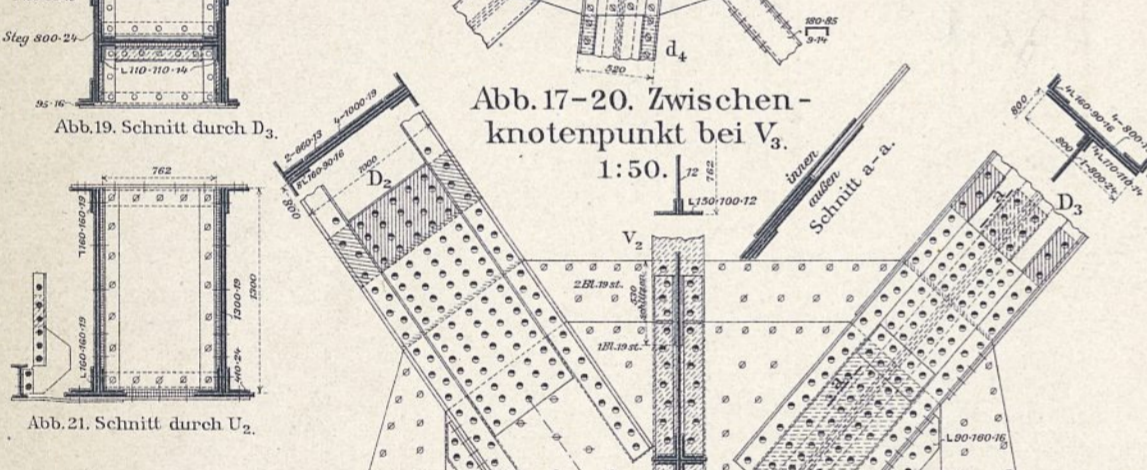


Abb. 21-25. Knotenpunkt 2 des Untergurtes. 1: 50.

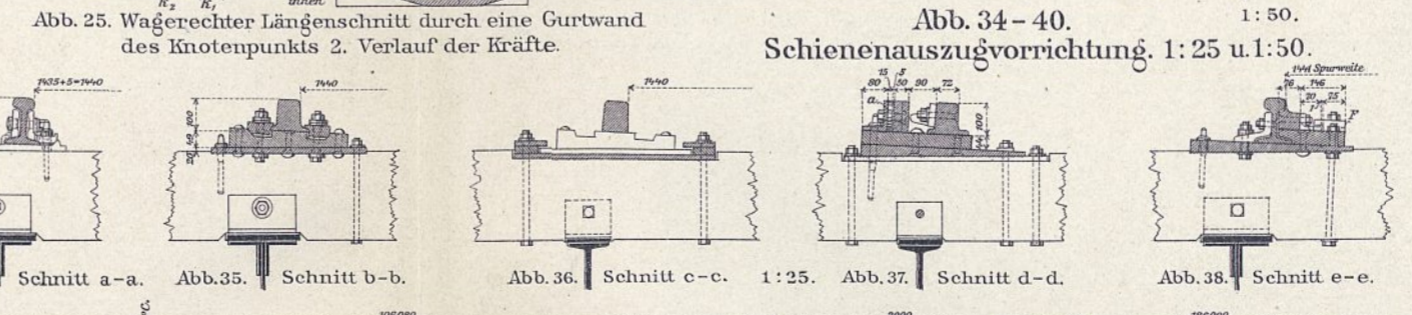
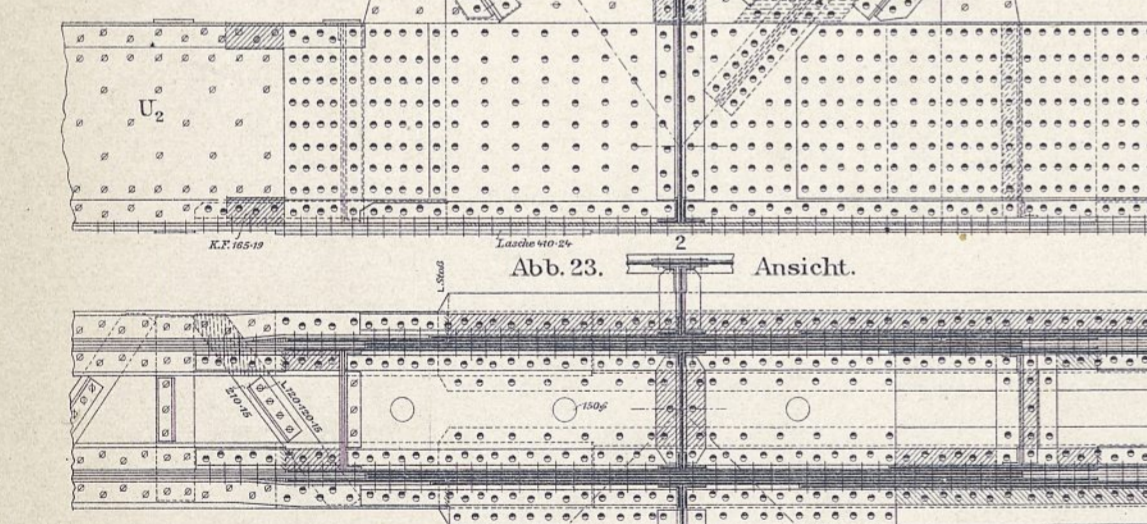


Abb. 34-40. Schienenauszugvorrichtung. 1: 25 u. 1: 50.

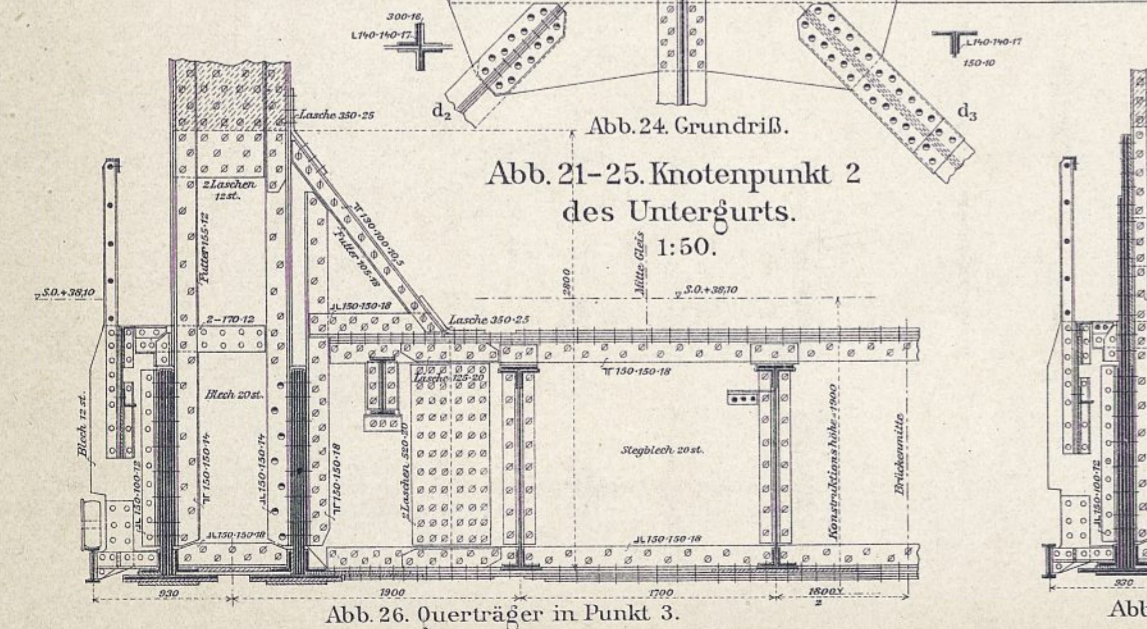


Abb. 26. Querträger in Punkt 3.

Abb. 27. Querträger in Punkt 2.



Abb. 25. Wagerechter Längenschnitt durch eine Gurtwand des Knotenpunkts 2. Verlauf der Kräfte.

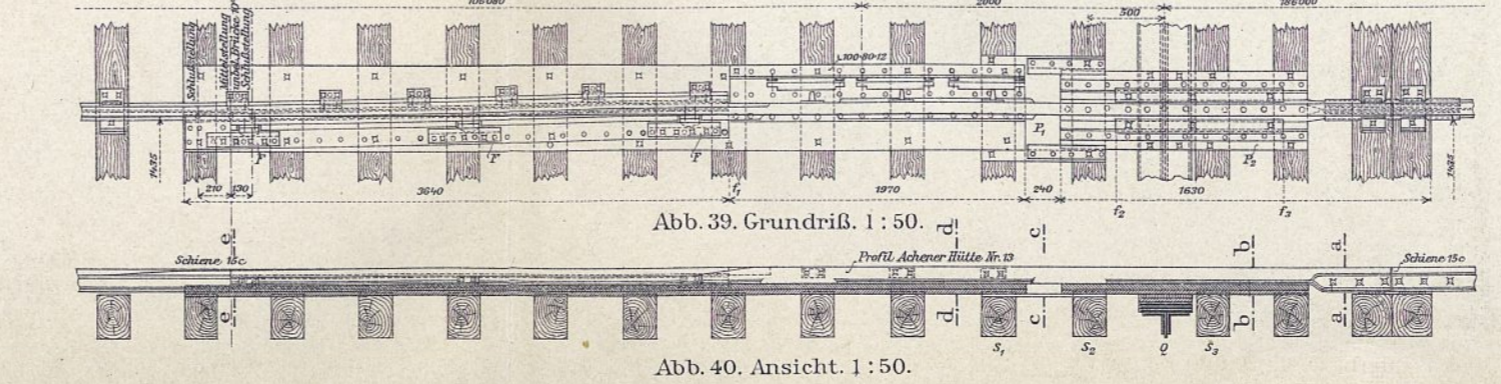


Abb. 39. Grundriß. 1: 50.

Abb. 40. Ansicht. 1: 50.

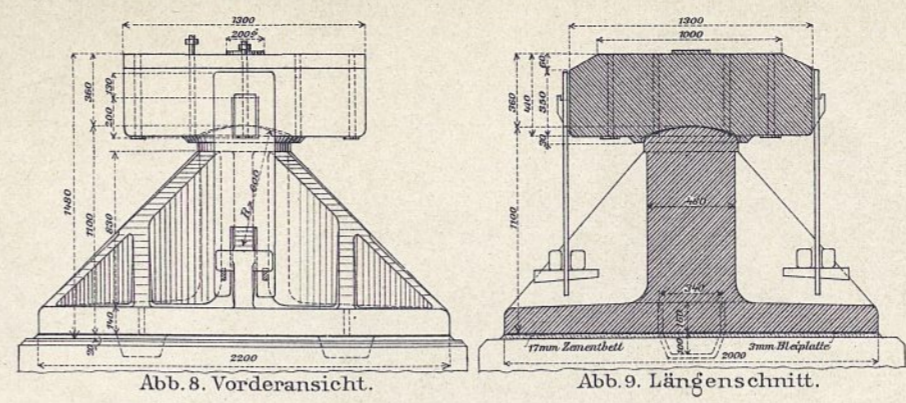


Abb. 8-11. Festes Lager. 1: 40.

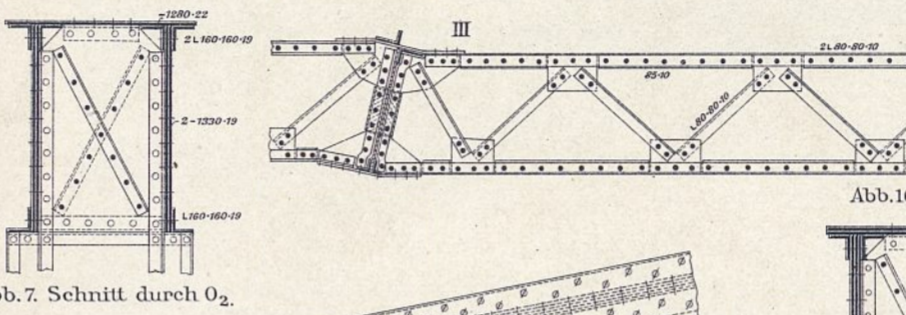
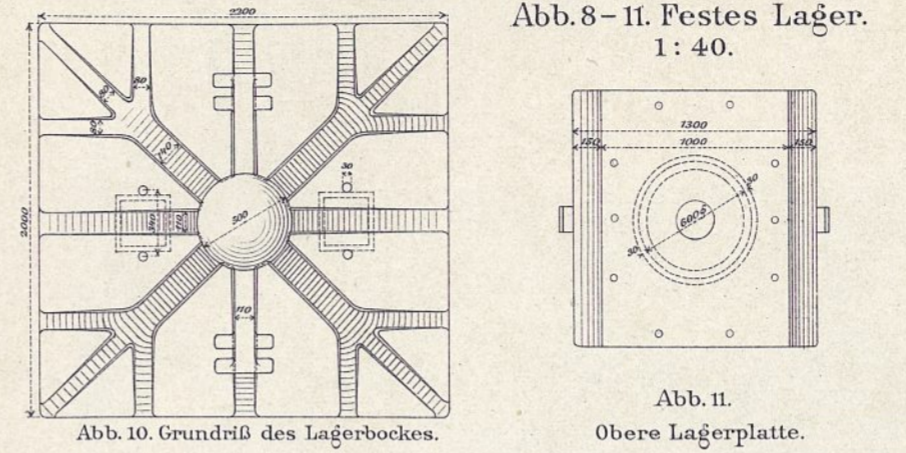


Abb. 12-15. Bewegliches Lager. 1: 40.

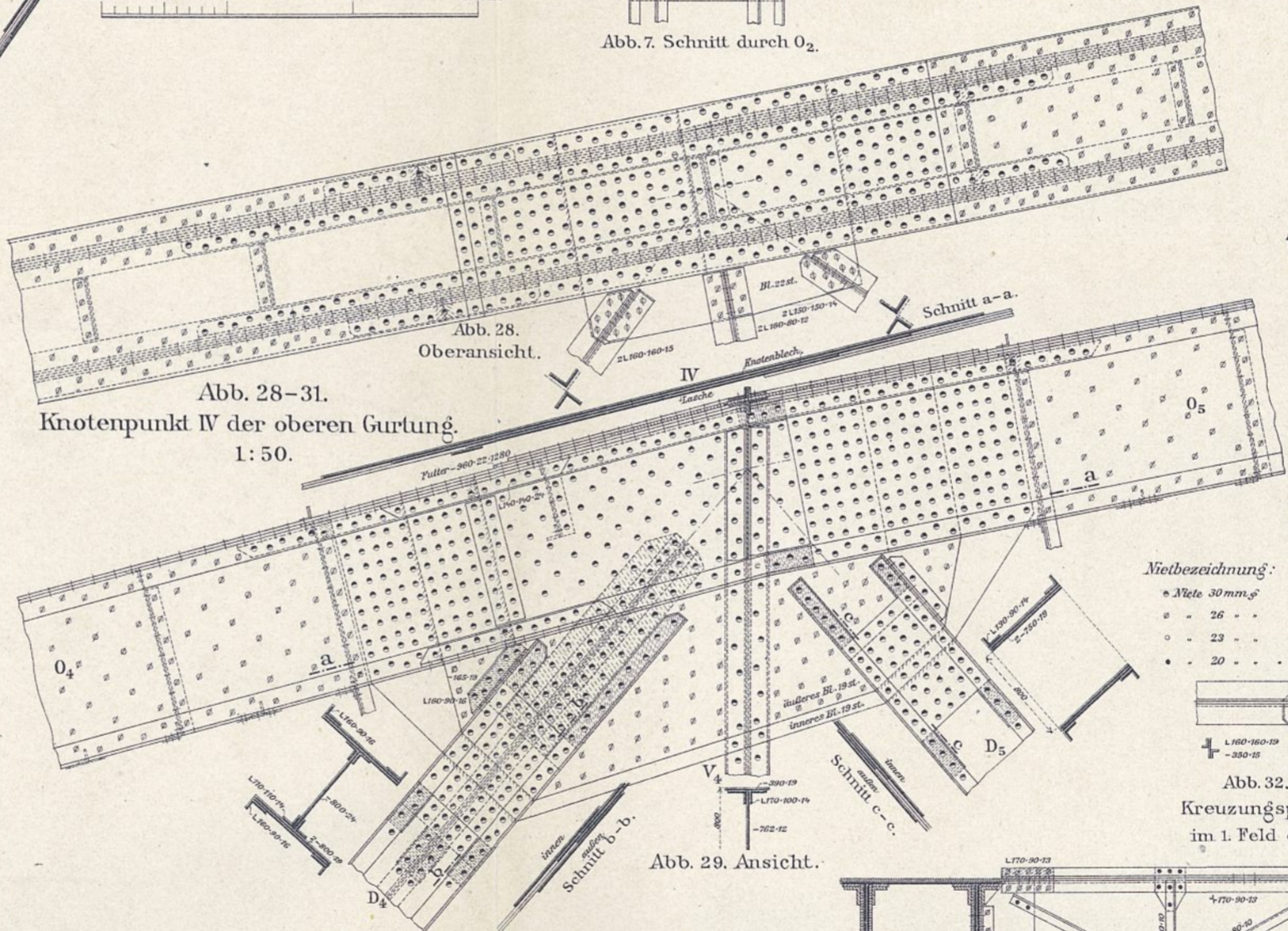
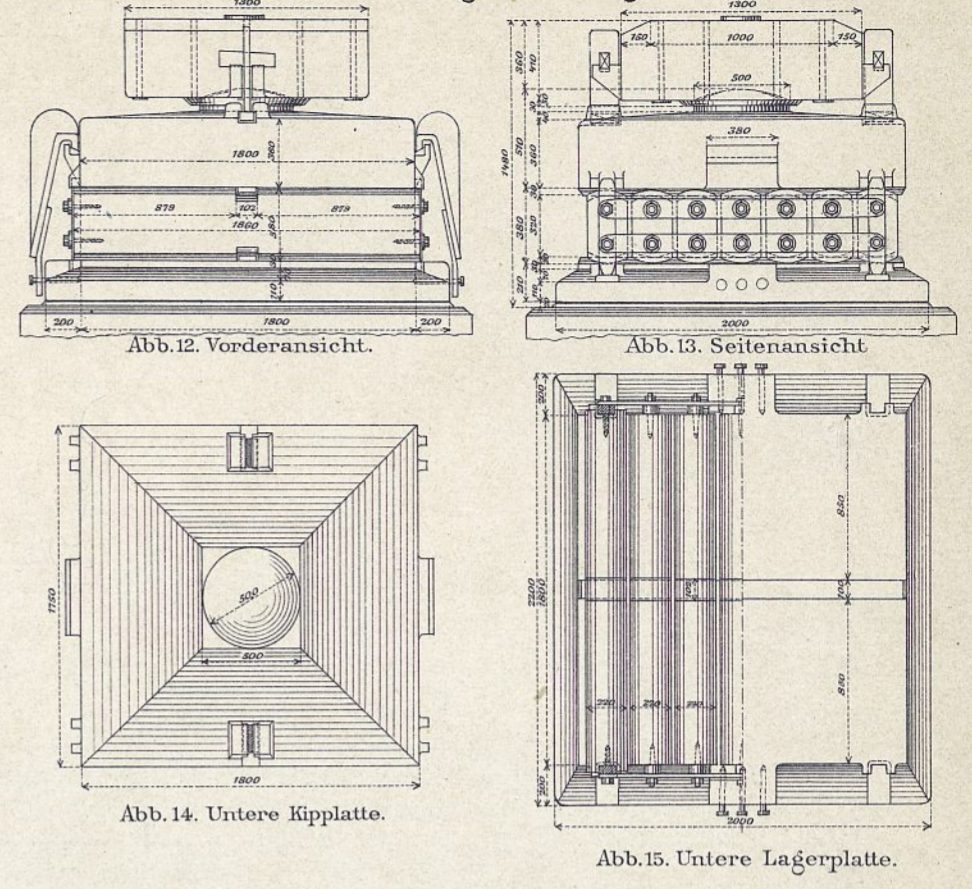


Abb. 28-31. Knotenpunkt IV der oberen Gurtung. 1: 50.

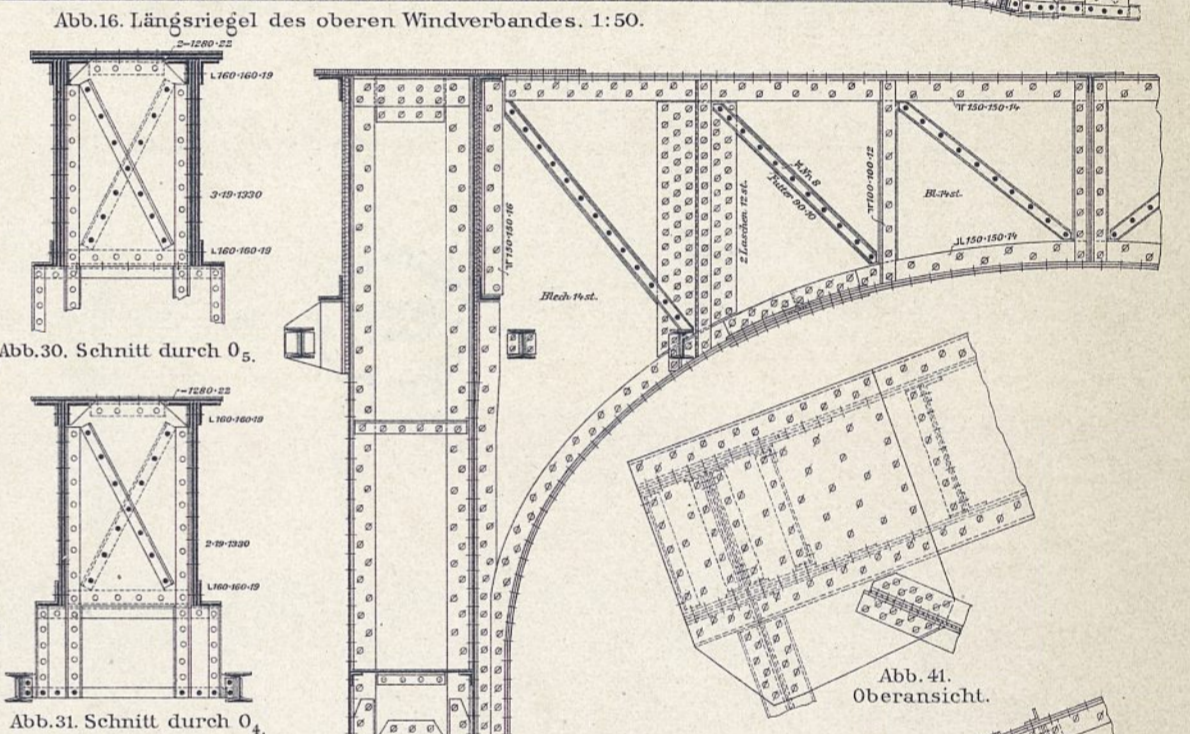


Abb. 30. Schnitt durch O2. Abb. 31. Schnitt durch O4. Abb. 32. Kreuzungspunkt der Diagonalen im 1. Feld des oberen Windverbandes. 1: 50.

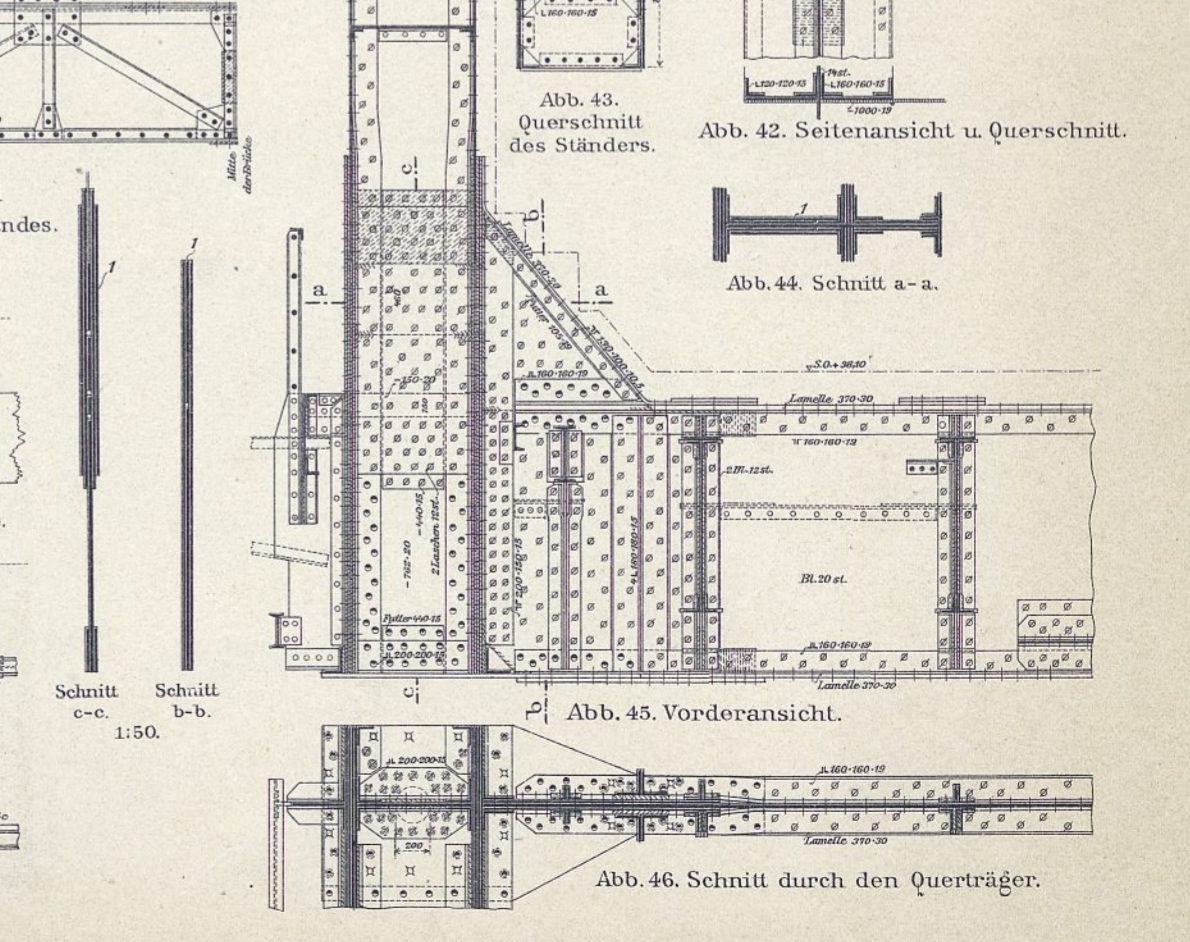


Abb. 41-46. Portal. 1: 50.

Marineschule in Mürwik-Flensburg.

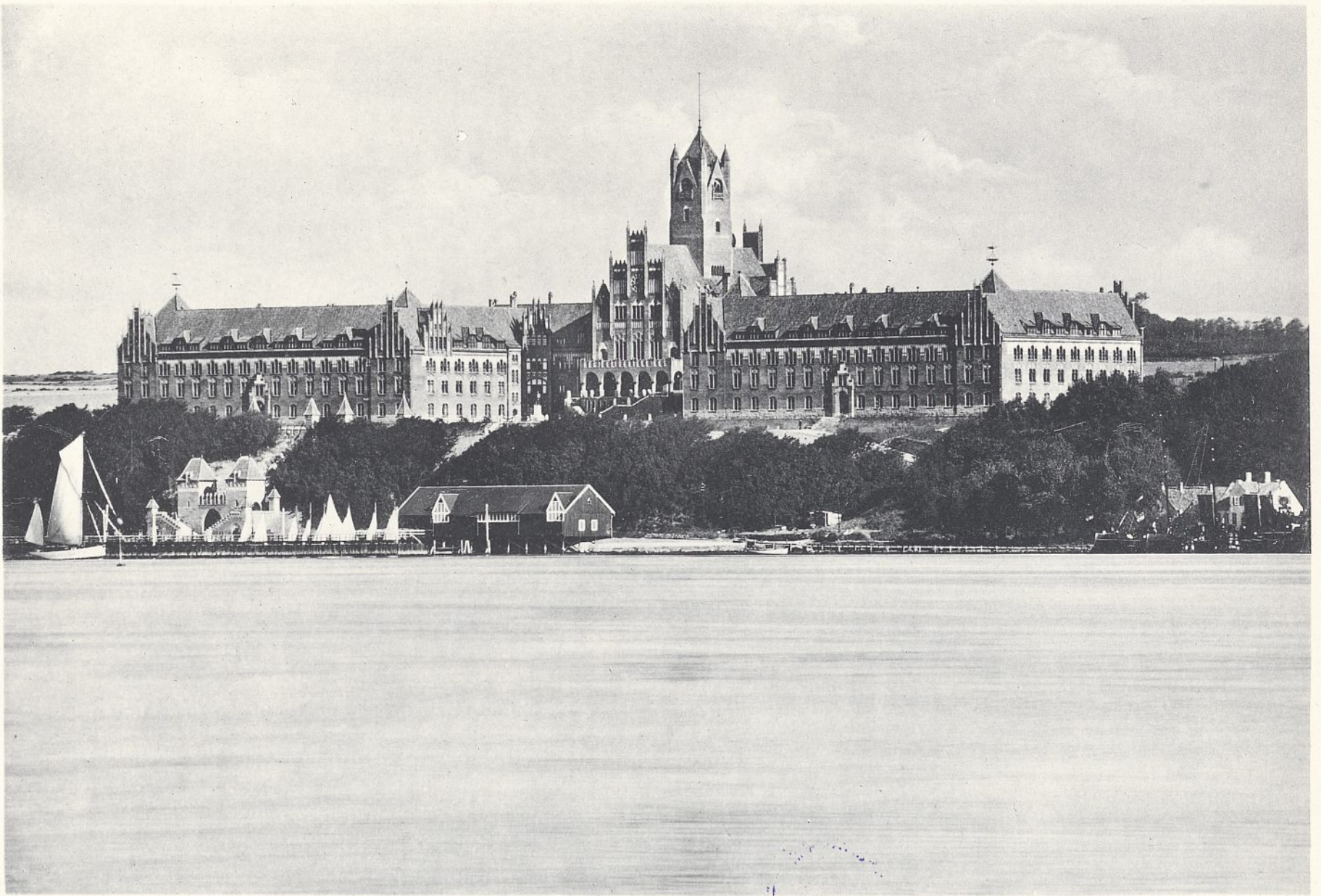


Abb. 1. Ansicht von der Flensburger Förde (Westen).



Abb. 2. Ansicht von der Landseite (Südosten).

Marineschule in Mürwik-Flensburg.



Ansicht des Mittelbaues von der Wasserseite.



Erklärung zu Abb. 1.

- 1 Wohnräume der Seekadetten
- 2 Waschkammer
- 3 Einkleideräume
- 4 Offiziere
- 5 Versammlungsraum
- 6 Arrestzellen
- 7 Geräte
- 8 Feldwebel
- 9 Schuhmacher
- 10 Schneider
- 11 Barbier
- 12 Unteroftiziere
- 13 Trockenboden
- 14 Wäsche
- 15 Hausgeräte
- 16 Wollene Decken u. Matratzen
- 17 Koffer f. Fährnicke
- 18 Zeichensaal
- 19 Bäckerei
- 20 Lesezimmer

A-Abort

Erklärung zu Abb. 3 u. 4.

- 1 Wohnzimmer
- 2 Schlafzimmer
- 3 Wasch- u. Badestim.
- 4 Wohnzimmer
- 5 Schlafzimmer d. Inspektionsoffiziere
- 6 Badezimmer
- 7 Geräte
- 8 Kleiderablage
- 9 Messraum
- 10 Lesezimmer
- 11 Spiel- u. Musikzimmer
- 12 Gesellschaftszimmer
- 13 Speisesaal
- 14 Bierauschank darüber Musikloge
- 15 Ordonnanz
- 16 Direktionsbureau
- 17 Adjutant
- 18 Verwaltungsvorstand
- 19 Kasse
- 20 Registratur
- 21 Kleiderkassette
- 22 Klasse
- 23 Modelle
- 24 Unterrichtsraum f. Naturwissensch.
- 25 Vorbereitungsraum
- 26 Sammlungen
- 27 Unterrichtsraum f. Elektrotechnik
- 28 Lehrer u. Beratungszimmer

A-Abort

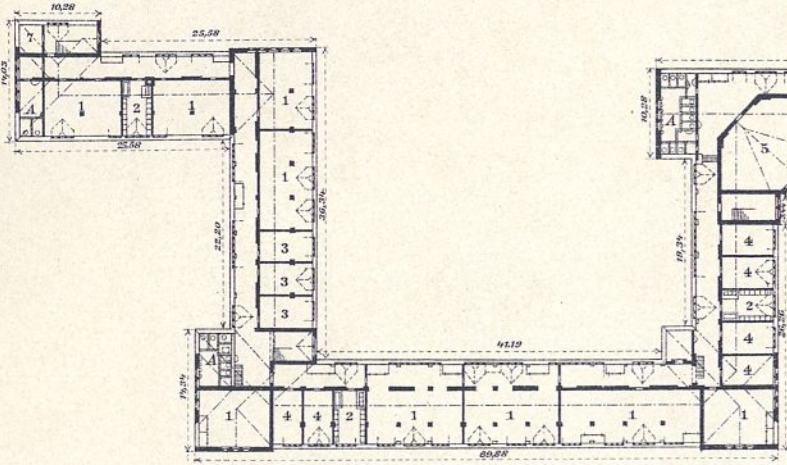


Abb. 1. Dachgeschoss.

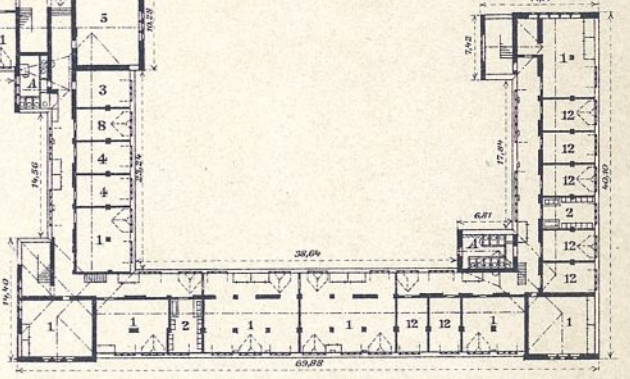
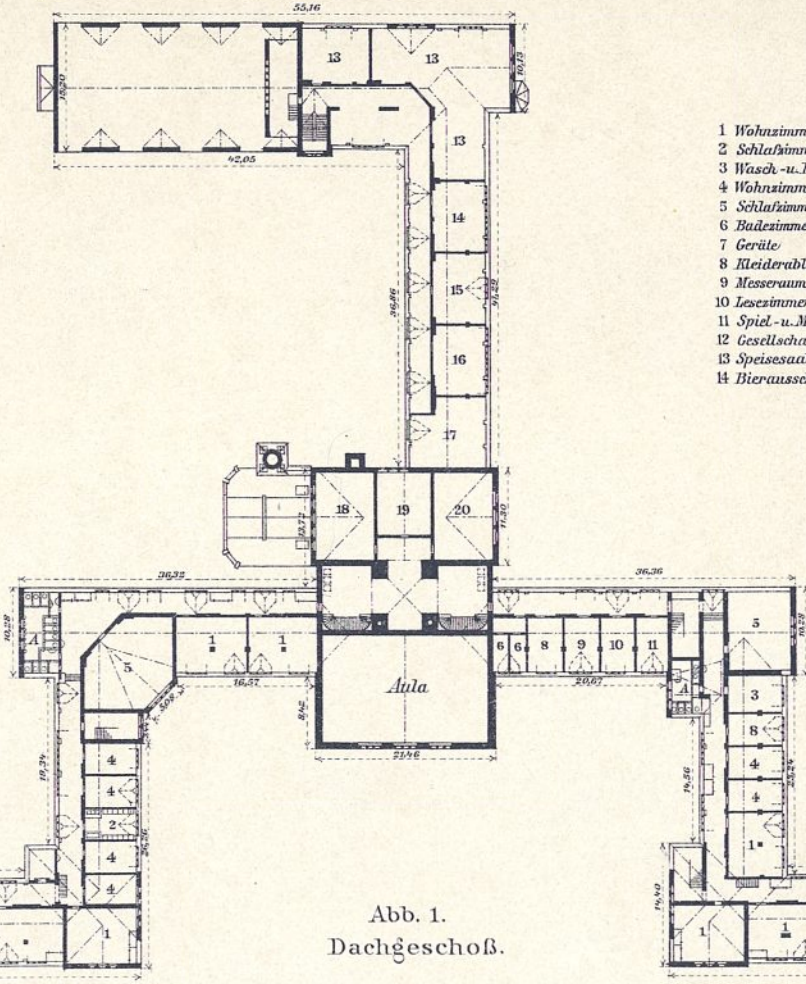


Abb. 4. Erstes Hauptgeschoss.

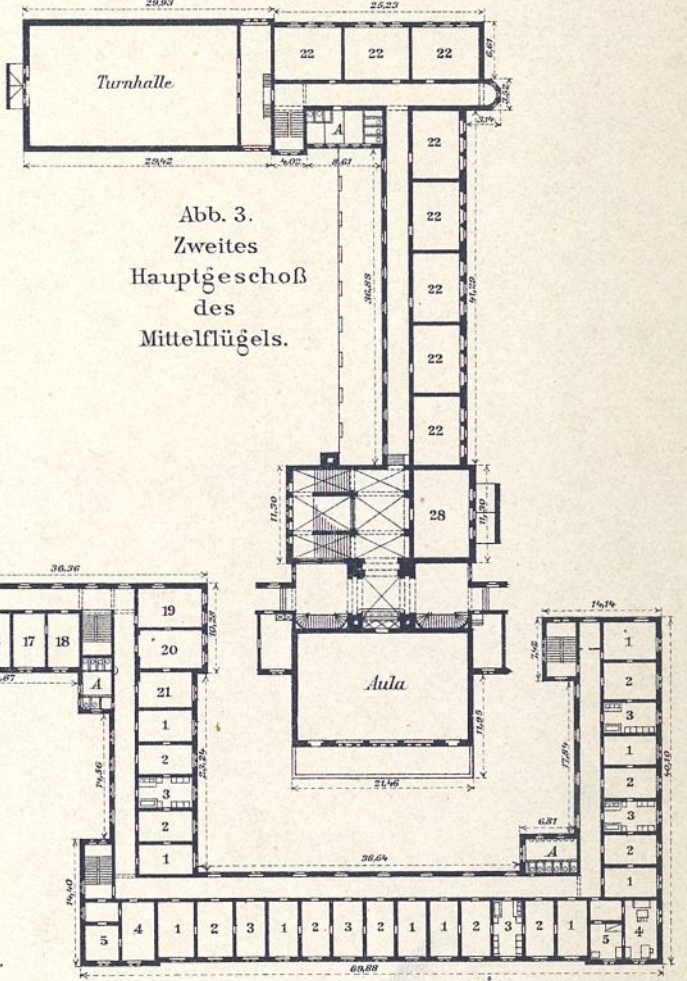


Abb. 5. Untergeschoss.

Erklärung zu Abb. 5.

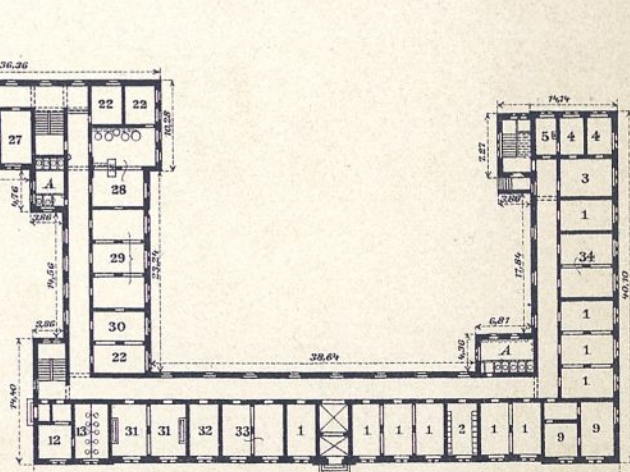
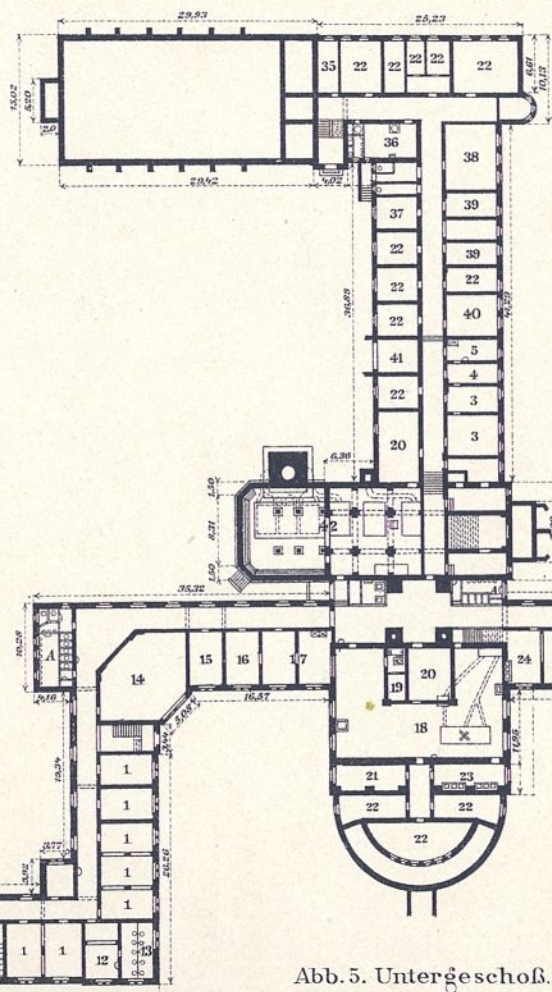
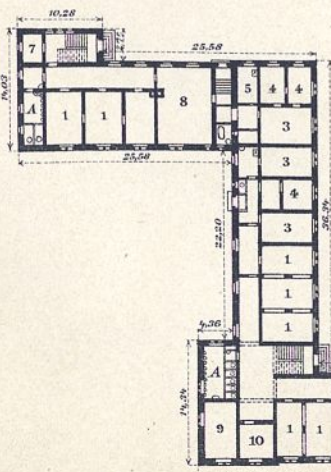
- 1 Mannschaftszimmer
- 2 Waschkammer
- 3 Stube
- 4 Kammer
- 5 Küche
- 6 Badezimmer
- 7 Geräte
- 8 Werkstatt
- 9 Unteroftiziere
- 10 Feldwebel
- 11 Bud. f. Unteroftiziere
- 12 Auskleideraum
- 13 Brausebad
- 14 Burschezim. f. d. Inspektions-Offiziere
- 15 Kochlehrling
- 16 Ökonom
- 17 Kalte Küche
- 18 Küche
- 19 Kühlraum
- 20 Kohlen
- 21 Gesindestzimmer
- 22 Vorräte

Erklärung zu Abb. 5.

- 23 Spülläde
- 24 Aufwaschraum
- 25 Unteroftizier vom Dienst
- 26 Bureau f. M.-Komp.
- 27 Schreibmaschinen
- 28 Mannschaftsläde
- 29 Mannschaftsspeisesaal
- 30 Kantine
- 31 Kleiderwäsche u. Spülraum
- 32 Schuhmacher
- 33 Unteroftizier-Speisesaal
- 34 Krankenstube
- 35 Tischler
- 36 Waschküche
- 37 Rolle
- 38 Bettwäsche
- 39 Arrestzellen
- 40 Umformer
- 41 Löschergeräte
- 42 Kesselraum f. d. Sammelheizung

A-Abort

1:900.



# Umgestaltung der Bahnanlagen bei Spandau und Bau eines Verschiebebahnhofs bei Wustermark.

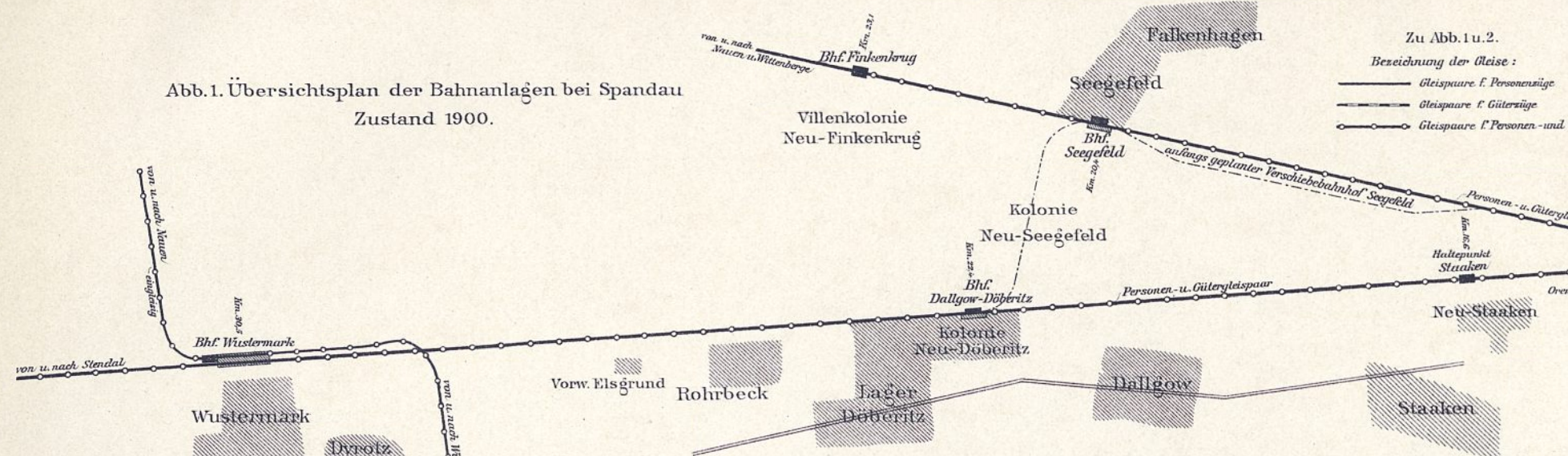


Abb. 1. Übersichtsplan der Bahnanlagen bei Spandau Zustand 1900.

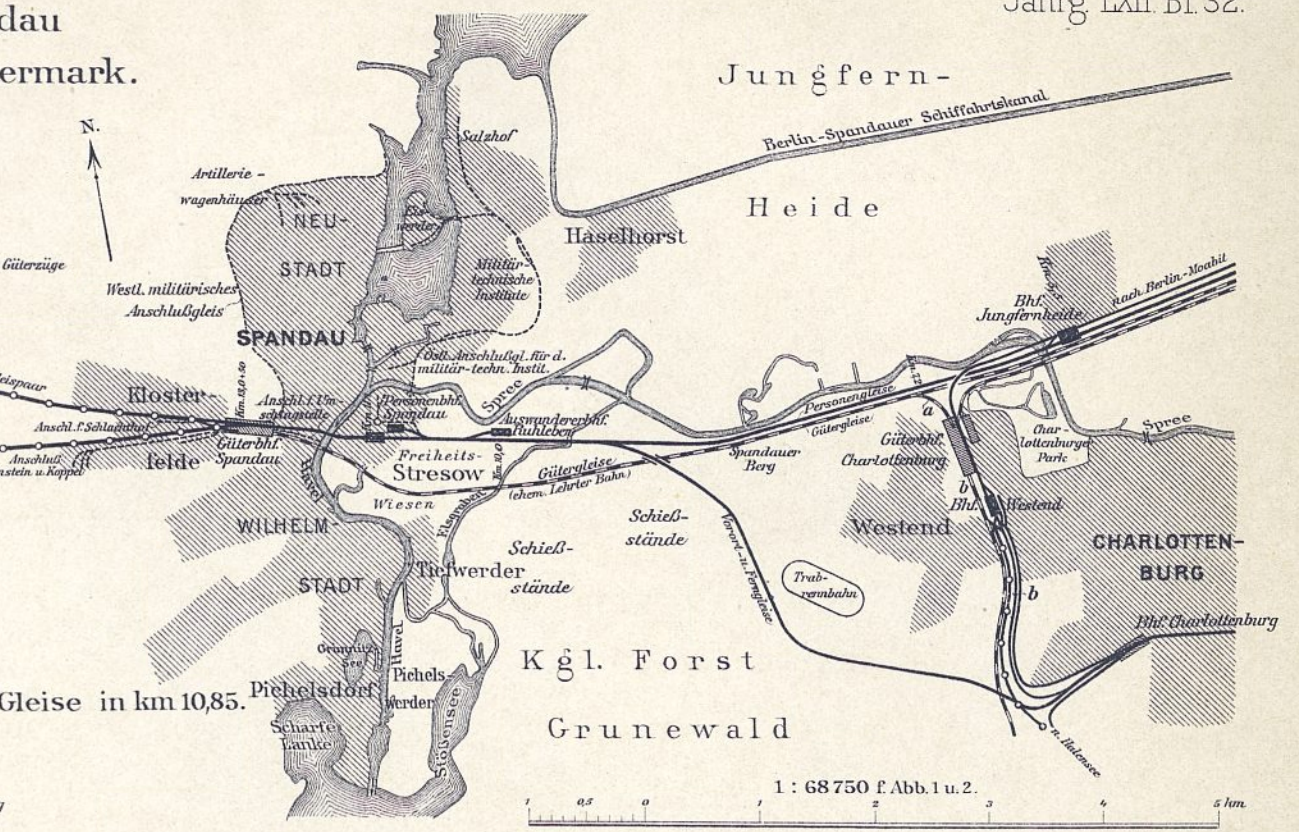


Abb. 3-8. Überführung der besonderen Vorortgleise Charlottenburg-Spandau über sechs Gleise in km 10,85.

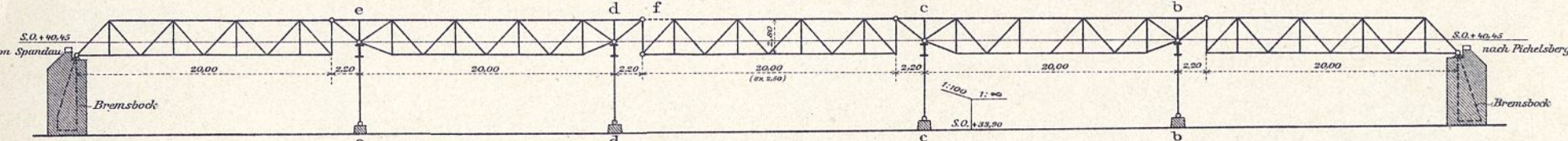


Abb. 3. Linienbild der Hauptträger. 1:500.

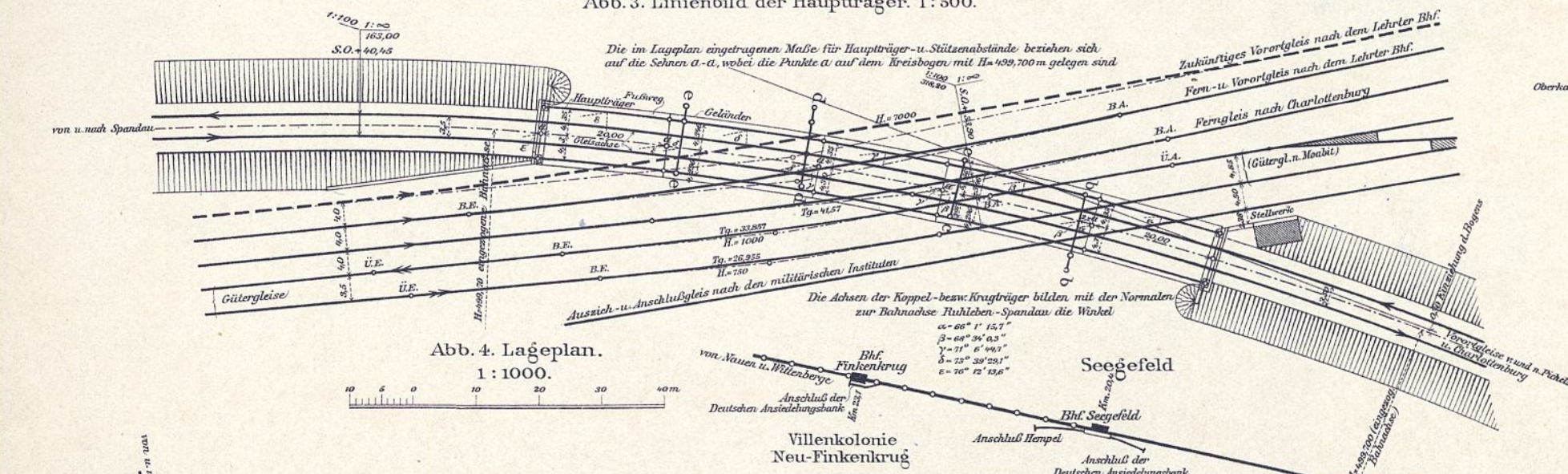


Abb. 4. Lageplan. 1:1000.

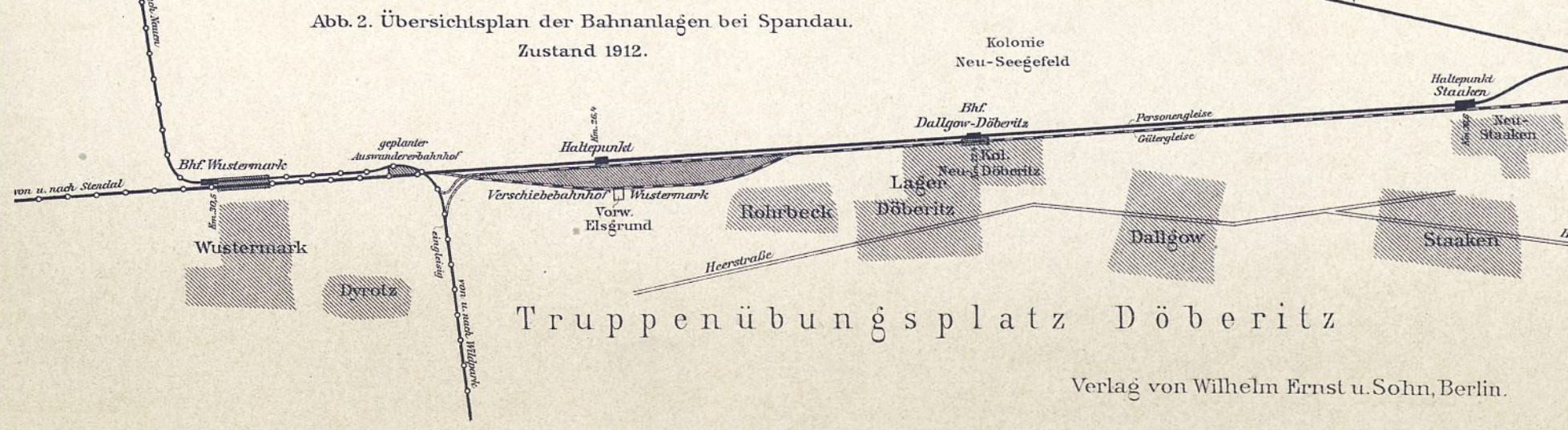


Abb. 5. Schnitt b-b.

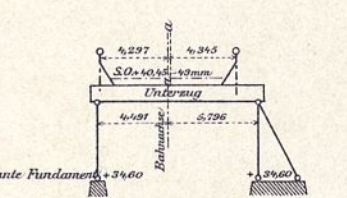


Abb. 6. Schnitt c-c.

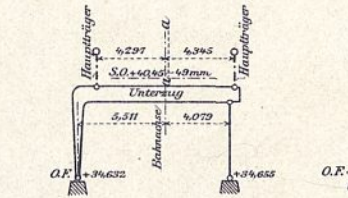


Abb. 7. Schnitt d-d.

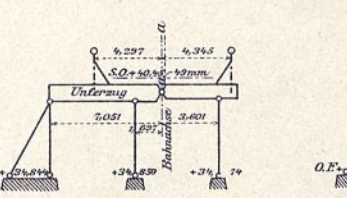


Abb. 8. Schnitt e-e.

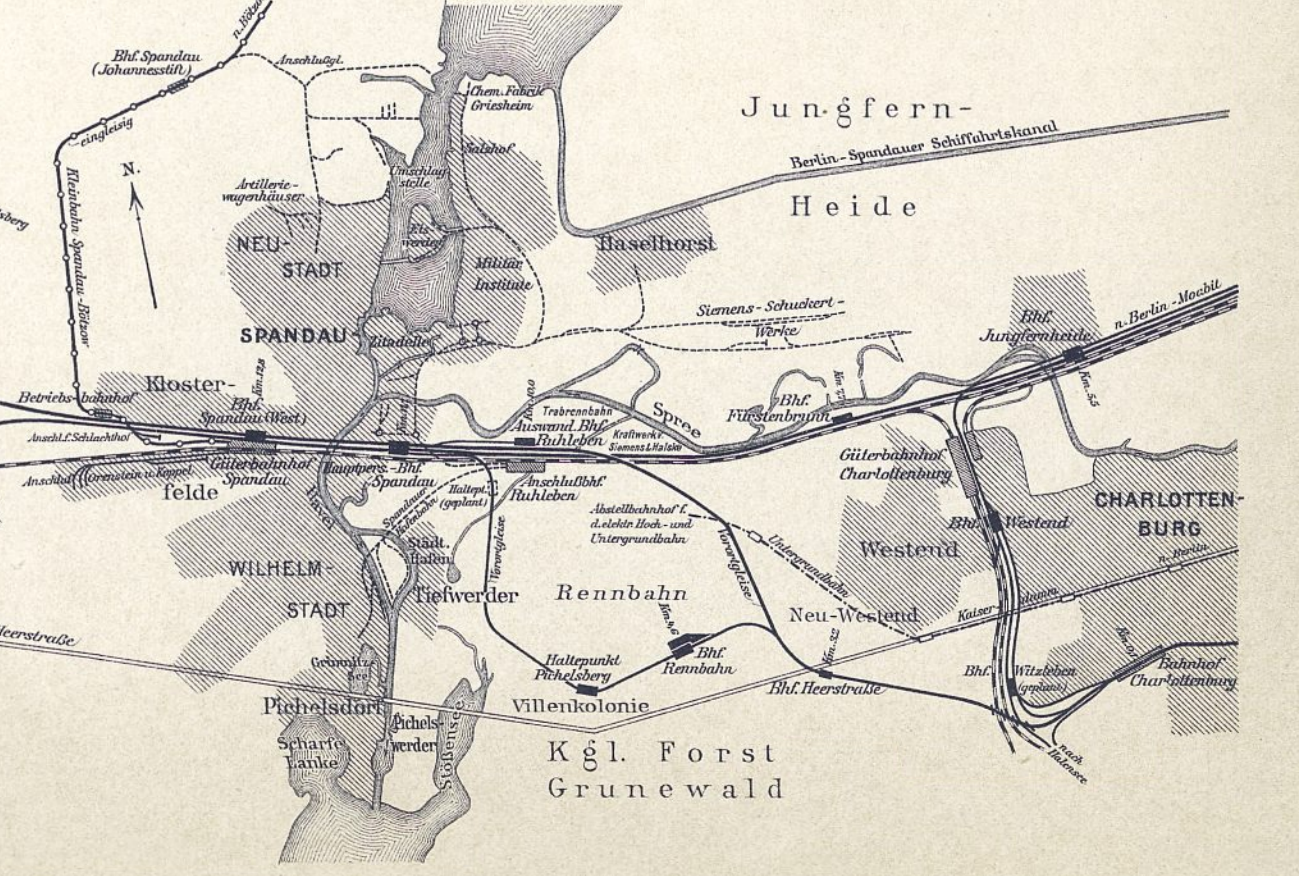


Abb. 2. Übersichtsplan der Bahnanlagen bei Spandau Zustand 1912.

Truppenübungsplatz Döberitz

Abb.1. Gleisplan des Verschiebebahnhofs bei Wustermark.

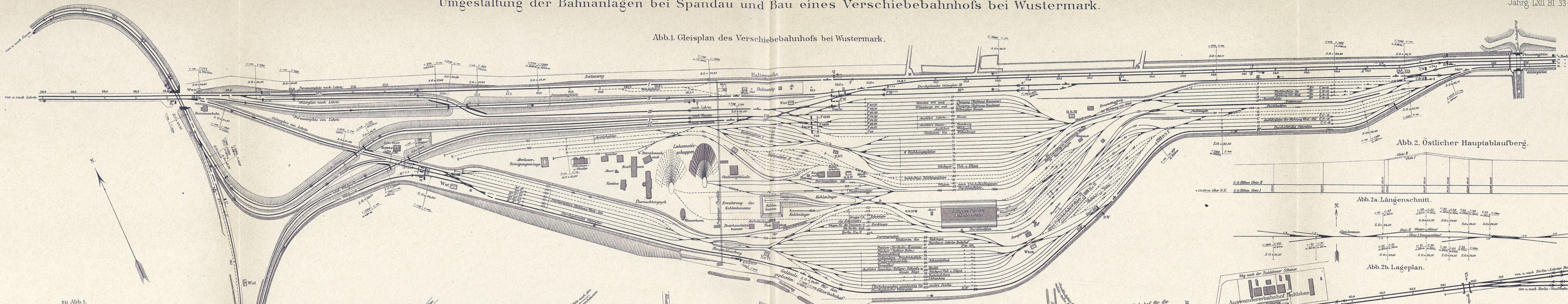


Abb.2. Östlicher Hauptablaufberg.

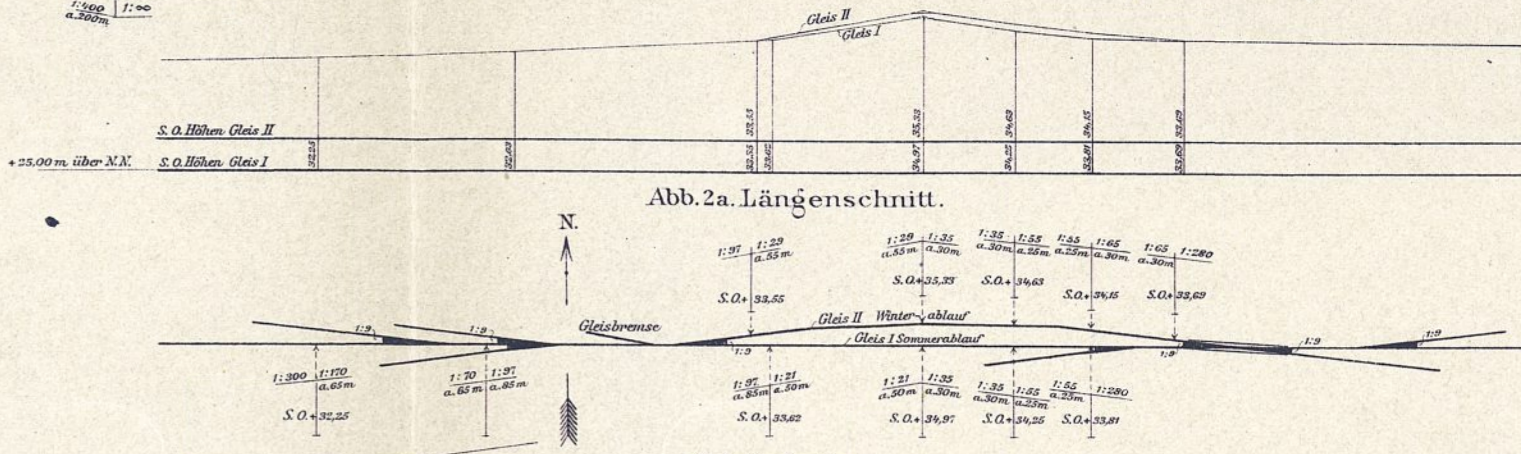


Abb.2a. Längenschnitt.

Abb.2b. Lageplan.

Abb.3. Bahnanlagen bei Spandau. Zustand 1900.

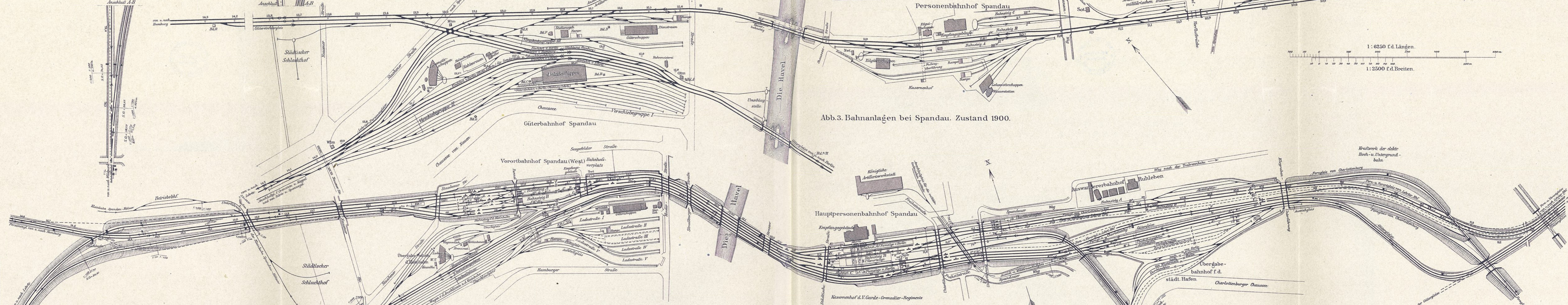


Abb.4. Bahnanlagen bei Spandau. Zustand nach dem Umbau 1912.

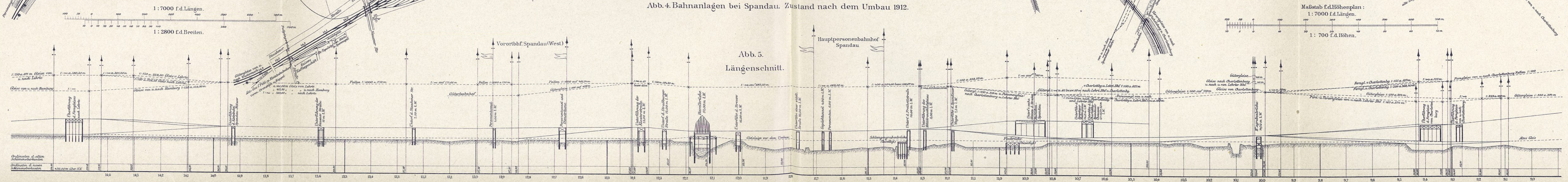
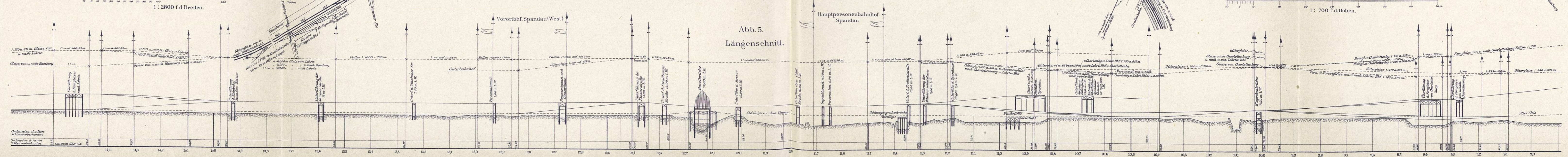


Abb.5. Längenschnitt.



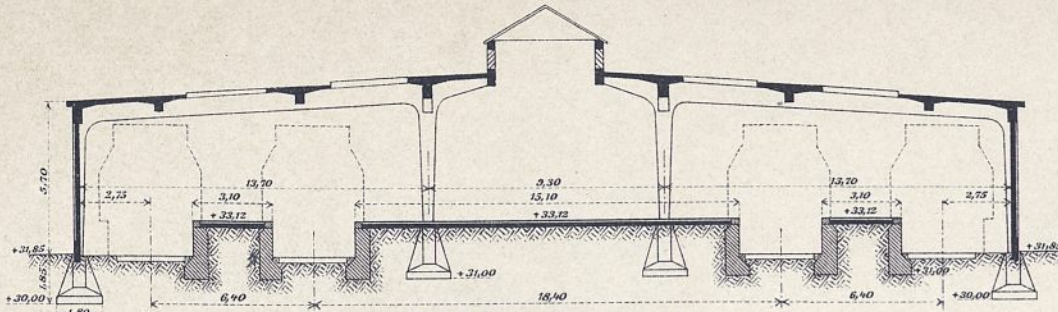


Abb. 1. Querschnitt. 1: 300.

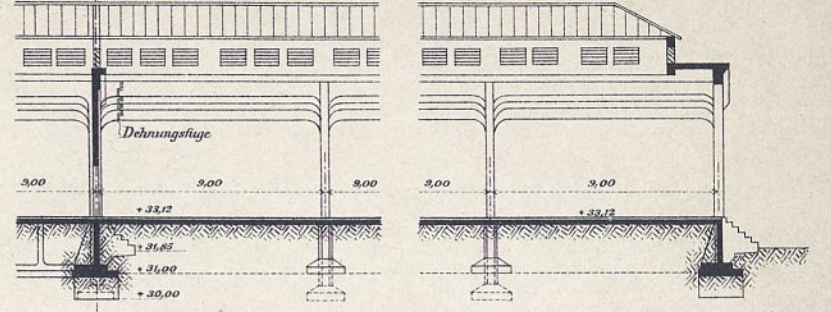


Abb. 2. Längenschnitt. 1: 300.

Abb. 1-3. Umladeschuppen auf dem Verschiebebahnhof Wustermark.

Abb. 3. Binder mit Einzelheiten. 1: 75.

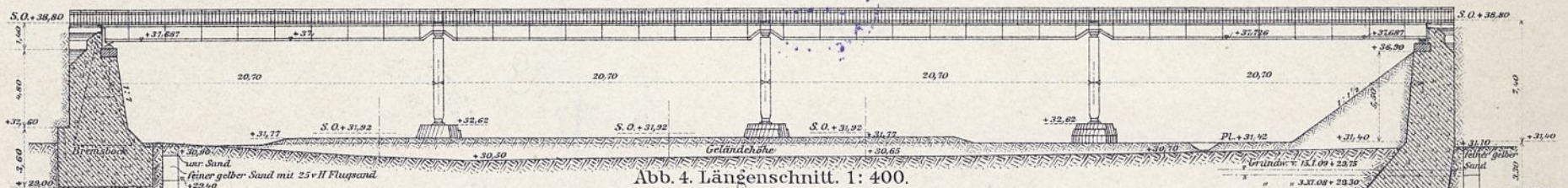
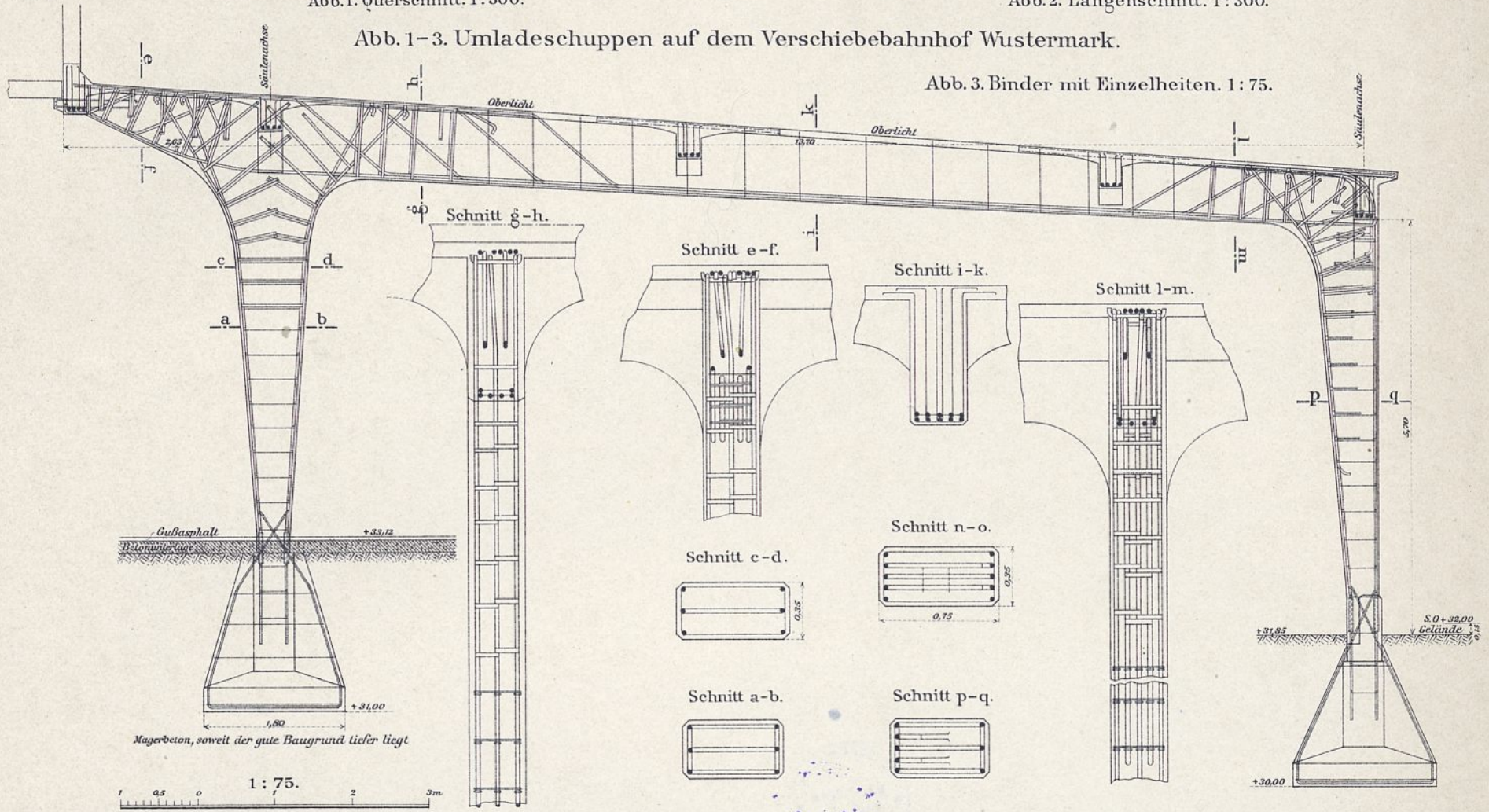


Abb. 4. Längenschnitt. 1: 400.

Abb. 4-7. Überführung des Ferngleises von Charlottenburg  
über die Gleise von und nach dem Lehrter Bahnhof  
in km 9,35.

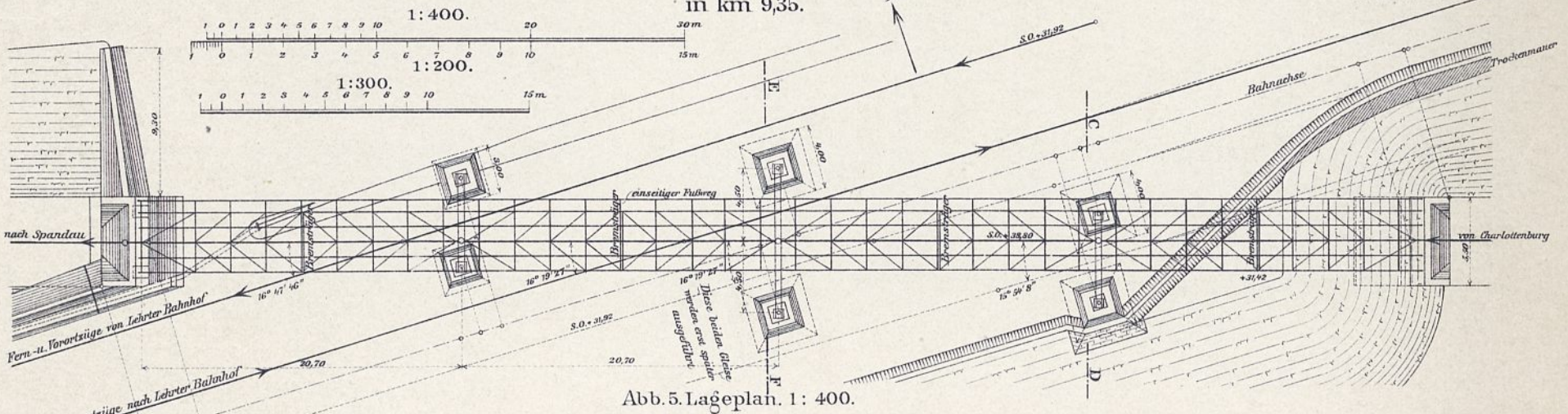


Abb. 5. Lageplan. 1: 400.

Abb. 8 u. 9. Unterführung der Nauener Straße  
unter den Gütergleisen. 1: 300.

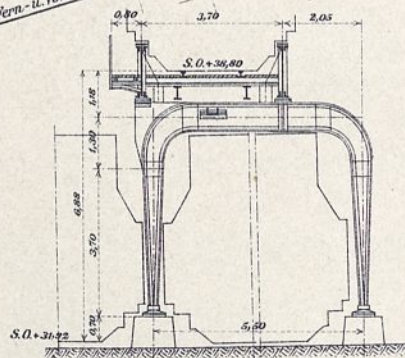


Abb. 6. Schnitt C-D. 1: 200.

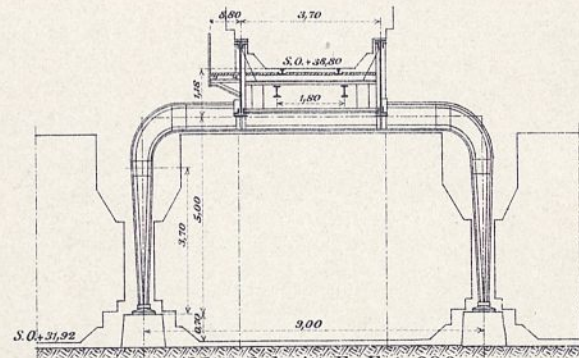


Abb. 7. Schnitt E-F. 1: 200.

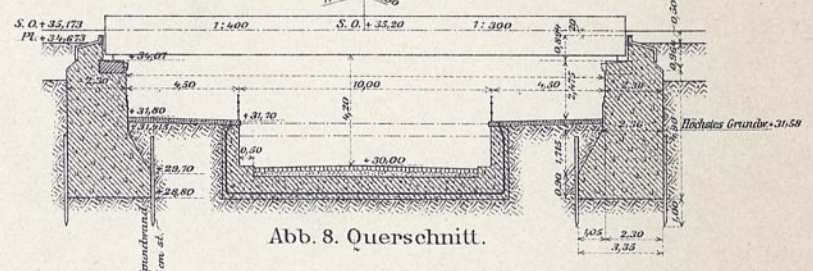


Abb. 8. Querschnitt.

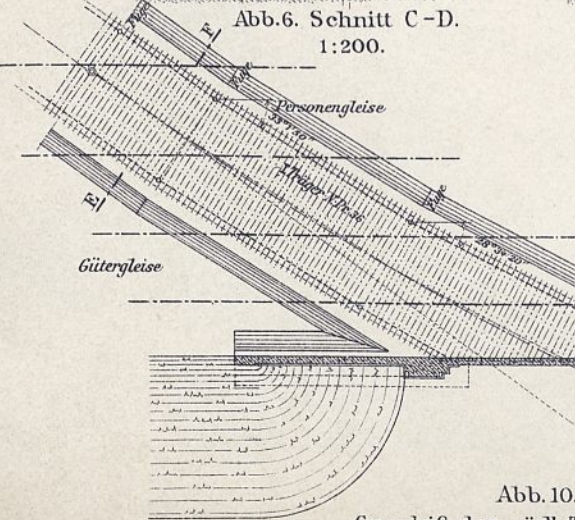


Abb. 10. Grundriß des südl. Teils. 1: 400.

Abb. 10-14. Unterführung des Anschlußgleises  
der militär-technischen Institute  
in km 11,25.

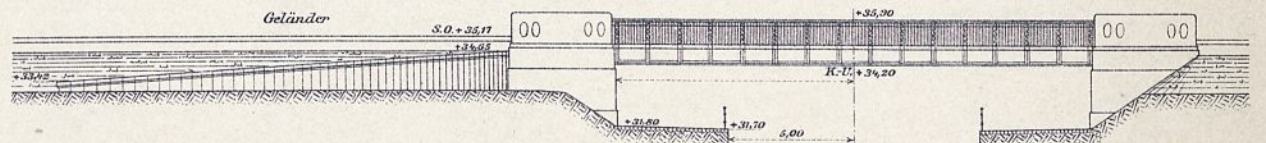


Abb. 11. Querschnitt E-F.

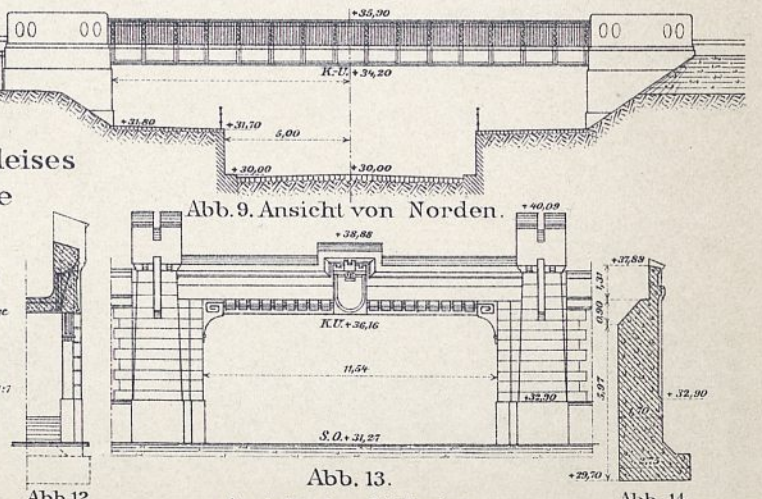


Abb. 9. Ansicht von Norden.

Abb. 12. Schnitt C-D.

Abb. 13. Ansicht der Südseite.

Abb. 14. Schnitt A-B.

### Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort.

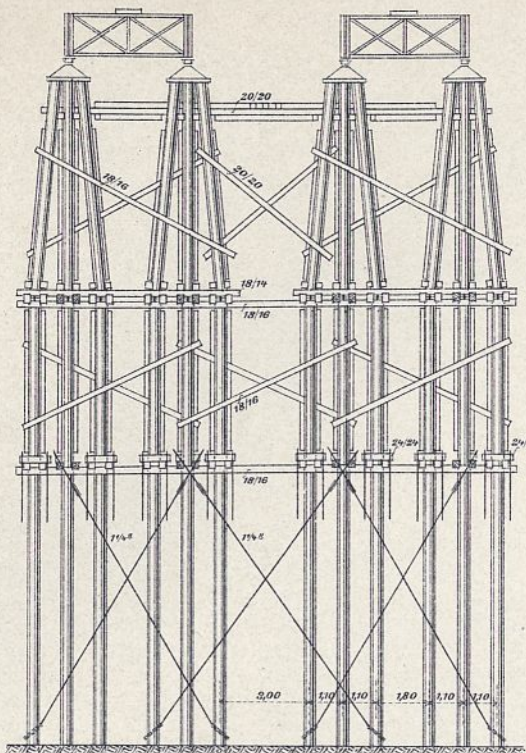


Abb. 1. Ansicht in der Stromrichtung. Schnitt w-w.

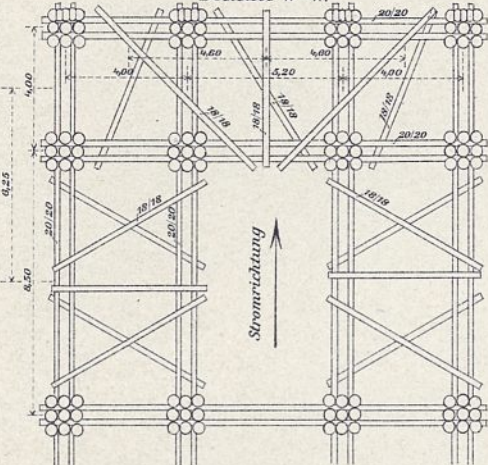


Abb. 3. Grundriß in Höhe der Auflager.

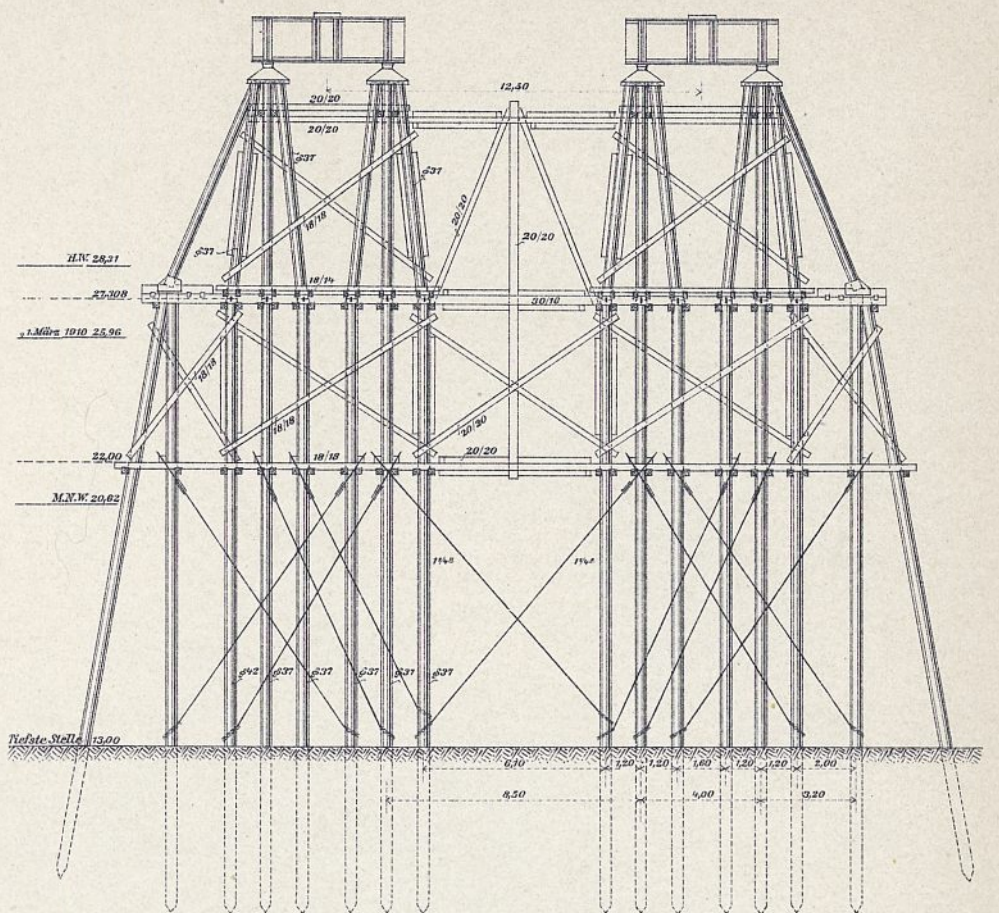


Abb. 2. Mittlere Wand jeder Pyramide. Schnitt t-t.

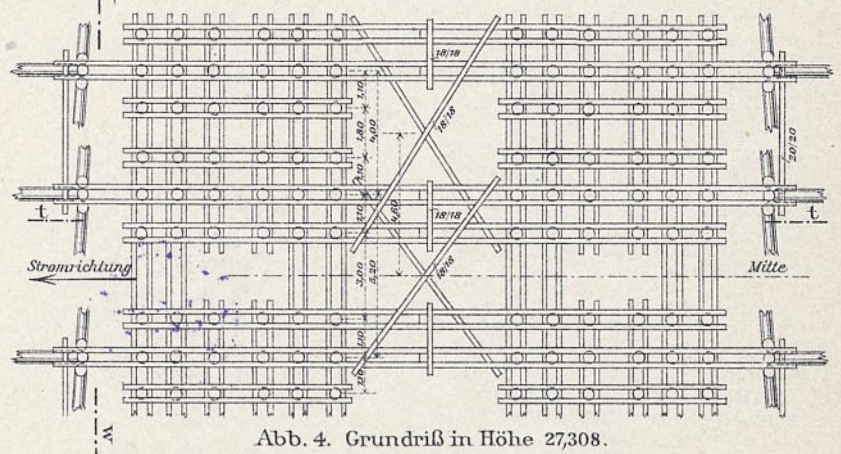


Abb. 4. Grundriß in Höhe 27,308.

Abb. 1-4. Hölzernes Mittelgerüst für den Bau des großen Stromüberbaues.

1:250. 1 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 20m.

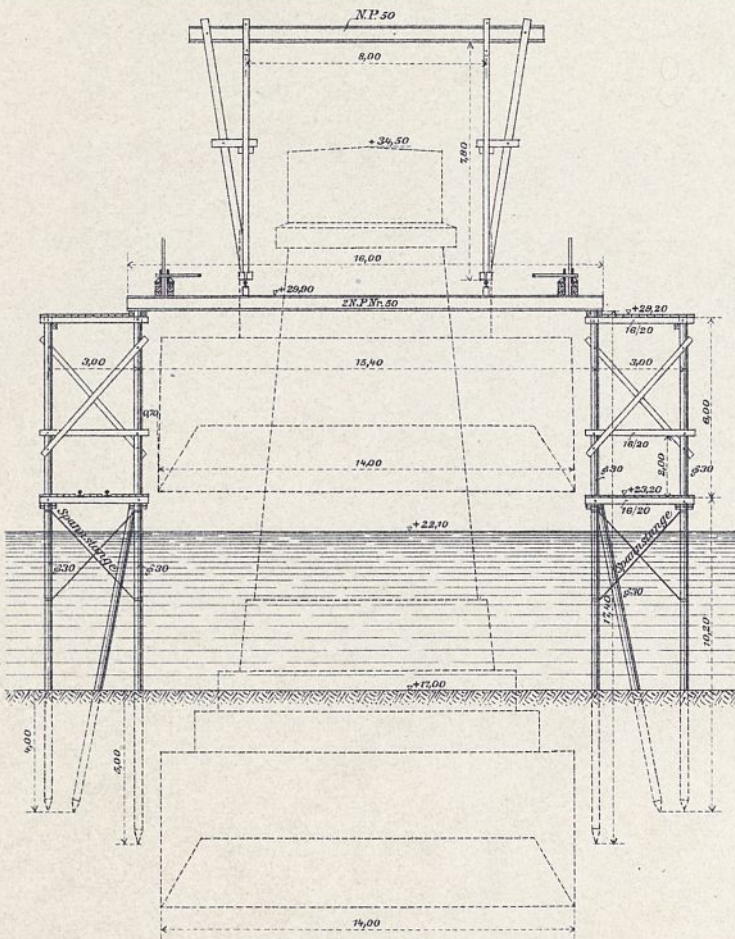


Abb. 5. Querschnitt.

Abb. 5-9. Senkkastengerüst für den mittleren Strompfeiler.

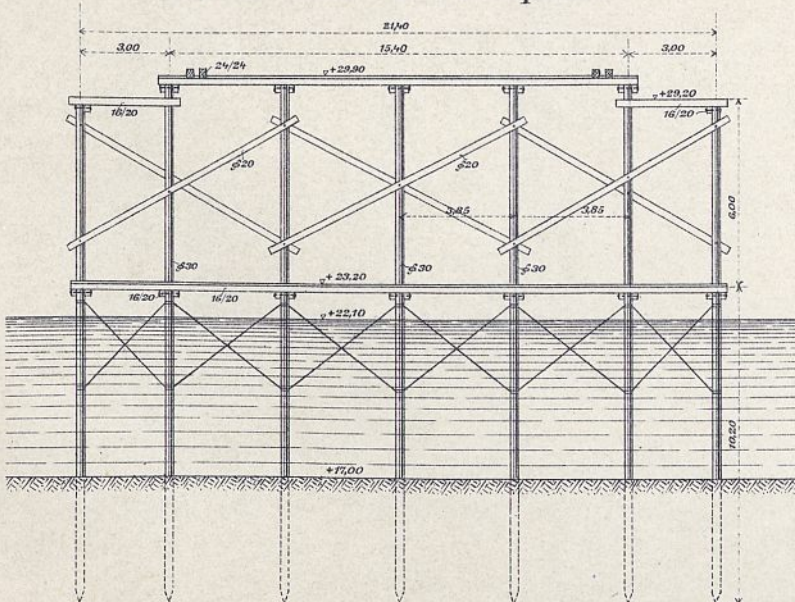


Abb. 7. Querwand 2.

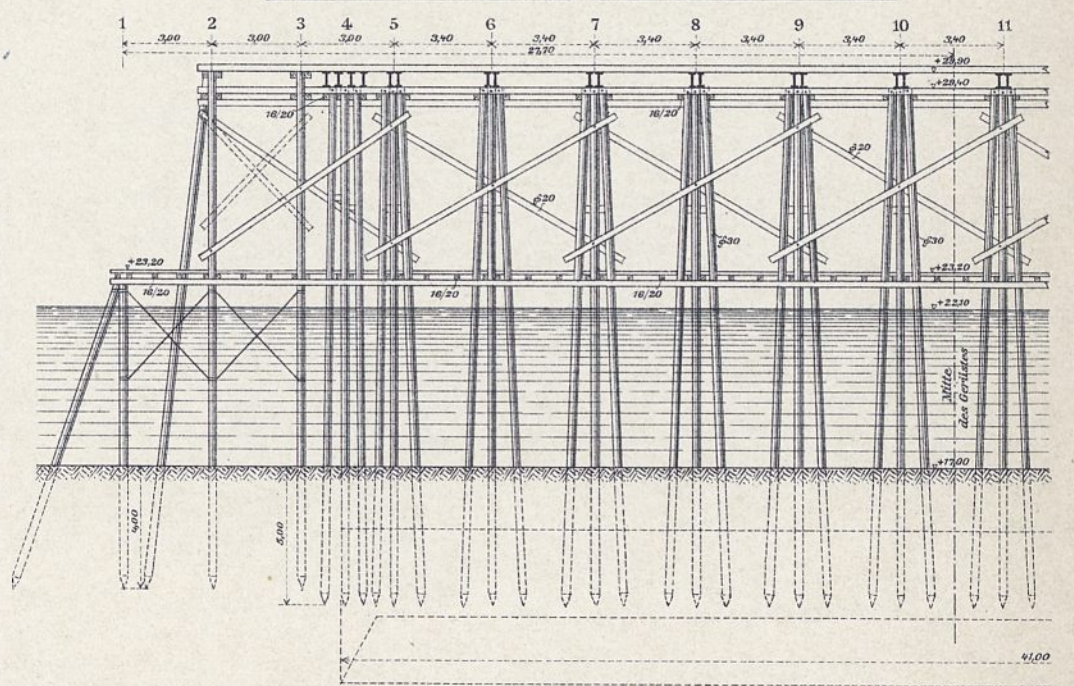


Abb. 6. Längenschnitt.

Abb. 8. Oberansicht.

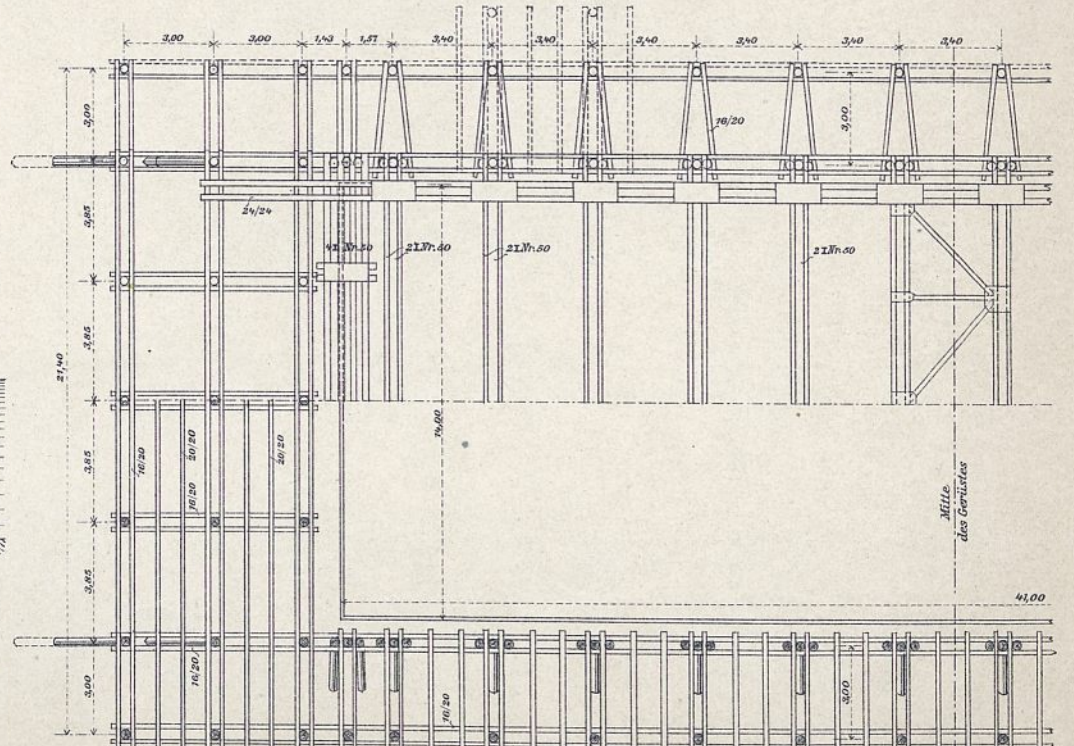


Abb. 9. Waagrechter Schnitt.

### Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort.

Abb. 1-4.  
Schiffsrüstung für das  
Einfahren der Rüstbrücken.

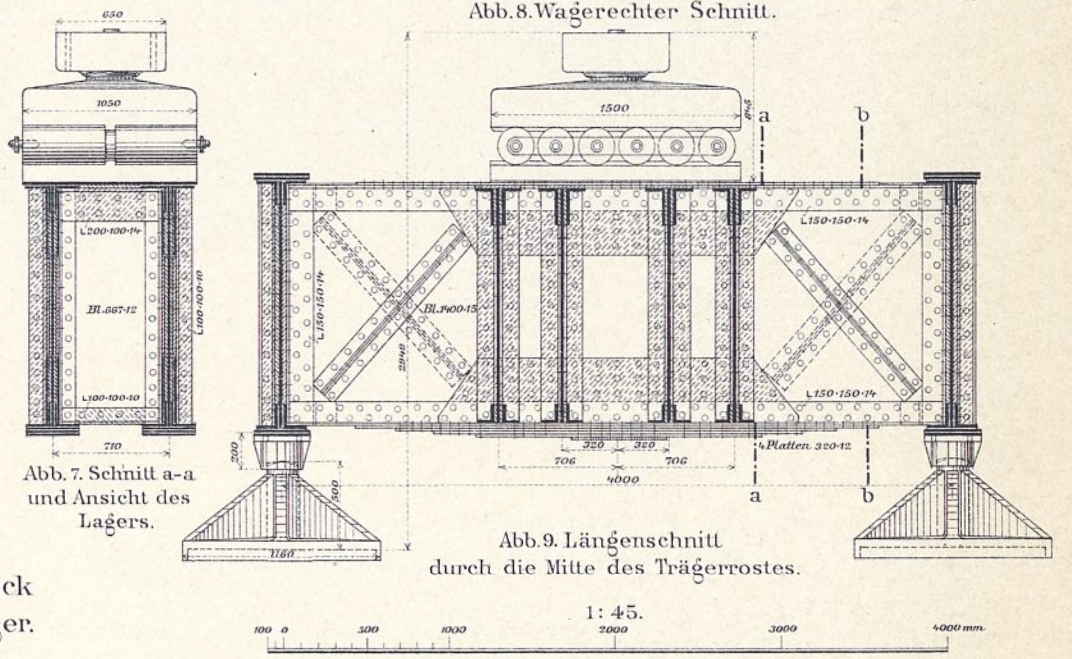
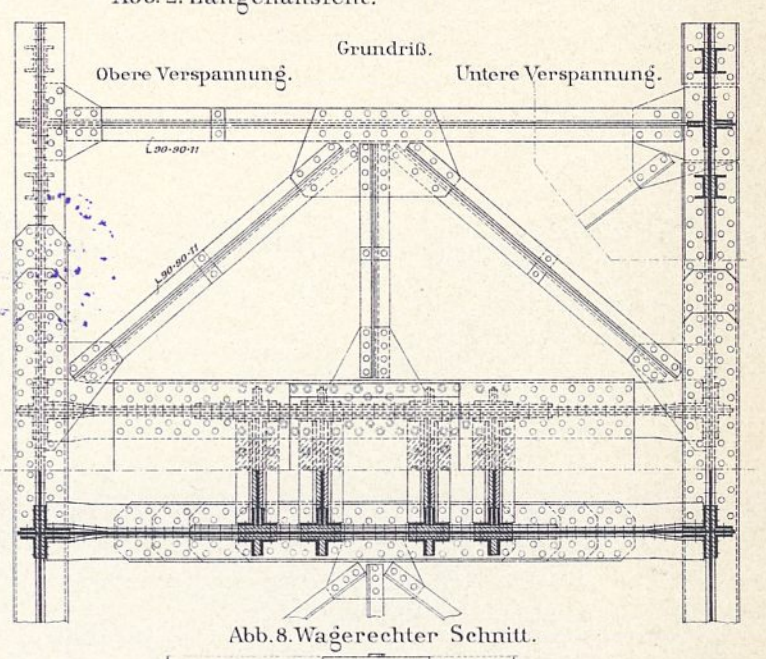
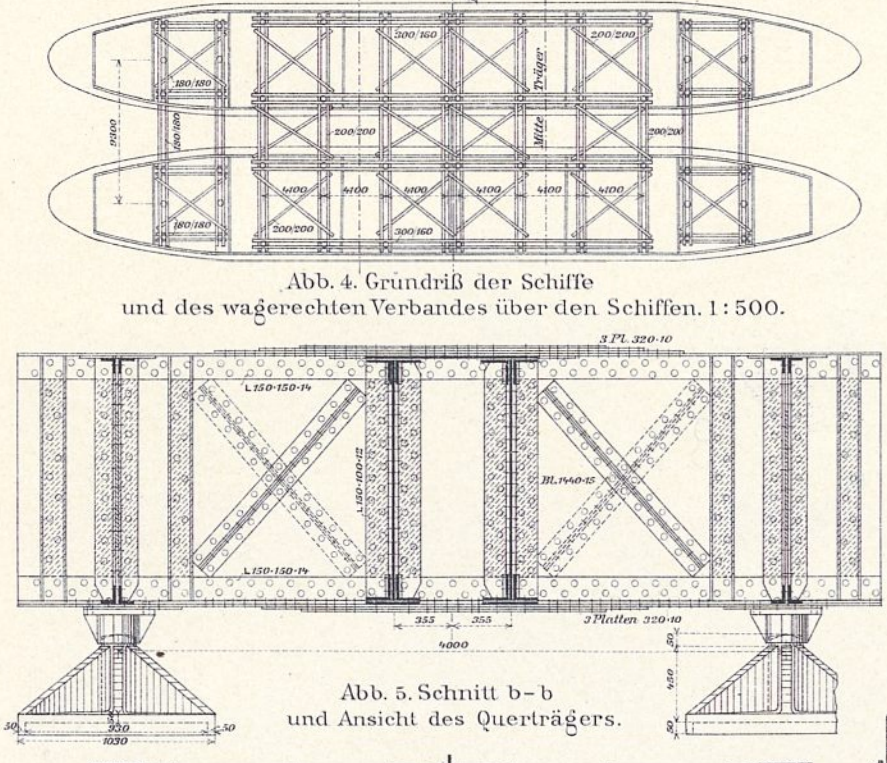
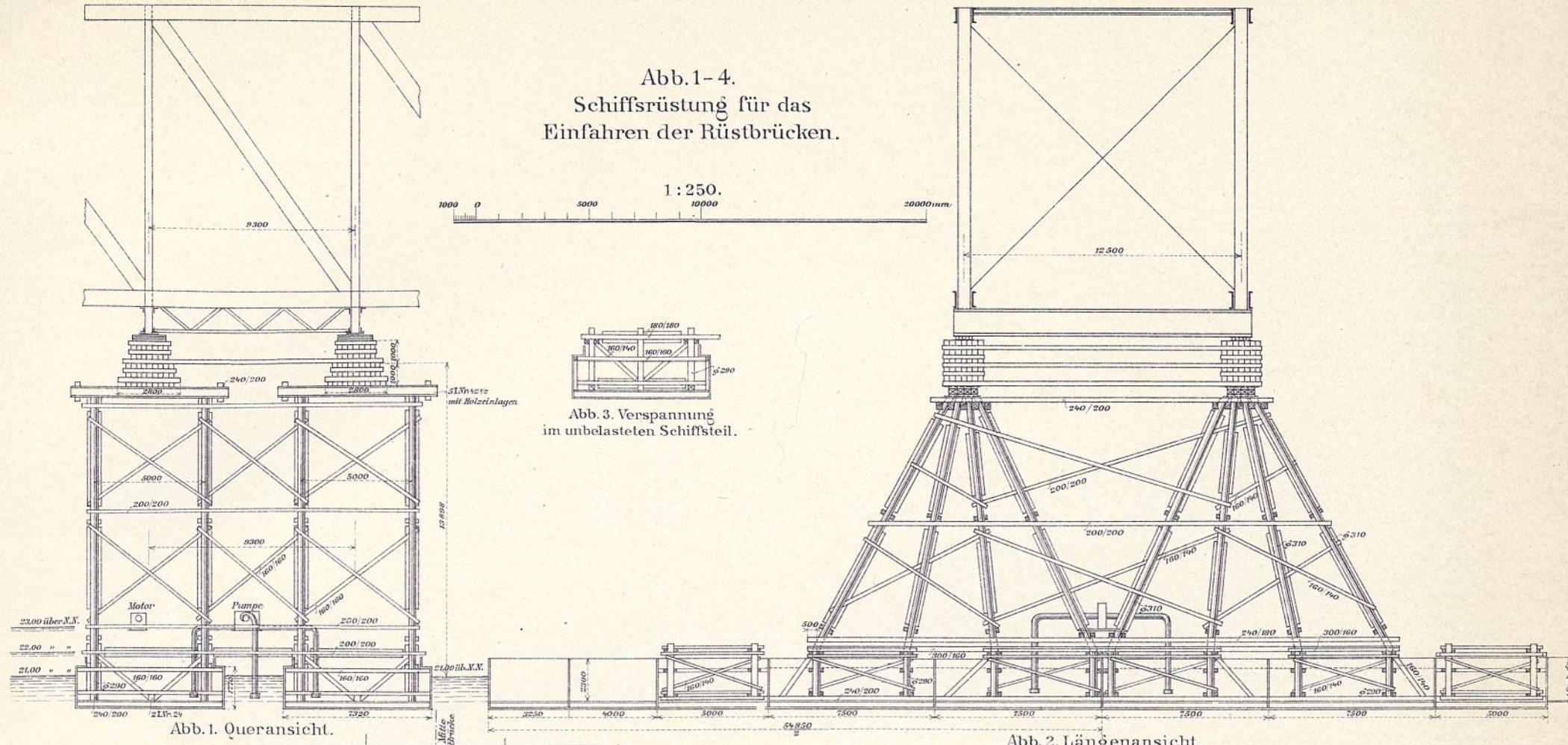
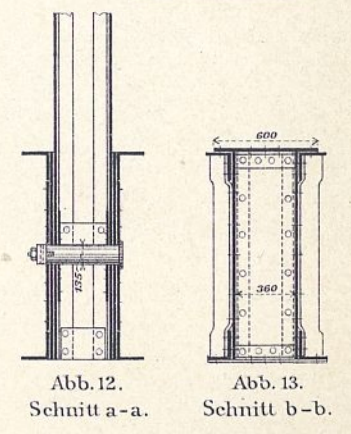
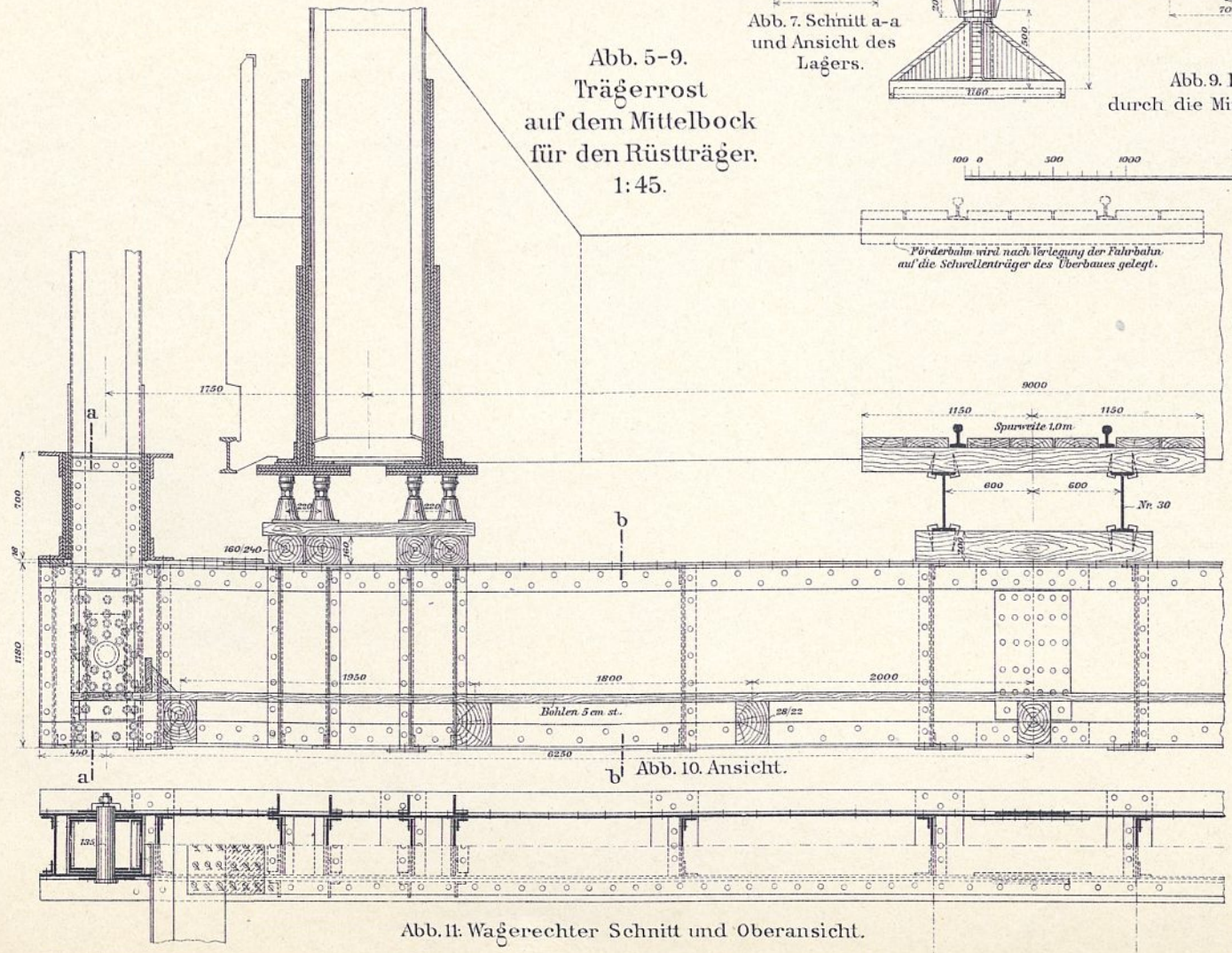


Abb. 5-9.  
Trägerrost  
auf dem Mittelbock  
für den Rüstträger.  
1:45.

Abb. 10-13.  
Querträger der Rüstträger  
mit auflagerndem Überbau.  
1:45.



Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort.

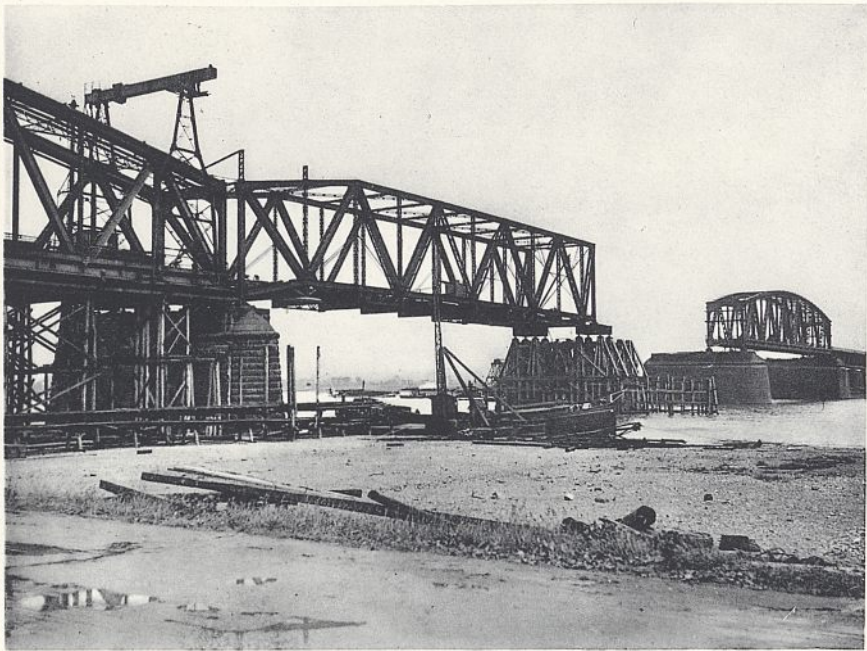


Abb. 1. Der erste Rüstträger in seiner endgültigen Lage im Zuge der Brücke.

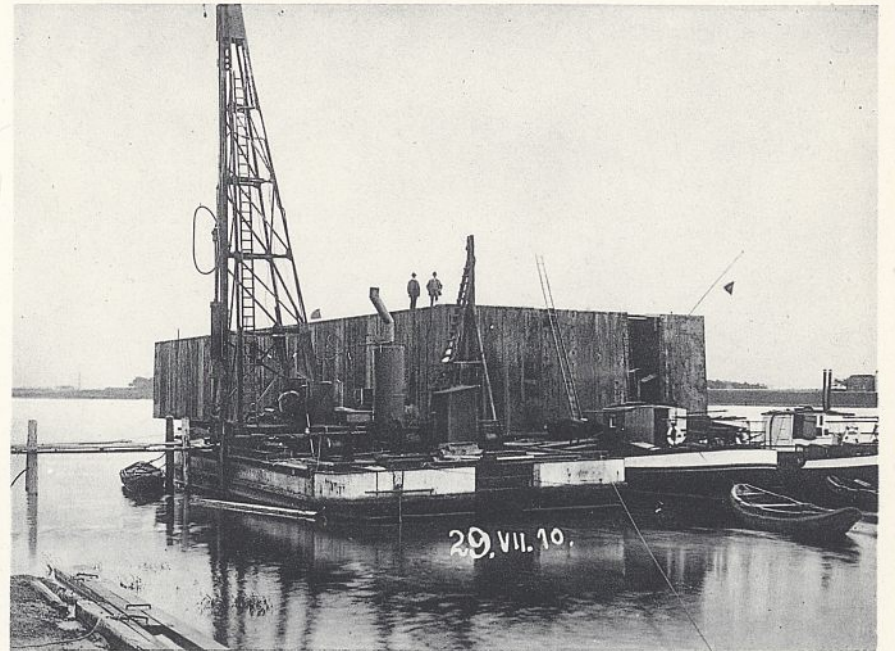


Abb. 2. Fertig vernieteter Senkkasten für den mittleren Strompfeiler.

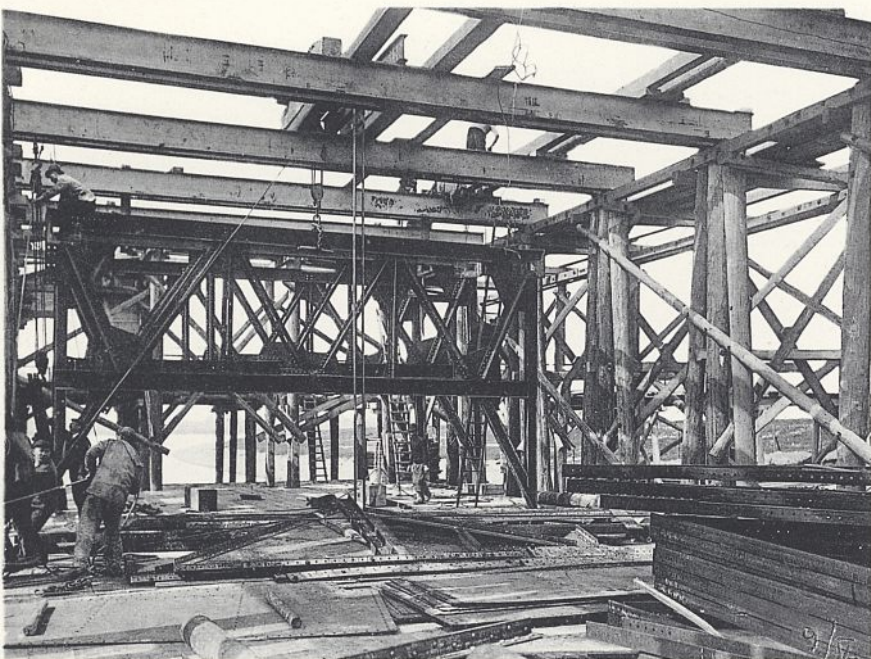


Abb. 3. Zusammenbau des Senkkastens für den rechten Strompfeiler.

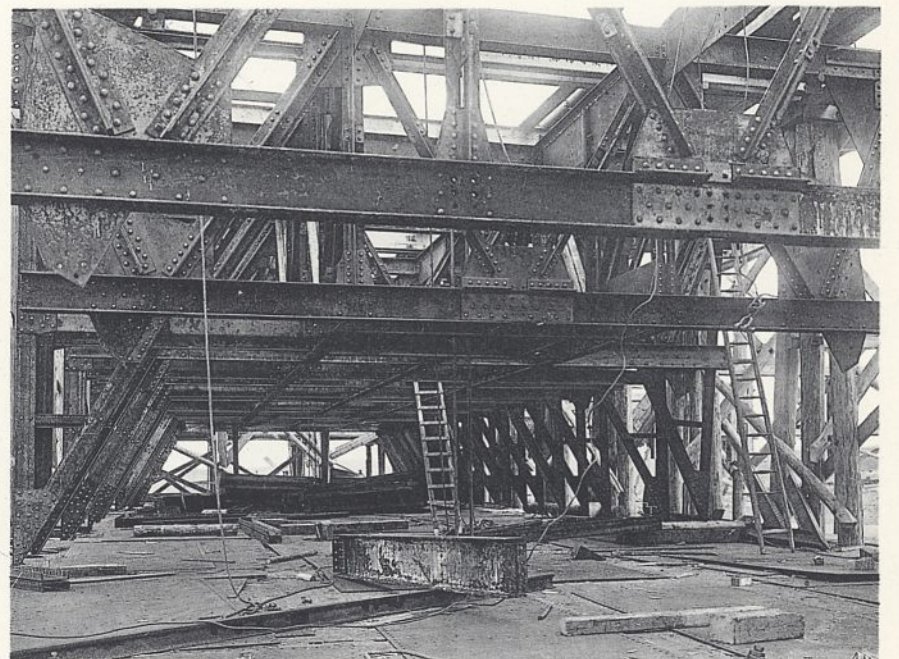


Abb. 4. Zusammenbau des Senkkastens für den rechten Strompfeiler.

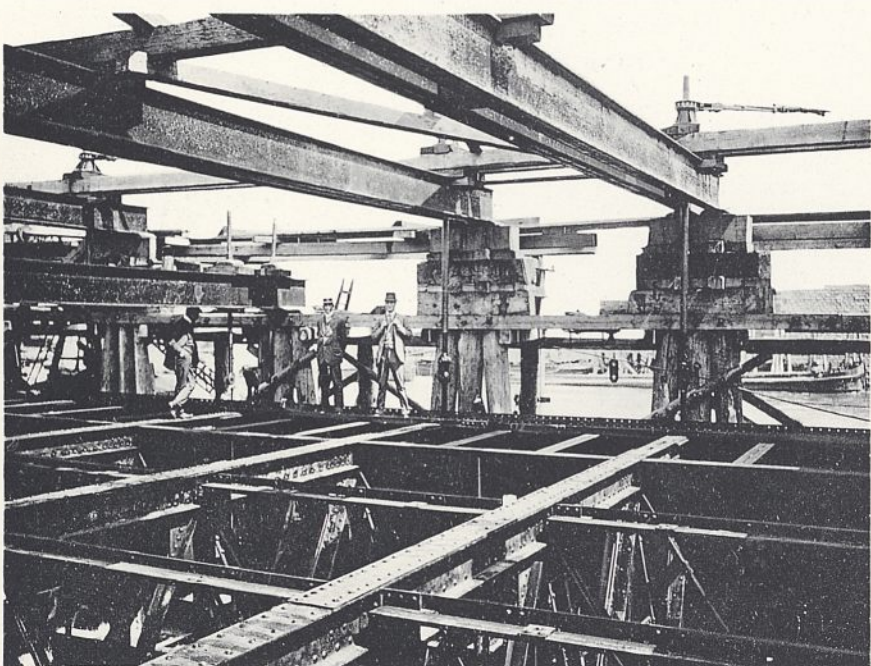


Abb. 5. Aufhängung des Senkkastens an dem erhöhten Gerüst des mittleren Strompfeilers.

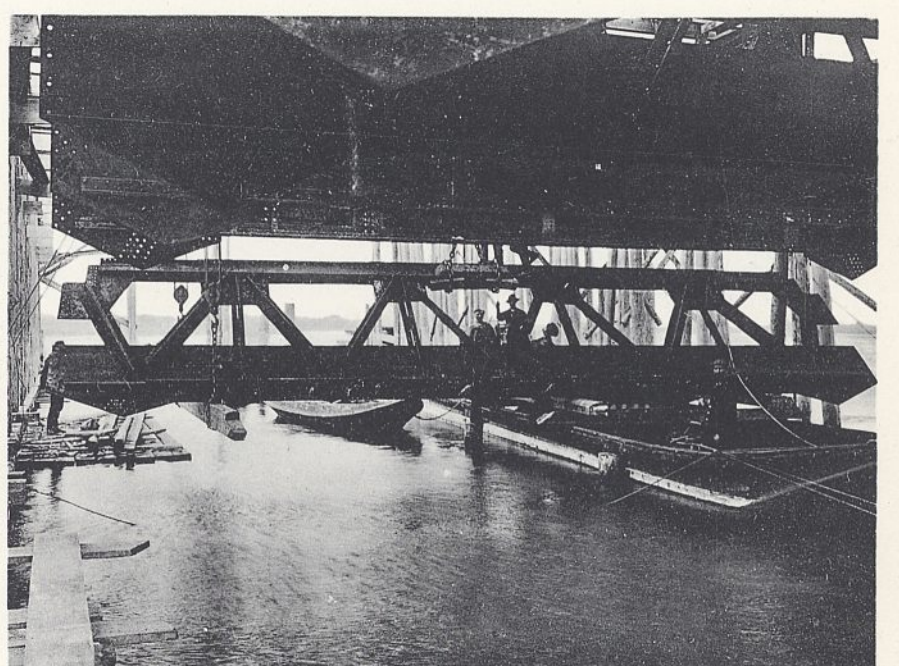


Abb. 6. Einbau der Querträger des Senkkastens für den linken Strompfeiler.

Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort.

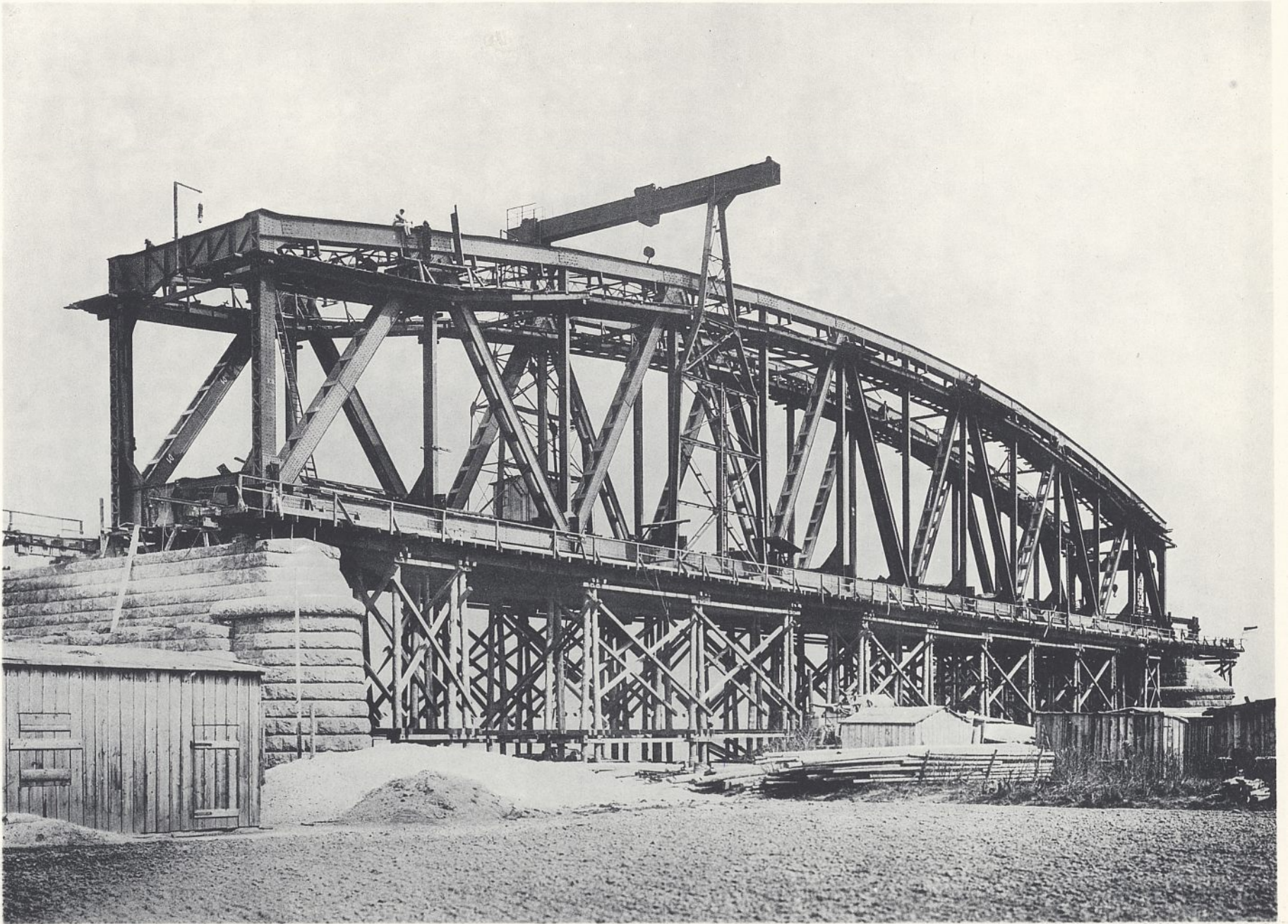


Abb. 1. Bau des linken seitlichen Stromüberbaues.

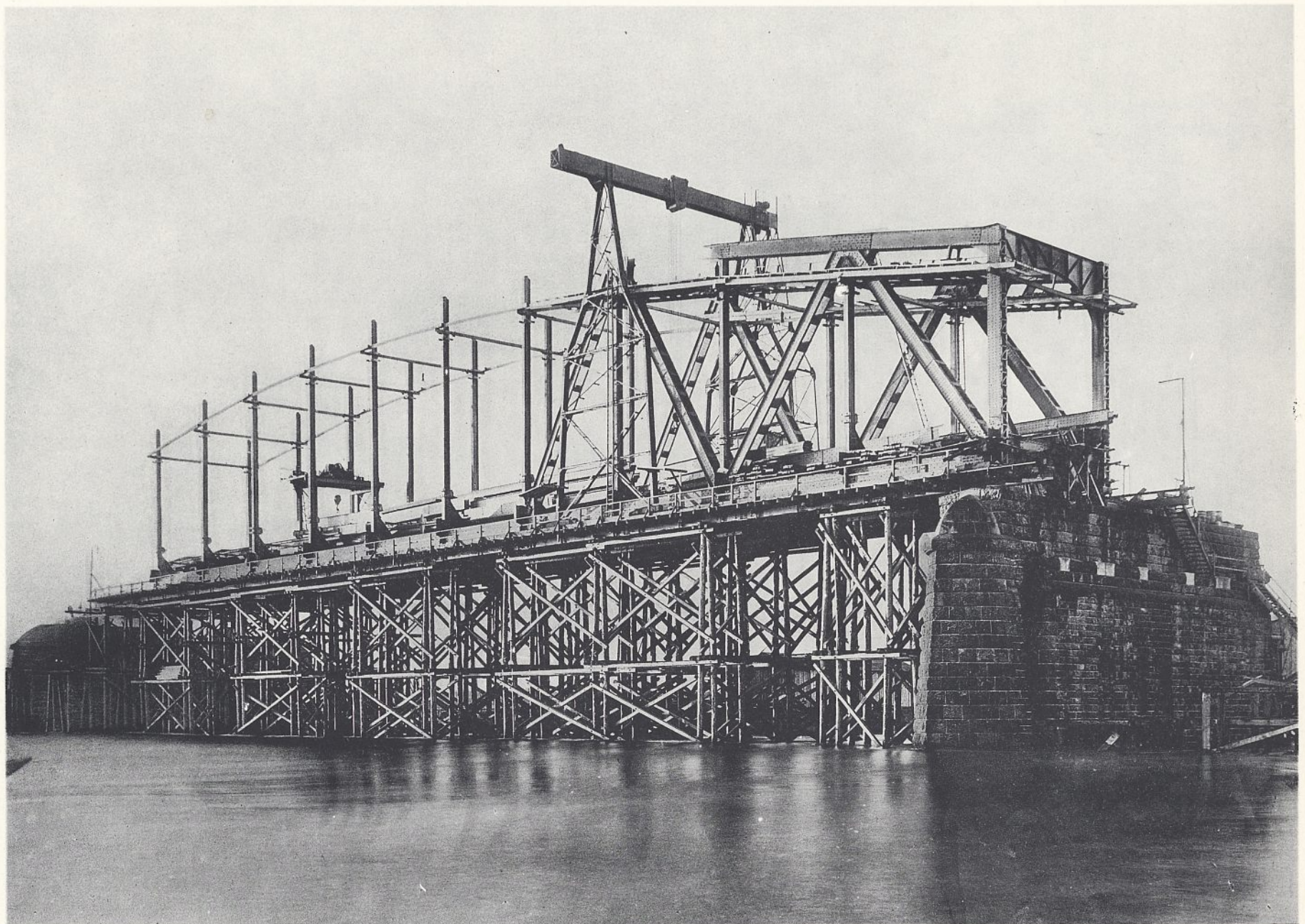


Abb. 2. Bau des rechten seitlichen Stromüberbaues.



Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort.

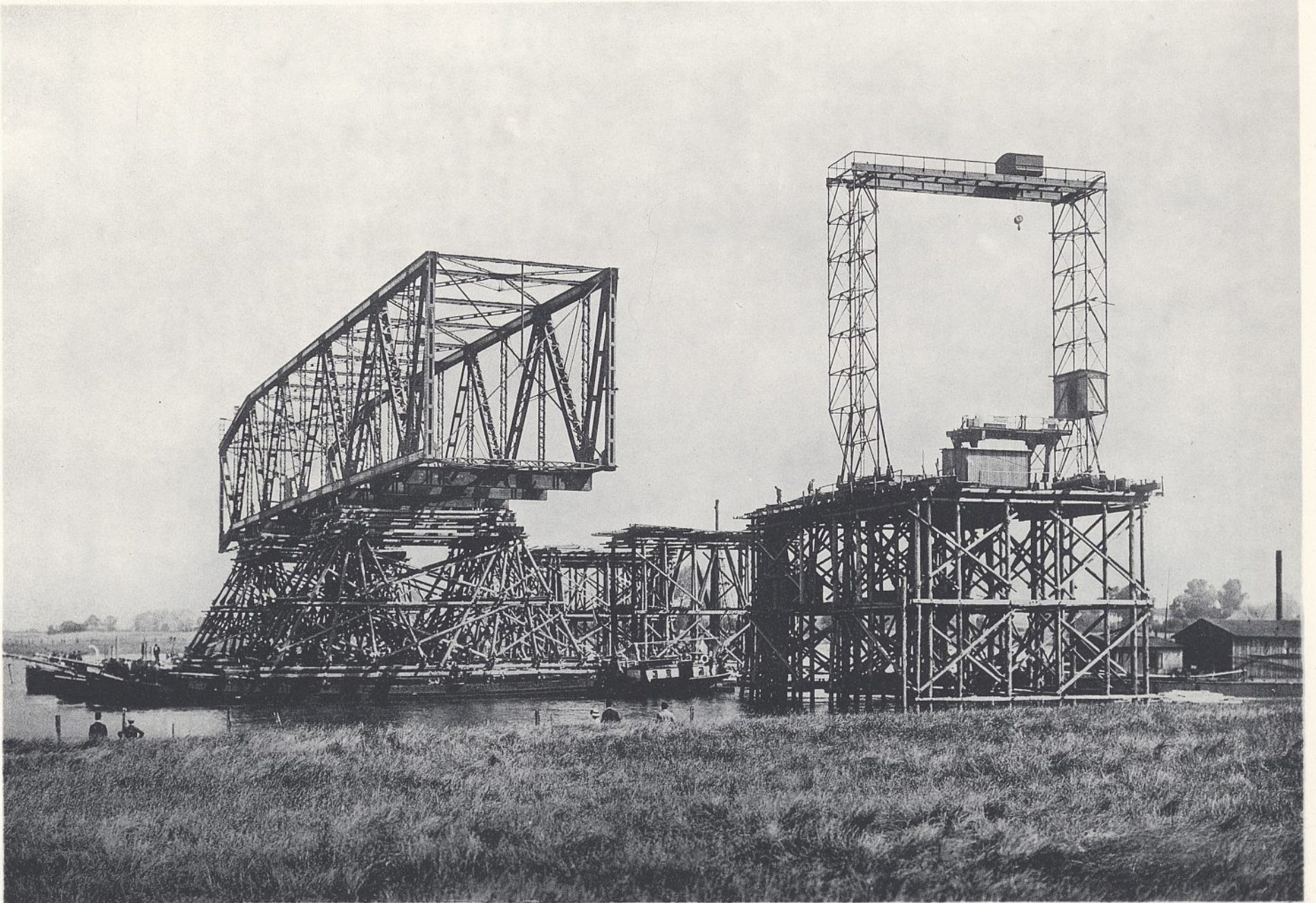


Abb. 1. Ausfahrt des Rüstträgers aus dem festen Gerüst.



Abb. 2. Ankunft des Rüstträgers auf der Baustelle.

Hauptabmessungen:

- Länge zwischen den Steven 36,65 m
- Breite auf den Spanten 8,70 m
- Seitenhöhe 2,50 m
- Tiefgang 1,08 m

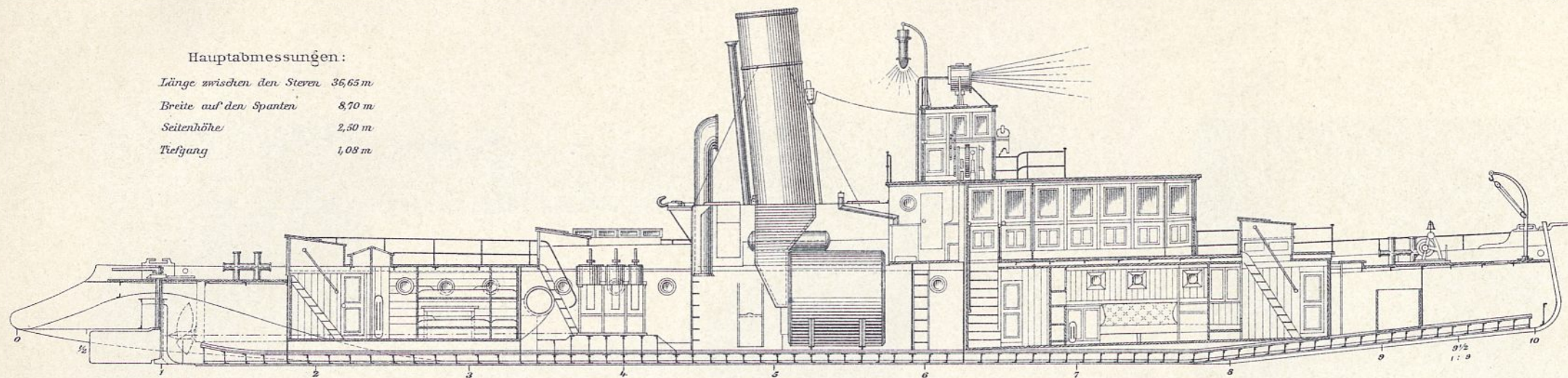


Abb. 1. Längenschnitt.

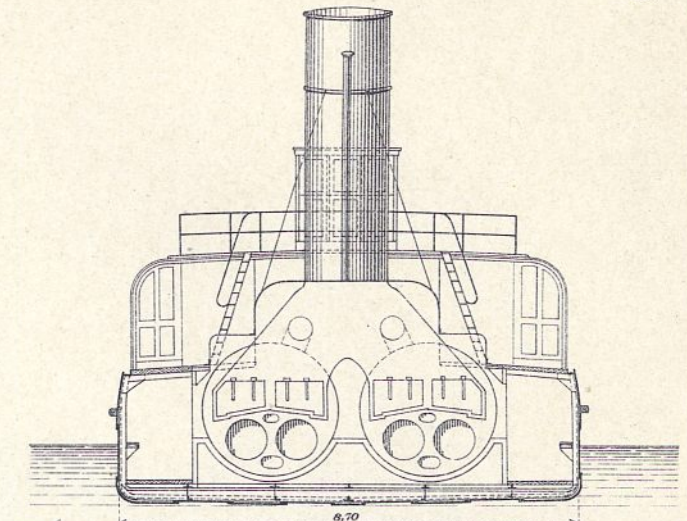


Abb. 2. Querschnitt durch den Kesselraum.

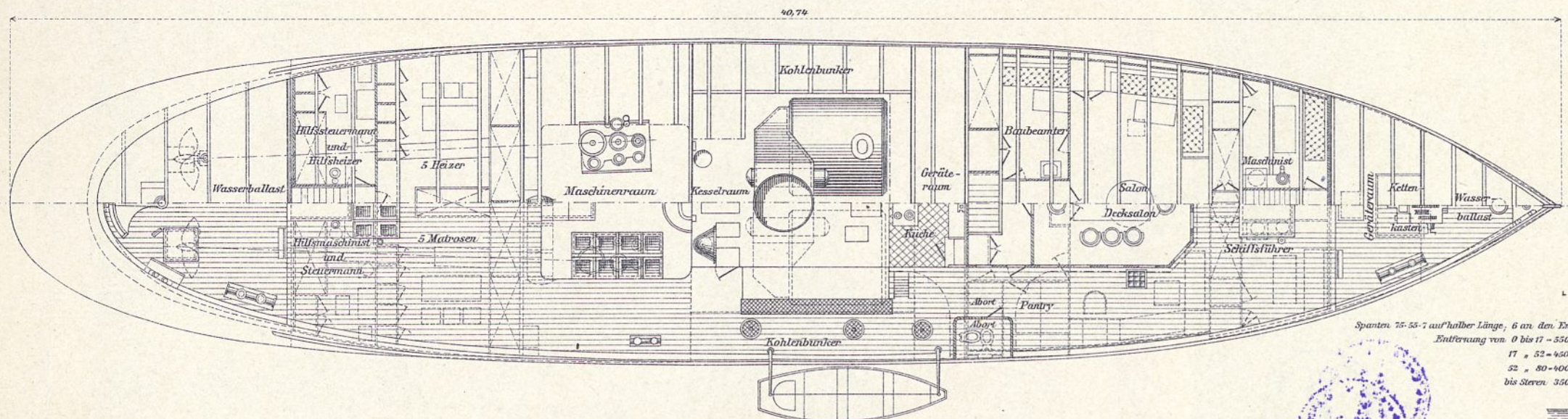
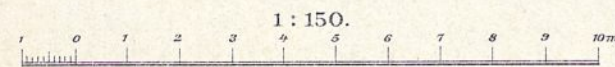


Abb. 3. Waagrechter Schnitt und Oberansicht.



Spanten 75-55-7 auf halber Länge, 6 an den Enden  
 Entfernung von 0 bis 17 = 550 mm  
 17 = 52 = 450 "  
 52 = 80 = 400 "  
 bis Steven 350 "

Gegenspannen 20 bis 25 mm über Konstruktionsmaserlinie  
 im Maschinenraum doppelt an Oberseite der Bodenwangen

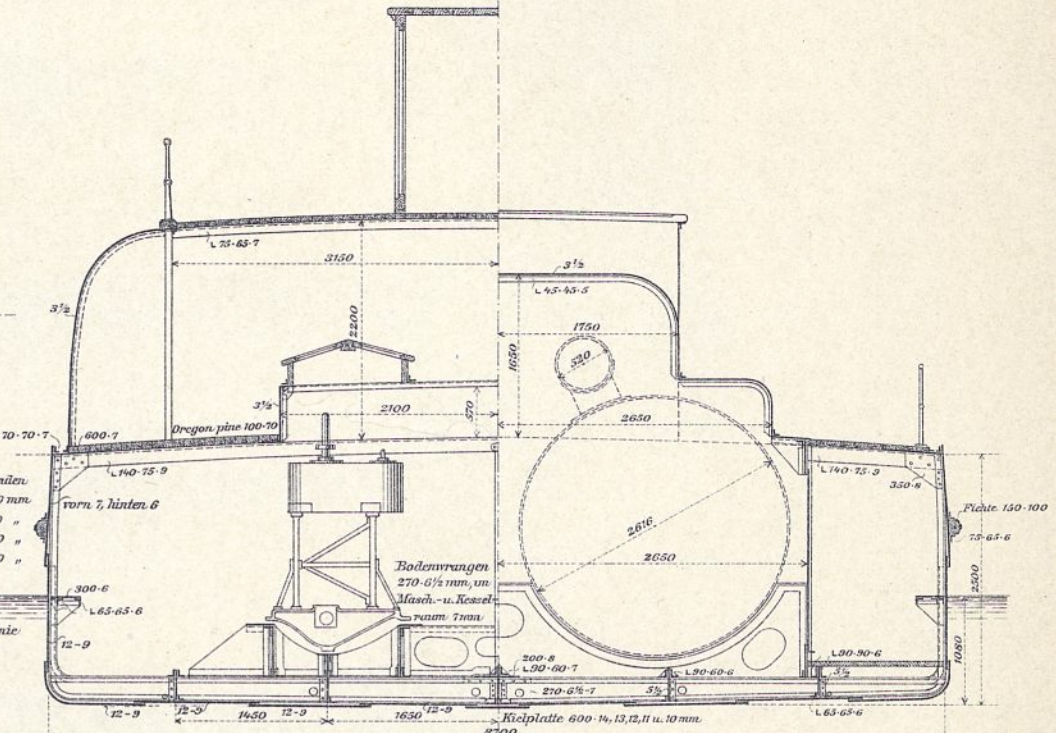


Abb. 5. Schnitt durch das Hauptspant.

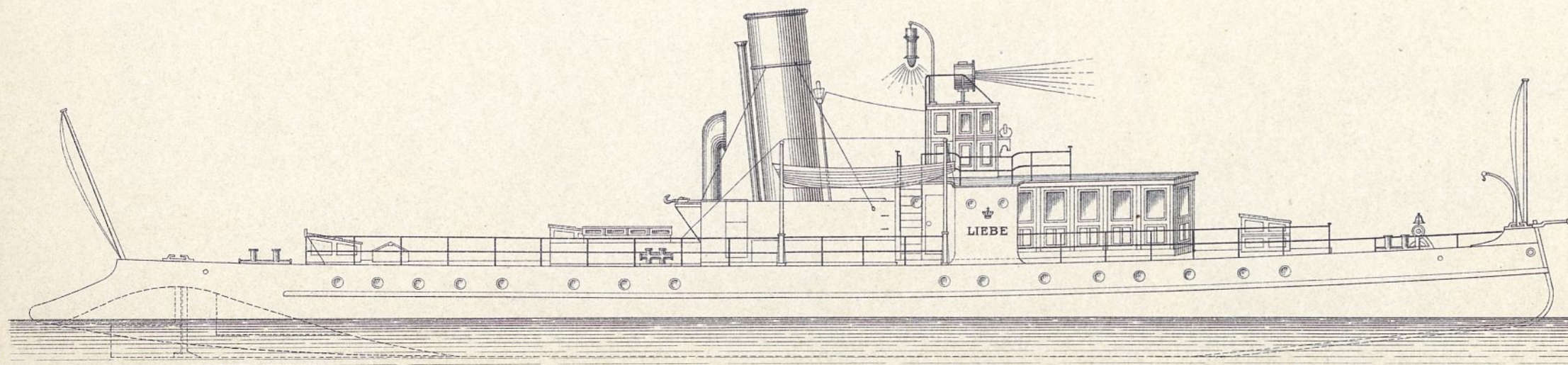


Abb. 4. Ansicht.

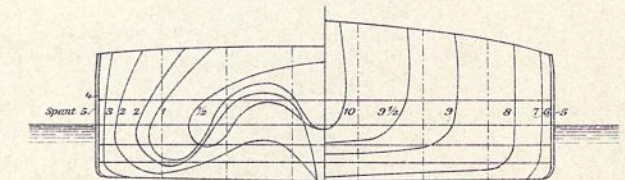


Abb. 6. Spantenriß.

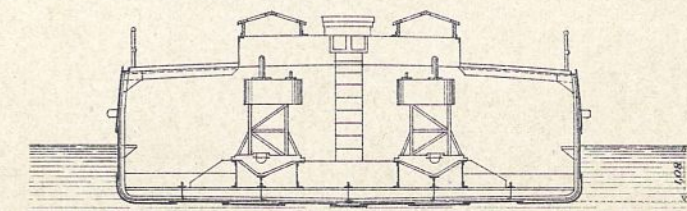


Abb. 7. Schnitt durch den Maschinenraum.

Palmyra, die sterbende Trümmerstadt.



Abb. 1. Säulenfront des Tempels vor dem Anfang der Säulenstraße.  
(Links die Sarazenenburg.)



Abb. 2. Säulentor am Straßenknie, Ansicht von Westen.

Palmyra, die sterbende Trümmerstadt.



Abb. 1. Seitlicher Durchgang des Straßentors

mit Durchblick auf den Sonnentempel.



Abb. 2. Mittlerer Bogen des Straßentors

Palmyra, die sterbende Trümmerstadt.



Abb. 1. Sonnentempel.  
Innere Säulenreihe an der Nordwestecke des großen Tempelhofes.



Abb. 2. Kleiner Tempel, nördlich der Hauptstraße.

Chinesische Dachformen.



Abb. 1. Pavillon in Tsiningscho.



Abb. 2. Pavillon bei Tsinanfu.



Abb. 3. Tempelgiebel in Wanlö.

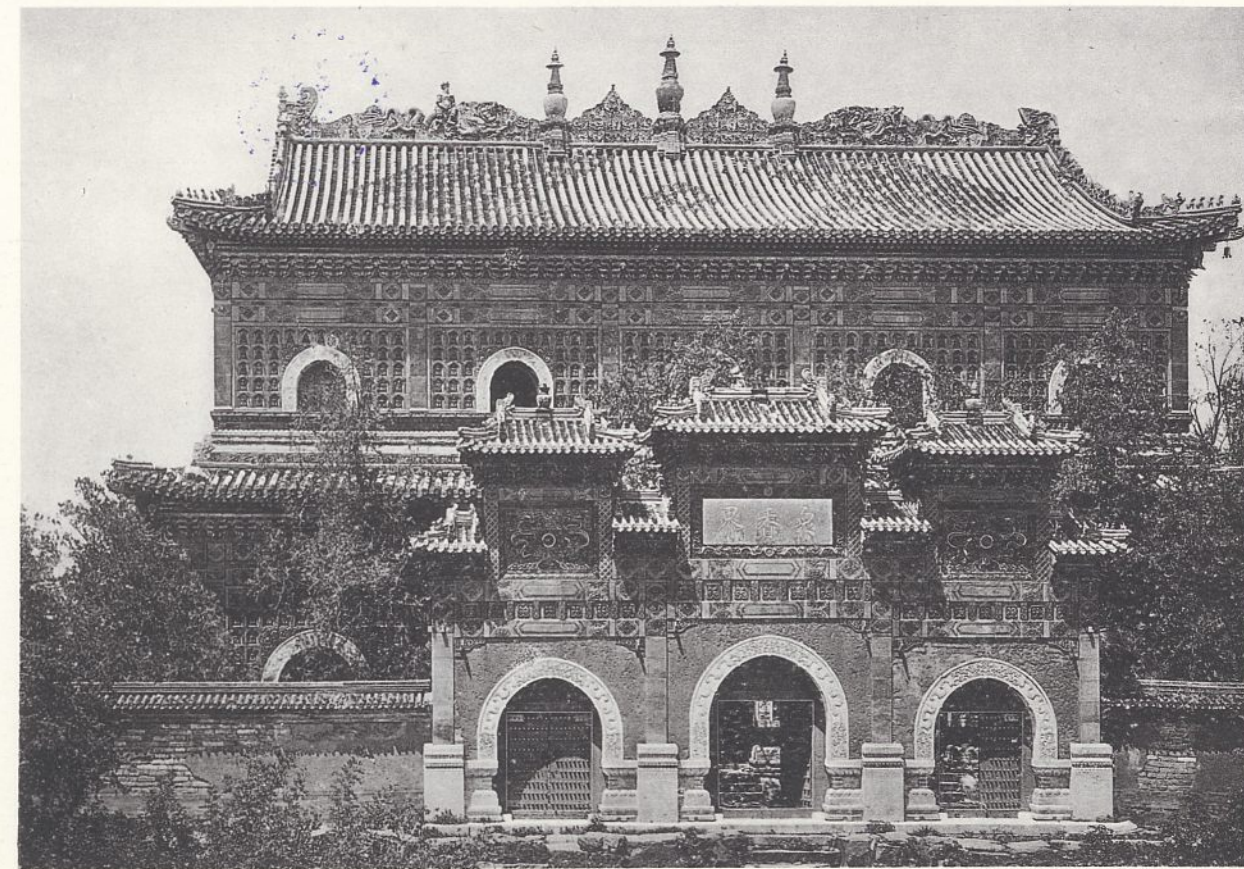


Abb. 4. Massivbau im Sommerpalast bei Peking.

Chinesische Dachformen.



Abb. 1. Aus Tsinanfu.



Abb. 2. Aus Tsinanfu.



Abb. 3. Von den heiligen Quellen in Tsinanfu.



Abb. 4. Pavillon an den Lotosteichen in Tsinanfu.

Chinesische Dachformen.



Abb. 1. Westliches Stadttor in Poschan, Innenansicht.



Abb. 2. Stadttor in Tsiningscho, Außenansicht.



Abb. 3. Holzpeifang in Tsinanfu.

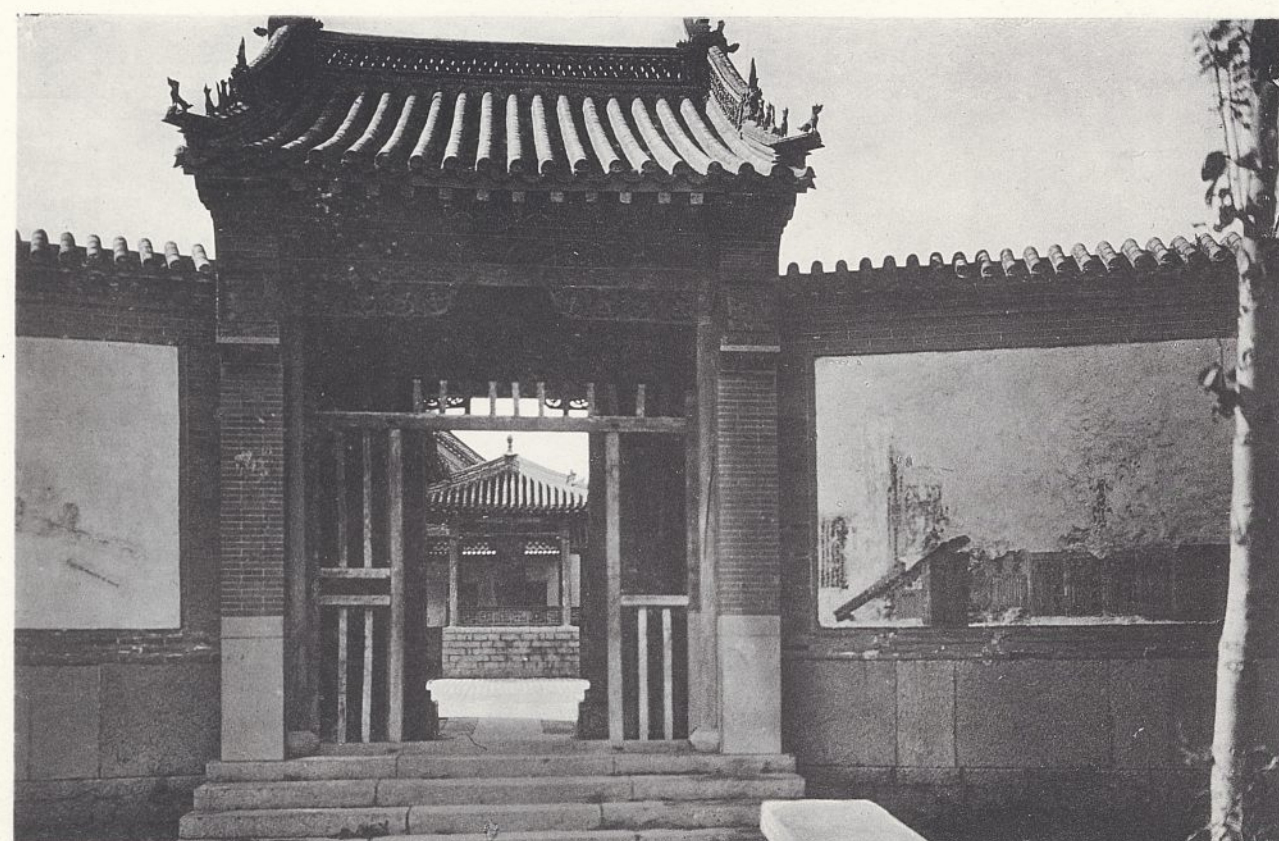


Abb. 4. Heilige Quellen in Tsinanfu, Blick nach Innen.



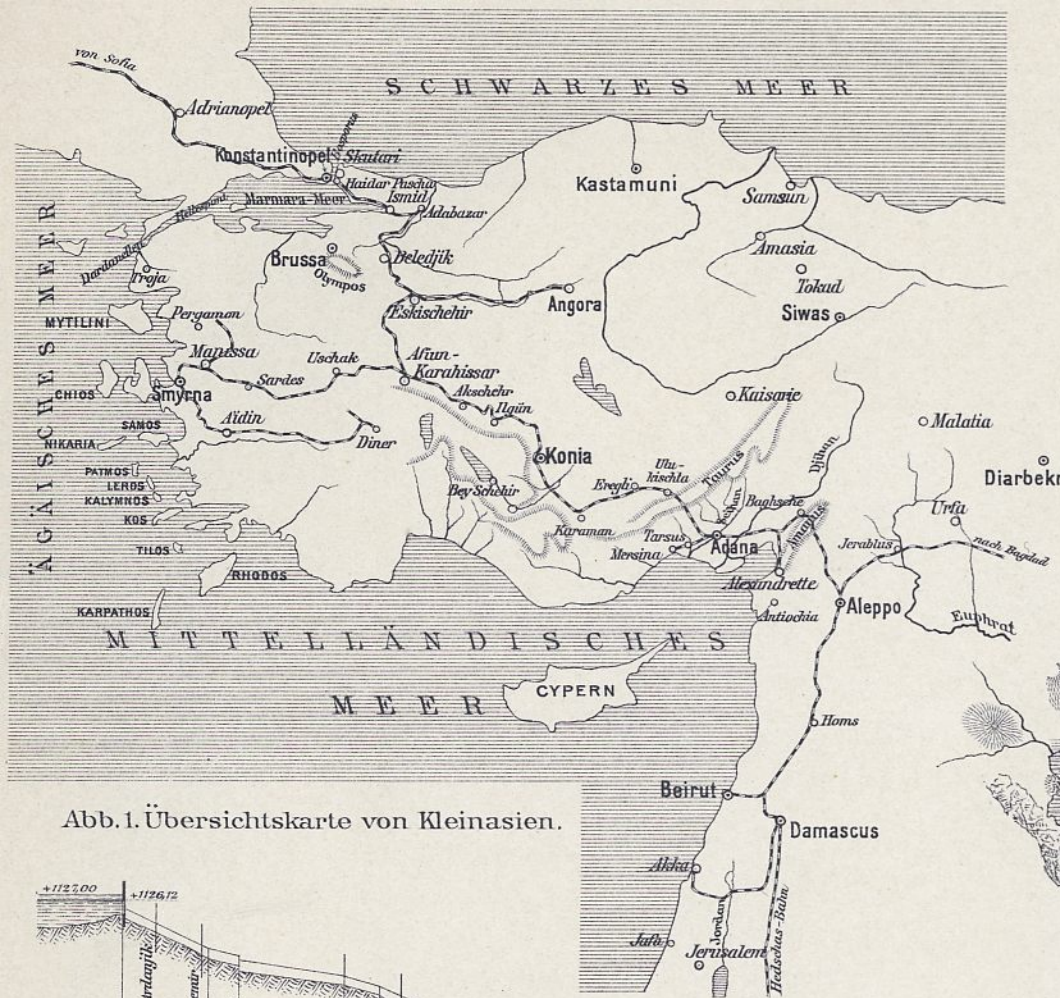


Abb. 1. Übersichtskarte von Kleinasien.

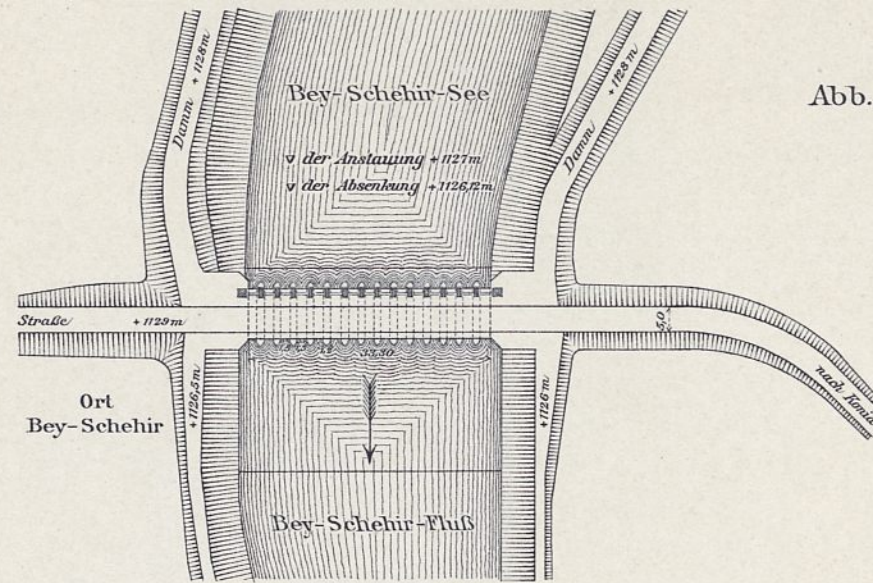


Abb. 2. Lageplan.

Abb. 2 u. 3. Wehr am Bey-Schehir.

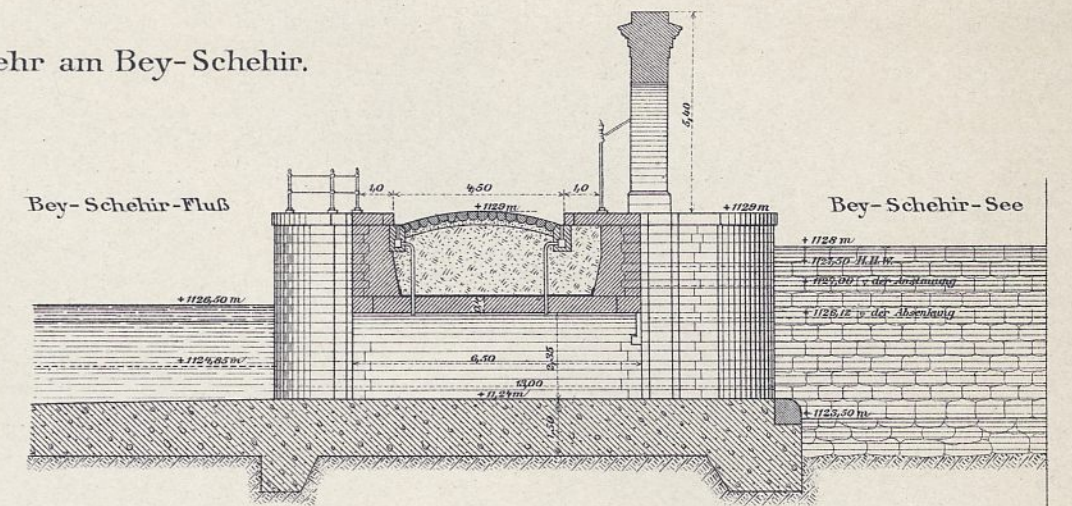


Abb. 3. Querschnitt.

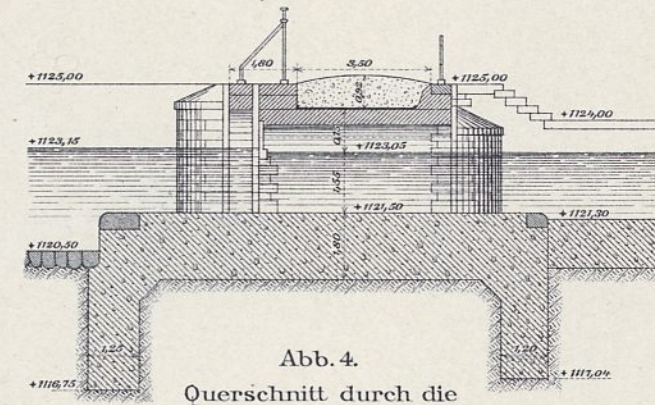


Abb. 4. Querschnitt durch die Einlaßschleufe für den Hauptzuleiter I am Jaila-Wehr.

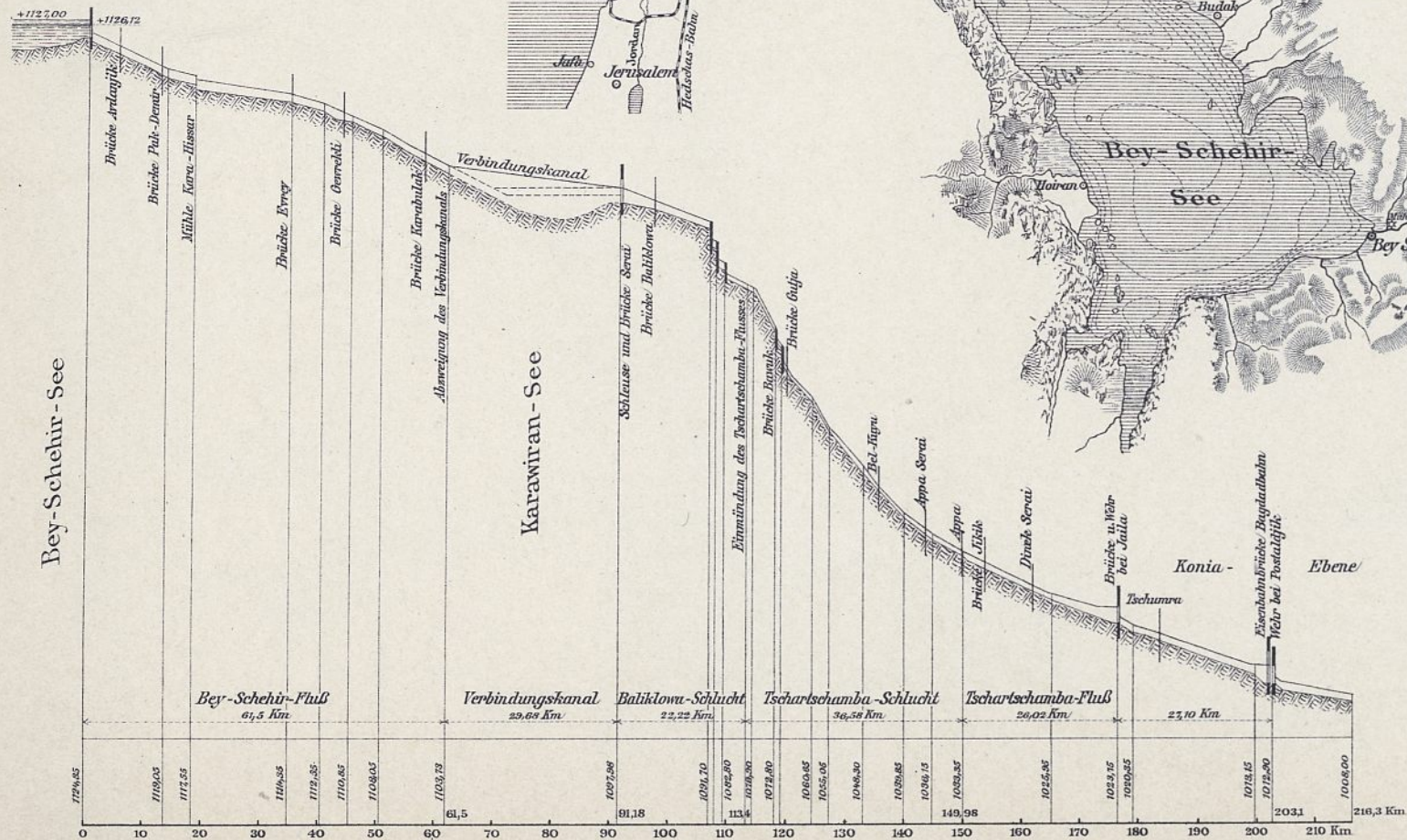


Abb. 5. Höhenplan vom Bey-Schehir-See bis zur Konia-Ebene.

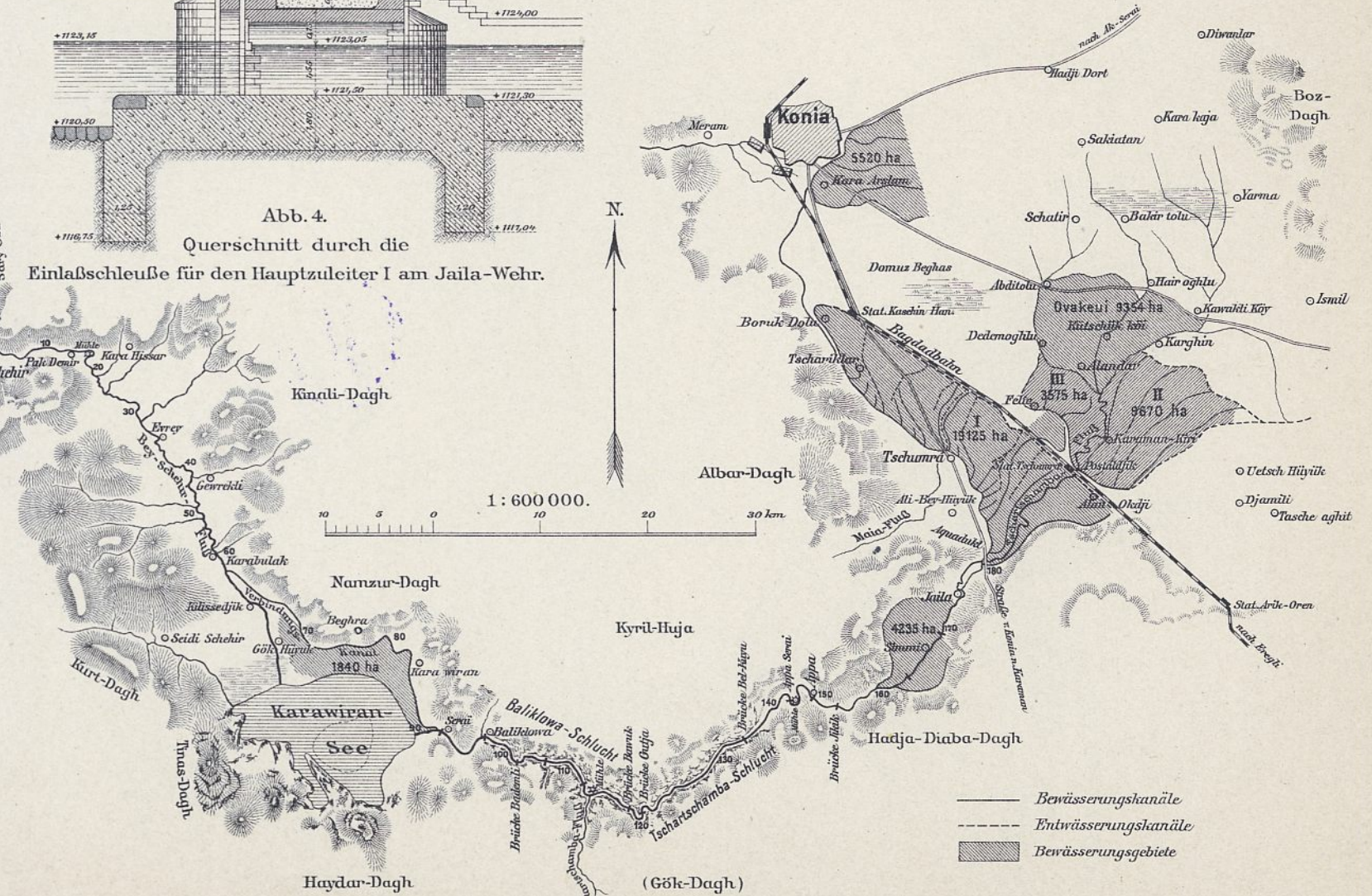


Abb. 6. Lageplan vom Bey-Schehir-See bis zur Konia-Ebene.

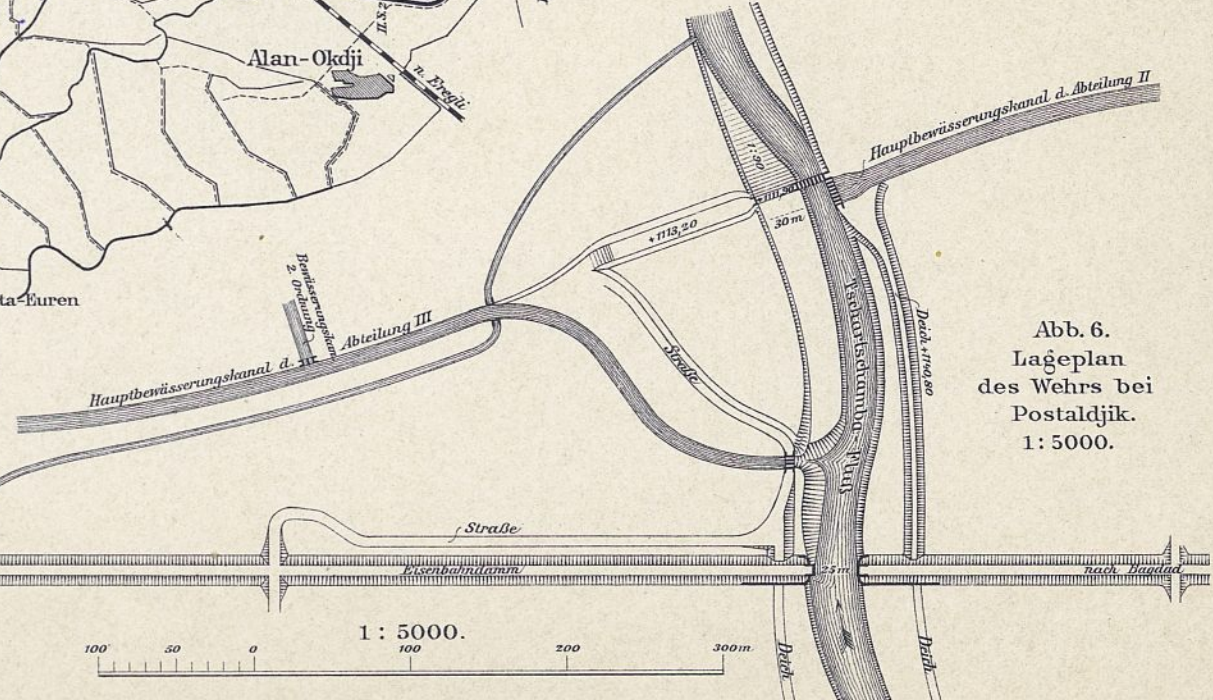
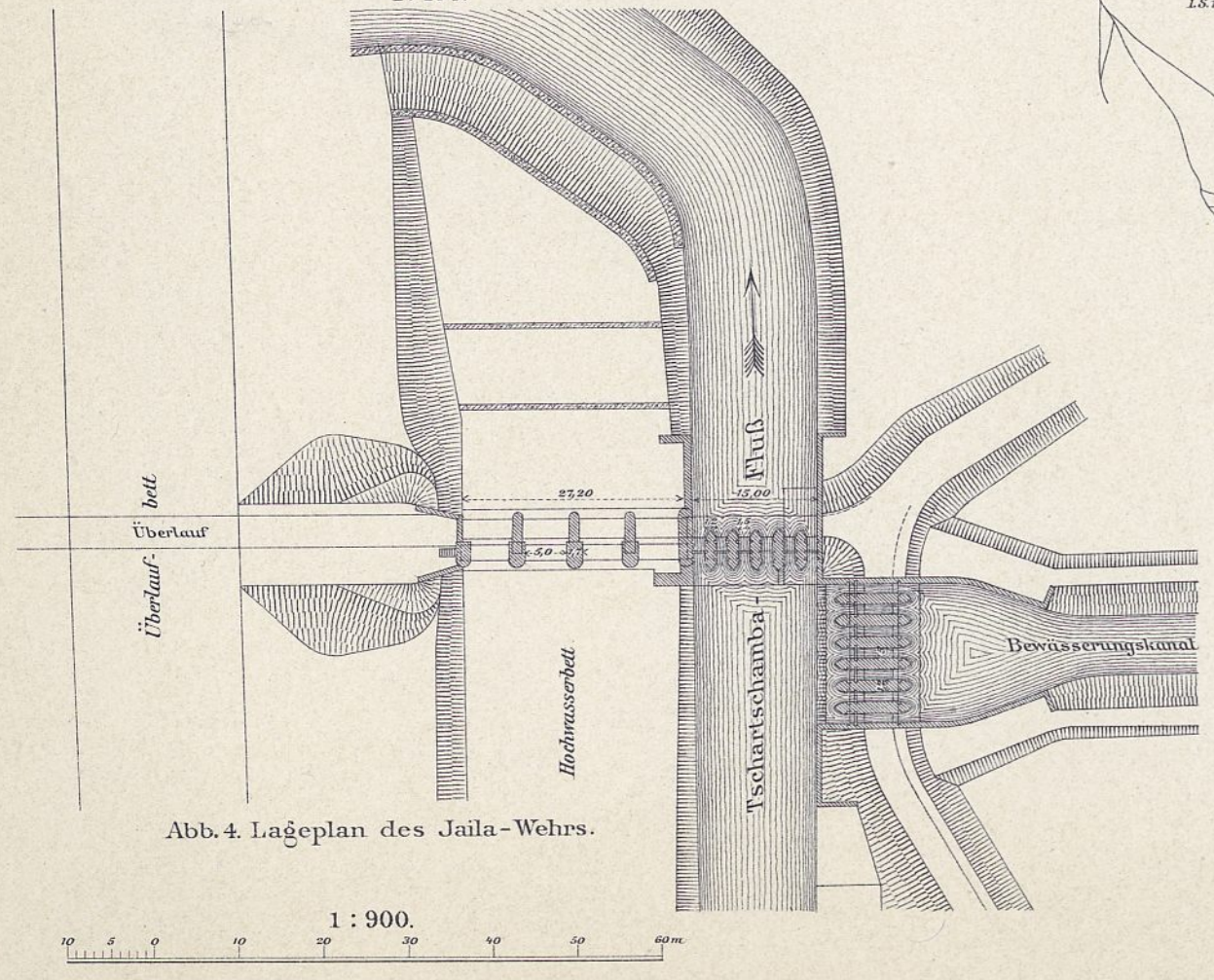
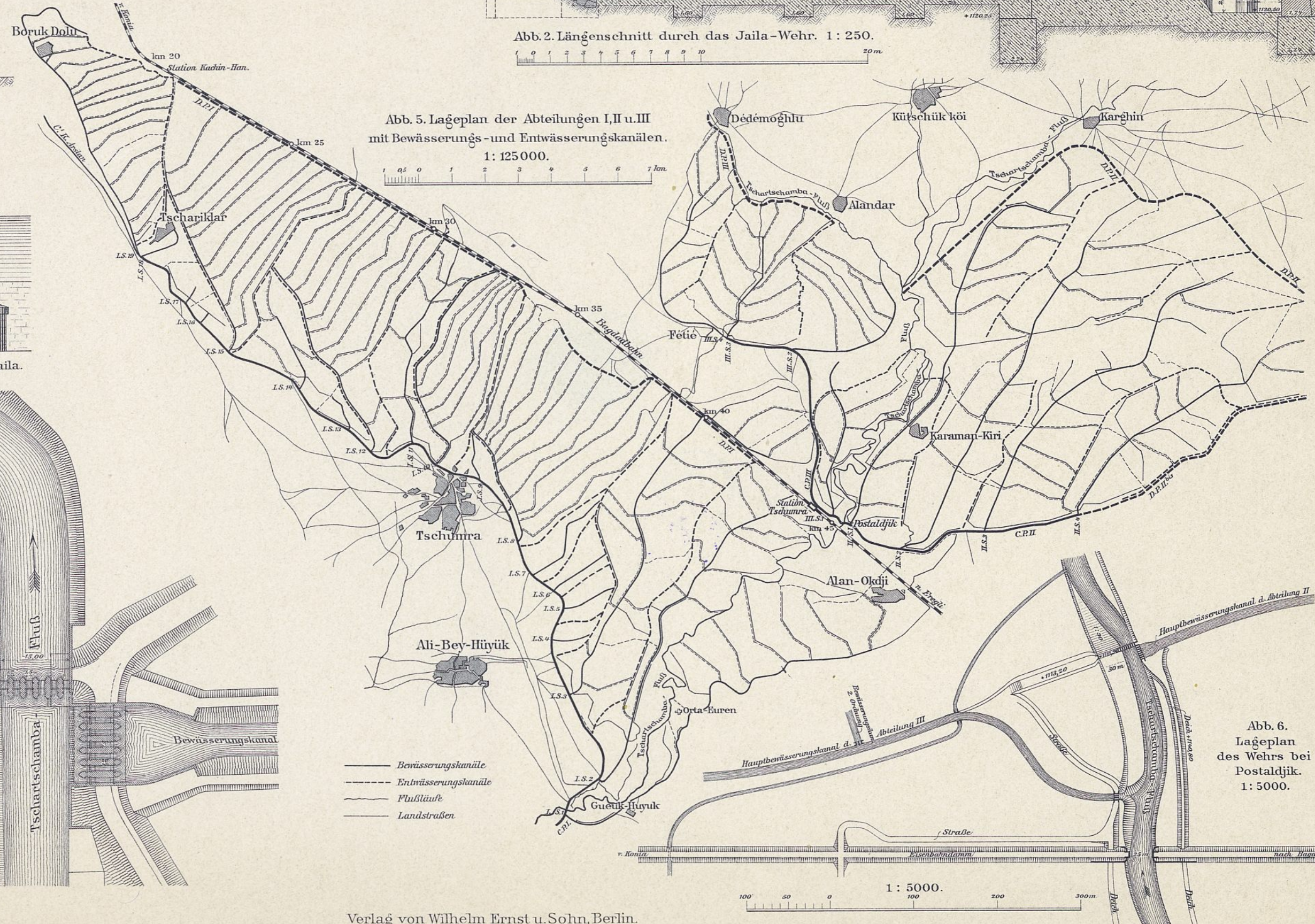
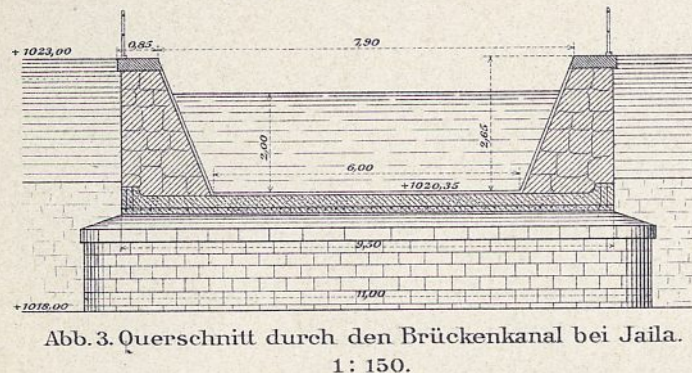
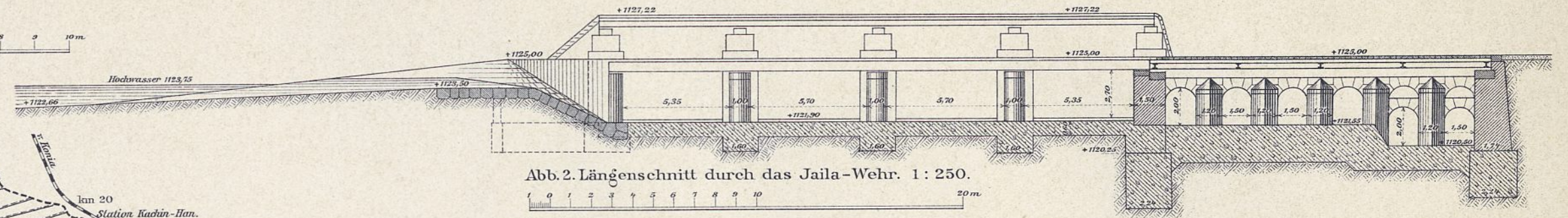
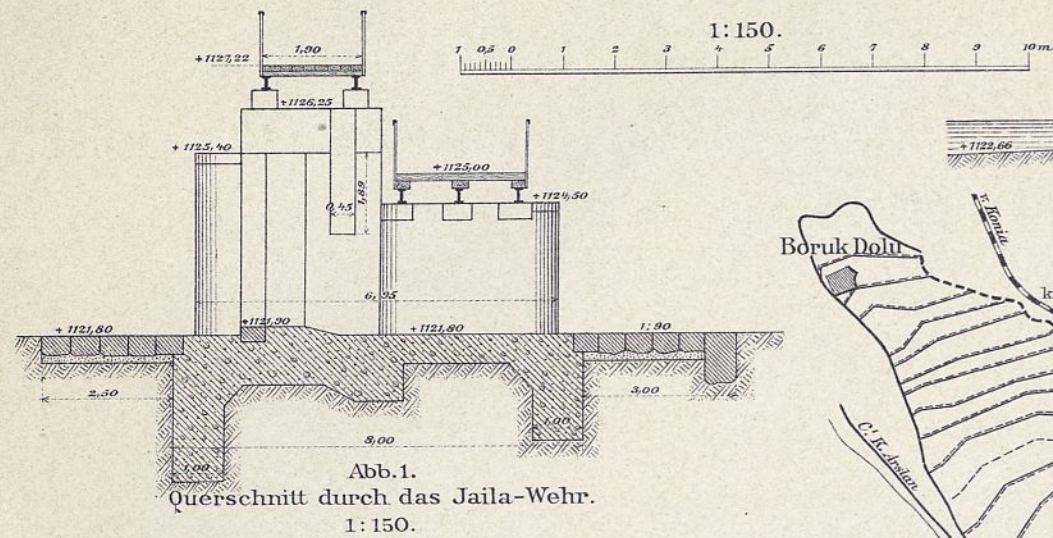




Abb. 1. Übersichtsplan.

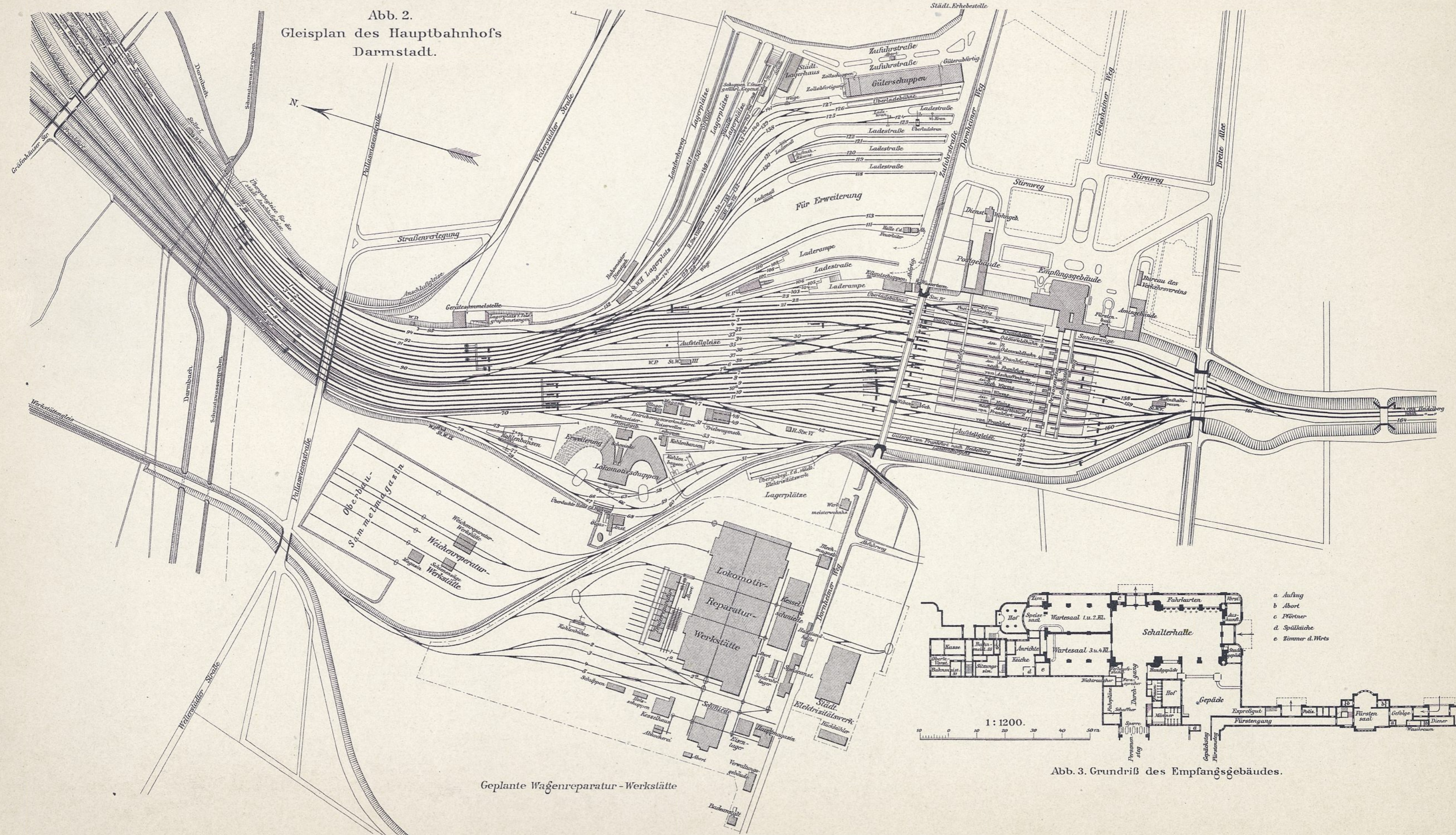


Abb. 2. Gleisplan des Hauptbahnhofs Darmstadt.

Abb. 3. Grundriß des Empfangsgebäudes.

Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort.

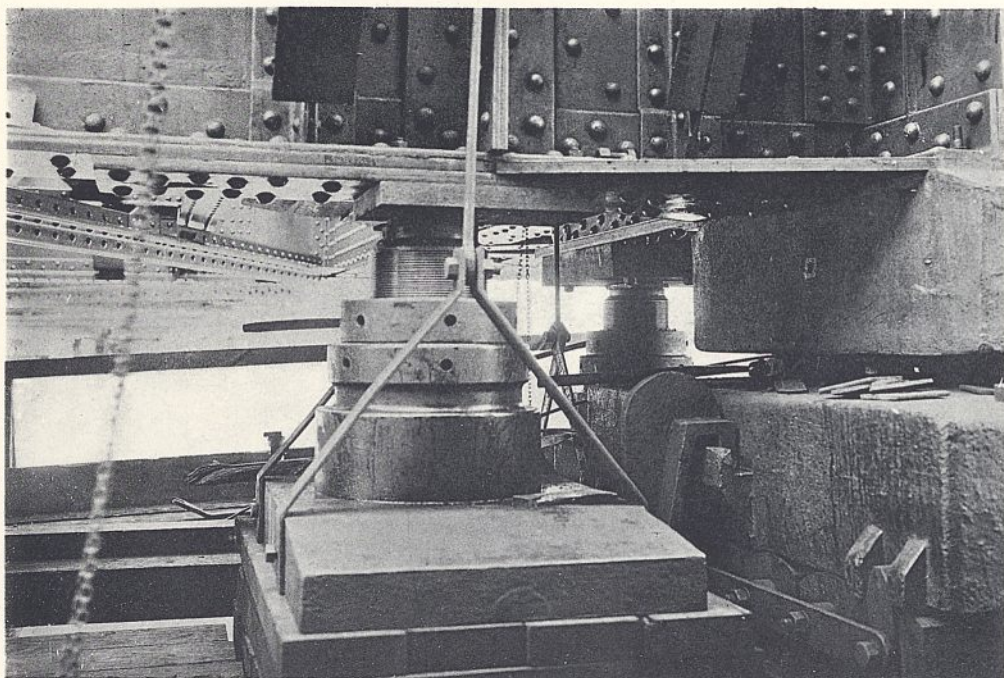


Abb. 1. Glycerinpresse unter dem Endquerträger.

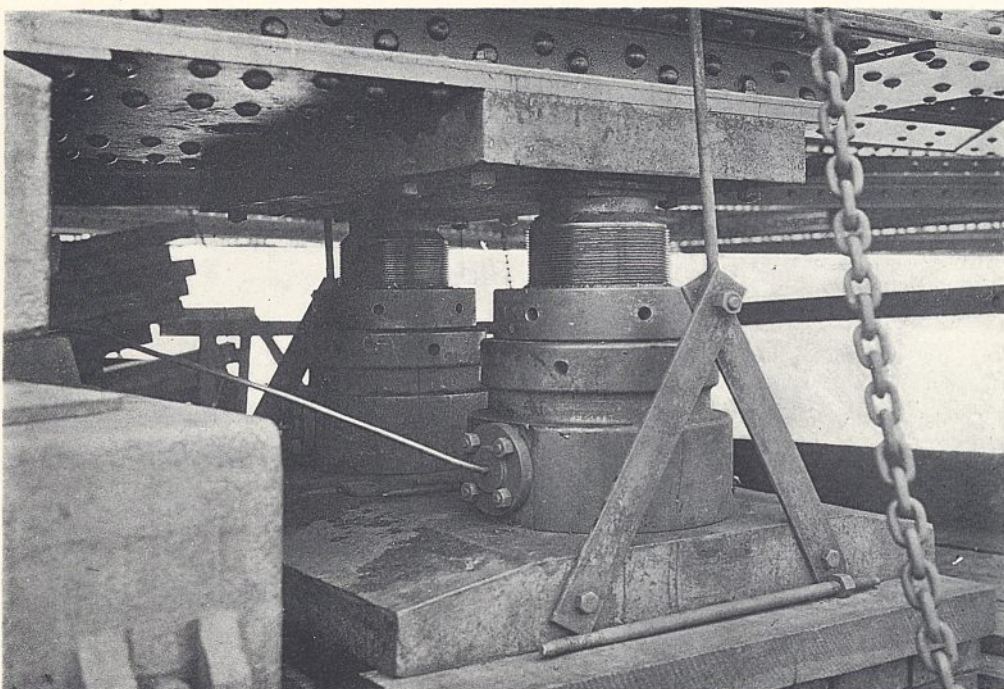


Abb. 2. Glycerinpressen unter dem Endknotenpunkt.

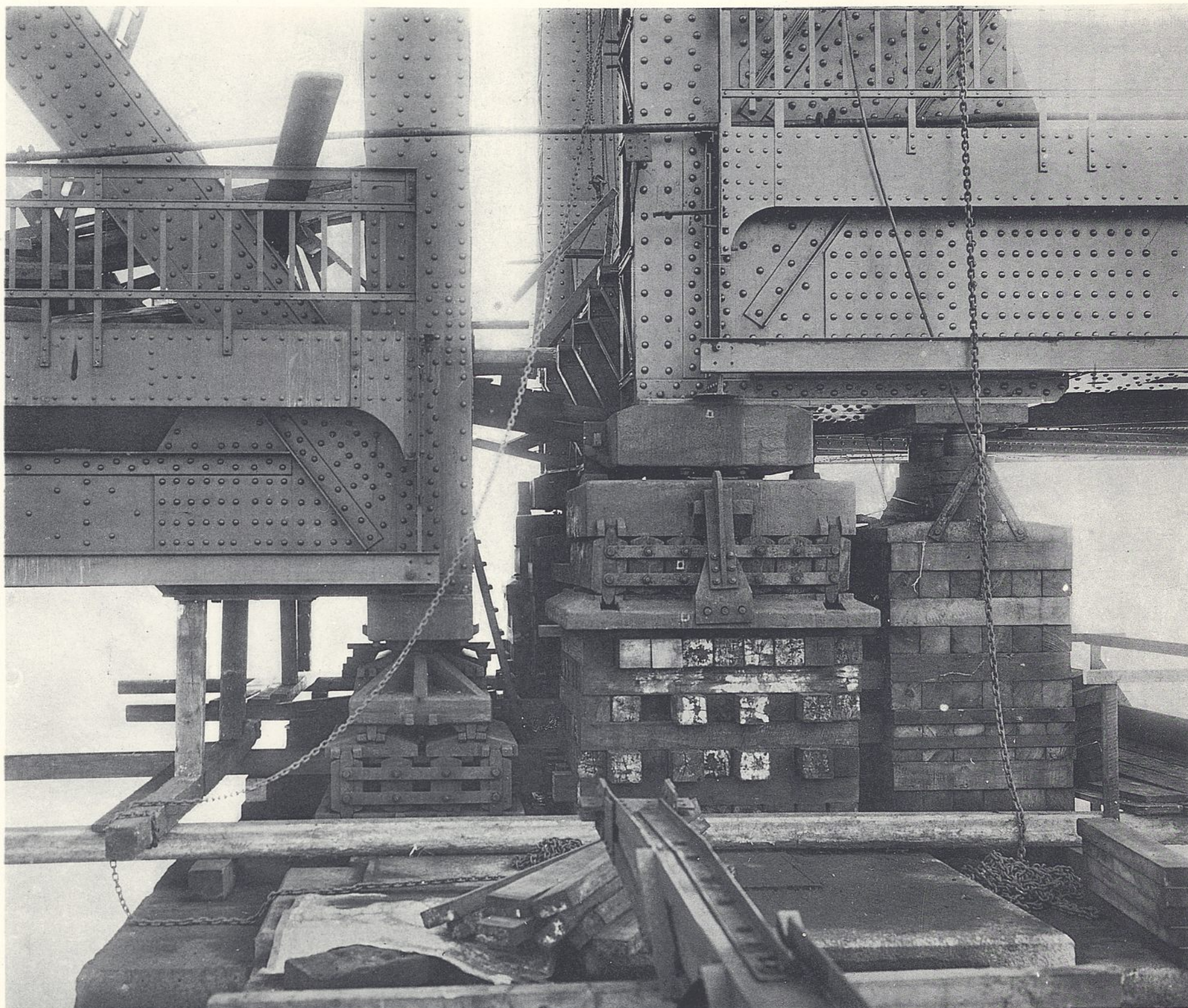


Abb. 3. Glycerinpressenanlage zum Absenken des mittleren Überbaues.

Zweigleisige Eisenbahnbrücke über den Rhein unterhalb Duisburg-Ruhrort.

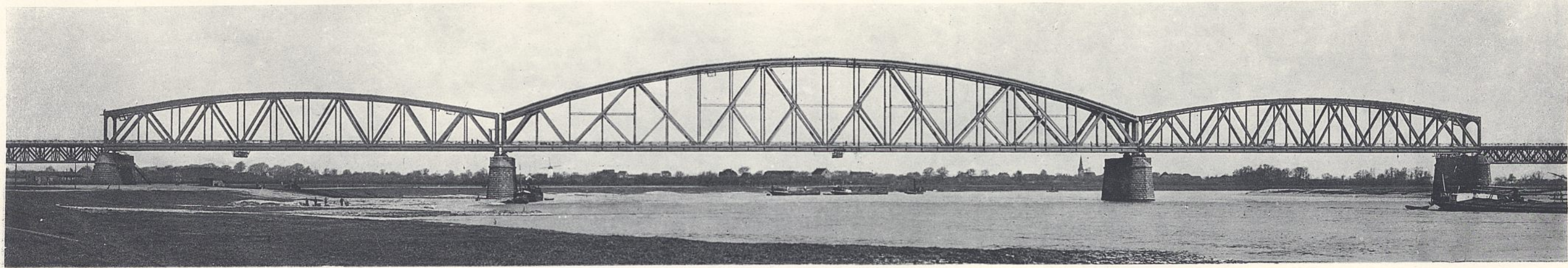


Abb. 1. Blick auf die fertigen Stromüberbauten.



Abb. 2. Blick in die Rüstträger während der Aufstellung des Überbaues.



Abb. 3. Blick in den fertigen großen Überbau.

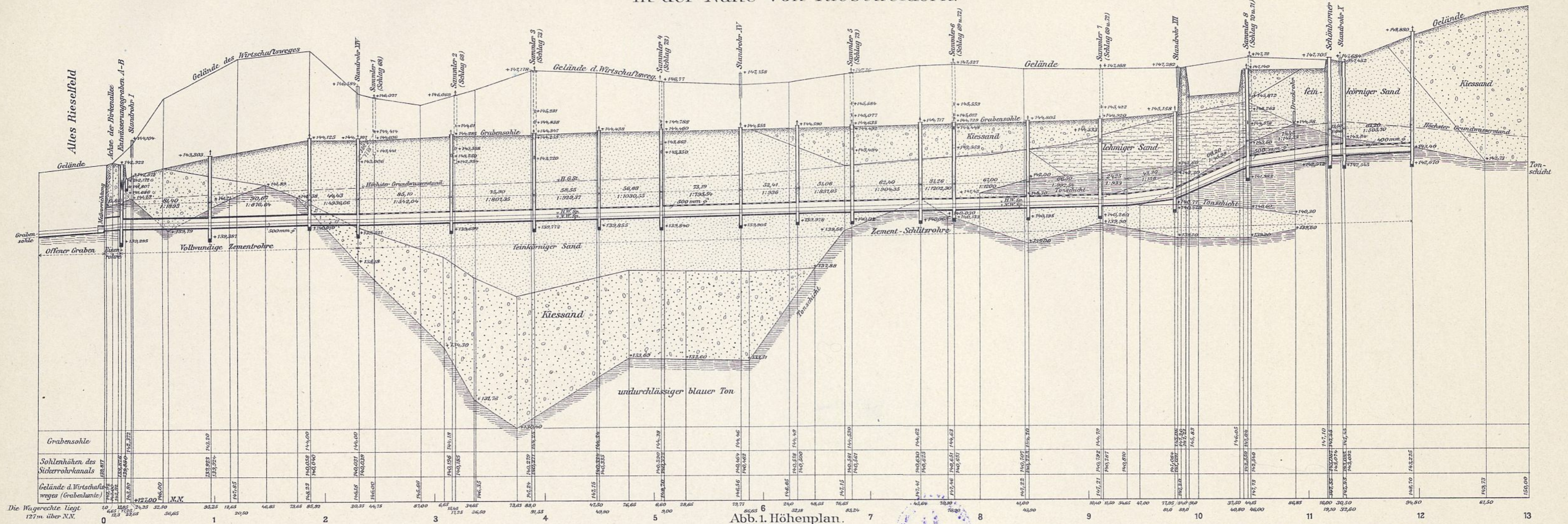


Abb. 1. Höhenplan.

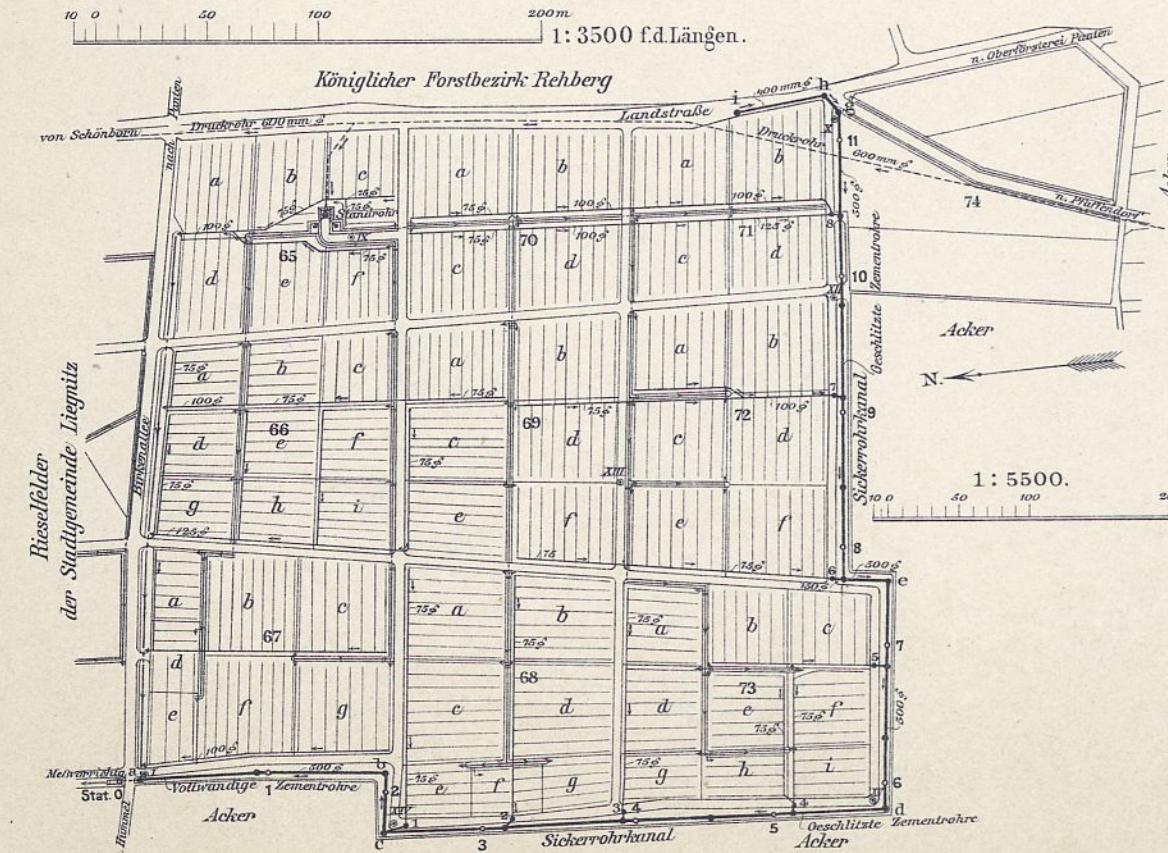


Abb. 2. Lageplan. 1:5500.

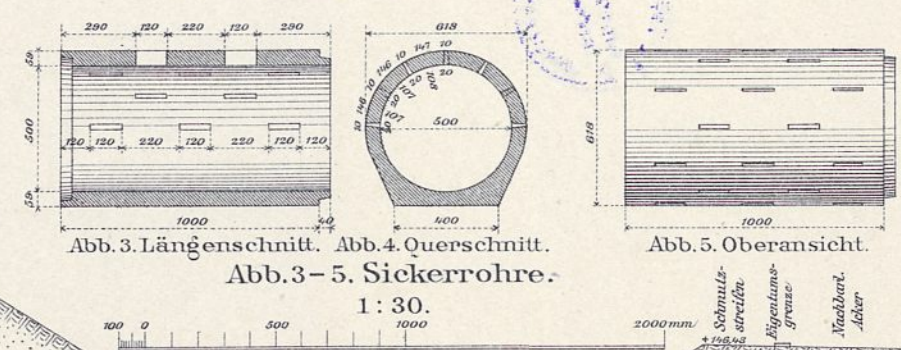


Abb. 3-5. Sickerrohre. 1:30.

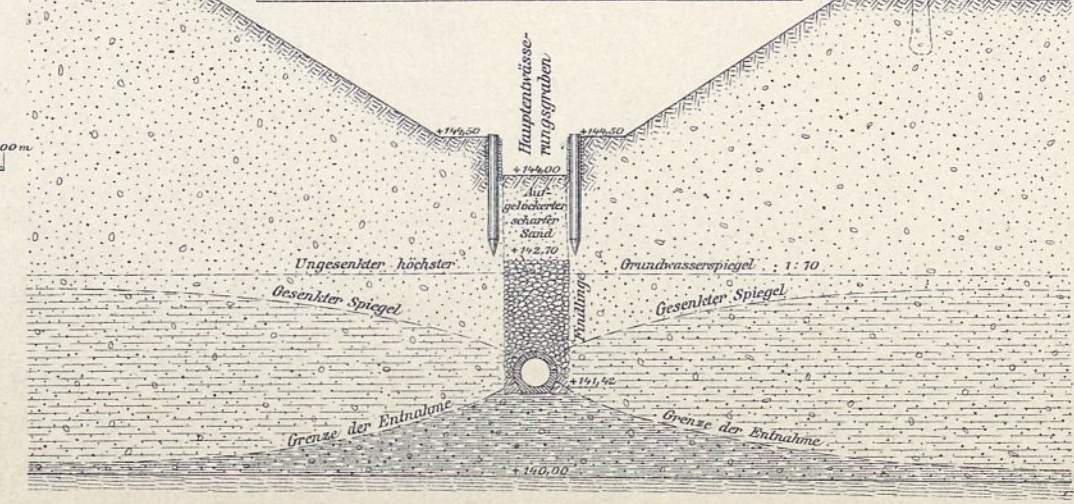


Abb. 6. Darstellung des Saugvorganges der Sickerrohrleitung. 1:100.

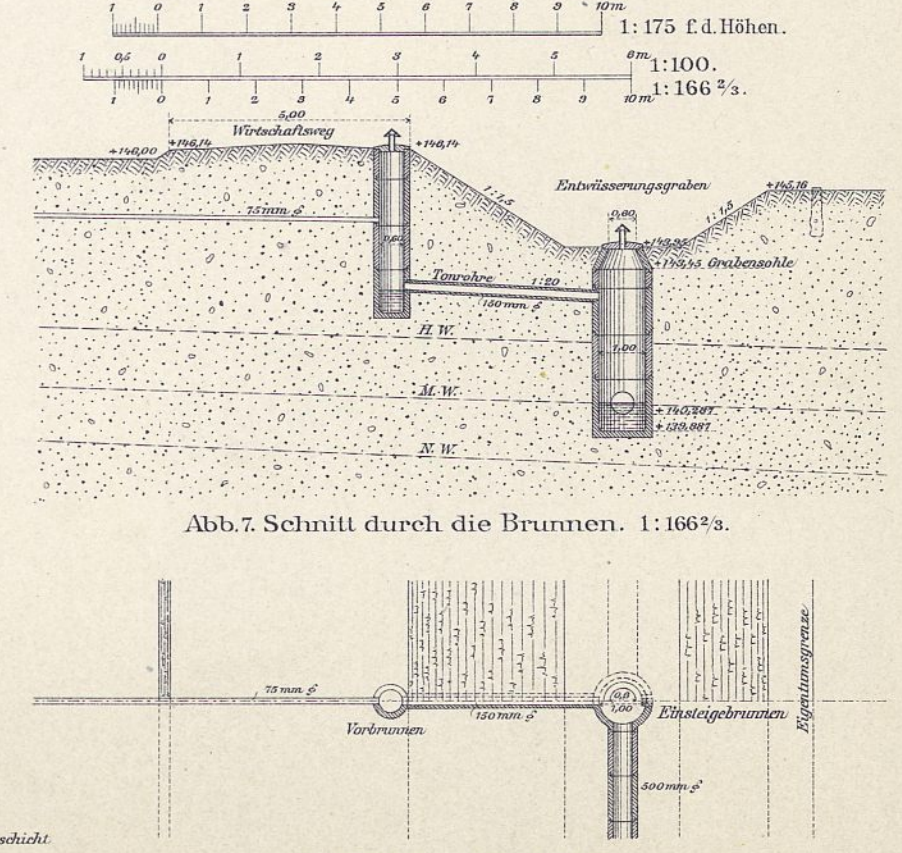
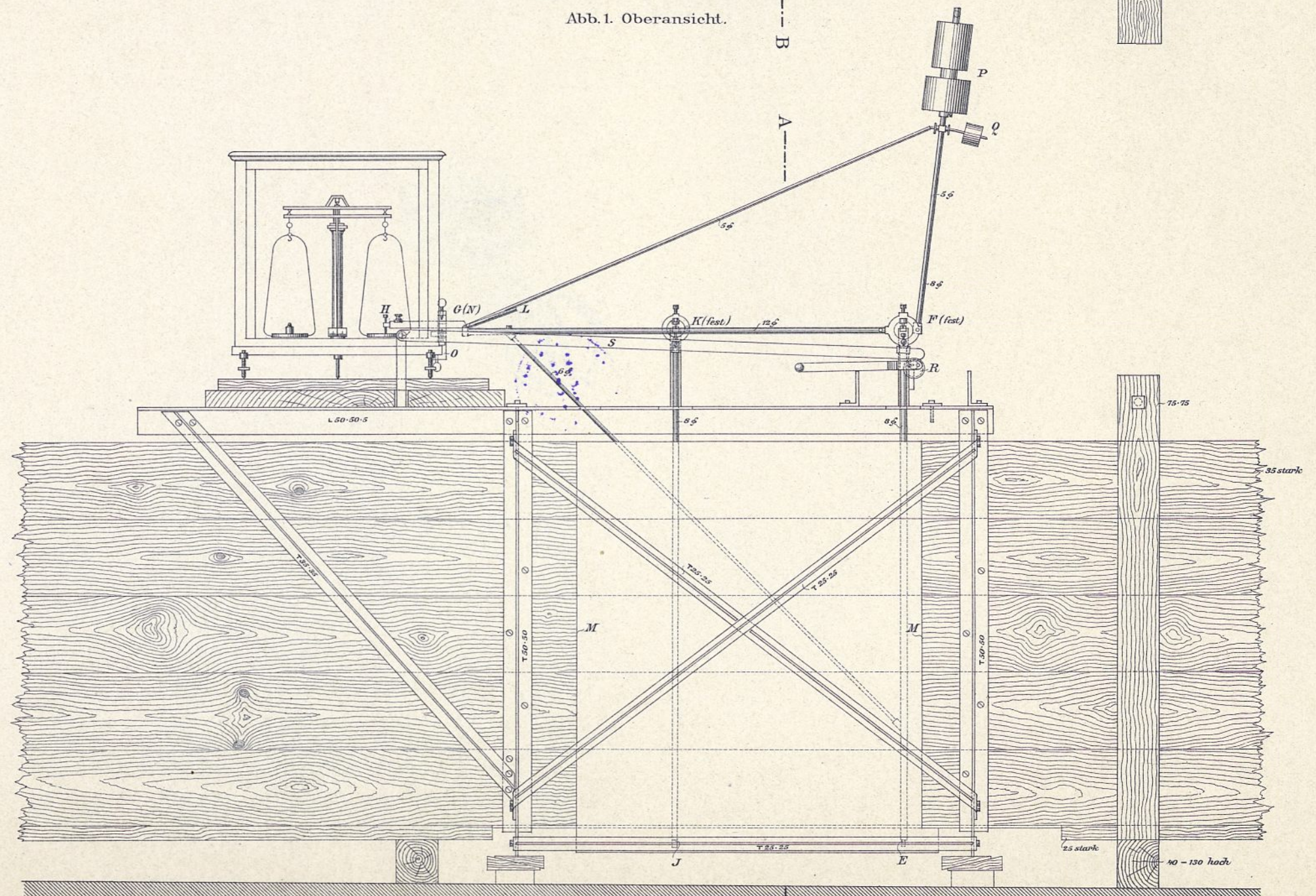
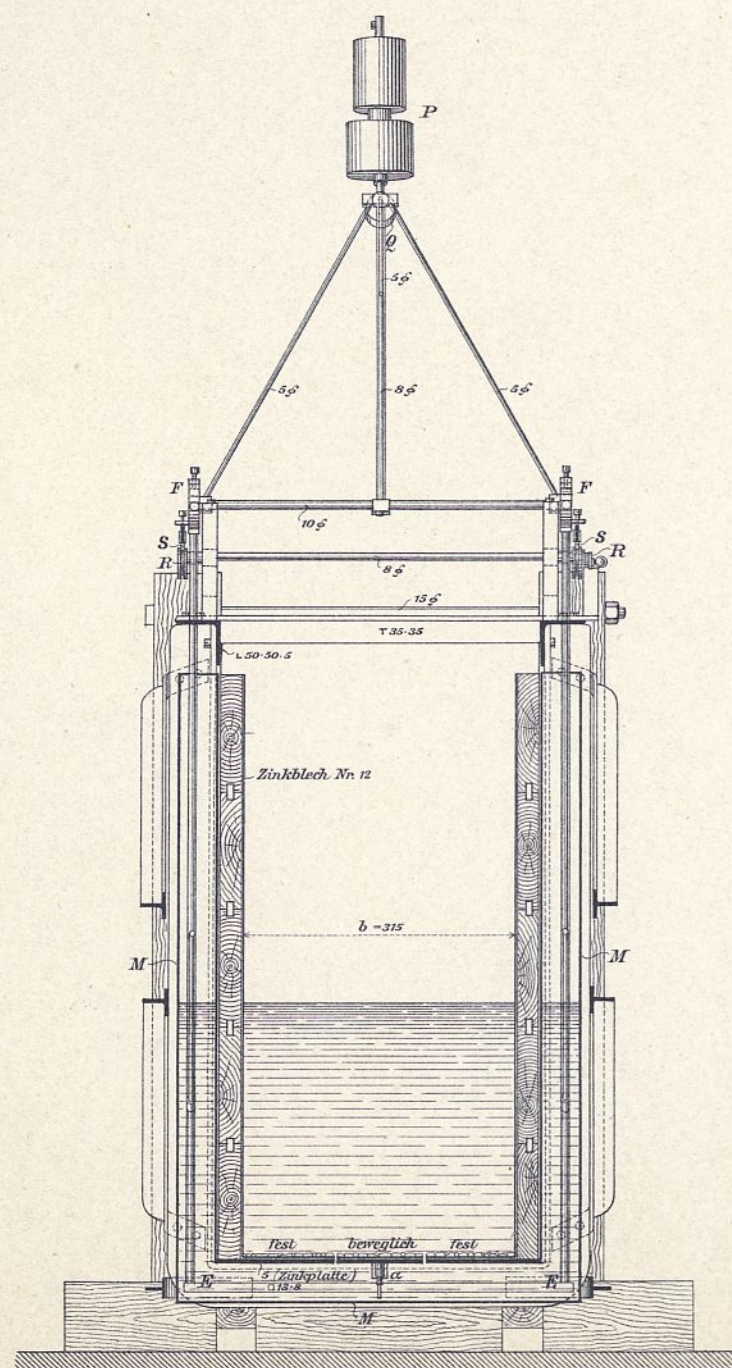
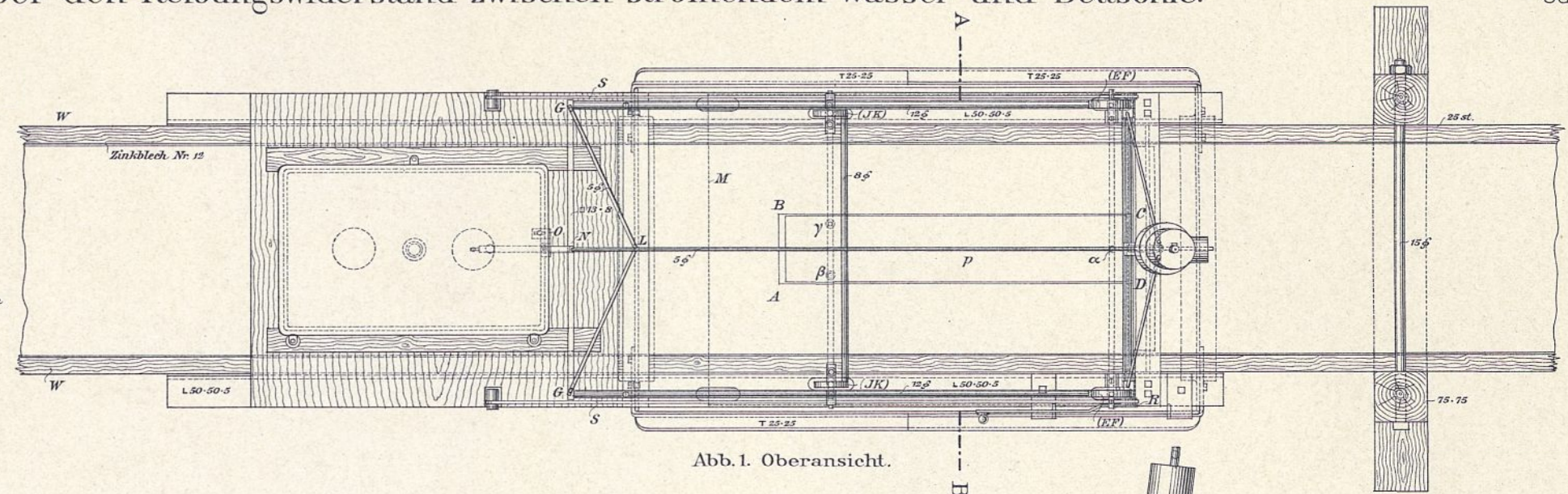
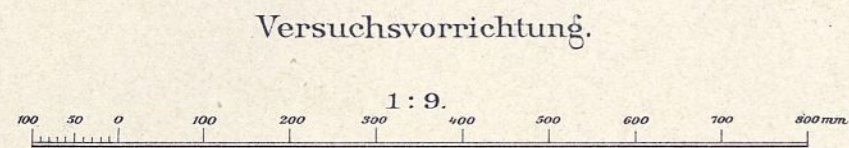


Abb. 7. Schnitt durch die Brunnen. 1:166 2/3.

Abb. 8. Grundriß. 1:166 2/3.



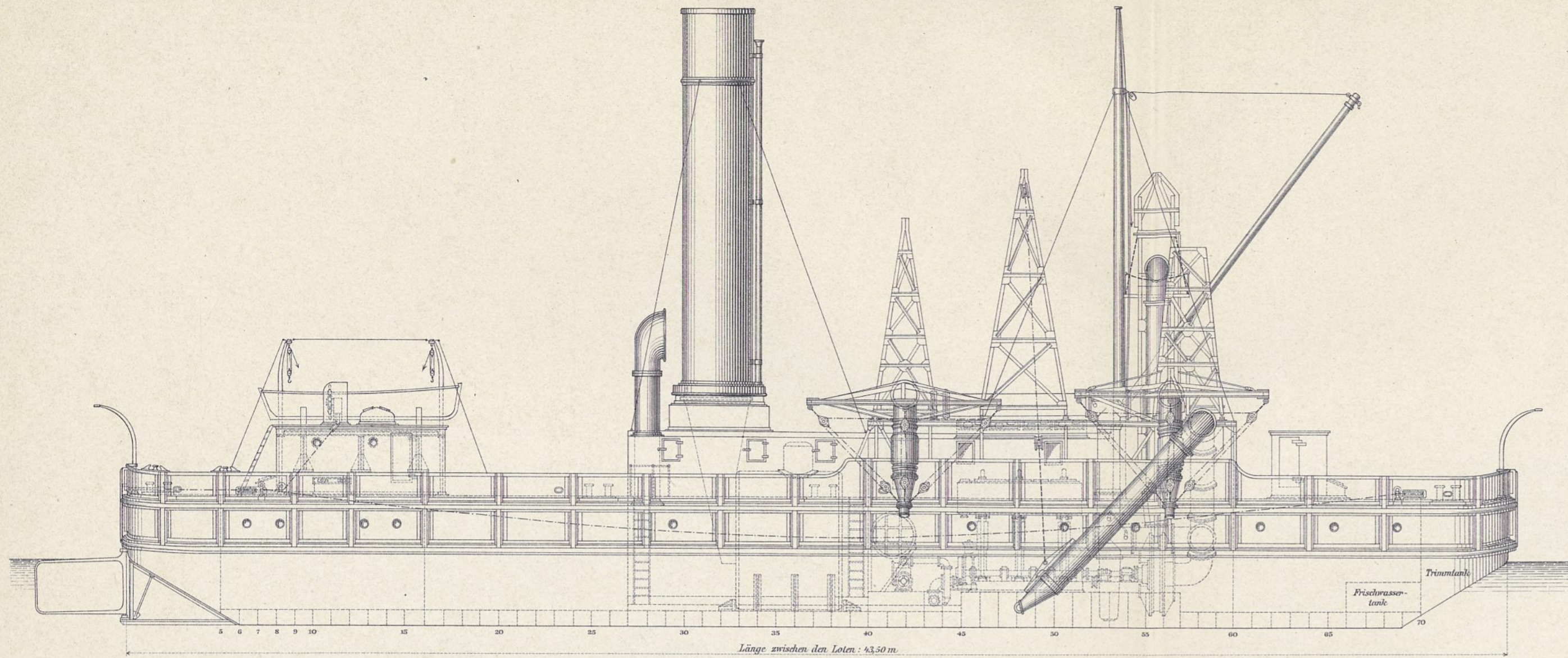


Abb. 1. Längsansicht.

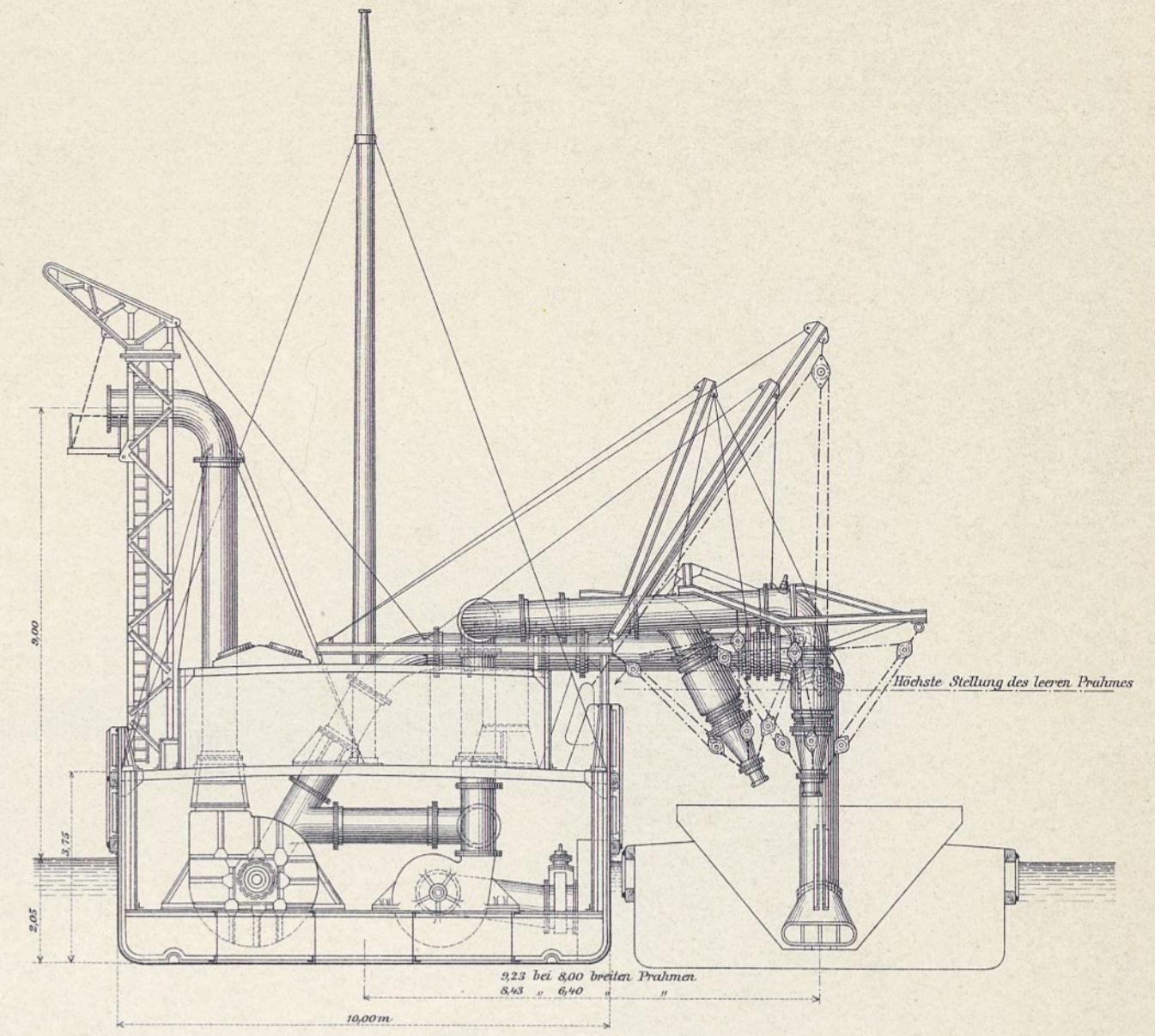


Abb. 4. Schnitt durch den Pumpenraum.

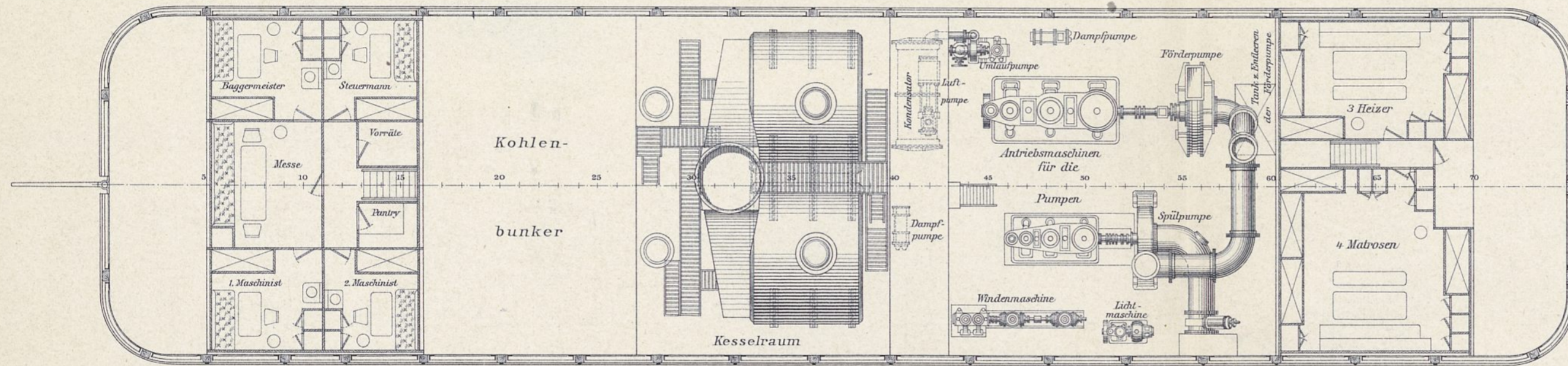


Abb. 2. Einrichtungsplan.

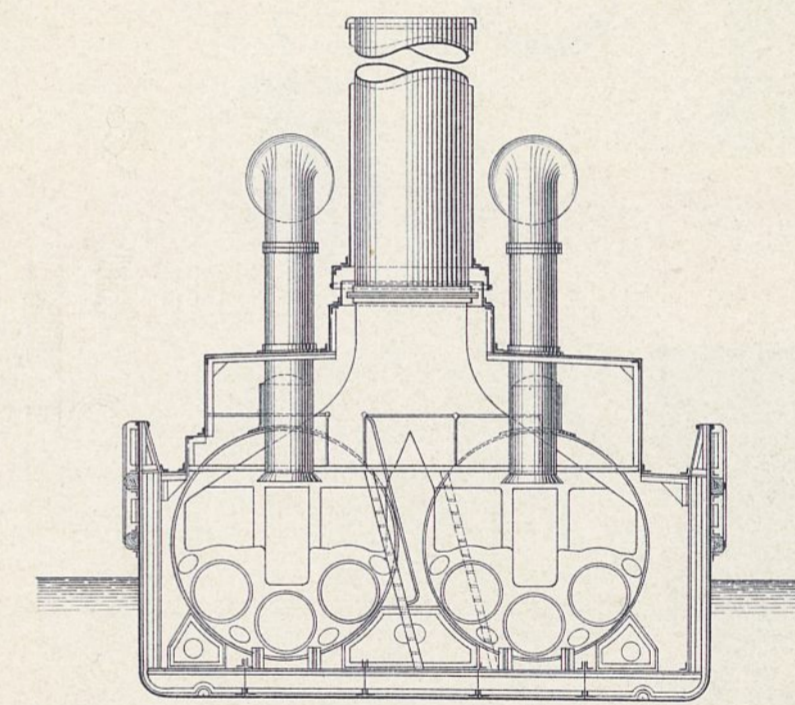


Abb. 5. Schnitt durch den Kesselraum.

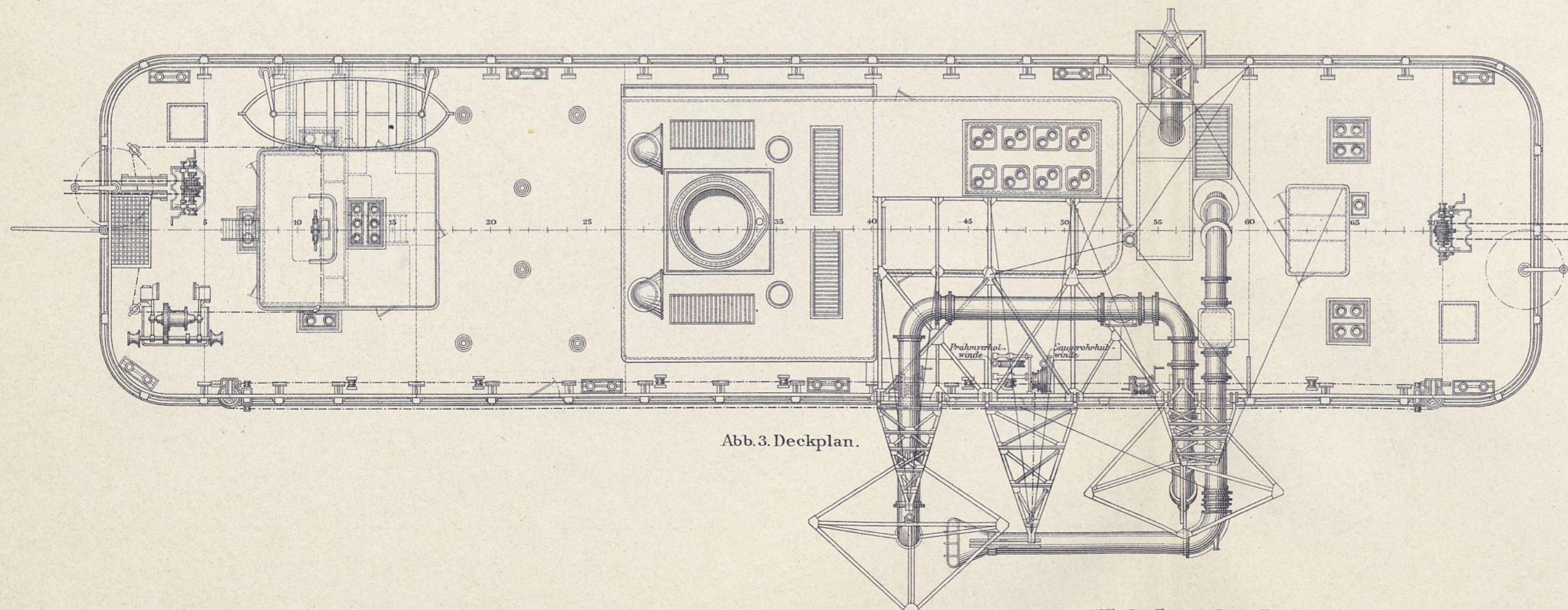


Abb. 3. Deckplan.

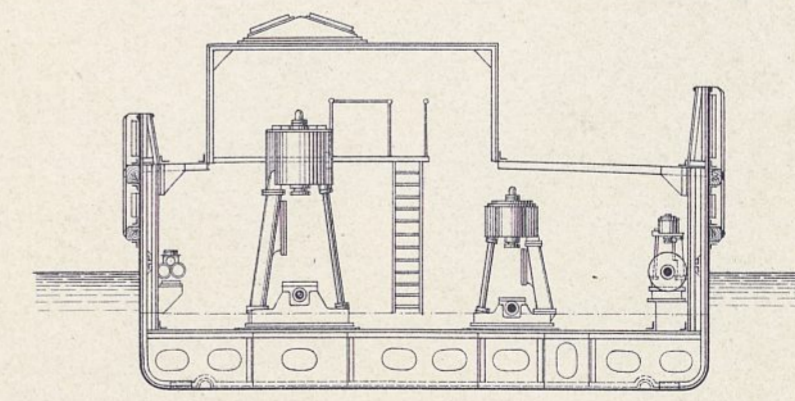


Abb. 6. Schnitt durch den Maschinenraum.



Kaiser-Friedrich-Gedächtniskirche in Liegnitz.

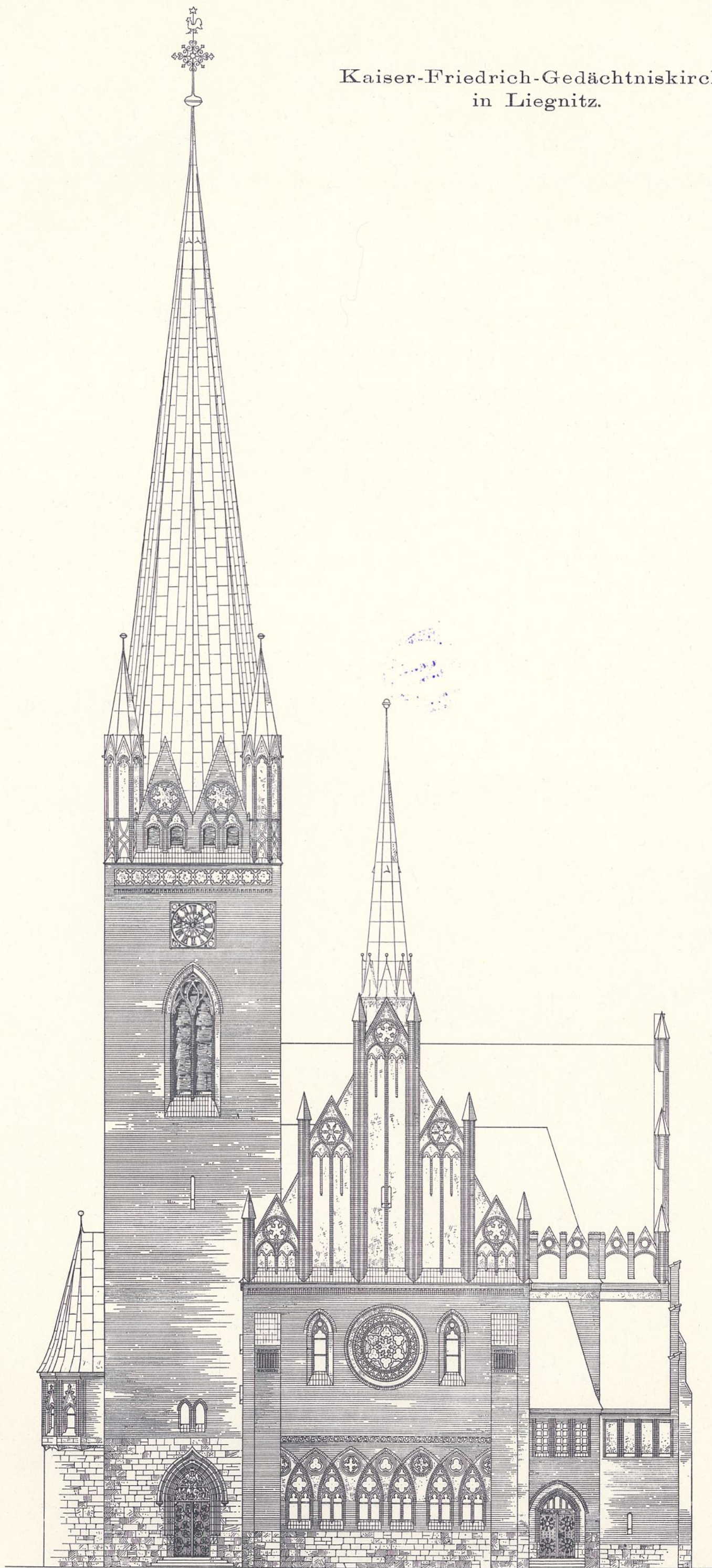


Abb. 1. Ansicht von Nordwesten.

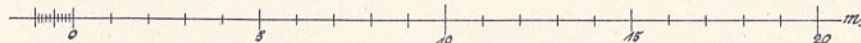


Abb. 2. Ansicht von Süden.

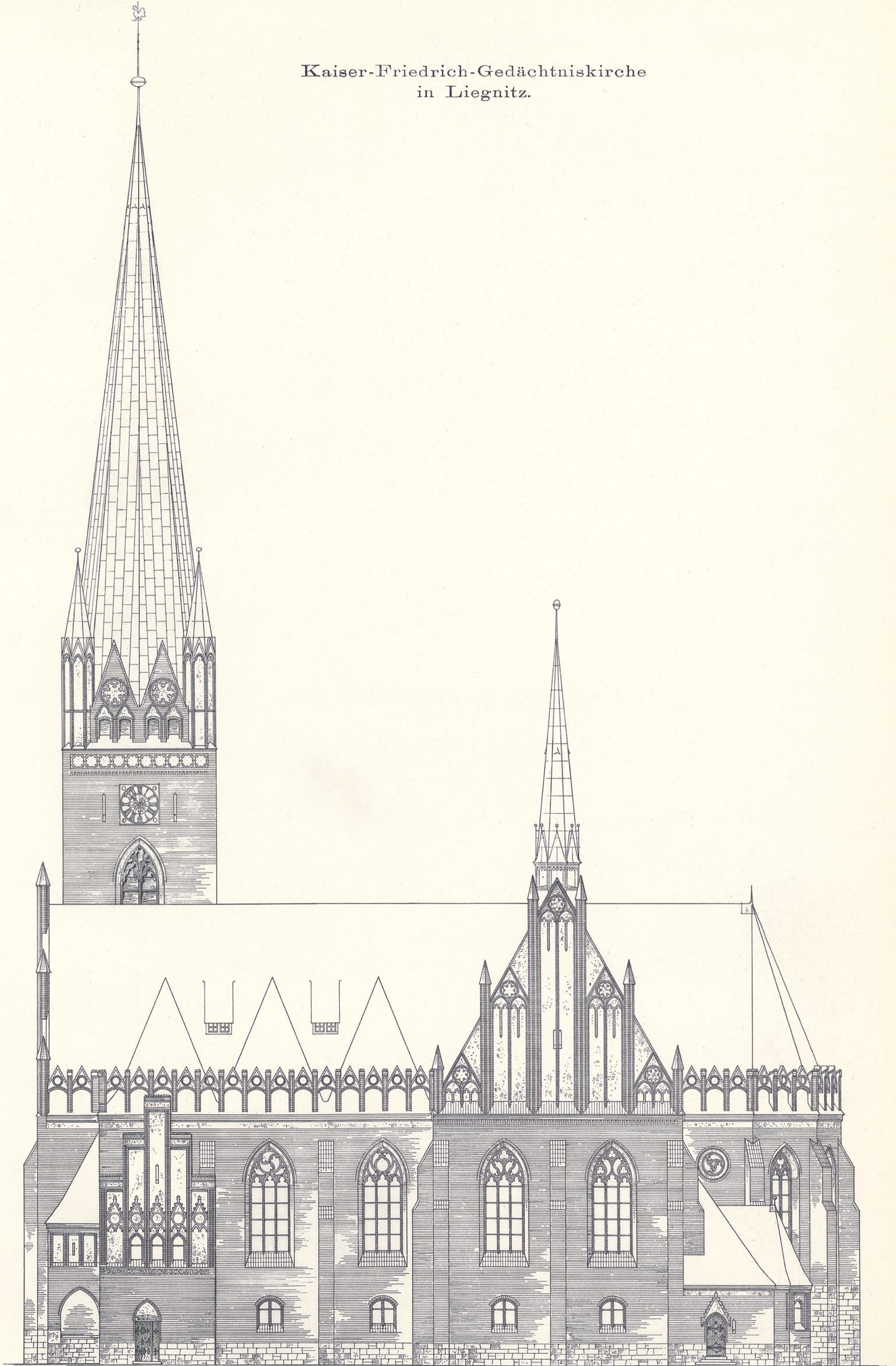
Kaiser-Friedrich-Gedächtniskirche  
in Liegnitz.



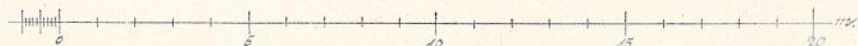
.Südseite.



Kaiser-Friedrich-Gedächtniskirche  
in Liegnitz.



Ostseite.



Kaiser-Friedrich-Gedächtniskirche in Liegnitz.

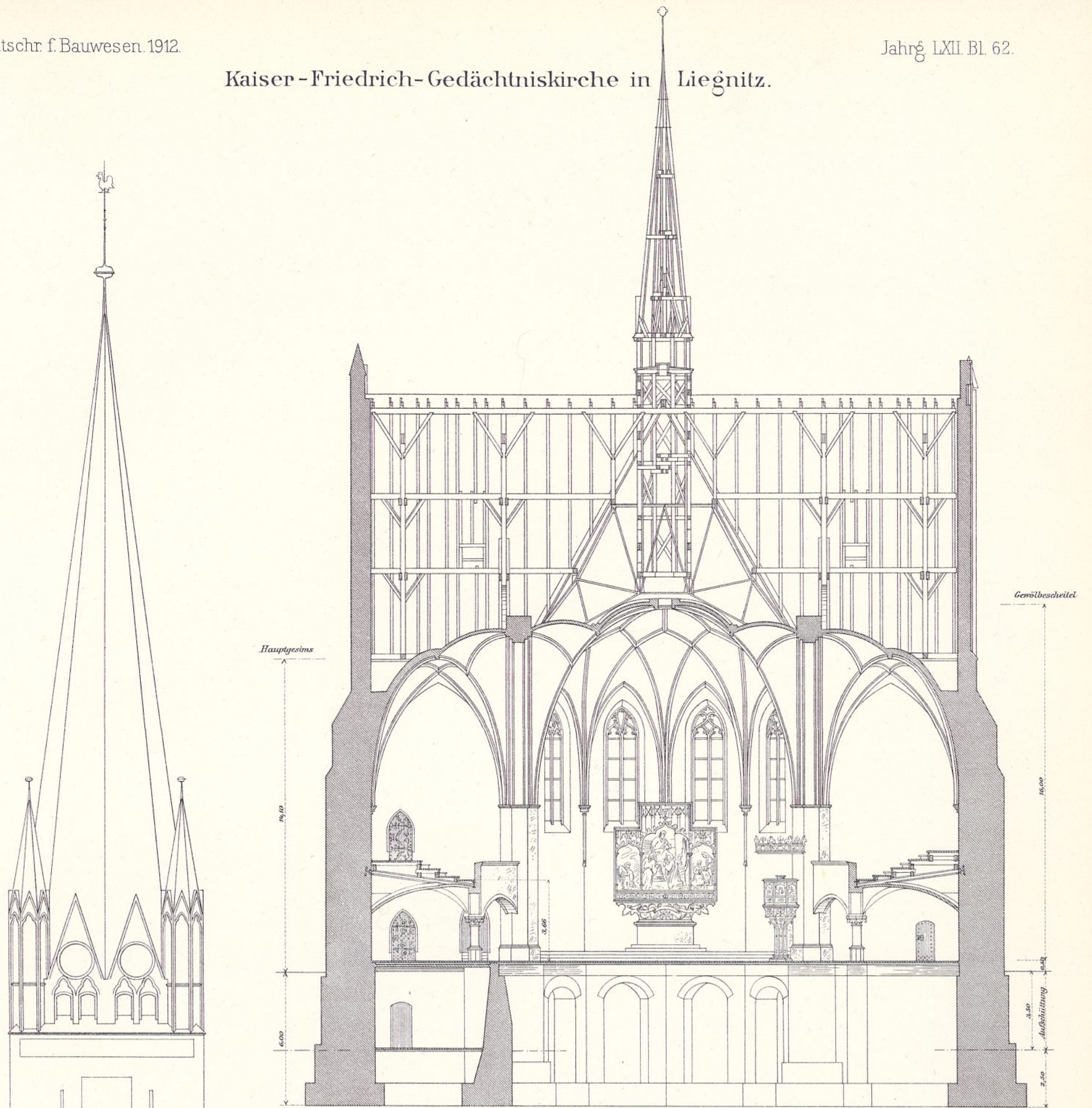


Abb.1. Schnitt durch das Querschiff.

1:200.

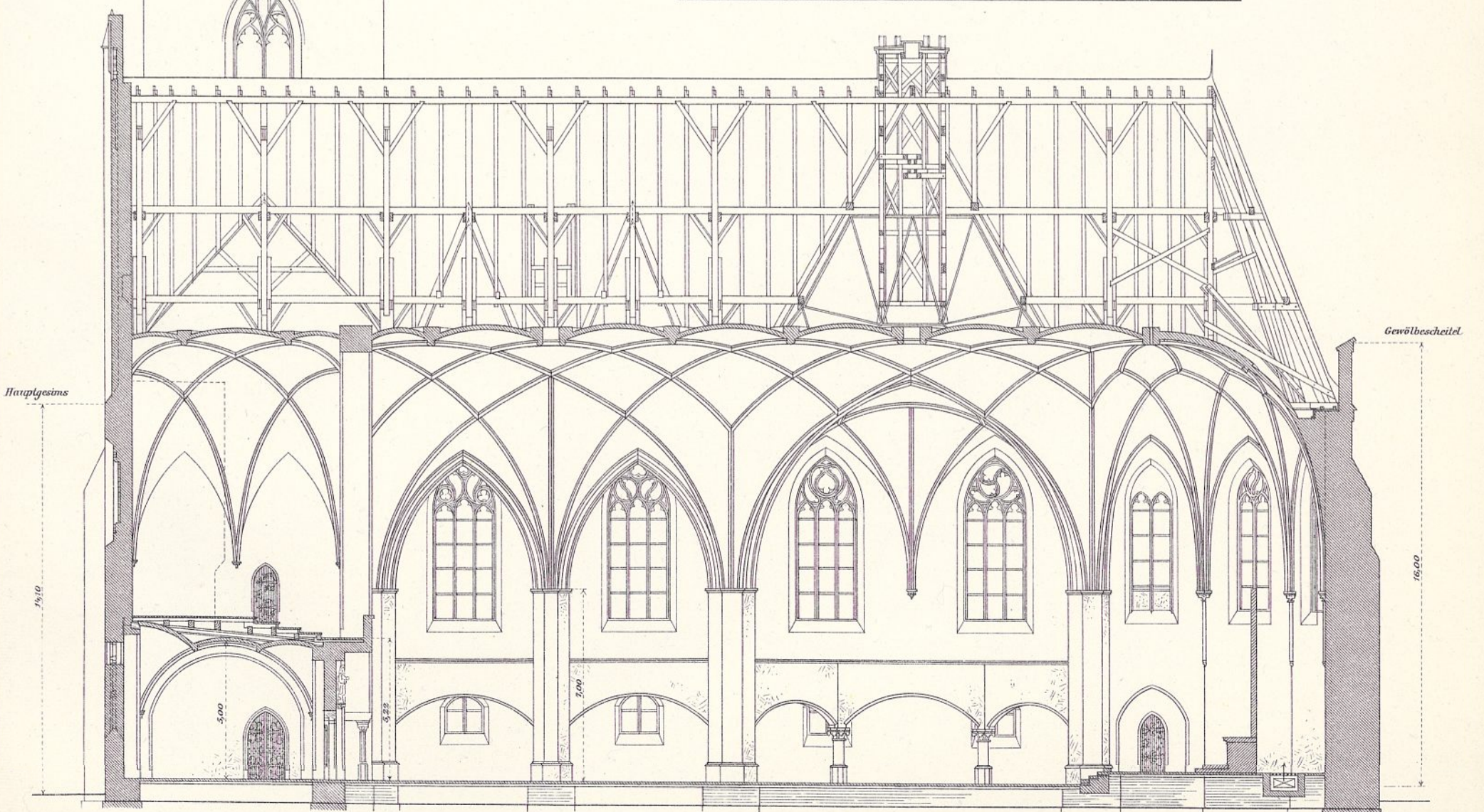
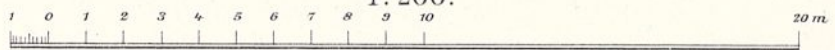


Abb. 2. Längenschnitt.

Kaiser-Friedrich-Gedächtniskirche in Liegnitz.

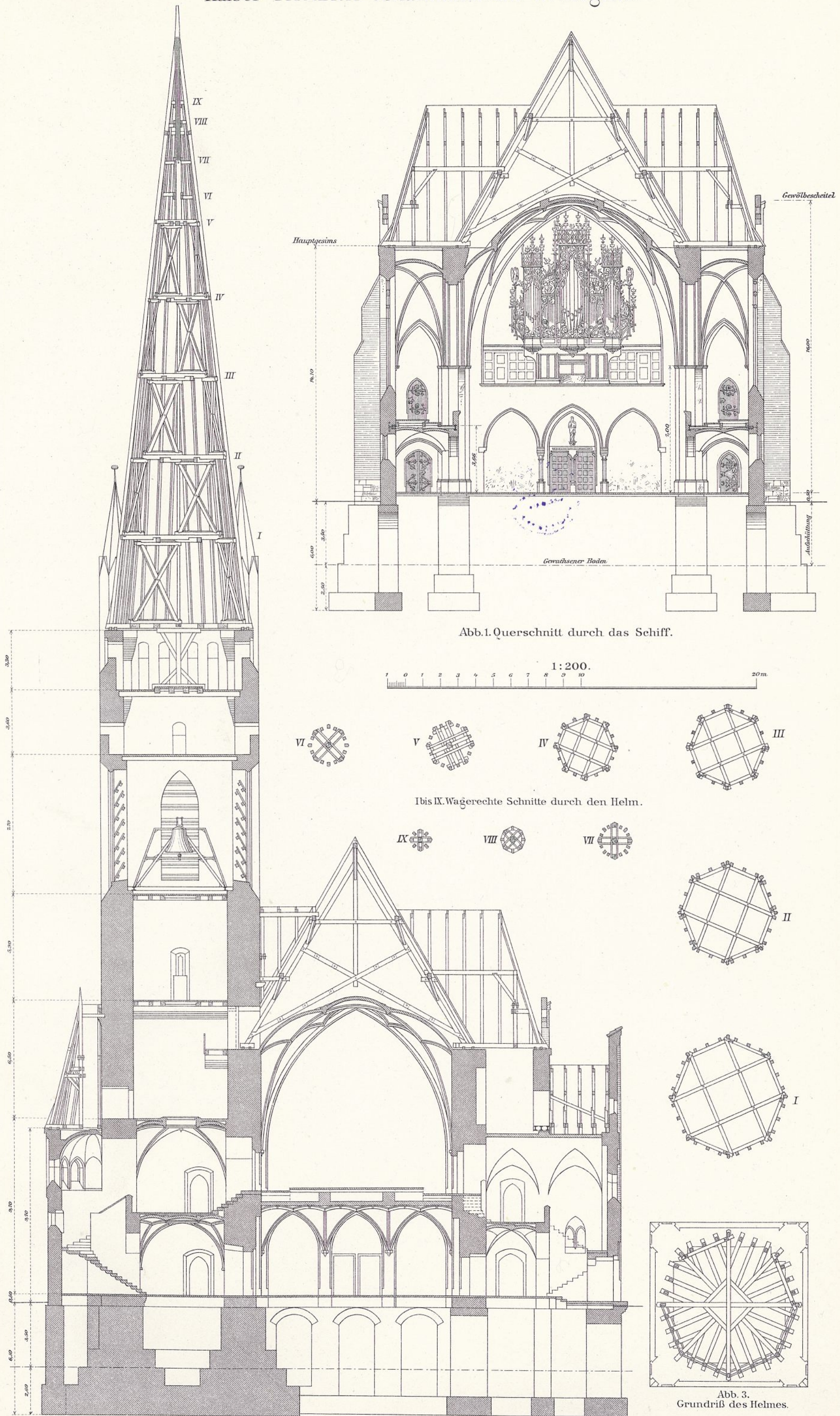


Abb. 1. Querschnitt durch das Schiff.

1 : 200. 20 m.

Ibis IX. Wagerechte Schnitte durch den Helm.

Abb. 3. Grundriß des Helmes.

Abb. 2. Querschnitt durch Turm und Orgelempore.

Kaiser-Friedrich-Gedächtniskirche in Liegnitz.



Abb. 1. Blick gegen die Orgelempore.



Abb. 2. Blick gegen den Chor.

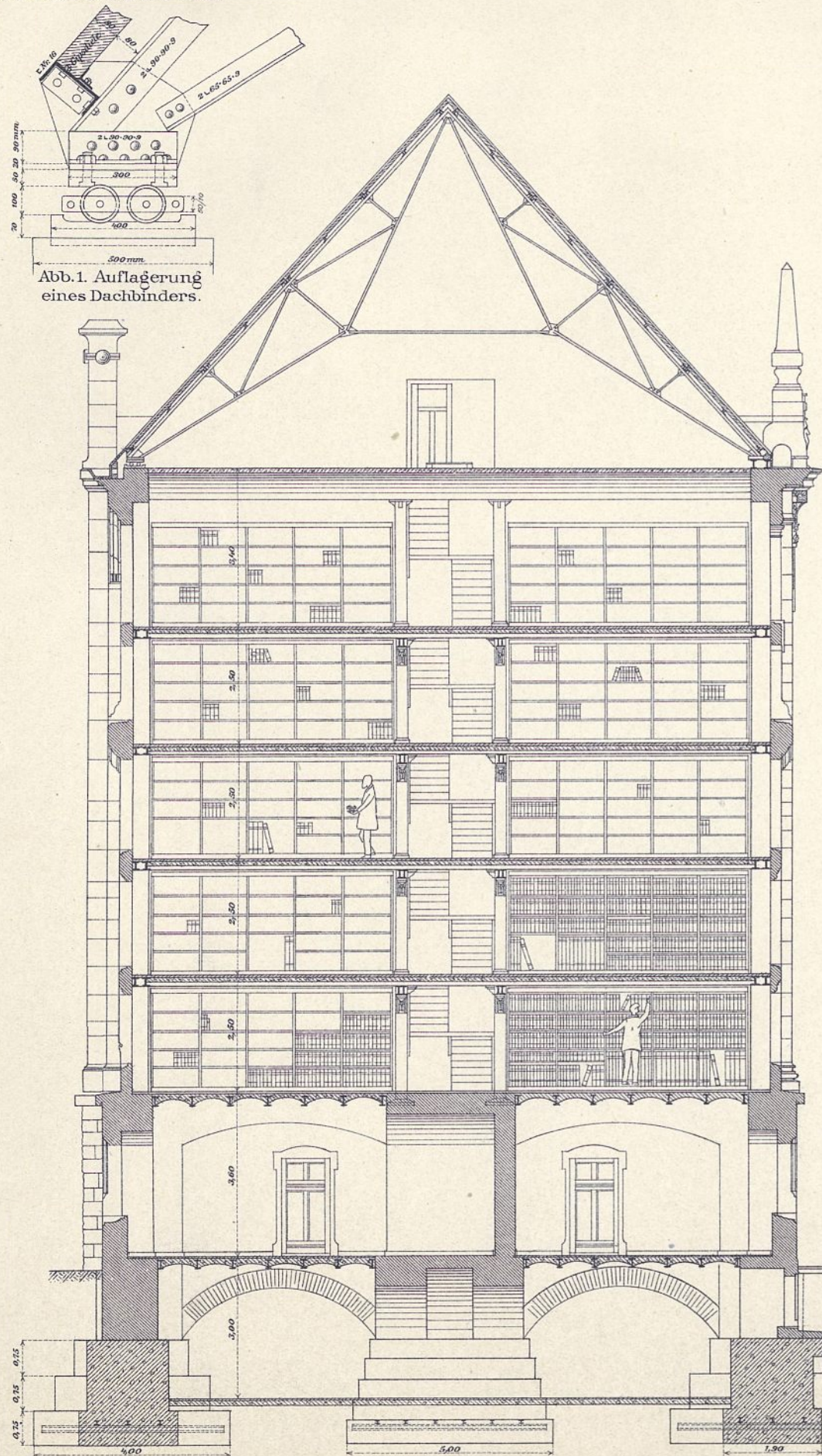


Abb. 3. Querschnitt durch den Speicher.

1: 125.



Abb. 1. Auflagerung eines Dachbinders.

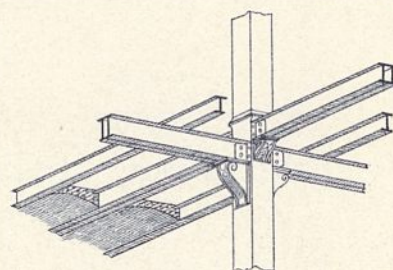
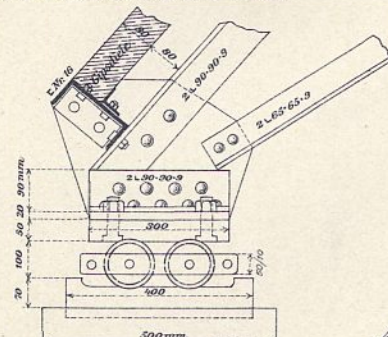


Abb. 2. Verbindung der eisernen Unterzüge und Deckenbalken mit den hohlen Eisenstützen.

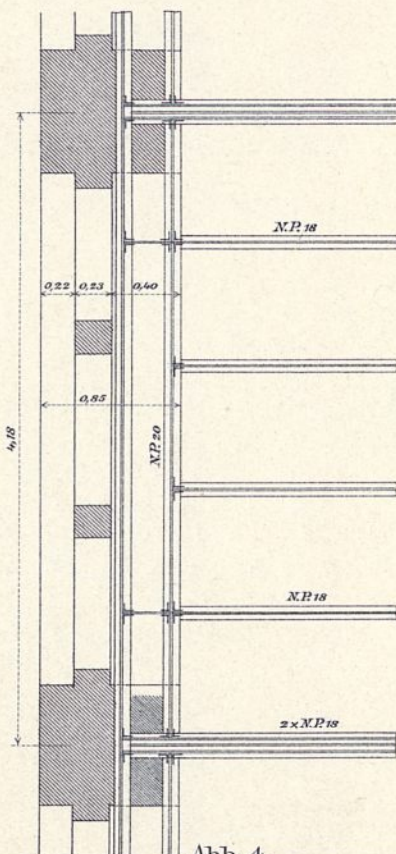


Abb. 4. Fenstergrundriß mit eisernen Deckenbalken im Speicherbau.

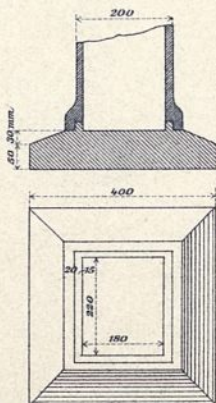


Abb. 5. Fußplatten aus Gußeisen für die Eisenstützen.

1: 16<sup>2</sup>/3 f.d. Einzelheiten.

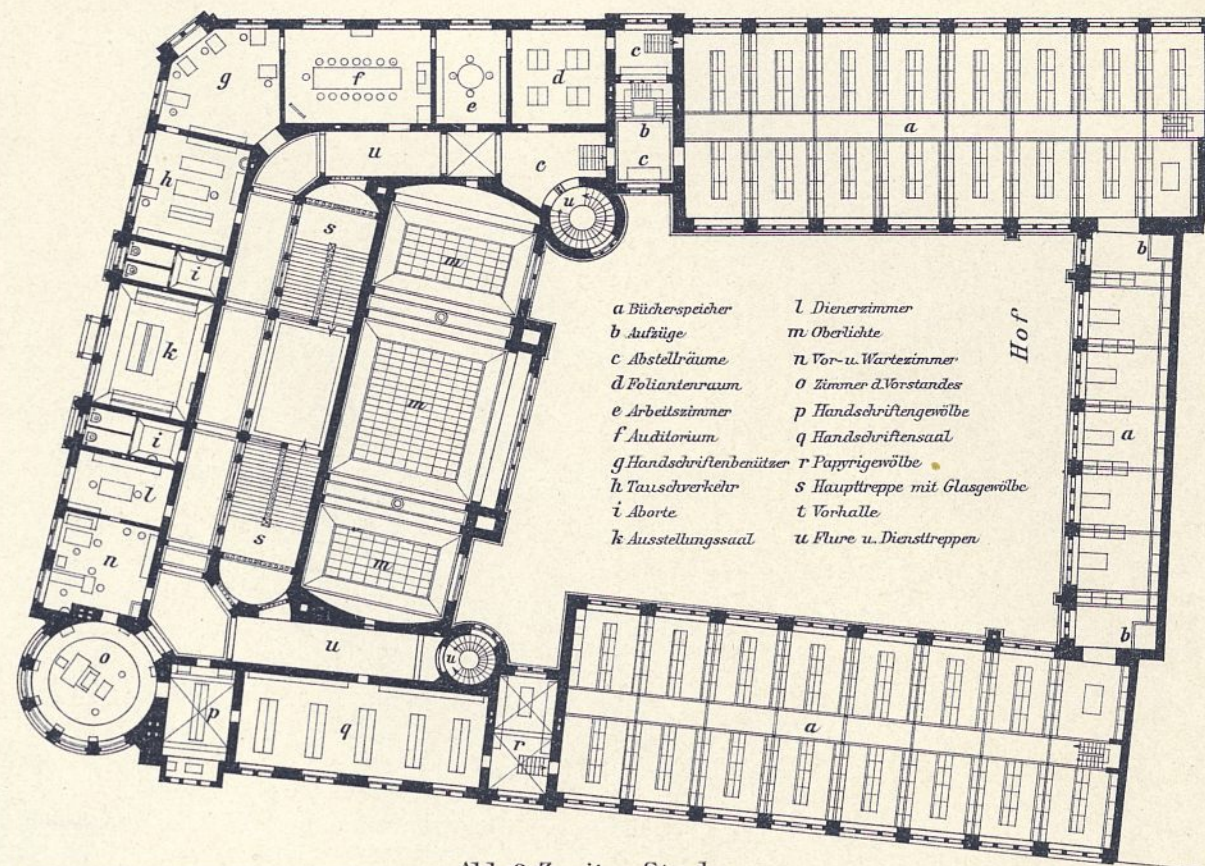
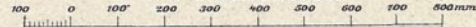


Abb. 6. Zweiter Stock.

Sandgasse

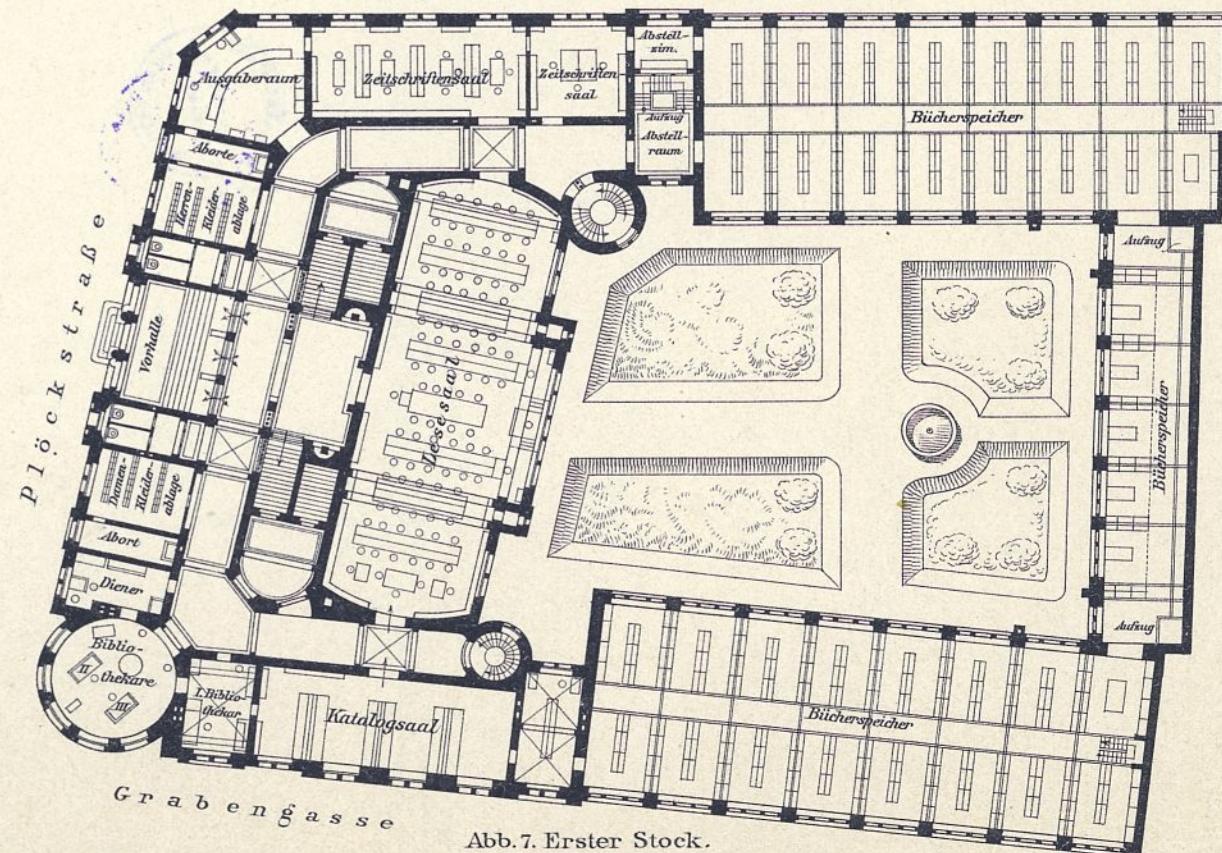


Abb. 7. Erster Stock.

1: 500.



Abb. 1-11. Grundriss-Anordnungen der Hallen einschl. Nebenräume.



Abb. 1. Einshipfige Längshalle.

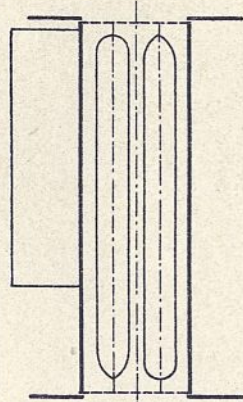


Abb. 2. Zweischipfige Längshallen.

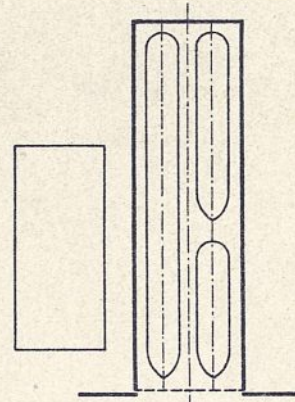


Abb. 3.

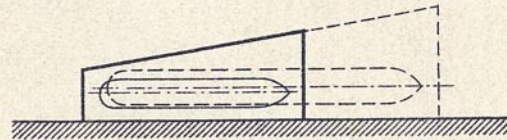


Abb. 4. Aufriss.

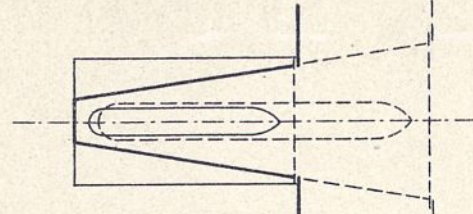


Abb. 5. Grundriss.  
Abb. 4 u. 5. Trichterförmige Längshalle.

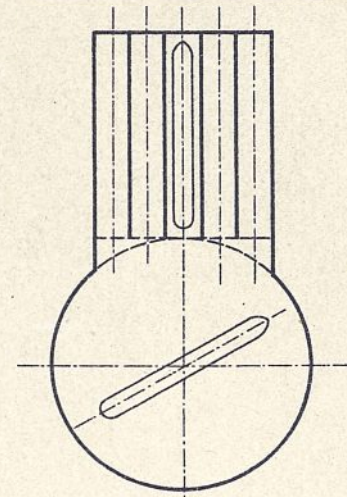


Abb. 12.

Abb. 12-14. Luftschiffhäfen.

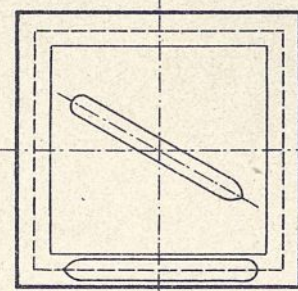


Abb. 13.

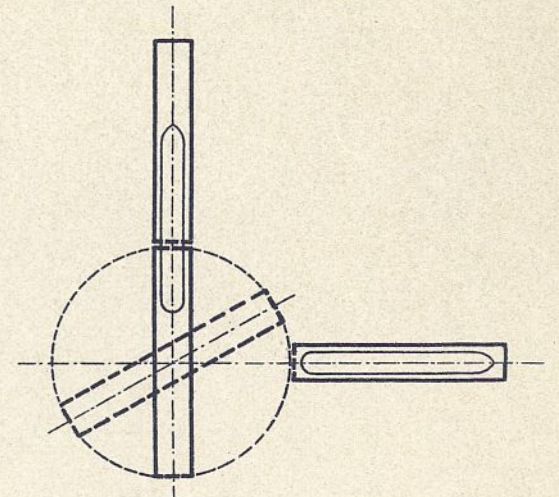


Abb. 14.

Abb. 15-27. Grundsätzliche Anordnungen der Hallentore.

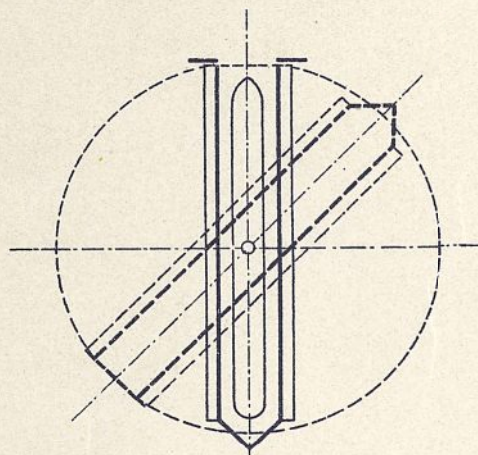


Abb. 7. Drehhalle.

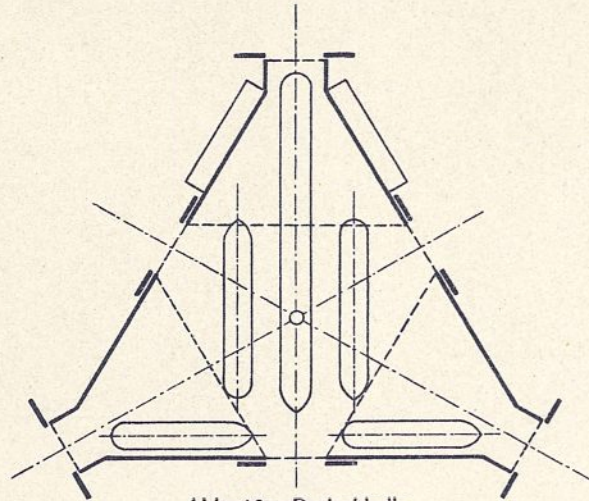


Abb. 10. Dreieckshalle.

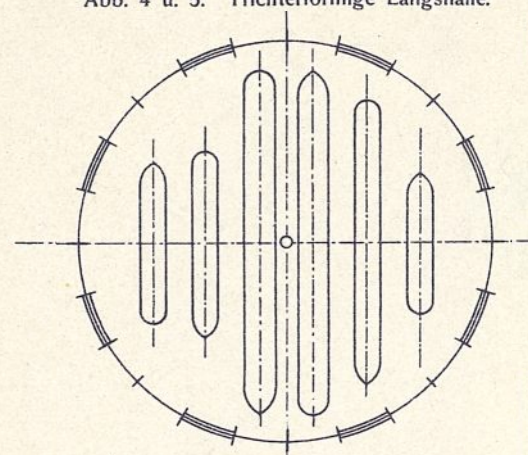


Abb. 11. Rundhalle.

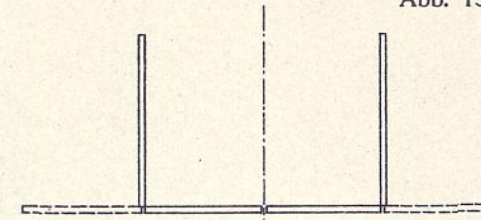


Abb. 15. Einfaches ebenes Schiebetor.

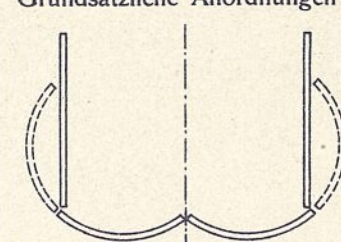


Abb. 16. Einfaches gebogenes Schiebetor.

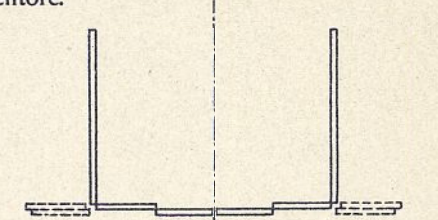


Abb. 17. Mehrteiliges gewöhnliches Schiebetor.



Abb. 18. Kassettenartiges Schiebetor.

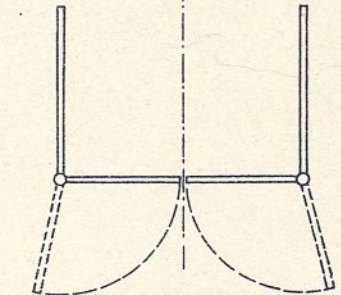


Abb. 19. Drehtor.

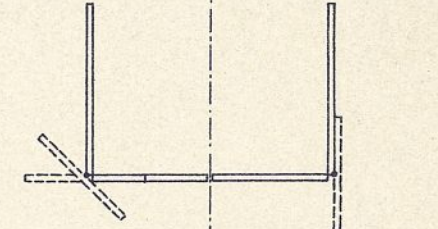


Abb. 20. Einteiliges Schiebe-Drehtor.

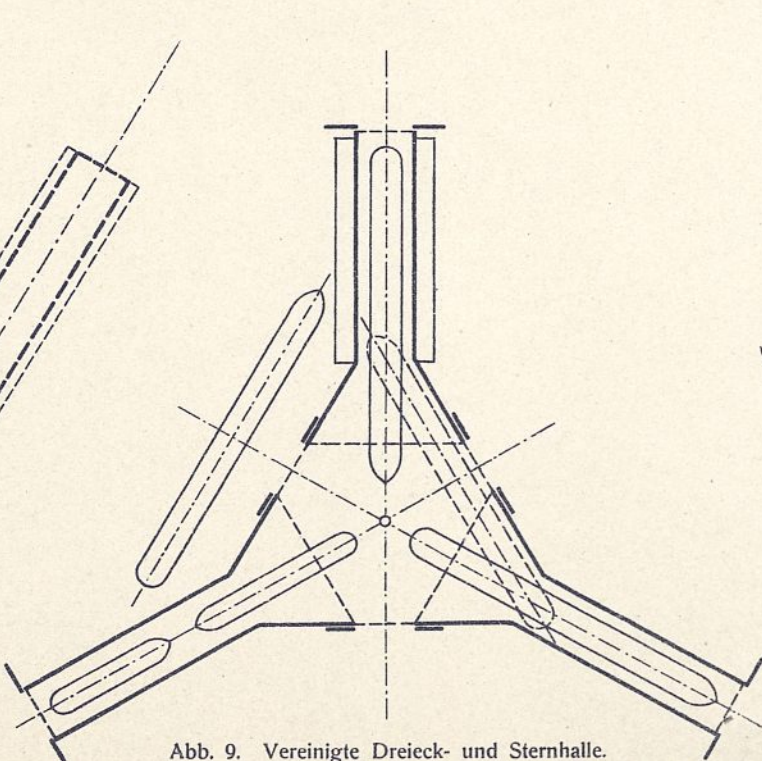


Abb. 9. Vereinigte Dreieck- und Sternhalle.

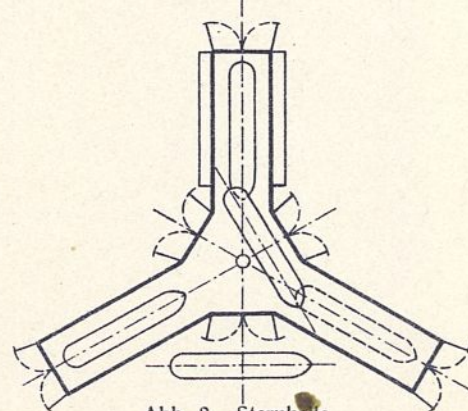


Abb. 8. Sternhalle.

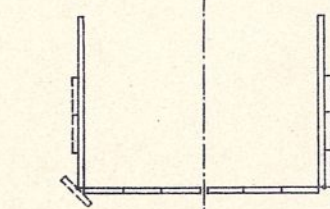


Abb. 21. Mehrteiliges Schiebe-Drehtor.

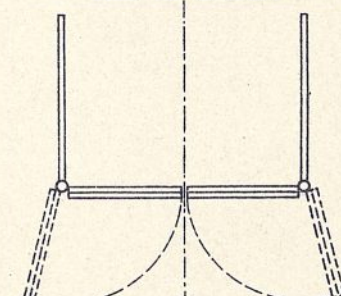


Abb. 22. Vereinigtes Hub- und Drehtor.

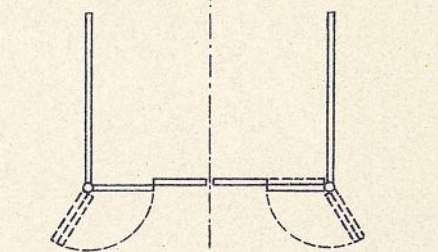


Abb. 23. Vereinigtes Schiebe- und Drehtor.

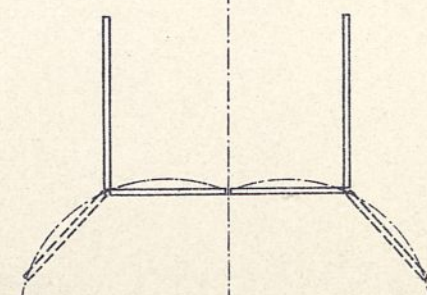


Abb. 24. Schwenktor mit kreisförmiger Bahn.

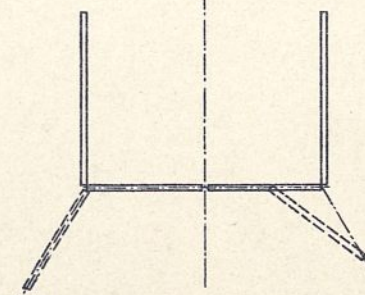


Abb. 25. Schwenktor mit geraden Bahnen.

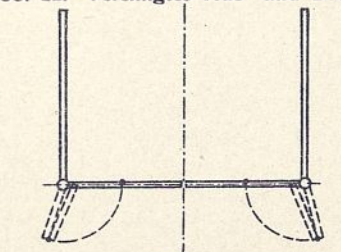


Abb. 26. Vereinigtes Schwenk- und Drehtor.

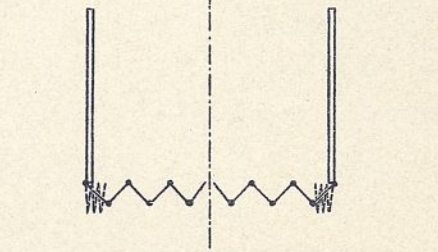


Abb. 27. Falttor.



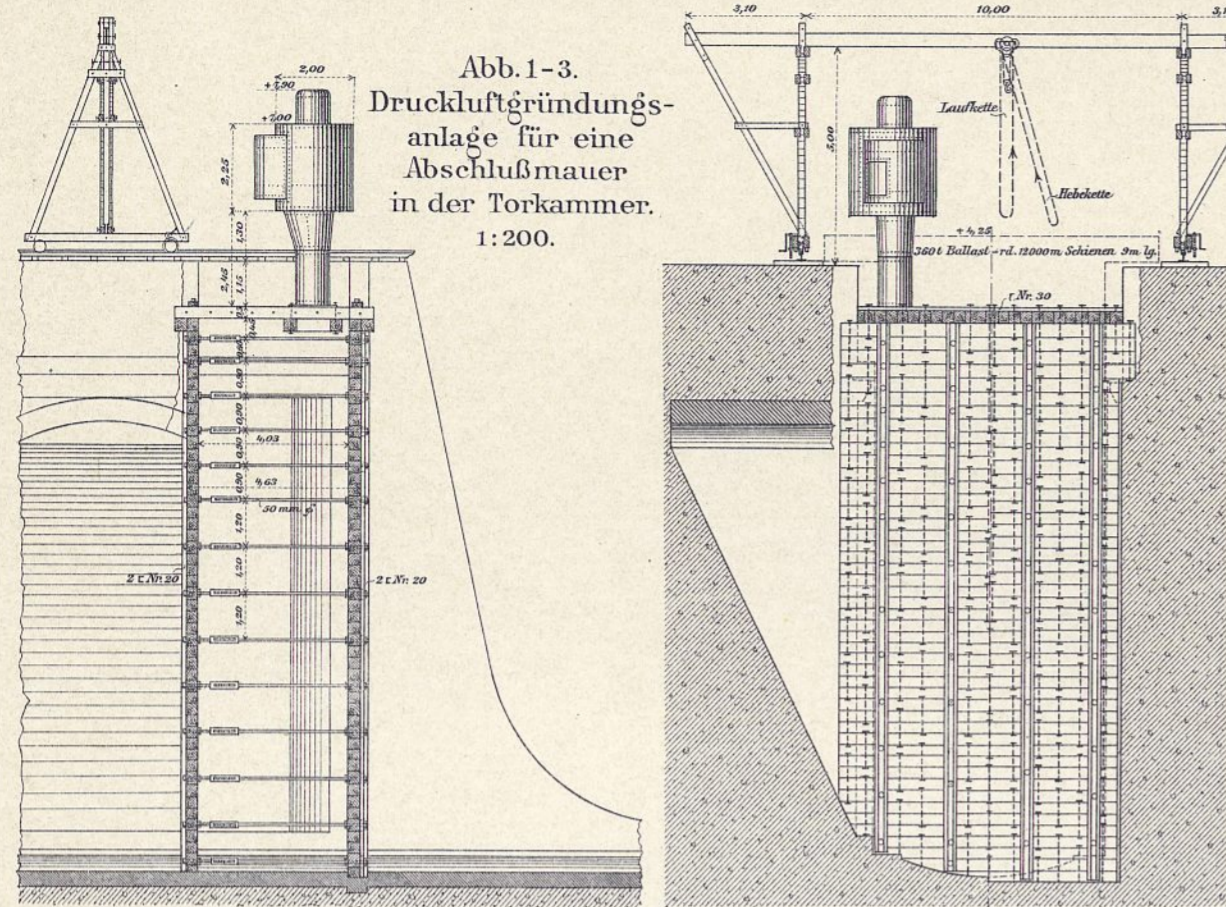


Abb. 1-3. Druckluftgründungsanlage für eine Abschlußmauer in der Torkammer. 1: 200.

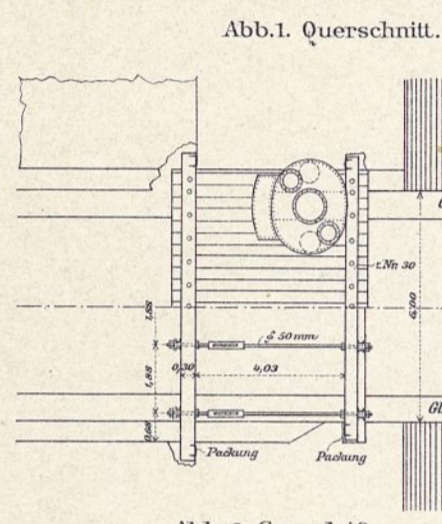


Abb. 1. Querschnitt.

Abb. 3. Grundriß.

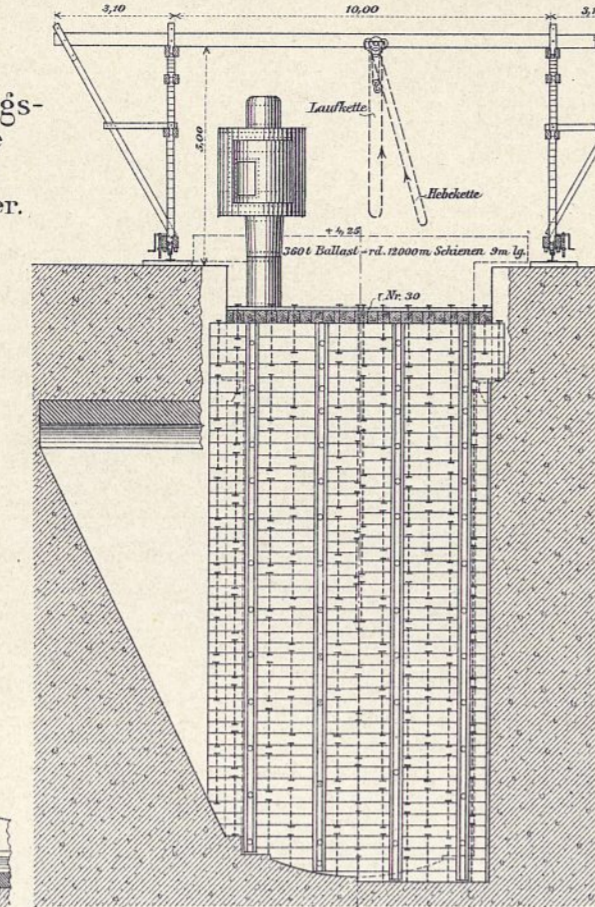


Abb. 2. Ansicht von der Torkammer vom Dock aus.

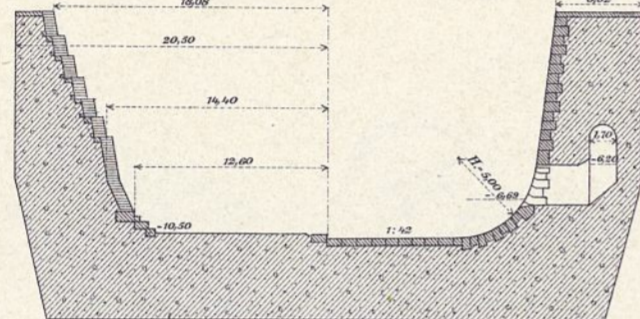


Abb. 4. Schnitt A-B-C-D durch das Dock V. 1: 500.

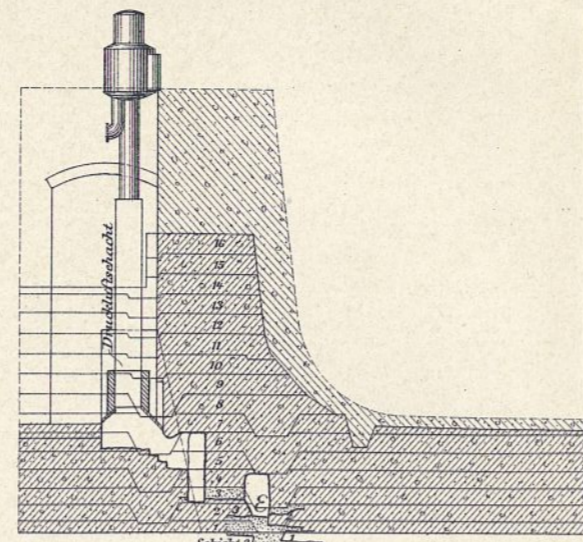


Abb. 7. Querschnitt durch den Anschlagpfeiler A. 1: 350. (s. Grundriß Abb. 9.)

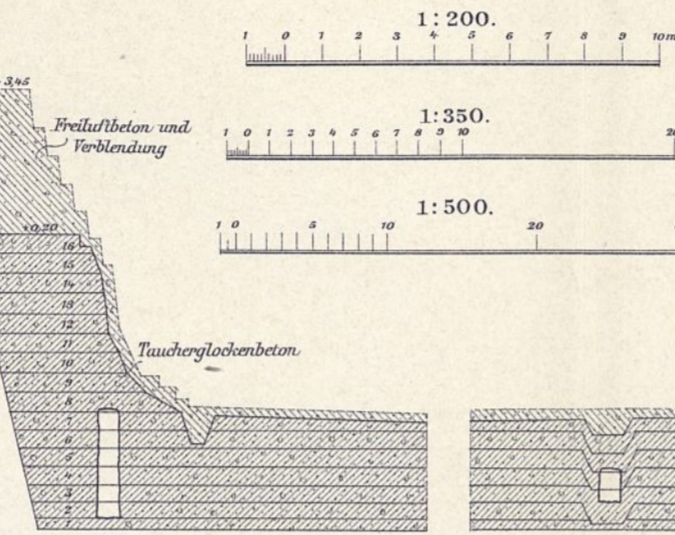


Abb. 11. Querschnitt mit Rohrgraben u. Schnitt durch den Randstollen. 1: 350.

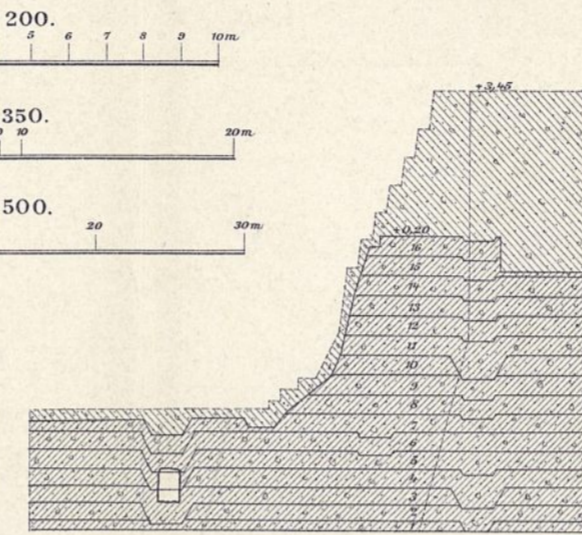


Abb. 12. Querschnitt vor dem Pumpenraum. 1: 350.

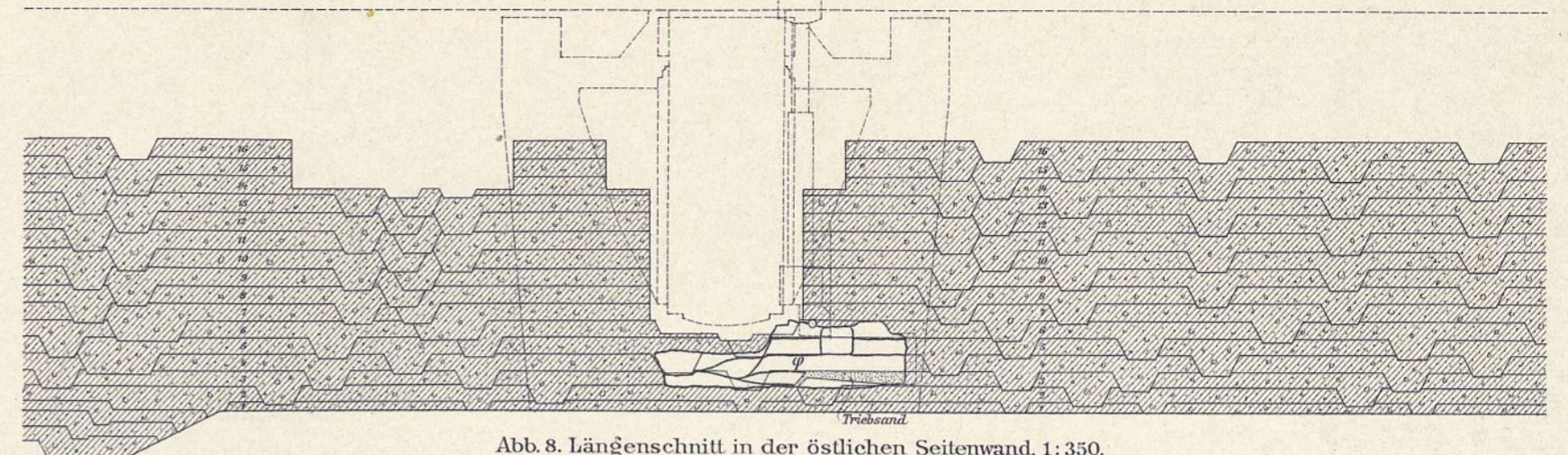


Abb. 8. Längenschnitt in der östlichen Seitenwand 1: 350.

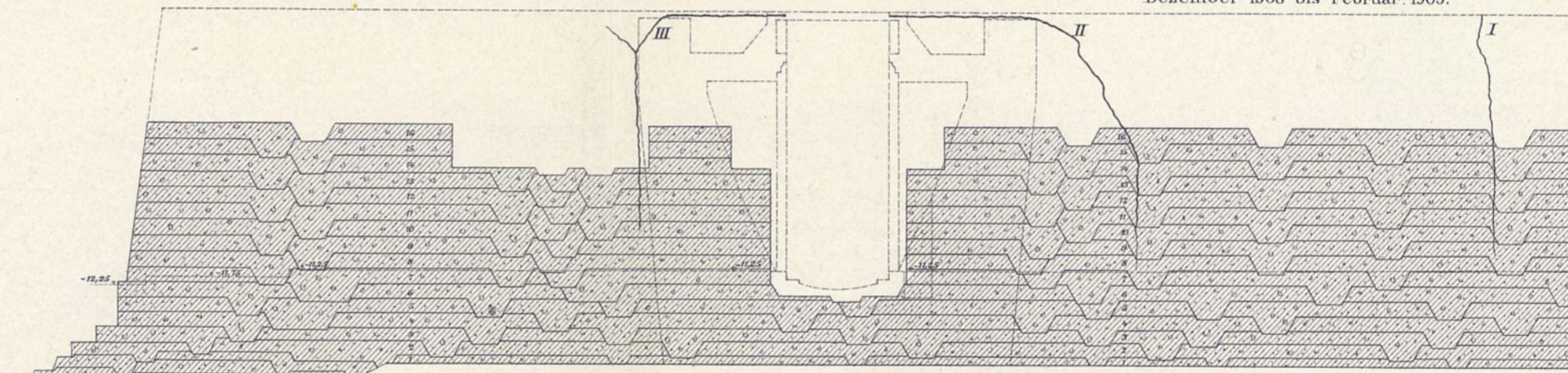


Abb. 13. Längenschnitt in der östlichen Seitenwand. 1: 350.

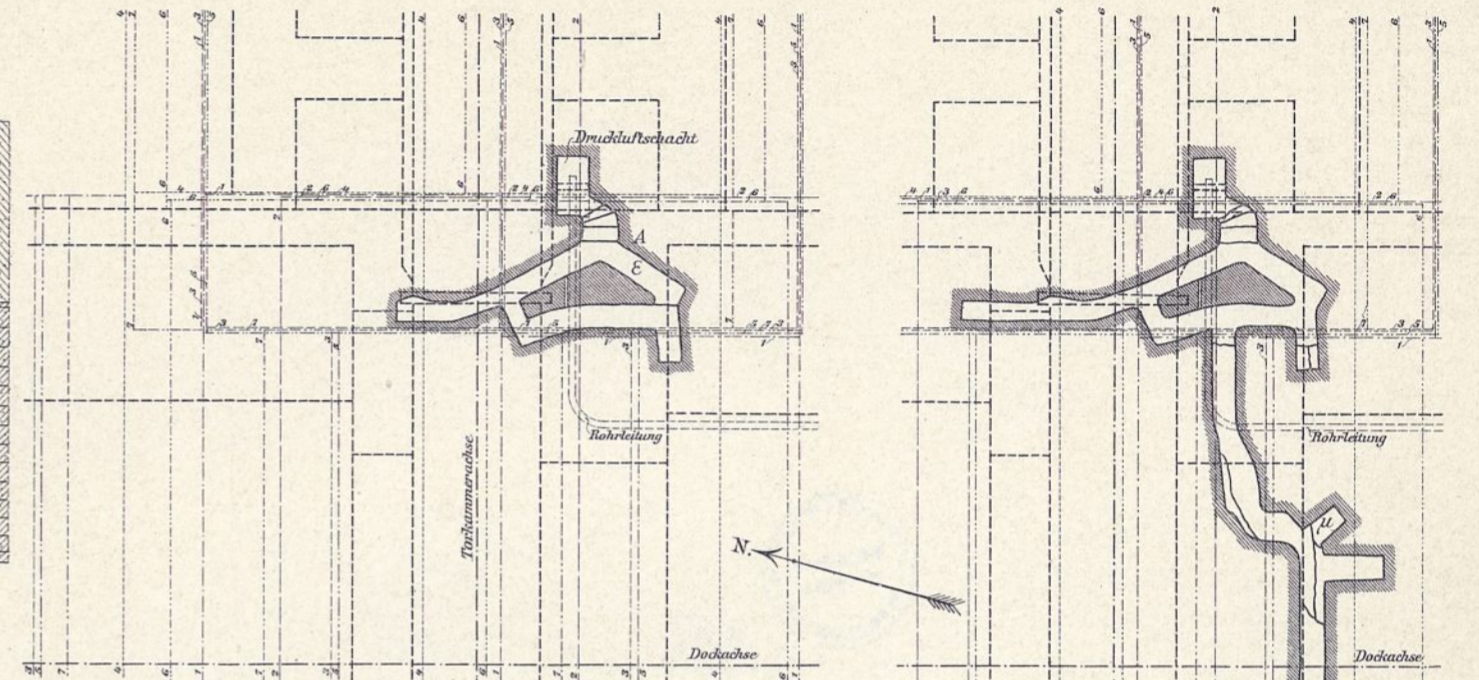


Abb. 9. Grundriß des Stollens. Dezember 1908 bis Februar 1909.

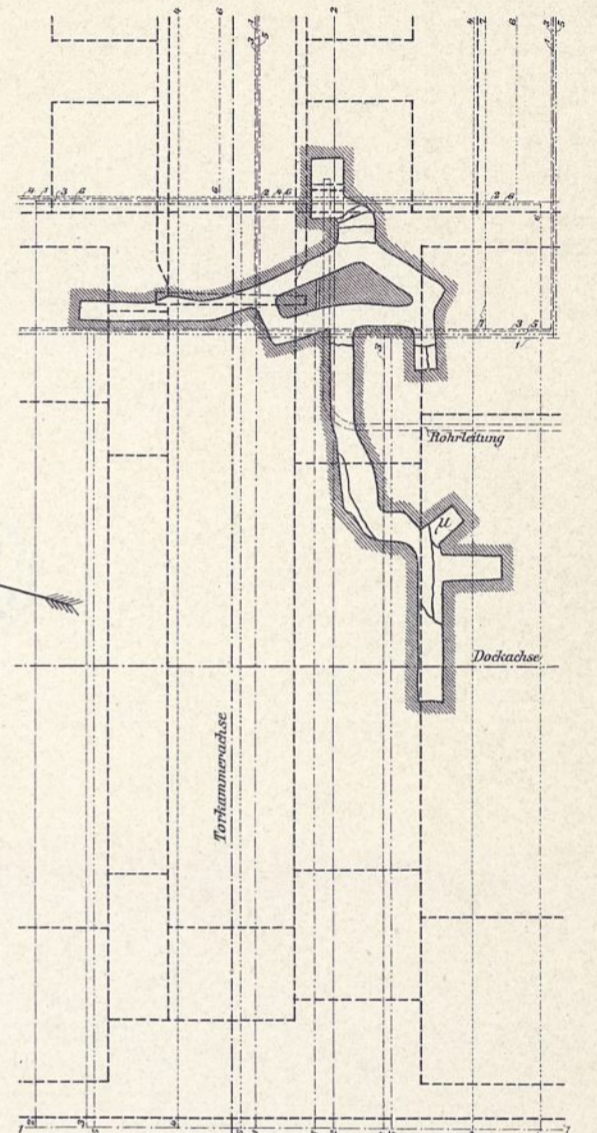


Abb. 10. Stollennetz. März-April 1909.

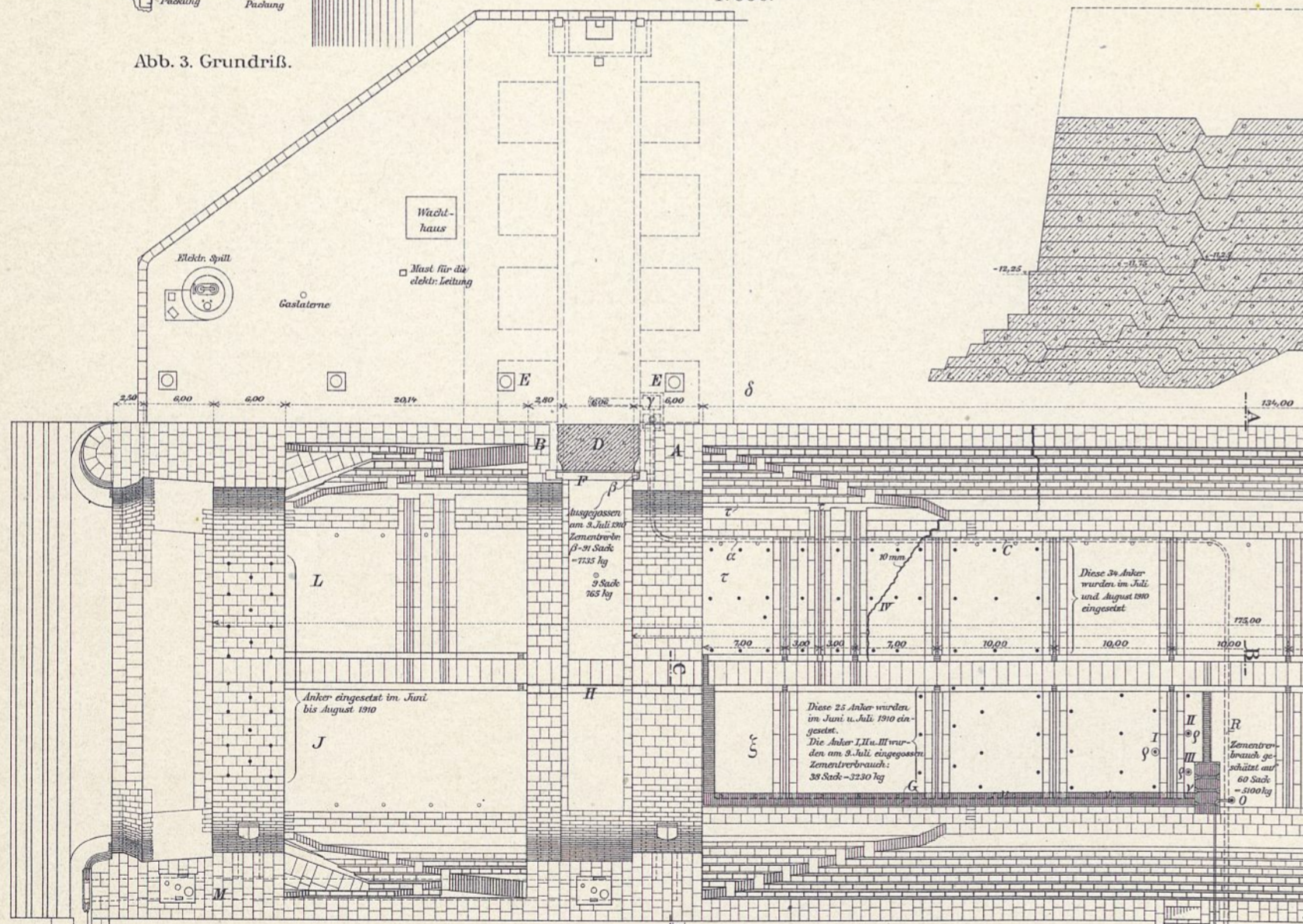
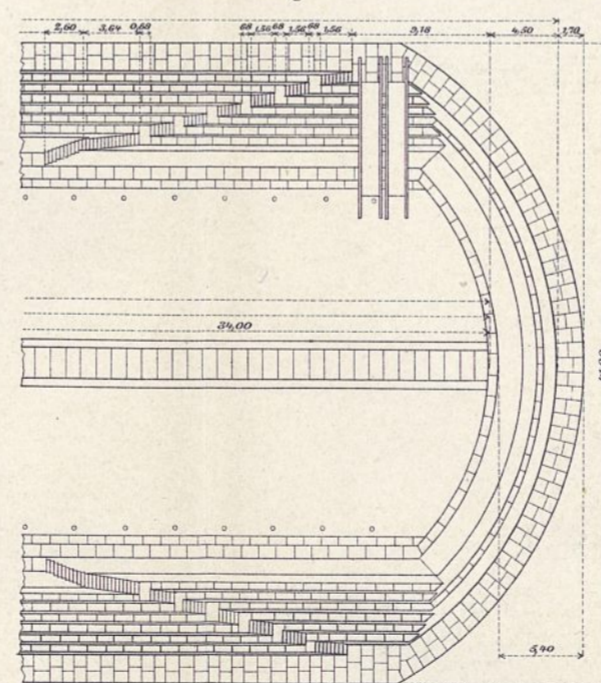


Abb. 5. Grundriß vom Dock V. 1: 500.



Darstellung der Glockenschnitten (zu Abb. 9 u. 10).

- Schicht 1
- Schicht 2
- Schicht 3
- Schicht 4
- Schicht 5
- Schicht 6
- Schicht 7

Abb. 14-16. Taucherglocke. 1: 75.

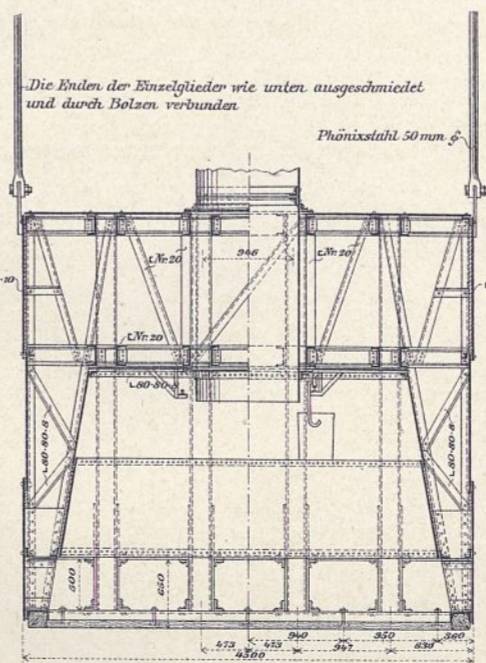


Abb. 14. Querschnitt.

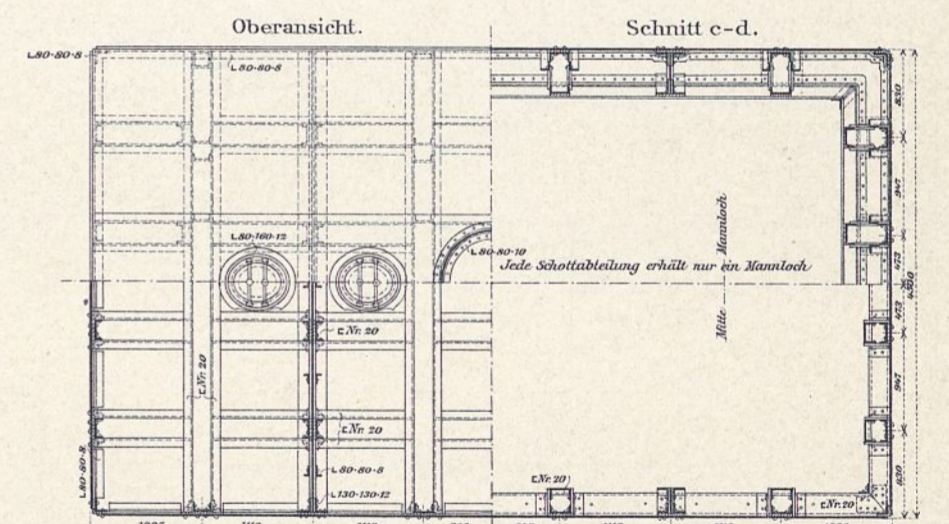


Abb. 15. Schnitt a-b. Schnitt e-f.

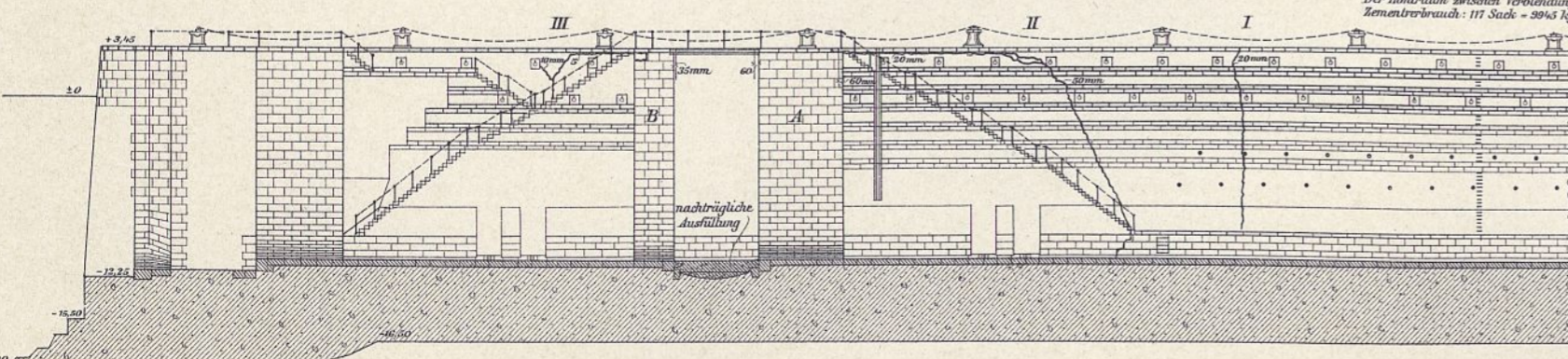
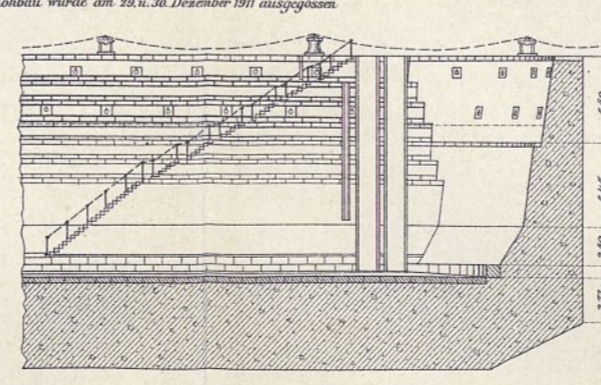


Abb. 6. Längenschnitt durch das Dock V. 1: 500.



Verankerung der östlichen Seitenwand 22 Anker eingesetzt v. 28. Febr. 1911, 29 Anker eingesetzt v. 6.-15. Dezember 1911. Die Rohrbrücken zwischen Verblendung und Rohbau wurde am 24. u. 30. Dezember 1911 ausgegossen. Zementverbrauch: 117 Tonn = 2340 kg.

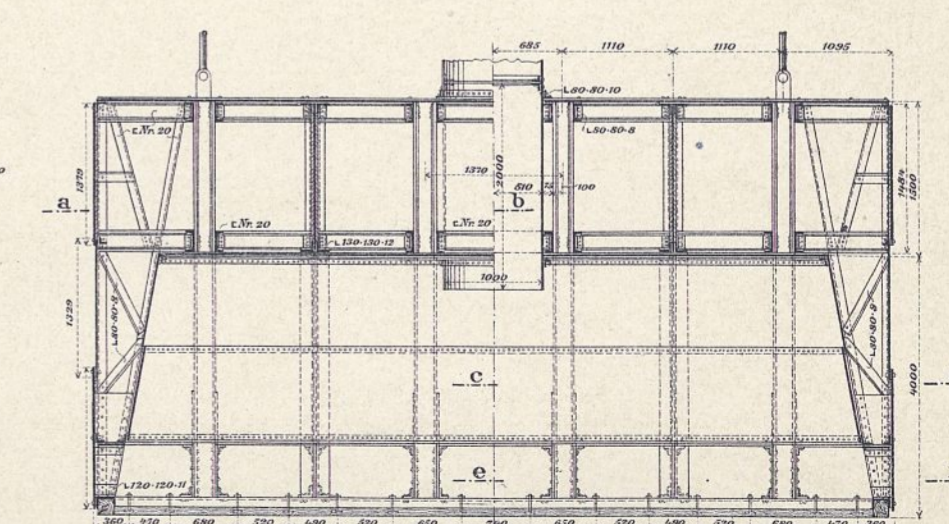


Abb. 16. Längenschnitt.

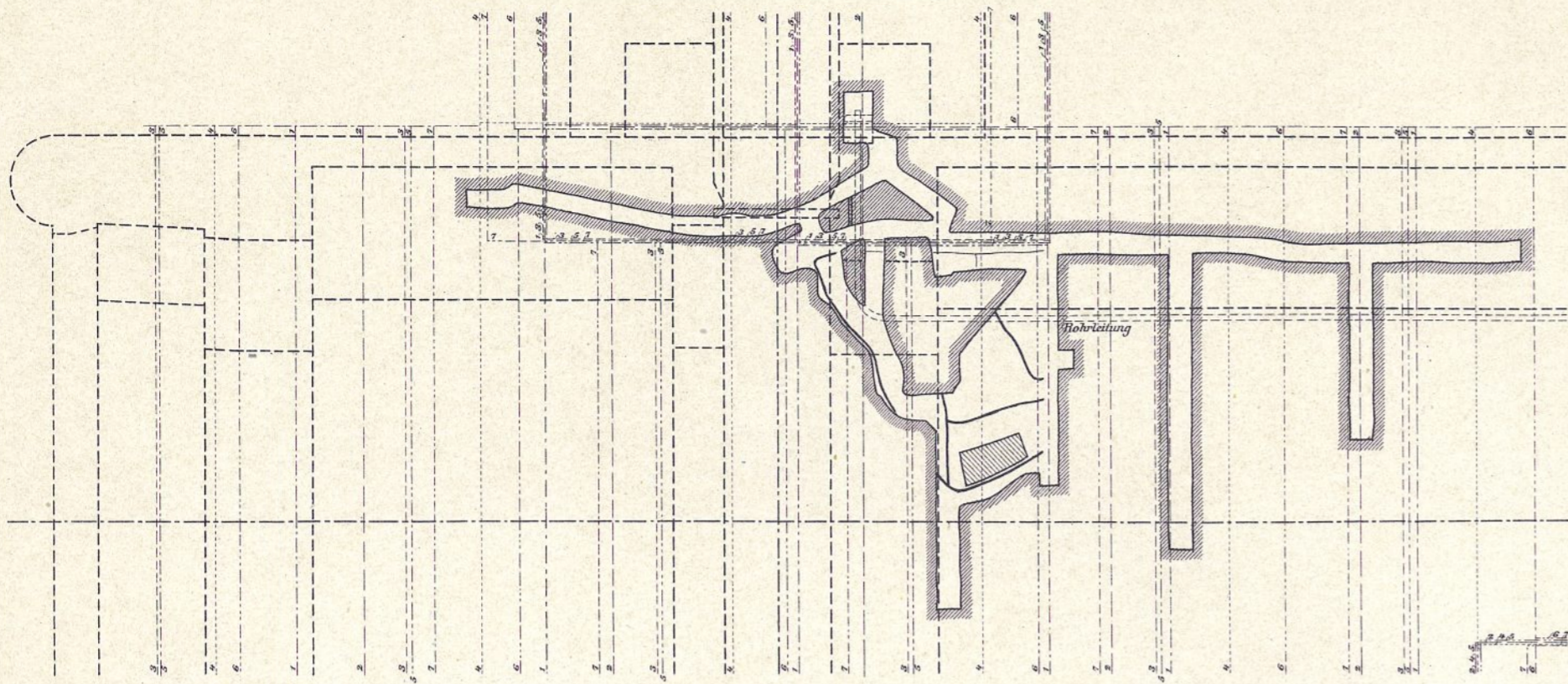


Abb.1. Stollennetz. Juli 1909.

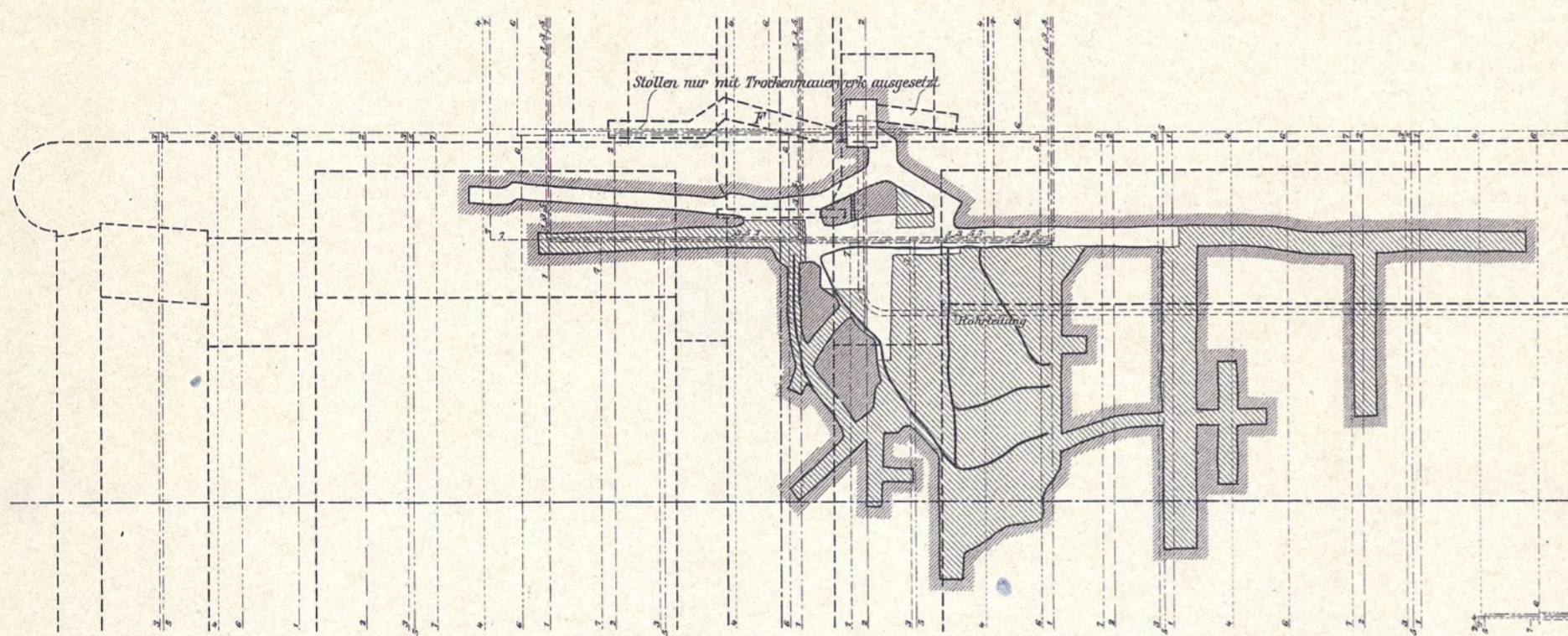


Abb.2. Stollennetz. September 1909.

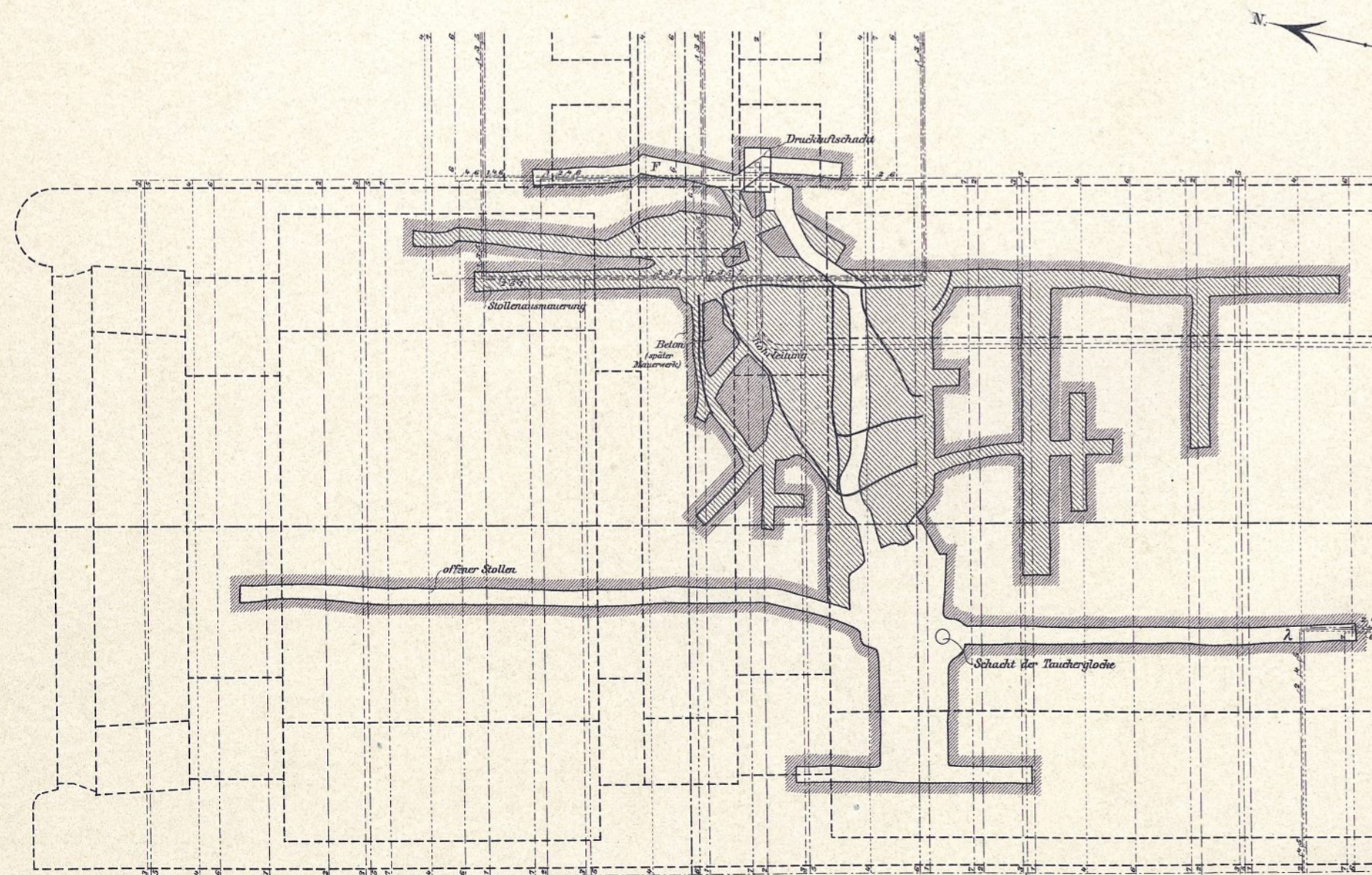


Abb.3. Stollennetz. Dezember 1909.

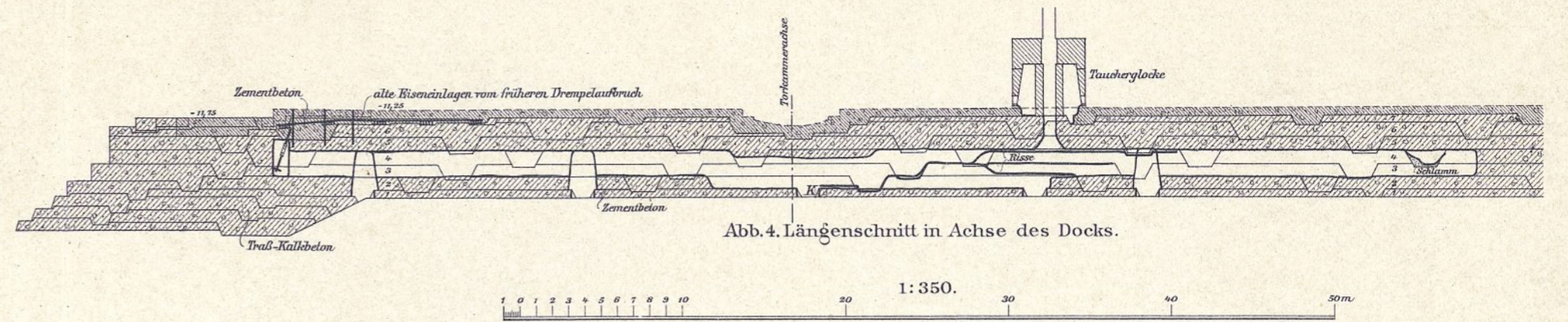


Abb.4. Längenschnitt in Achse des Docks.

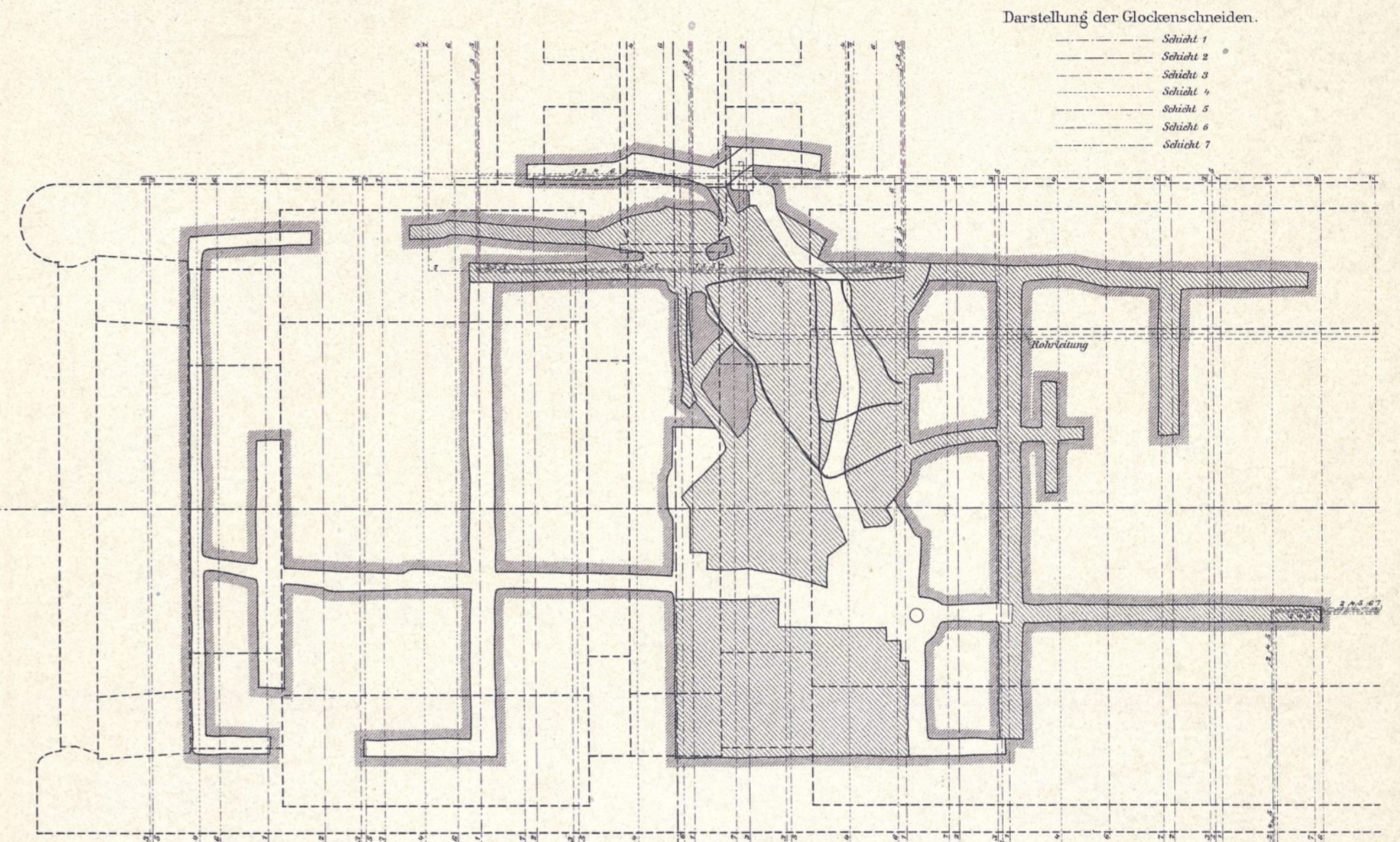


Abb.5. Stollennetz. März 1910.

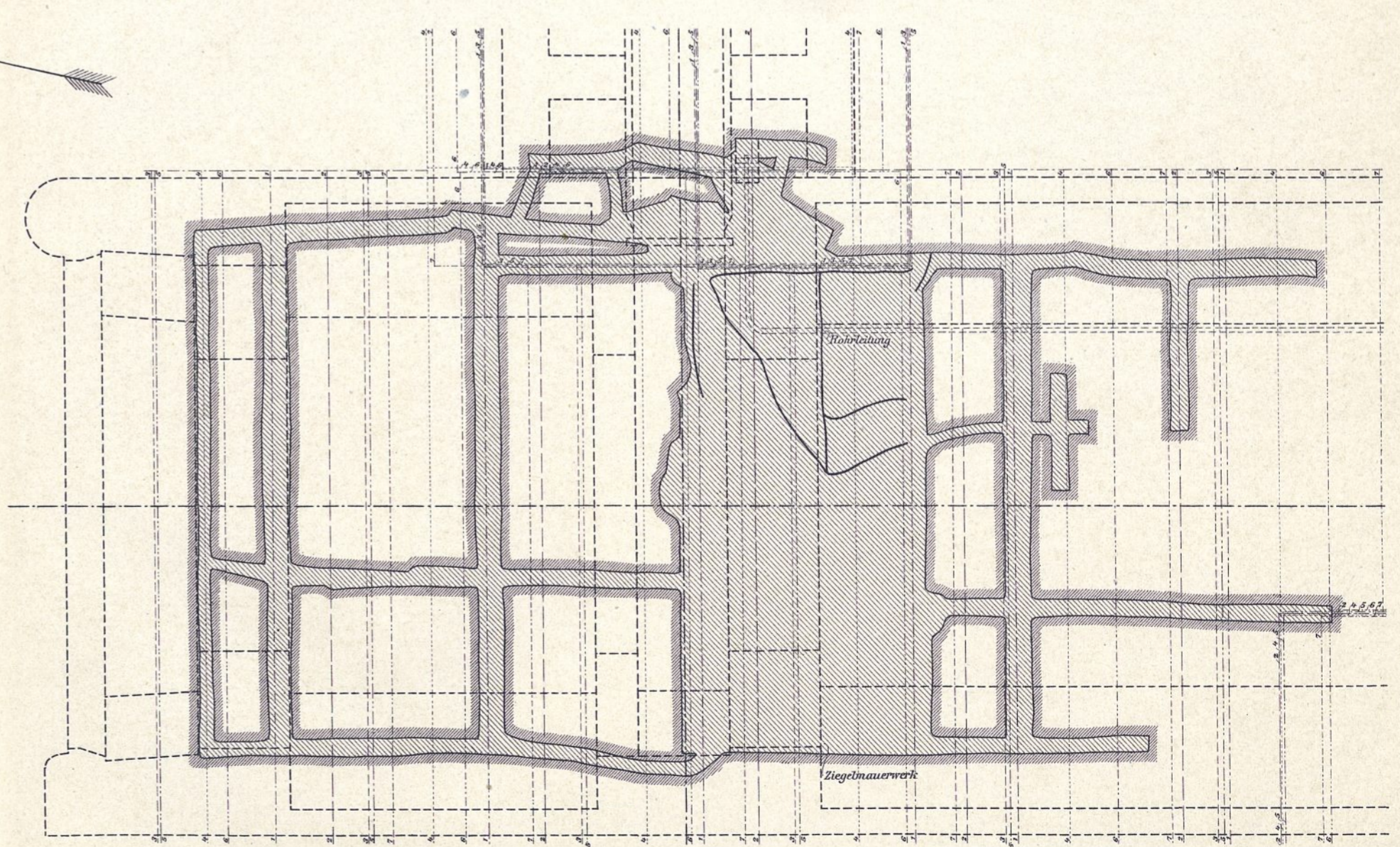


Abb.6. Stollennetz. Mai 1910.

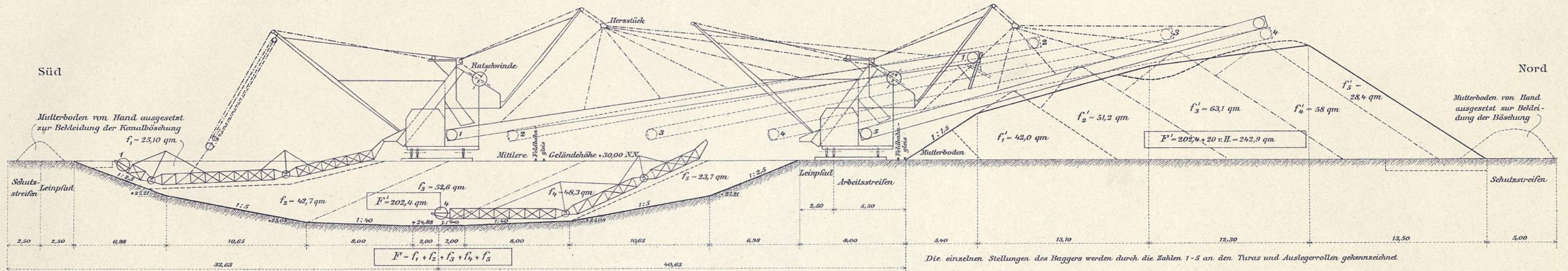


Abb.1. Querschnitt durch den Silokanal mit Seitendamm während der Ausführung der Trockenbaggerarbeiten.

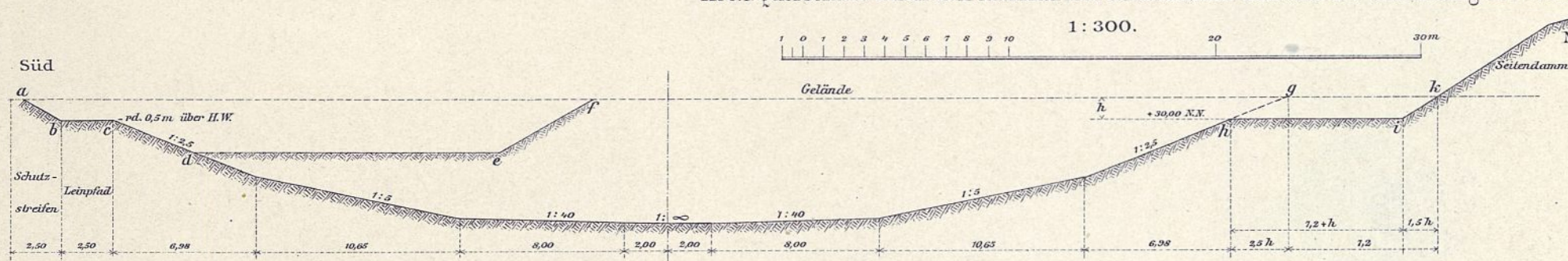


Abb.2. Arbeitsweise bei höherem Gelände.

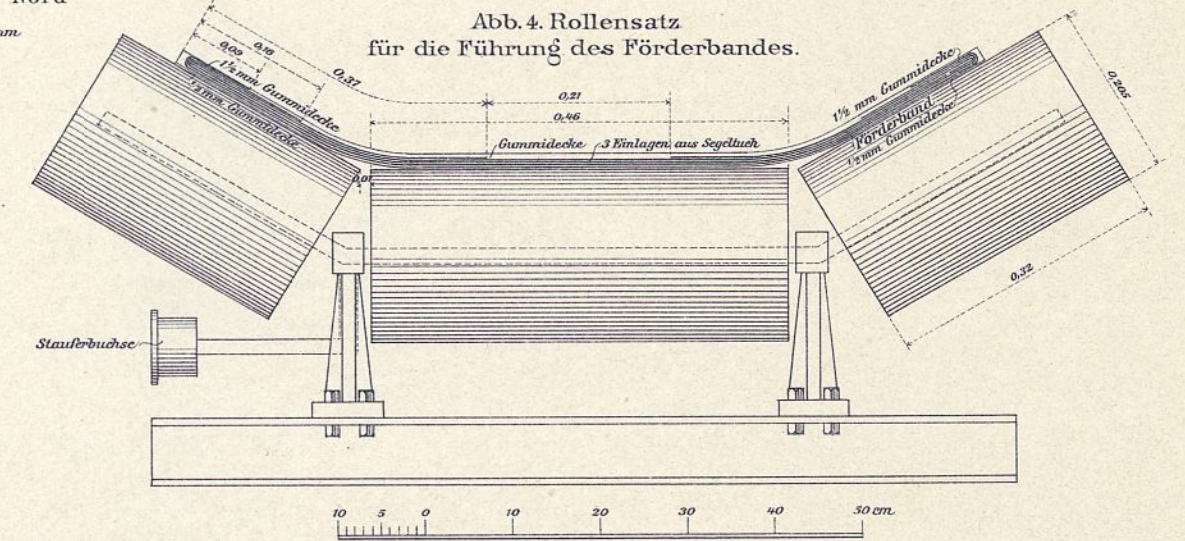


Abb.4. Rollensatz für die Führung des Förderbandes.

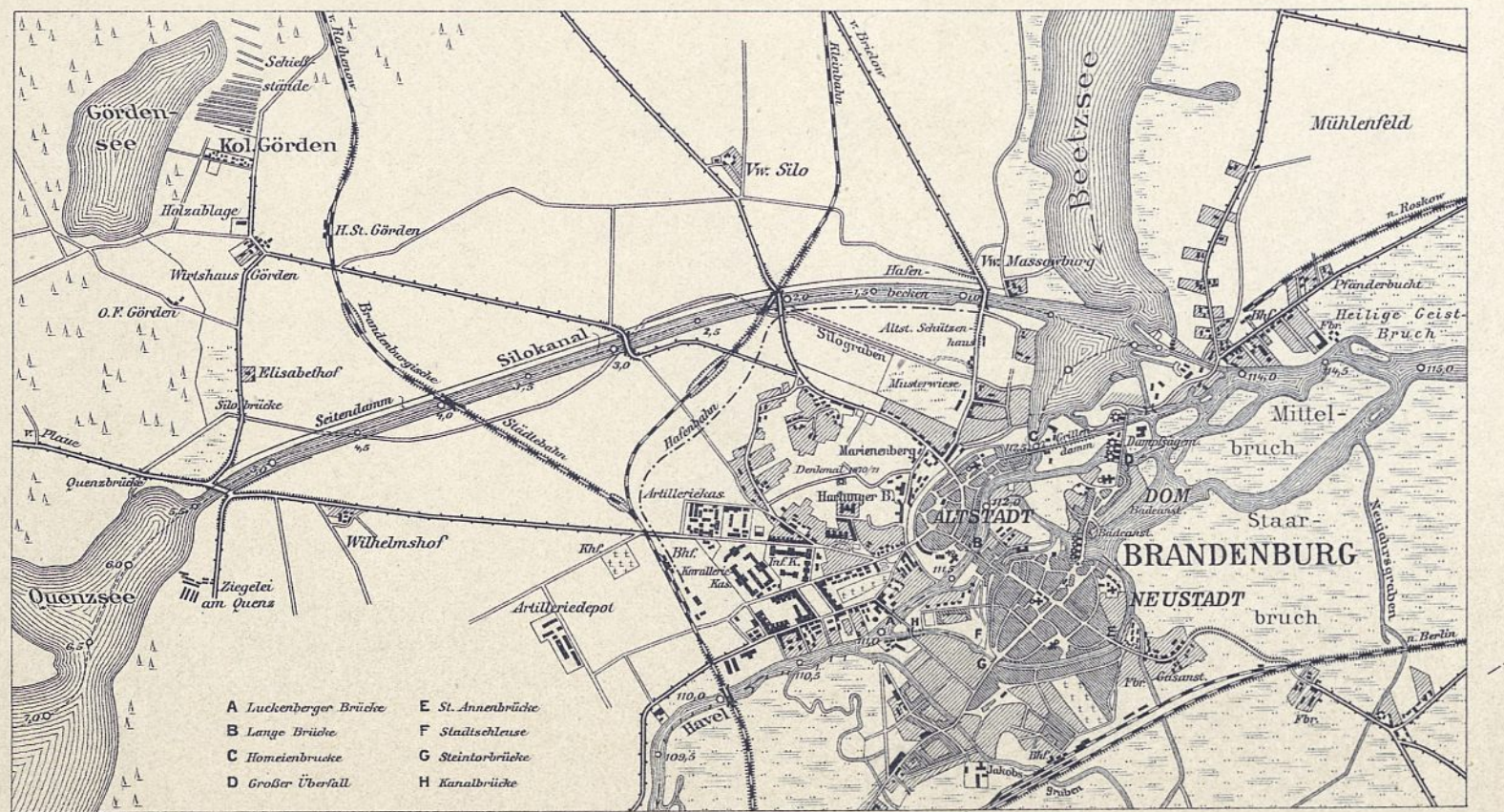


Abb.3. Lageplan.

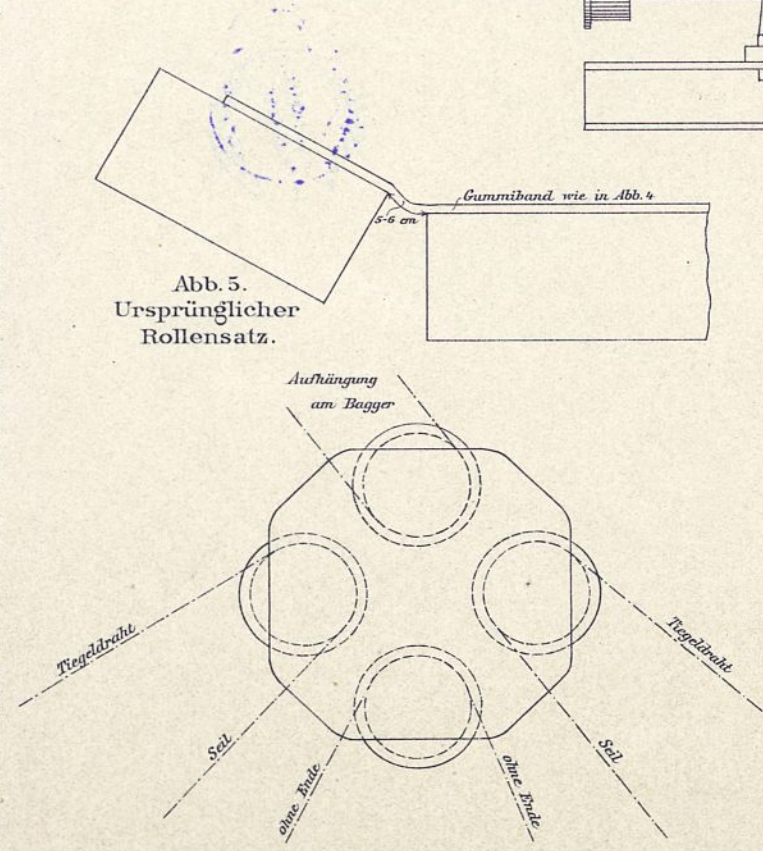


Abb.5. Ursprünglicher Rollensatz.

Abb.6. Rollenherzstück.

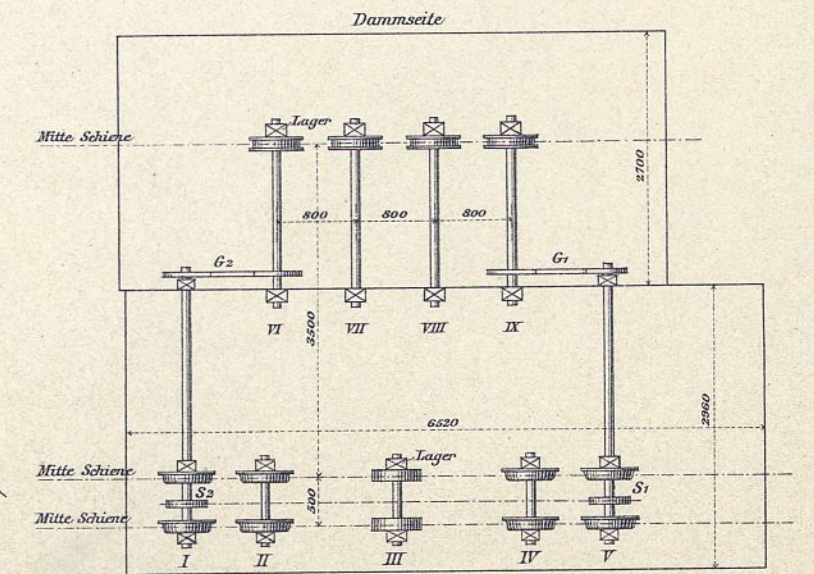


Abb.7. Achsenverteilung und Antriebe des Baggers.

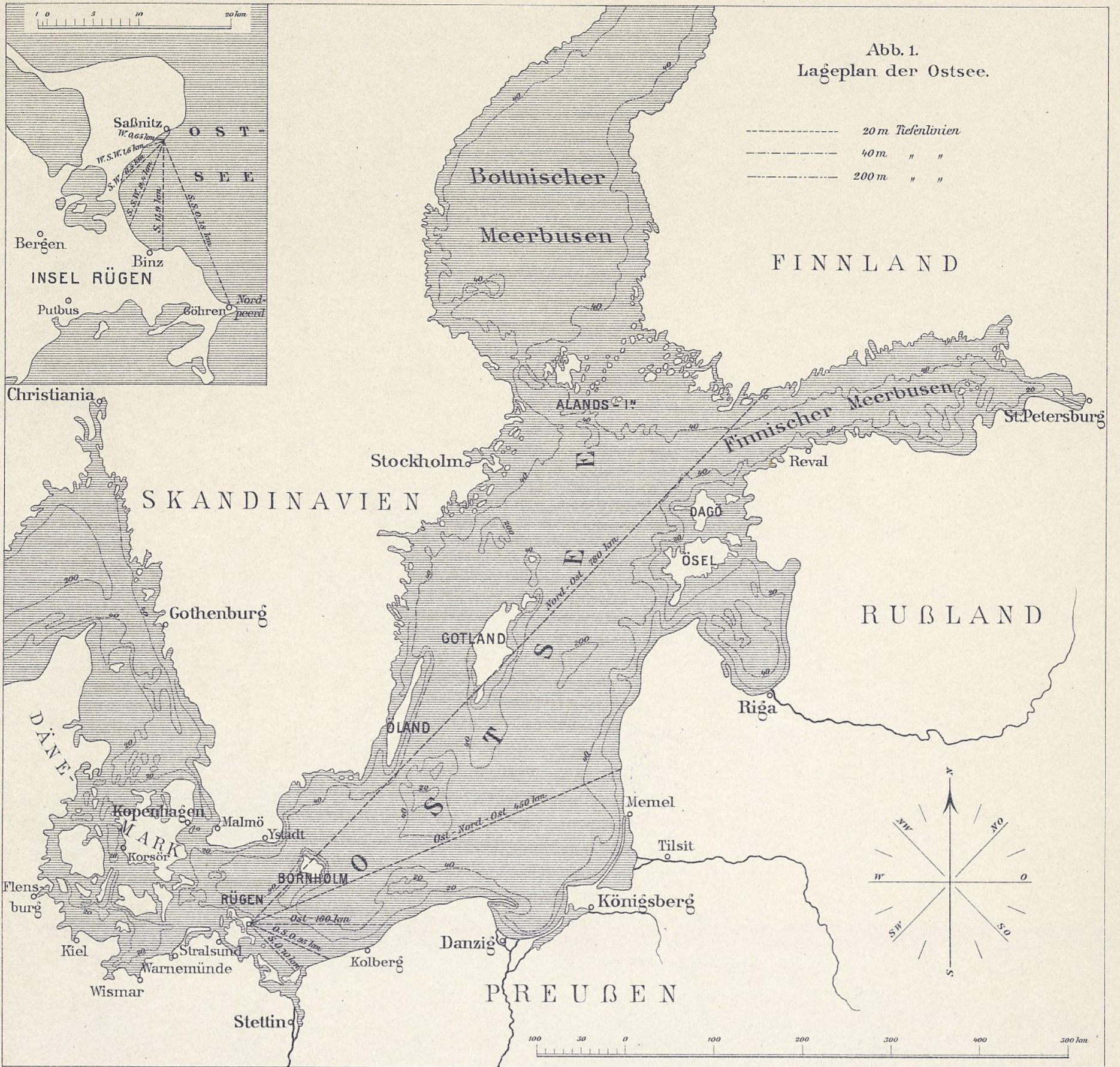


Abb. 1. Lageplan der Ostsee.

- - - - - 20 m Tiefenlinien  
 - - - - - 40 m " "  
 - - - - - 200 m " "

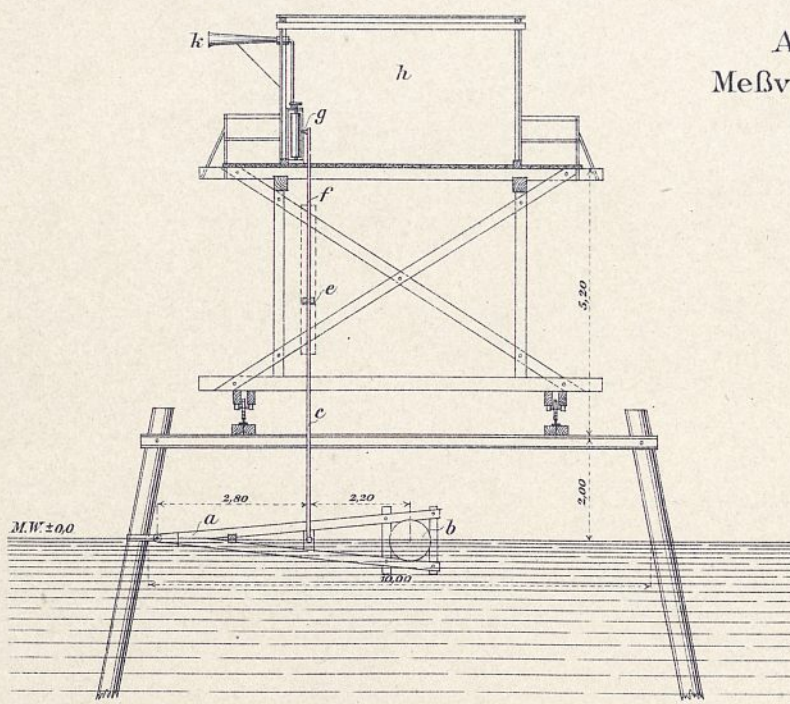


Abb. 2. Querschnitt.

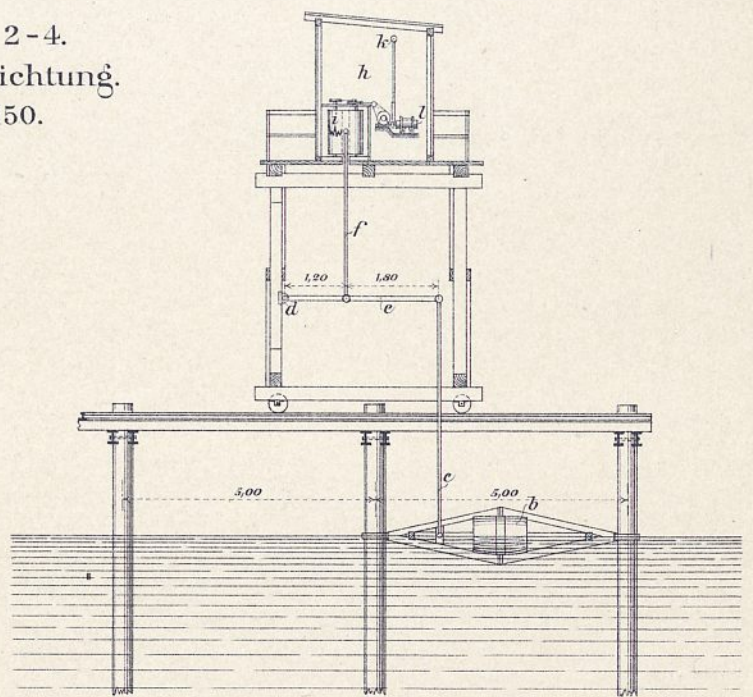


Abb. 3. Längenschnitt.

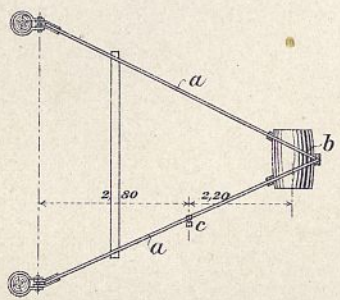
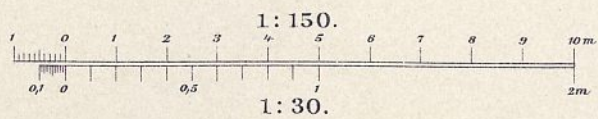


Abb. 4. Oberansicht des Schwimmers.

Abb. 5. Ansicht.

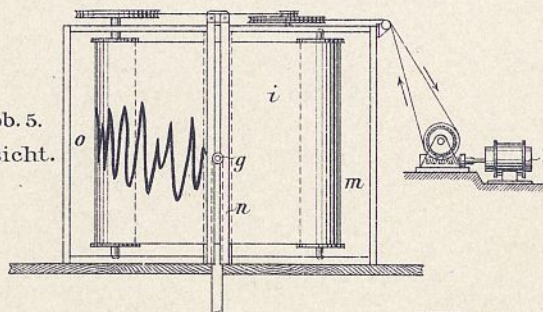


Abb. 7. Grundriß.

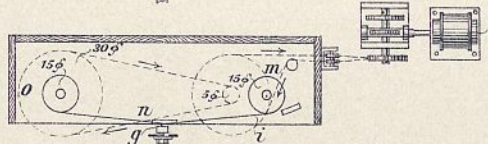


Abb. 6. Querschnitt.

Abb. 5-7. Zeichenvorrichtung. 1:30.

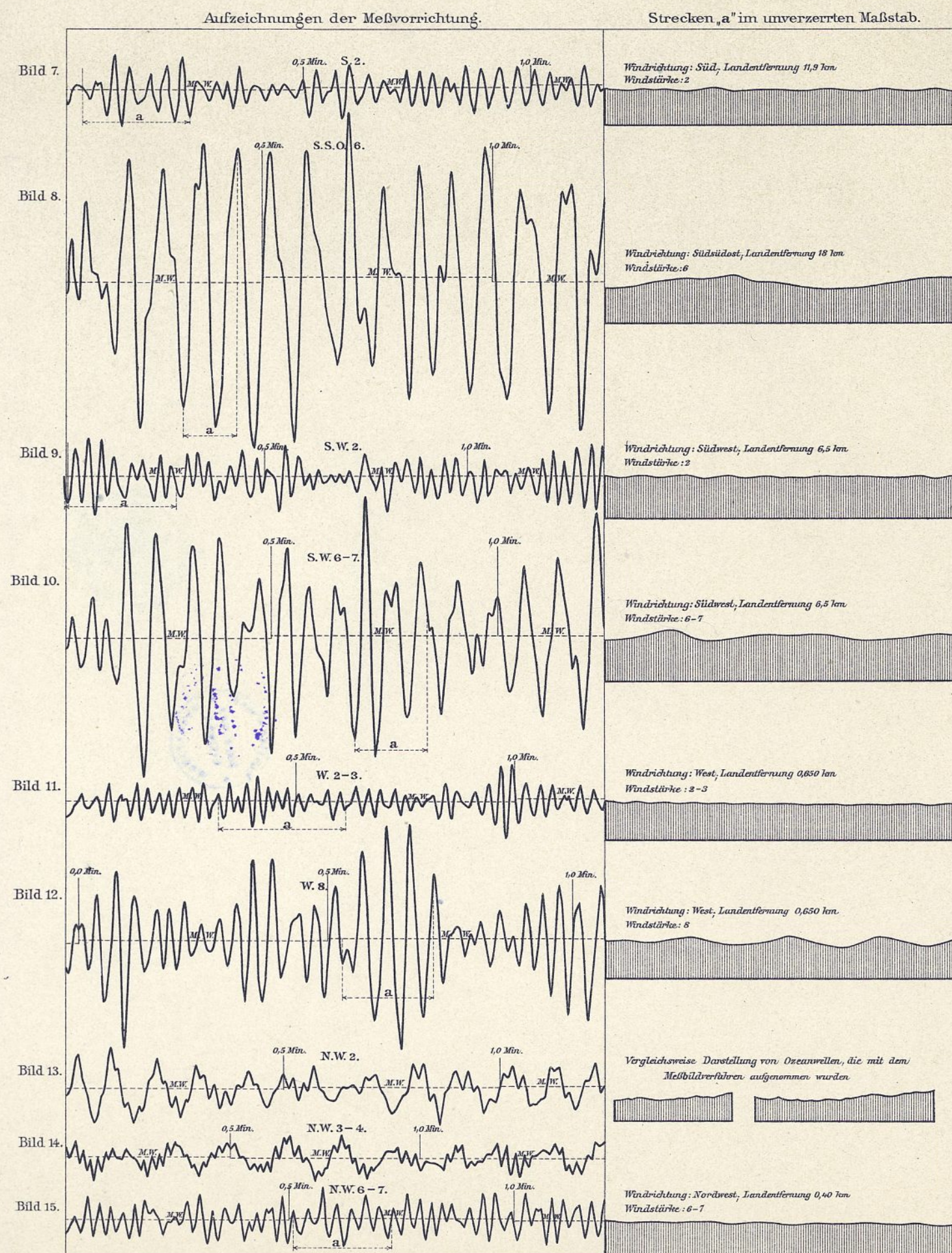
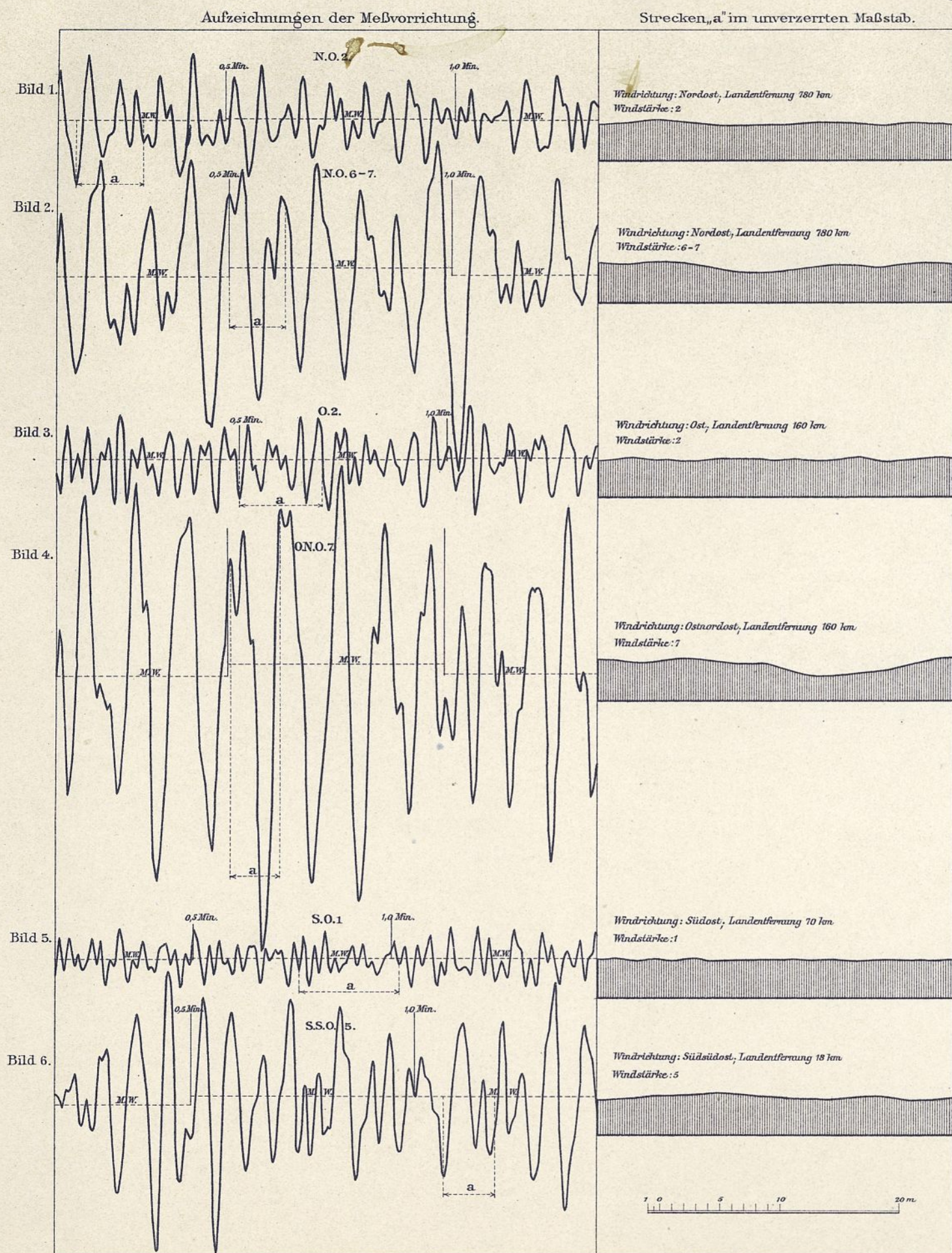
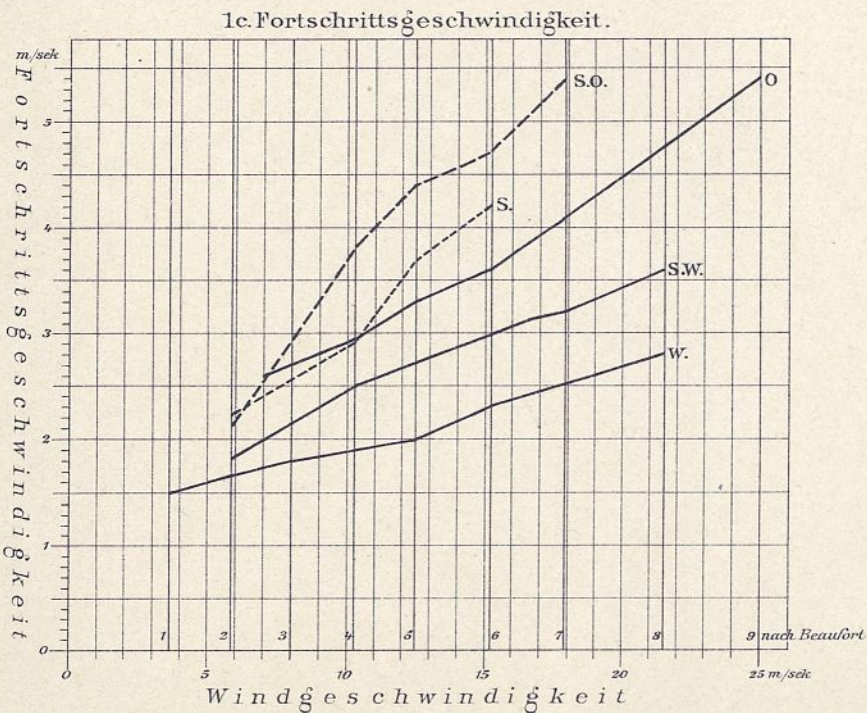
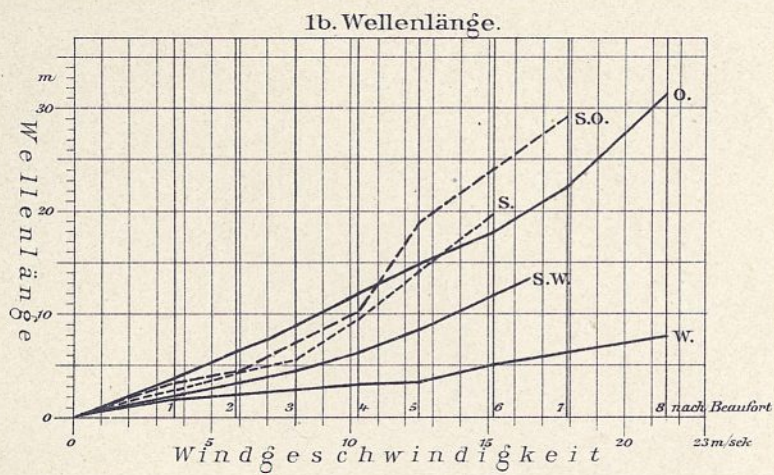
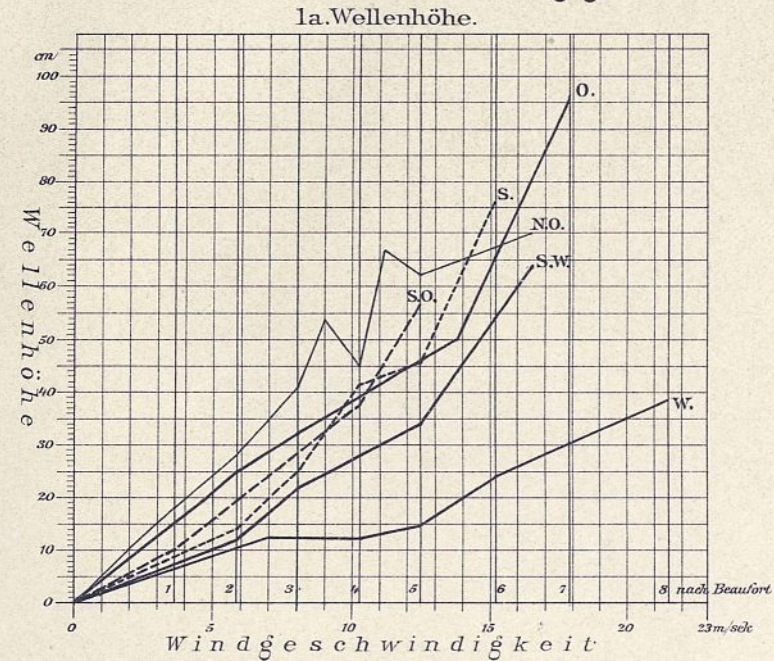


Abb. 1a-e. Abhängigkeit der Wellengrößen von der Windgeschwindigkeit.



Landentfernungen: West = 0,650 km Südwest = 6,5 km  
 Süd = 11,9 " Südost = 70,0 "  
 Ost = 160,0 " Nordost = 780,0 "

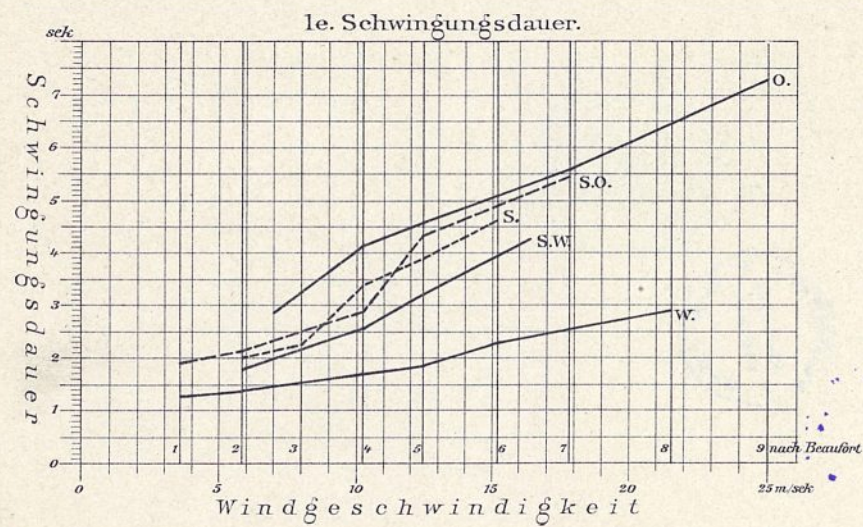
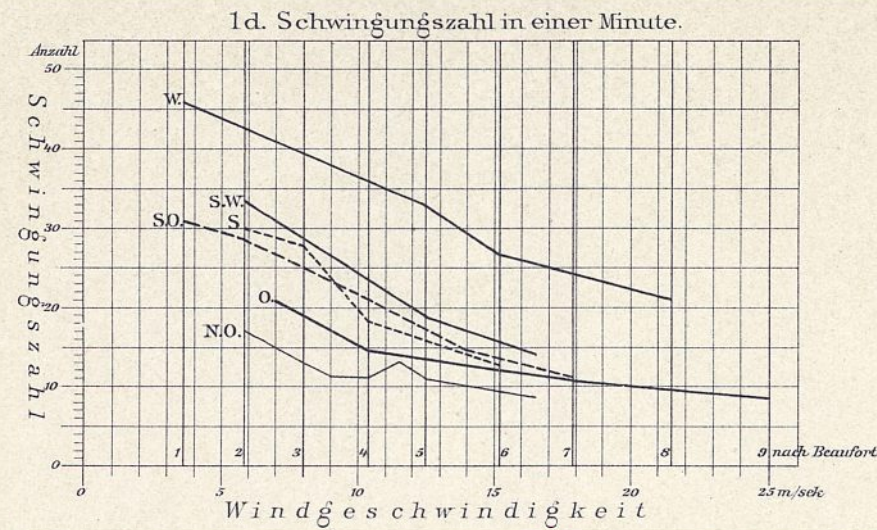


Abb. 3. Verhältnis der Wellenhöhe zur Wellenlänge.

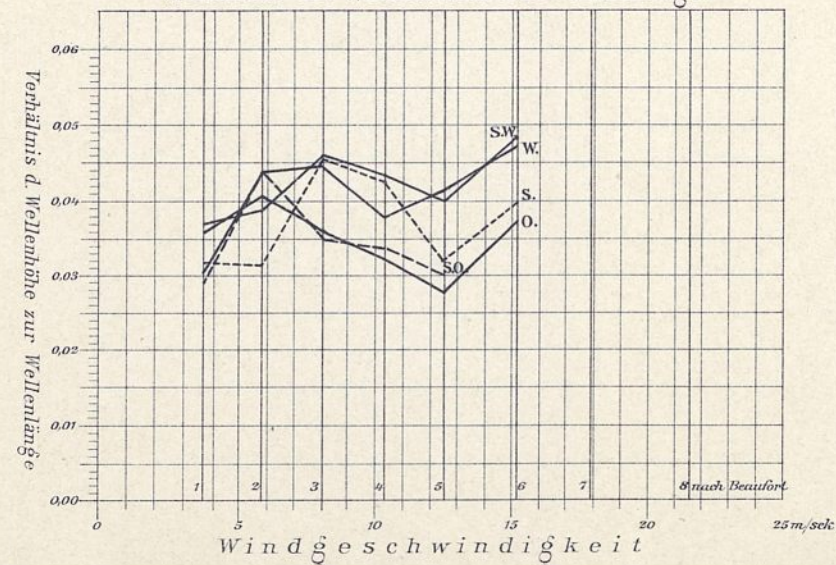


Abb. 2a-c. Abhängigkeit der Wellengrößen von der Landentfernung.

